Theater-Zettel.

VII Saison.

1857-1858.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Archiv Stadt Görlitz.
Nr. 13

1. 12.1857	Eröffnungs-Prolog	
	Sheakespeare	Romeo und Julia
3. 12. "	Tietz, F.	Argwöhnische Eheleute
4. 12. "	Genee, R.	Emiliens Herzklopfen
		Durch!
	Schneider, L.	Der Kapellmeister von Venedig
6. 12. "	Görner, C. A.	Drei Nette Jungen
7. 12. "	Halm, F.	Griseldis
8. 12. "	Görner, C. A,	Englisch
	Schneider, L.	Der Kapellmeister von Venedig
10.12. "	Kaiser, Fr.	Die XXXXXX Frau Wirthin oder Kindesliebe und Edelmuth
11.12. "	Moreto/Werst	Donna Diana oder Stolz und Liebe
13.12. "	Schiller, Fr. v.	Die Verschwörung des Fiesko zu Genua
14.12. "	Blum, C.	Die Schule der Verliebten
15.12. "	Berger	Die Bastille
	Nesmüller	Die Zillerthaler
17.12. "	Heine, F.	Richelieu's erster Waffengang
	Boz/Hesse, A.W.	Weihnachten
18.12. "	Don Pedro Calderon de la Barca	Don Gutierre oder Der Arzt seiner Ehre
20.12. "	Weihrauch, A.	Wenn Leute Geld haben oder Wie gewonne so zerronnen
21.12. "	Werst	Donna Diana oder Stolz und Liebe
22.12. "	Benedix, R.	Die Schuldbewußten
25.12. "	Goethe	Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand
26.12. "	Reichenbach, Moritz	Barfüßele oder Der Weiberspiegel
27.12. "	Kneisel, Rudolph	Der Geisterseher oder Das Haus Balignon
28.12. "	Schneider, L.	Der Kapellmeister von Venedig
	Boz/Hesse, A. W.	Weihnachten
29.12. "	Benedix, R.	Das bemooste Haupt oder Der lange Israel
1. 1.1858	Neujahrs-Prolog	
	Goethe	Faust
3. 1. "	M.J.R./Lang A.	Sieben Häuser und keine Schlafstelle
4. 1. "	Angely, Louis	Von Sieben die Häßlichste
5. 1. "	Töpfer, C.	Der beste Ton
7. 1. "	Benedix, R.	Das Bemooste Haupt oder Der lange Isra
8. 1. "	Mazurka a la Paris	
	Koßebue	Der arme Poet
	Krakowina	
	Csardas	
	Friedrich, W.	Die weibliche Schildwache
	Tarantella	
10. 1. "	Maquet,A./Minden,Fr.	Die natürlichen Kinder oder Haman und Esther
		Im Lager
11. 1. "	Reichenbach, Moritz	Barfüßele oder Der Weiberspiegel
12. 1. "	Plötz, J. v.	Der verwunschene Prinz
	Gumbert, F.	Der Liebestrank oder Die Kunst geliebt zu werden
14. 1. "	Sheakespeare	Was ihr wollt
15. 1. "	Schiller, Fr.v.	Kabale und Liebe
17. 1. "	Kalisch, D.	Otto Bellmann
18. 1. "	Gutzkow, Karl	Zopf und Schwert
19. 1. "	Kalisch, D.	Otto Bellmann
21. 1. "	Uchard, Mario	Die Fiammina
22. 1. "	Plötz, J. v.	Der verwunschene Prinz
	Schneider, L.	Der Kurmärker u, die Picarde
24. 1. "	Kalisch, D.	Otto Bellmann

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

26. 1.1858	Fest-Prolog	
	Lessing, G. E.	Minna von Barnhelm oder Das Soldatenglück
28. 1. "	Sand/Birch-Pfeiffer	Die Grille
29. 1. "	Blum, C.	Mirandolina
	Angely, Louis	Die Schwestern
30. 1. "	Blum, Karl	Der Vicomte von Letorieres
31. 1. "	Auerbach, Birch-Pfeiffer	Dorf und Stadt
1. 2. "	Lessing, G. E.	Minna von Barnhelm oder Das Soldaten-Glück
2. 2. "	Wollmann	Junge Leute oder Erziehungsmethoden
4. 2. "	Kaiser, Fr.	Stadt und Land oder Der Viehhändler aus Oberösterreich
7. 2. "	Birch-Pfeiffer, Charlotte	Der Pfarrherr
8. 2. "	Krüger, J.	Wurm und Wirmer oderEine närrische Welt
10. 2. "	Jakobson	Faust und Gretchen
	Wollmann	Junge Leute
11. 2. "	Kaiser, Fr.	Der Viehhändler aus Oberösterreich oder Stadt und Land
14. 2. "	Sheakespeare/	Ein Sommernachtstraum
XXXXXXX	Mendelsohn-Bartholdy	
15. 2. "	Börnstein, Heinrich	Marie Anne, eine Mutter aus dem Volke
17. 2. "	Kotzbue, A.v.	Die beiden Klingsberg
18. 2. "	Krüger, J.	Wurm und Wirmer oder Eine närrische Welt
19. 2. "	Börnstein, Heinrich	Marie Anne, eine Mutter au s dem Volke
21. 2. "	Schiller, Fr. v.	Don Carlos-Infan t von Spanien
22. 2. "	Freitag, G.	Die Valentine
25. 2. "	Bahrdt, J.F.	Die Grabesbraut oder Gustav Adolf in München
	...	Die Verlobten
23. 2. "	Die Benefiz-Vorstellung oder Der Benefiziant in tausend Aengsten	
	Kalisch, D.	Doktor Peschke oder Kleine Herren
26. 2. "	Jakobson, J.	Faust und Gretchen
	Angely, Louis	Der Dachdecker
	Friedrich, W.	Guten Morgen Herr Fischer!
28. 2. "	Schiller, Fr. v.	Die Verschwörung des Fiesco zu Genua
1. 3. "	Freitag	Die Journalisten
2. 3. "	L.V.G.	Memoiren des Teufels
4. 3. "	Concert auf der Zither ...	
	Benedix	Die Hochzeitsreise
...	Friedrich, W.	Hans und Hanne
5. 3. "	Mosenthal	Ein deutsches Dichterleben oder Bürger und Molly
7. 3. "	Elmar/Suppé	Unter der Erde oder Der Arbeit Segen
8. 3. "	Concert auf der Zither	
	Kotzbue, A. v.	Die beiden Klingsberg
10. 3. "	Gutzkow	Das Urbild des Tartüffe
11. 3. "	Maltitz	Die Leibrente
	Albini	Endlich hat er es doch gut gemacht
12. 3. "	Freitag, G.	Die Valentine
14. 3. "	Stern, E.	Ein alter Soldat
		Die Schlacht
15. 3. "	Kläger, Wilhelm	Ein falscher Wechsel
16. 3. "	Varri, A./Schiekh,J./ Proch, H.	Treffkönig oder Des Spielers Reue ...

(s.u.B.)

1858

	...	und Besserung
	Schneider, L.	Der Kapellmeister von Venedig
18. 3. "	Gutzkow	Das Urbild des Tartüffe
19. 3. "	Brachvogel, A. E.	Narziß
21. 3. "	Fest-Prolog Prolog-Tableau Werner	XXXXXXXXXXXXXXXXXX Friedrich d. Große u. Napoleon oder Goße Männer in kleinen Rahmen
	Gallerie lebender Bilder aus Preußens Geschichte	
22. 3. "	Mosenthal	Ein deutsches Dichterleben oder Bürger und Molly
23. 3. "	Tietz, Fr.	Nur nicht ängstlich
25. 3. "	Räder, G.	Robert und Bertram oder Die lustigen Vagabunden
26. 3. "	Hiller	Die Jagd
28. 3 "	Robert und Bertram oder Die lustigen Vagabunden ⟷	Räder, G.
29. 3. "	Räder, G.	Robert und Bertram oder Die lustigen Vagabunden
30. 3. "	Blum, Karl	Christoph und Renate oder Die Verwaisten
	Angely, L.	Das Fest der Handwerker
31. 3. "	Kneisel, R.	Mährchen vom König Allgold oder Drei Thränen
4. 4. "	Brachvogel	Adelberg vom Babanberge
5. 4. "	Räder, G.	Robert und Bertram oder Die lustigen Vagabunden
6. 4. "	Birch-Pfeiffer, Ch.	Die Lady von Worsley-Hall
8. 4. "	Schönstein, G.	Tageblatt u. Anzeiger oder Wenn's weiter nichts ist
9. 4. "	Räder, G.	Robert und Bertram oder Die lustigen Vagabunden
11. 4. "	"	" " " "
12. 4. "	"	" " " "
14. 4. "	Sheakespeare ...	Othello, der Mohr von Venedig
15. 4. "	Sheakespeare	Der Kaufmann von Venedig The Padlock (Das Vorlegeschloß)
16. 4. "	Heine	Richelieu's erster Waffengang
	Gumbert, Ferd.	Der Liebestrank oder Die Kunst, geliebt zu werden
18. 4. "	Kalisch/Conradi	Der Aktienbudiker oder Wie gewonnen, s zerronnen
29.11.1857	Abonnement-Concert des Stadt-Orchesters	
29.10. "	" " " " "	
16.10. "	Bosco jun.	Cartologique und Chiromagique
9. 7. "	Concert im Stadttheater	
2. 7. "	Albina di Rhona (Tänzerin)	El Ole
	Schneider, Louis	Der Kurmärker und die Picarde
	Albina di Rhona	XXXXXXXXXXa Madrilena
30. 4. "	Abonnement-Concert des Stadt-Orchesters	
6. 4. "	" " " " "	

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Register.

	Blatt No.
A.	
Arzneiöffnigs & Salaüta.	2.
arma fond, dar.	27.
altar Foldat nin.	72.
Albert von Lorbrunbürgn.	86.
Actiunbüdiar, dar.	96.
Abonnements-Concerts.	97. 98. 100. 102. 103.
Albina dir Rhona, Folotüngarin v. Madrid.	101.
B.	
Lorstilla, din.	11.
Lorfüßala oder Der Bribarfpiegel.	18. 29.
banvoftn Lauft, dab, ob der lanya Ifrael.	21. 26.
bufta Fou, dar.	25.
baidan Klingsbarg, die.	54. 68.
Lanafizvorftallung, die.	60.
Bosco junior 1. Vorftallung.	99.
C.	
Lfriftoff und Ramata.	84.
D.	
Dury!	3.
Dai natta Jungan.	4.
Dunna Dirna.	8. 15.

Weiter

	Blatt No.
Von Ostästinnen, der Wotzl genannt Hans.	13.
Dorf und Wald.	43.
Von Lorlob, Tochter von Tyrnian.	57.
Doktor Papstka, od. klaine Hanne.	60.
Dorfdoktor, Der.	61.
E.	
Emilianus Jungklopfen.	3.
Englisch.	6.
Ein Bauernhof Dienstleben, od. Lüngner und Wolly,	66. 78.
Endlich sah er ab das gut gemacht.	70.
Ein falscher Marschal.	73.
F.	
Frau Wirtsin, die.	7.
Faust.	22.
Firmian, die.	36.
Faust und Gretchen	50. 61.
Friedrich der große, und Napoleon.	77.
Fest der Freundschaft, das.	84.
G.	
Griseldis.	5.
Götz von Berlichingen mit d. eisern. Hand	17.
Geistmesser der, od. d. Hand Heiligen.	19.
Grille, die.	40.
goldnen Kreuz, das.	49.

Register.

	Blatt No.
Gnadenbrod, die, od. Hüttgen Adolph in Neunhain	59
Gustav Morgan Herr Fischer.	61.
H.	
Hochzeitkreise, die.	65.
Hund und Hunde	65.
J. J.	
Junge Leute, od. Jungfrauen und Burschen.	45. 50.
Journalisten, die.	63.
Jagd, die.	81.
K.	
Kegelluniform d. Mannschaft, der.	3. 6. 20.
Kinderbälle und Kindermütz	7.
Kerbola und Linda.	32.
Kürassier, der, und die Officiere.	37.
Kürassier von Neudorf, der.	94.
L.	
Liebkosung, der, od. d. Küsst, geliebt z. werd.	30. 95.
Leibrente, die.	70.
Lodge v. Horbling-Hall.	88.
M.	
Minna von Barnhelm, das Soldatenglück.	39. 44.
Mirandolina.	41.
Murrin-Anna, eine Mutter und d. Volk.	53. 56.
Manoman der Taufelb.	64.

Märchen v. König Ollgold vdrs. 3 Fräuen 85.

N.

natürliches Kinder, die. 28.

Narzis. 76.

nur nicht närrisch. 79.

O.

Otto Lallemann. 33. 35. 38.

Othello, der Mohr von Venedig. 93.

P.

Pfarrherr, der. 47.

R.

Romeo und Julia. 1.

Richelieu's letzte Verschwörung. 12. 95.

Robert und Bertram. 80. 82. 83. 87. 90. 91. 92.

S.

Schule der Verliebten, die. 10.

Schuldbekenntniß, die. 16.

Sieben Junker und kein Schlafstella. 23.

Schwestern, die 41.

Stadt und Land, die Vielfändler und Abenteurer 46.

Todtenmaskenball; ein 52.

T.

Trutzkönig. 74.

Tageblatt und Anzeiger. 89.

U.

	Blatt No.=
Uhrturm der Freda, od. der Arbeit Tagen.	67.
Urbild des Tonfüssla.	69. 75.

V.

Verschönerung des Finkto zu Ganzen.	9. 62.
von sieben die Zweifachsten.	24.
verwünschten Prinz, der.	30. 37.
Vicomte v. Latouière's.	42.
Vielfräßler und Nimmersatt, od. d. unersättliche Wolf.	51. 46
Vorlautine, die.	58. 71.
Vorlaufschloß, das.	94.

W.

Weihnachtsbaum.	12. 20.
Wenn Leute Geld haben.	14.
weibliche Tyfeldreche, die	27.
Werk ist vollbracht.	31.
Wiesen und Bäume, od. d. unartige Wolf.	48. 55.
Wiener in London, die.	49.

Z.

Zillertaler, die.	11.
Zopf und Schwert.	34.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Drama in 5 Akten von Shakespeare.

Romeo und Julia.

Wegen Erkrankung im Personal kann das angekündigte Trauerspiel „Fiesta“ nicht stattfinden, statt dessen:

gedichtet und gesprochen vom Direktor.

Eröffnungs-Prolog.

Dinstag, den 1. Dezember 1857.

1. Abonnement. 1. Vorstellung.

Stadttheater zu Görlitz.

Inn 20 November Bull Inn 1
Lüwegut Rosenrose

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 1. Vorstellung.

Dinstag, den 1. Dezember 1857.

Eröffnungs-Prolog,

gedichtet und gesprochen vom Direktor.

Wegen Erkrankung im Personal kann das angekündigte Trauerspiel „Fiesko" nicht stattfinden, statt dessen:

Romeo und Julia.

Drama in 5 Akten von Shakespeare.

Personen:

Eskalus, Prinz von Verona	Herr Schöbel.
Graf Paris, Verwandter des Prinzen	Herr Feßler.
Montague, Capulet, } Häupter zweier gegen einander feindlich gesinnter Häuser	Herr Rehwisch. Herr Köhlers.
Romeo, Montague's Sohn	Herr Jean Müller.
Mercutio, Verwandter des Prinzen, Romeo's Freund	Herr Schmitt.
Benvolio, Montague's Neffe, Romeo's Freund	Herr Kowalsky.
Tybalt, Neffe der Gräfin Capulet	Herr Becker.
Bruder Lorenzo, Franziskaner	Herr Gumtau.
Bruder Marcus, von demselben Orden	Herr Schneider.
Balthasar, Romeo's Diener	Herr Fichte.
Simson, Bedienter Capulet's	Herr Schlick.
Gregorio, Diener Capulet's	Herr Kunitz.
Abraham, Bedienter Montague's	Herr Stein.
Ein Page des Paris	Frau Lignau.
Ein Offizier	Herr Göbel.
Ein Apotheker	Herr Oberländer.
Erster, Zweiter } Soldat	Herr Polandt. Herr Ernst.
Gräfin Capulet	Frau Müller.
Julia, Capulet's Tochter	Fräul. Jerrmann.
Laura, Julia's Wärterin	Frau Hübsch.

Bürger von Verona. Verschiedene Männer und Frauen, Verwandte beider Häuser. Masken Wachen und anderes Gefolge.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre "	7½ "	Parterre "	10 "
2. Rang "	5 "	2. Rang "	7½ "
		Gallerie "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag, 3. Dezember: **Argwöhnische Eheleute.** Lustspiel in 4 Akten nach Kotzebue von F. Tietz.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Rädler in Görlitz.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Donnerstag, 3. Dezember: Argwöhnische Eheleute. Lustspiel in 4 Akten nach Roßedue von F. Ließ.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Tagesverkauf

(bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):

Prosceniumsloge	15	Sgr.
1. Rang à Billet	12½	"
Parterre	7½	"
2. Rang	5	"

An der Kasse:

Prosceniumsloge	20	Sgr.
1. Rang à Billet	15	"
Parterre	10	"
2. Rang	7½	"
Gallerie	5½	"

Preise der Plätze:

Bürger von Verona. Verschiedene Männer und Frauen, Verwandte beider Häuser. Masken. Wachen und anderes Gefolge.

Laura, Julia's Wärterin	Frau Hübsch.
Julia, Capulet's Tochter	Fräul. Herrmann.
Gräfin Capulet	Frau Müller.
Zweiter } Soldat	Herr Ernst.
Erster } Soldat	Herr Roland.
Ein Apotheker	Herr Oberländer.
Ein Offizier	Herr Gödel.
Am Tage des Paris	Frau Lignau.
Abraham, Bedienter Montague's	Herr Stein.
Gregorio, Diener Capulet's	Herr Kunitz.
Simson, Bedienter Capulet's	Herr Schlick.
Balthasar, Romeo's Diener	Herr Fichte.
Bruder Marcus, von demselben Orden	Herr Schneider.
Bruder Lorenzo, Franziskaner	Herr Gumtau.
Tybalt, Neffe der Gräfin Capulet	Herr Becker.
Benvolio, Montague's Neffe, Romeo's Freund	Herr Kowalsky.
Merentio, Verwandter des Prinzen, Romeo's Freund	Herr Schmitt.
Romeo, Montague's Sohn	Herr Jean Müller.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 2. Vorstellung.

Donnerstag, den 3. Dezember 1857:

Argwöhnische Eheleute.

Lustspiel in 4 Akten nach Kotzebue, neu bearbeitet von F. Tietz.

Personen:

Heinrich Erlenhof, Professor Gustav Erlenhof, Doktor	Brüder	Herr Gumtau. Herr Kowalsky.
Bertha, des Professors Gattin, Adolphine, des Doktors Frau,	Schwestern	Fräul. Riondé. Fräul. Krebs.
Gustchen Hain, Bertha's Pflegetochter		Fräul. Bimmer.
Georg Müller, Student		Hr. Jean Müller.
Madame Stölzel		Frau Hübsch.
Madame Schweizer, Schauspielerin		Fräul. Fischer.
Michel, Gärtner		Herr Thomas.
Ein Diener		Herr Ernst.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ =	1. Rang à Billet	15 =
Parterre = =	7½ =	Parterre = =	10 =
2. Rang = =	5 =	2. Rang = =	7½ =
		Gallerie = =	2½ =

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 4. Dezember: **Emiliens Herzklopfen.** Soloscherz in 1 Akt von R. Genée. — Hierauf: **Durch!** Lustspiel in 1 Akt von Genée. — Zum Schluß: **Der Kapellmeister von Venedig.** Operette in 1 Akt von L. Schneider. Musik von verschiedenen Komponisten.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direction

der vereinigten Gesellschaften von Görlitz und Hainig

Druck von Johann Baptist in Görlitz

Vollständiges Programm

Erste Vorstellung.

Freitag, den 4. Dezember: **Gemischte Vorstellung.** Görlitz in 1 Akt von [illegible]. Zum Schluß: Der Liebende. — Hierauf: **Durch Verwirrung zu Liebe**, Lustspiel in 1 Akt von [illegible]. Mittel von verschiedenen Komponisten.

Sonnabend, den 5. Dezember 1821:

1. Abonnement. 5. Vorstellung.

Das unterbrochene Opferfest.

Große heroisch-komische Oper in 2 Akten nach Kotzebue, von [illegible]. Musik von verschiedenen Komponisten.

Oberpriester,	Herr Grimm.
Telasko,	Herr Thomas.
Alkinoe,	Frau Richter.
Cymbane, Schwester,	Frau Hupfeld.
Cora, Alkinoe's Tochter,	Dem. Hellmuth.
Amenophis, Herr des Hochthors,	Herr Simon.
Herrn, des Hochthors Gattin,	Frau Hermann.
Hermann, des Hochthors Sohn,	Herr Hermann.
Heinrich Gretchen, Hochthor	Herr Hermann.
Gustav Gretchen, Dorfrichter,	Herr Hermann.
Ein Diener	

Priester, Priesterinnen, Krieger, Volk, Sklaven und Sklavinnen.

Die Handlung spielt in einer Stadt an der Küste.

Preise der Plätze:

Parquet	15 Sgr.
1. Rang	12½ "
Fremdenlogen	10 "
2. Rang	7½ "
Gallerie	5 "

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 3. Vorstellung.

Freitag, den 4. Dezember 1857:

Emiliens Herzklopfen.

Solo-Scherz mit Musik-Einlagen von R. Genée.

Emilie . . . . . Fräul. Krebs.

Hierauf:

Durch!

Schwank in 1 Akt von Genée.

Personen:

Haase, Strumpfwaarenhändler . .	Herr Becker.
Elise, seine Tochter	Fräul. Bimmer.
Stürmer, Oekonom	Herr Hesse.
Bückeburg, Industrieritter . . .	Herr Rethwisch.
Franziska, Haase's Schwester . . .	Frau Hübsch.
Pilz, Tapezierer	Herr Stein.
Knobel, in Haase's Geschäft . . .	Herr Schlick.

Zum Schluß:

Der Kapellmeister v. Venedig.

Operette in 1 Akt von L. Schneider. Neu bearbeitet

Personen:

Bassatino, Kapellmeister in einer kleinen Stadt	Herr Jung.
Henriette, sein Mündel . . .	Fräul. Wendt.
Haunchen, deren Kammermädchen . .	Fräul. Krebs.
Peter, Bedienter	Herr Rethwisch.
Karl, Schüler des Kapellmeisters . .	Herr Feßler.

Ort der Handlung: Kleine Stadt in Deutschland.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 6 Dezember: **Drei nette Jungen.** Große Gesangsposse in 3 Abtheilungen von C. A. Görner. Musik von Th. Hauptner

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Der Zauberring.

Romantisch-komische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Theaulon, von C. M. Weber.

Musik von Franz Danzi.

Zum Schluß:

Die Emigranten.

Ballet in 1 Akt von C. Schneider. Musik komponirt

Personen:

Herr Hoffmann.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.

Zum Schluß:

Die Emigranten.

Ballet in 1 Akt von Schneider.

Personen:

Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schmidt.

Solo-Tänze mit Beifall-Klatschen von M. Danzi.

Gestern Vorstellung.

Freitag, den 4. Dezember 1824:

1. Abonnement. 3. Vorstellung.

Deutsche in Paris.

Lustspiel in 5 Akten, nach dem Französischen des Picard.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Drei nette Junger.

Sonntag, den 9. Dezember 1827.

1. Abonnement. 4. Vorstellung.

Stadttheater zu Görlitz.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von C. H. Görner. Musik von Th. Hauptner.

Erste Abtheilung:

In der gemüthlichen Wohnung.

Personen:

Charles Licht, Musiker	Herr Hesse
Ernst Günther, Maler und Photograph	Herr Rowalsky
Fritz Katofsky, Dichter	Herr Reichwisch
Augustine Sparnicht, Rätherin	Fräul. Arebs
Spürmeyer, Hauswirth	Herr Großer
Bilze, Schwalbe, Bürger	Herr Dreschler
Bein, Bürger	Herr Willig
Erster, Zweiter, Exekutor	Herr Bürkner
Herr Helfer	Herr Helfer

Dritte Abtheilung:

Blumenmädchen. Feiermann.

Der Wirth	Herr Gödel
Louis, beider Sohn	Fritz Ernst
Frau Pfotenhauer	Frau Müller
Pfotenhauer, Schankwirth	Herr Stein
Fräulein Rütsch, Putzmacherin	Frau Köhlers
Frau Kräuscher	Fräul. Fischer
Kräuscher, Torfhändler	Herr Oberländer
Jette, seine Tochter	Fräul. Kaasch
Käfeler, Schuhmacher	Herr Arebs
Dessen Frau	Frau Lignau
Hinkpeter, Parfümeriehändler	Herr Kunig
Hirschberg, Referendar	Herr Fessler

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 4. Vorstellung.

Sonntag, den 6. Dezember 1857.

Drei nette Jungen.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von C. A. Görner. Musik von Th. Hauptner.

Erste Abtheilung:
In der gemüthlichen Wohnung.

Personen:

Charles Licht, Musiker		Herr Hesse.
Ernst Finster, Maler und Photograph		Herr Kowalsky
Fritz Rakofsky, Dichter		Herr Rethwisch.
Auguste Sparnicht, Nätherin		Fräul Krebs
Spürmeyer, Hauswirth		Herr Großer.
Pilze,	Bürger	Herr Deichsler
Veit,	Bürger	Herr Gilbert
Schwalbe,	Bürger	Herr Willig
Erster	Exekutor	Herr Bürkner.
Zweiter	Exekutor	Herr Helfer.

Hausleute. Nachbarn. Arbeiter. Kinder.

Zweite Abtheilung:
Auf dem Gesundbrunnen.

Personen:

Charles Licht	Herr Hesse.
Ernst Finster	Herr Kowalsky.
Fritz Rakofsky	Herr Rethwisch.
Feuchtinger, Spielwaarenhändler	Herr Thomas
Friederike, seine Frau	Frau Hübsch
Emma, seine Nichte	Fräul. Wendt.
Martin, sein Diener	Herr Schlick.
Hippel, Posamentirer	Herr Schneider.
Hirschberg, Referendar	Herr Feßler.
Hintzpeter, Parfümeriehändler	Herr Kunitz.
Dessen Frau	Frau Lignau.
Käseler, Schuhmacher	Herr Krebs.
Jette, seine Tochter	Fräul. Raasch.
Kräuscher, Torfhändler	Herr Oberländer.
Frau Kräuscher	Fräul. Fischer.
Fräulein Rütsch, Putzmacherin	Frau Köhlers.
Pfotenhauer, Schankwirth	Herr Stein.
Frau Pfotenhauer	Frau Müller.
Louis, beider Sohn	Fritz Ernst.
Der Wirth	Herr Göbel.

Blumenmädchen. Leiermann.

Dritte Abtheilung:
Nur Bildung.

Personen:

Charles Licht	Herr Hesse.
Ernst Finster	Herr Kowalsky.
Fritz Rakofsky	Herr Rethwisch.
Feuchtinger	Herr Thomas.
Friederike, seine Frau	Frau Hübsch.
Emma, seine Nichte	Fräul. Wendt.
Martin, sein Diener	Herr Schlick.
Stahlstaub, Besitzer einer Eisengießerei	Herr Becker.
Auguste Sparnicht	Fräul. Krebs.

Arbeitsleute.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):

Prosceniumsloge	15 Sgr
1. Rang à Billet	12½ "
Parterre "	7½ "
2. Rang "	5 "

An der Kasse:

Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	15 "
Parterre "	10 "
2. Rang "	7½ "
Gallerie "	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Montag, den 7. Dezember: **Griseldis.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Fr. Halm. — Fräulein Szymony vom ständischen Theater zu Pesth als Gast.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

1. Abonnement. 4. Vorstellung.

Montag, den 7. Dezember: Griselda. Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Fr. Halm. — Fräulein Szymond vom ständischen Theater zu Pesth als Gast.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Tagespreis:

Prosceniumsloge	15 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "
Parterre	7½ "
2. Rang	5 "

(bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):

Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	15 "
Parterre	10 "
2. Rang	7½ "
Gallerie	2½ "

An der Kasse:

Preise der Plätze:

Personen:

Charles Licht . . . . . Herr Hesse.
Ernst Finster . . . . . Herr Rowalsky.
Frig Rakofsky . . . . . Herr Retschwitsch.
Feuchtinger, Spielwaarenhändler . . . . . Herr Thomas.
Friederike, seine Frau . . . . . Frau Hübsch.
Emma, seine Nichte . . . . . Fräul. Wenst.
Martin, sein Diener . . . . . Herr Schlich.
Hippel, Posamentirer . . . . . Herr Schneider.

Auf dem Gesundbrunnen.

Zweite Abtheilung:

Personen:

Charles Licht . . . . . Herr Hesse.
Ernst Finster . . . . . Herr Rowalsky.
Frig Rakofsky . . . . . Herr Retschwitsch.
Feuchtinger . . . . . Herr Thomas.
Friederike, seine Frau . . . . . Frau Hübsch.
Emma, seine Nichte . . . . . Fräul. Wenst.
Martin, sein Diener . . . . . Herr Schlich.
Stadtstaub, Besitzer einer Eisengießerei . . . . . Herr Becker.
Auguste Sparnicht . . . . . Fräul. Kreeß.

Arbeitsleute.

Nur Dichtung.

Druck von Julius Rohler in Görlitz.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 5. Vorstellung.

Montag, den 7. Dezember 1857:

Erstes Gastspiel des Fräulein Szymony vom ständischen Theater zu Pesth.

Griseldis.

Dramatisches Gedicht in 5 Akten von F. Halm.

Personen:

König Arthus		Hr. Jean Müller
Lancelott vom See,		Herr Feßler.
Tristan der Weise,	Ritter der Tafelrunde	Herr Becker.
Gavin,		Herr Kowalsky.
Percival von Wales,		Herr Schmitt
Seneschall des Königs		Herr Kunitz.
Ronauld, ein Diener Percival's		Herr Schneider.
Cedric, ein Köhler		Herr Köhlers.
Ein Köhlerknabe		Herr Fichte.
Ginevra, Arthus' Gemahlin		Frau Müller
Oriane,	ihre Hoffräuleins	Fräul. Wendt.
Mercia,		Fräul. Raasch.

Griseldis, Cedric's Tochter, Percival's Hausfrau * * *

Ritter und Damen Percival's Vasallen Griseldens Frauen.

Griseldis . . . . . **Fräul. Szymony**
vom ständischen Theater zu Pesth als Gast.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf
(bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):

Prosceniumsloge . .	15 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "
Parterre " " . .	7½ "
2. Rang " " . .	5 "

An der Kasse:

Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	10 "
2 Rang " " . .	7½ "
Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Dinstag, den 8. Dezember: **Englisch.** Hierauf auf allgemein dringendes Verlangen wiederholt: **Der Kapellmeister von Venedig.** Operette in 1 Akt von L. Schneider.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

6

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 6. Vorstellung.

Dinstag, den 8. Dezember 1857:

Englisch.

Lustspiel in 2 Akten von C. A. Görner.

Personen:

Adele Treuuhr, eine junge Wittwe . .	Fräul. Krebs.
Marie, ihr Mädchen	Fräul. Wendt.
Banquier Salomon Ippelberger . .	Herr Thomas.
Rosa, dessen Gattin	Frau Hübsch.
Edward Gibbon	Herr Schmitt.
John, dessen Diener	Herr Becker.
Billig, Gastwirth zum römischen Kaiser .	Herr Oberländer.
Fritz, Jean, Kellner	Herr Schlick. Herr Stein.

Ort der Handlung: Berlin.

Hierauf auf allgemein dringendes Verlangen wiederholt:

Der Kapellmeister v. Venedig.

Operette in 1 Akt von L. Schneider. Neu bearbeitet

Personen:

Bassatino, Kapellmeister in einer kleinen Stadt	Herr Becker.
Henriette, sein Mündel . . .	Fräul. Wendt.
Hannchen, deren Kammermädchen . .	Fräul. Krebs.
Peter, Bedienter	Herr Rethwisch.
Karl, Schüler des Kapellmeisters . .	Herr Feßler.

Ort der Handlung: Kleine Stadt in Deutschland.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ =	1. Rang à Billet . .	15 =
Parterre = = . .	7½ =	Parterre = = . .	10 =
2. Rang = = . .	5 =	2. Rang = = . .	7½ =
		Gallerie = = . .	2½ =

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Rapler in Görlitz.

Die Direction

der privilegirten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz

hat die Ehre, hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß

Herr Schulz,
Herr Schirmer,
Herr Schirmer,
Herr Schirmer

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 7. Vorstellung.

Donnerstag, den 10. Dezember 1857.

Die Frau Wirthin

oder:

Kindesliebe und Edelmuth.

Charakterbild mit Gesang in 3 Abtheilungen von Fr. Kaiser. Musik vom Kapellmeister Binder.

Erste Abtheilung:

Die unverhoffte Wiederkehr.

Personen:

Hartkopf, ein reicher Bauer	Herr Gumtau.
Gilli, seine Tochter	Fräul. Riondé
Elise, deren Muhme	Frau Lignau.
Rippmann, Gemeindewirth	Herr Becker.
Weißling, Müller	Herr Schlick.
Christel, dessen Sohn	Herr Fichte.
Vincenz, Lohnbedienter	Herr Rethwisch.

Zweite Abtheilung:

Die Zeit der Noth.

Personen:

Hartkopf	Herr Gumtau.
Gilli	Fräul. Riondé
Rippmann	Herr Becker.
Weißling	Herr Schlick.
Christel	Herr Fichte.
Vincenz	Herr Rethwisch.
Ottmar	[illegible]

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 7. Vorstellung.

Donnerstag, den 10. Dezember 1857.

Die Frau Wirthin

oder:

Kindesliebe und Edelmuth.

Charakterbild mit Gesang in 3 Abtheilungen von Fr. Kaiser. Musik vom Kapellmeister Binder.

Erste Abtheilung:

Die unverhoffte Wiederkehr.

Personen:

Hartkopf, ein reicher Bauer	Herr Gumtau.
Cilli, seine Tochter	Fräul Riondé
Elise, deren Muhme	Frau Lignau.
Pippmann, Gemeindewirth	Herr Becker.
Weißling, Müller	Herr Schlick.
Christel, dessen Sohn	Herr Fichte
Wilhelm Schmidt, Gastwirth	Hr. Paul Müller
Ottmar, ein Virtuose	Herr Hesse.
Grundinger	Herr Kunitz
Igelberger	Herr Feßler.

Zweite Abtheilung:

Die Zeit der Noth.

Personen:

Hartkopf	Herr Gumtau.
Cilli	Fräul. Riondé
Pippmann	Herr Becker.
Weißling	Herr Schlick.
Christel	Herr Fichte.
Vincenz	Herr Rethwisch.
Wilhelm Schmidt	Herr Jean Müller.
Nani, Köchin bei Echtmann	Frau Hübsch.
Papier, Güter-Direktor bei Baron von Hochmark	Herr Oberländer.
Paul, Diener bei Baron von Hochmark	Herr Göbel.

Dritte Abtheilung:

Treue Kindesliebe und der echte Edelmann.

Personen:

Baron von Hochmark	Herr Schmitt.
Emma, Saarstein's Tochter	Fräul. Bimmer.
Hartkopf	Herr Gumtau.
Cilli	Fräul. Riondé.
Pippmann	Heer Becker.
Weißling	Herr Schlick.
Vincenz	Herr Rethwisch.
Ottmar	Herr Hesse.
Wilhelm	Herr Jean Müller.
Herr von Saarstein, Gutsbesitzer	Herr Krebs.
Papier	Herr Oberländer.
Rudolph, Kammerdiener bei Hochmark	Herr Schneider.
Paul	Herr Göbel.
Grundinger	Herr Kunitz.
Igelberger	Herr Feßler.
Kate	Fräul. Krebs.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre "	7½ "	Parterre "	10 "
2. Rang "	5 "	2. Rang "	7½ "
		Gallerie "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Freitag, 11. Dezember: **Donna Diana oder Stolz und Liebe.** Charakter-Lustspiel in 5 Akten, nach dem Spanischen des Moreto von West.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Heinr. Hopfer in Görlitz.

Die Direktion des vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Zittau.

Freitag, 11. Januar: **Donna Diana oder Stolz und Liebe.** Schauspiel-Lustspiel in 3 Akten, nach dem Spanischen des Moreto von Mell.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Preise der Plätze:

Parterre	1 Mk.
1. Rang & Balkon	1 Mk.
Parterre	75 Pf.
2. Rang	50 Pf.
Parterre	40 Pf.
1. Rang & Balkon	30 Pf.
Proscenniumsloge	50 Pf.

An der Kasse:

Kassenpreise:

Proscenniumsloge	12 Sgr.
1. Rang & Balkon	15 Sgr.
Parterre	7½ Sgr.
2. Rang	6 Sgr.
Parterre	5 Sgr.

Logenbureau.

(bei Herrn Kaufmann Stein am Obermarkt):

Personen:

Graf Manfred	Herr Hopfer.
Donna Diana, seine Tochter	Frau Hopfer.
Don Cesar von Belflor, Diana's Verlobter	Herr Hopfer.
Don Juan, sein Freund	Herr Hopfer.
Don Gomez, Vater Don Cesar's	Herr Hopfer.
Don Mendo, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Pedro, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Lope, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Roderich, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Bernardo, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Ramiro, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Fernando, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Alonso, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Sancho, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Diego, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Felix, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Alfonso, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Carlos, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Ferdinand, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Gonzalo, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Manuel, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Antonio, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Francisco, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Alvaro, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Ramon, Hofmann bei Graf Manfred	Herr Hopfer.
Don Juan

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 8. Vorstellung.

Freitag, den 11. Dezember 1857:

Donna Diana

oder:

Stolz und Liebe.

Charakter Lustspiel in 5 Akten nach dem Spanischen des Moreto von West.

Personen:

Don Diego, souverainer Graf von Barcelona .	Herr Köhlers.
Donna Diana, Erbprinzessin, seine Tochter .	Fräul. Riondé
Donna Laura, Donna Fenisa, seine Nichten . .	Fräul. Bimmer. Fräul. Krebs.
Don Cesar, Prinz von Urgel . .	Herr Schmitt.
Don Louis, Prinz von Bearne . .	Herr Kowalsky.
Don Gaston, Graf von Foix . . .	Herr Jean Müller.
Perin, Sekretär und Vertrauter der Prinzessin	Herr Gumtau.
Floretta, Kammermädchen der Prinzessin .	Fräul. Wendt.

Ceremonienmeister. Hofherren Hofdamen. Trabanten und Hofbediente.

Der Schauplatz ist zu Barcelona zur Zeit der Unabhängigkeit von Catalonien.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf
(bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):

Prosceniumsloge . .	15 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "
Parterre " " . .	7½ "
2. Rang " " . .	5 "

An der Kasse:

Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	7½ "
Gallerie " " . .	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 13. Dezember: **Die Verschwörung des Fiesko zu Genua.** Drama in 5 Akten von Fr. von Schiller.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Hoftheater in Dresden.

Sonntag, den 15. Dezember: **Die Verschwörung des Fiesko zu Genua.** Drama in 5 Akten von Fr. von Schiller.

Die Direktion

der vereinigten Hoftheater von Dresden und Freiberg.

Druck von Julius Rappler in Dresden.

Preise der Plätze.

Logenparterre		1 Thlr.	12 Gr.
Parterre		—	10 —
1. Rang à Billet		—	12 —
Gallerie		—	5 —
2. Rang		—	5½ —
3. Rang		—	4½ —
Amphitheater		—	3½ —
1. Rang à Billet		1	15½ —
Fremdenloge		21	Sgr.

(bei Hrn. Kunstmusikus Schramm im Opernhause):

Logenverzeichniß.

Der Schauplatz ist in Genua und zur Zeit der Allmächtigkeit von Cardonen.

Fiesko, Anführer der Republik	Herr Rapparini.
Leonore, seine Gemahlin	Mad. Krebs.
Don Gian, Fürst von Oria	Herr Schmitt.
Don Lomelin, Graf von Arena	Herr Komarzky.
Don Calcagno, Graf von Voltri	Herr Jean Müller.
Sacco, Kammerdiener der Fürstin	Herr Cramer.
Verrina, Senator und Vertrauter der Fürstin	Mad. Krebs.
Bourgognino, Bertram, Romano, Lasparo und Bolkersheim.	

Der Schauplatz ist in Barcelona zur Zeit der Allmächtigkeit von Cardonen.

Personen:

Don Diego, sonveränier Graf von Barcelona	Herr Rapparini.
Donna Diana, Gemahlinn, seine Tochter	Mad. Mondt.
Donna Juana, } seine Töchter	Mad. Schmitt.
Donna Isabella, }	Mad. Krebs.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Personen:

Drama in 5 Aufzügen von Friedrich von Schiller.

In Genua.

Die Verschwörung des Fiesco

Sonntag, den 13. Dezember 1821.

1. Abonnement. 9. Vorstellung.

Stadttheater in Görlitz.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 9. Vorstellung.

Sonntag, den 13. Dezember 1857.

Die Verschwörung des Fiesko zu Genua.

Drama in 5 Aufzügen von Friedrich von Schiller.

Personen:

Andreas Doria, Doge von Genua		Herr Rethwisch.
Gianettino Doria, Neffe des Vorigen, Prätendent		Herr Becker.
Fiesko, Graf von Lavagna, Haupt der Verschwörung		Herr Schmitt
Verrina,	verschworene Republikaner	Herr Köhlers.
Bourgognino,		Herr Jean Müller.
Calcagno,		Herr Kowalsky.
Sacco,		Herr Oberländer.
Lomellino, Gianettino's Vertrauter		Herr Schöbel.
Zenturione,	Mißvergnügte	Herr Thomas.
Zibo,		Herr Hesse.
Asserato,		Herr Göbel.
Romano, Maler		Herr Feßler.
Muley Hassan, Mohr von Tunis		Herr Gumtau.
Erster	aufrührerischer Bürger	Herr Kunitz.
Zweiter		Herr Schlick.
Dritter		Herr Fichte.
Leonore, Fiesko's Gemahlin		Fräul. Jerrmann.
Julia, Gräfin Wittwe Imperiali, Doria's Schwester		Fräul. Riondé.
Bertha, Verrina's Tochter		Fräul. Bimmer.
Rosa,	Leonore's Kammermädchen	Fräul. Raasch.
Arabella,		Fräul. Fischer.
Erster	Nobile	Herr Krebs.
Zweiter		Herr Stein.
Dritter		Herr Ernst.
Vierter		Herr Jarrosch.
Fünfter		Herr Werner.

Nobili Bürger Deutsche Trabanten. Soldaten Bediente Diebe. — Der Schauplatz Genua. Die Zeit 1547.

Neue Kostümes. — Die Hafen-Dekoration des letzten Aktes ist ganz neu angefertigt.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag, den 14. Dezember: **Die Schule der Verliebten.** Lustspiel in 5 Akten von C. Blum.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Montag den 11. Dezember: Die Schule der Verliebten. Lustspiel in 2 Akten von L. Benn.

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Görlitz u. Liegnitz.

Preise der Plätze:

Loge	6 Mk.	Parterre	3 Mk.
Balkon	5 Mk.	3. Rang	2½ "
Parterre	4 "	Parterre	2 "
1. Rang à Seite	3½ "	1. Rang à Seite	1½ "
Fremdenlogenplatz	12 Sgr.	Fremdenlogenplatz	30 Sgr.

Kassenpreis: (bei Herrn Kaufmann Stein am Obermarkt)

Kassenpreis: An der Kasse:

Personal der Bühne:

Direktion: Herr Benn.

Regie: Herr Benn.

Dramatische Vorstellungen: Herr Benn. Herr Bernhardt. Herr Bruno. Herr Eisenstein. Herr Hoffmann. Herr Lehmann. Herr Lindner. Herr Meyer. Herr Schmidt. Herr Schulz. Herr Stein. Herr Wagner.

Komische Vorstellungen: Herr Benn. Herr Bernhardt. Herr Bruno. Herr Eisenstein. Herr Hoffmann. Herr Lehmann. Herr Lindner. Herr Meyer. Herr Schmidt. Herr Schulz. Herr Stein. Herr Wagner.

Soubrette: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Liebhaber: Herr Benn. Herr Bernhardt. Herr Bruno. Herr Eisenstein. Herr Hoffmann. Herr Lehmann. Herr Lindner. Herr Meyer. Herr Schmidt. Herr Schulz. Herr Stein. Herr Wagner.

Komische Alte: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Ernste Alte: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Naive: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Ernste Vorstellungen: Herr Benn. Herr Bernhardt. Herr Bruno. Herr Eisenstein. Herr Hoffmann. Herr Lehmann. Herr Lindner. Herr Meyer. Herr Schmidt. Herr Schulz. Herr Stein. Herr Wagner.

Ernste Charakterrollen: Herr Benn. Herr Bernhardt. Herr Bruno. Herr Eisenstein. Herr Hoffmann. Herr Lehmann. Herr Lindner. Herr Meyer. Herr Schmidt. Herr Schulz. Herr Stein. Herr Wagner.

Komische Charakterrollen: Herr Benn. Herr Bernhardt. Herr Bruno. Herr Eisenstein. Herr Hoffmann. Herr Lehmann. Herr Lindner. Herr Meyer. Herr Schmidt. Herr Schulz. Herr Stein. Herr Wagner.

Jugendliche Liebhaber: Herr Benn. Herr Bernhardt. Herr Bruno. Herr Eisenstein. Herr Hoffmann. Herr Lehmann. Herr Lindner. Herr Meyer. Herr Schmidt. Herr Schulz. Herr Stein. Herr Wagner.

Jugendliche Naive: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Jugendliche Soubrette: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Jugendliche Komiker: Herr Benn. Herr Bernhardt. Herr Bruno. Herr Eisenstein. Herr Hoffmann. Herr Lehmann. Herr Lindner. Herr Meyer. Herr Schmidt. Herr Schulz. Herr Stein. Herr Wagner.

Jugendliche komische Alte: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Jugendliche ernste Alte: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Jugendliche Naive: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Ballettpersonal: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Ballettmeister: Herr Benn. Herr Bernhardt. Herr Bruno. Herr Eisenstein. Herr Hoffmann. Herr Lehmann. Herr Lindner. Herr Meyer. Herr Schmidt. Herr Schulz. Herr Stein. Herr Wagner.

Ballettmeisterin: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Solotänzer: Herr Benn. Herr Bernhardt. Herr Bruno. Herr Eisenstein. Herr Hoffmann. Herr Lehmann. Herr Lindner. Herr Meyer. Herr Schmidt. Herr Schulz. Herr Stein. Herr Wagner.

Solotänzerinnen: Frau Benn. Frau Bernhardt. Frau Bruno. Frau Eisenstein. Frau Hoffmann. Frau Lehmann. Frau Lindner. Frau Meyer. Frau Schmidt. Frau Schulz. Frau Stein. Frau Wagner.

Chor der Sänger. — Chor der Tänzer. — Statisterie. — Orchester. — Theaterdiener. — Logenschließer. — Garderobiers. — Requisiteure. — Beleuchter. — Theatermaler. — Theaterschneider. — Theaterfriseure. — Theaterschuhmacher. — Theaterwaffenmeister. — Theaterschlosser. — Theaterschmiede. — Theaterzimmerleute. — Theaterdekorateure. — Theaterbureau. — Theaterkasse. — Theaterkassierer. — Theaterkassendiener. — Theaterkassenschreiber. — Theaterkassenbote. — Theaterkassenbuchhalter. — Theaterkassenrendant. — Theaterkassenkontrolleur. — Theaterkassenrevisor. — Theaterkassenbuchhalter. — Theaterkassenrendant. — Theaterkassenkontrolleur. — Theaterkassenrevisor.

Offene Korrespondenz. — Die Redaktion des lokalen Teiles ist Herrn Benn übertragen.

10.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 10. Vorstellung.

Montag, den 14. Dezember 1857:

Die Schule der Verliebten.

Lustspiel in 5 Akten von C. Blum

Personen:

Zacharias Edler von Lieberkühn . .	Herr Schobel
Rustika, seine Tochter . . .	Fräul. Krebs.
Doktor Treufels	Herr Becker.
Hortensia von Sternau, Wittwe . .	Frau Müller
Mathildis, ihr Kammermädchen . .	Fräul. Bimmer.
Arthur von Werthheim .	Herr Jean Müller.
Jobst von Rittersporn, Jagdjunker . .	Herr Hesse.
Nina, in Diensten der Frau von Sternau .	Fräul. Fischer
Sabine, Rustika's Kämmermädchen . .	Fräul. Raasch
Krokus, Rittersporn's Jäger . . .	Herr Rethwisch.
Claudia, Werthheims Haushälterin . .	Frau Köhler.
Ein Bedienter der Frau von Sternau .	Herr Fichte.
Diener bei Lieberkühn . . .	Herr Stein

Ort der Handlung: Eine Residenzstadt

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ =	1. Rang à Billet . .	15 =
Parterre = = . .	7½ =	Parterre = = . .	10 =
2. Rang = = . .	5 =	2. Rang = = . .	7½ =
		Gallerie = = . .	2½ =

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Dinstag, den 15 Dezember: **Die Bastille.** Historisches Intriguen-Lustspiel in 3 Akten von Berger Hierauf: **Die Zillerthaler.** Operette in 1 Akt von Resmüller

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 11. Vorstellung.

Dinstag, den 15. Dezember 1857:

Die Bastille.

Historisches Intriguen-Lustspiel in 3 Akten von Berger.

Personen:

Ludwig XIV, König von Frankreich . .	Hr. Jean Müller.
Eleonora, Marquise de la Reynière . .	Fräul. Krebs.
Graf von Beaufort, Günstling des Königs .	Herr Schmitt.
Herr v. Rochour, Intendant der königl. Gärten	Herr Gumtau.
Constanz, Obergärtner in Versailles . .	Herr Rethwisch.
Annette, dessen Nichte . . .	Fräul Bimmer.
Baptiste, Constanz Gehülfe, Annettens Bräutigam	Herr Hesse.
Ein Hauptmann der königlichen Leibwache .	Herr Feßler.
Ein Lieutenant, Ein Sergeant, der königlichen Leibwache .	Herr Göbel. / Herr Oberländer.
Ein Soldat	Herr Kunitz.

Mehrere Soldaten. Gartenarbeiter. Ort der Handlung: Versailles. Zeit 1662.

Hierauf:

Die Zillerthaler.

Operette in 1 Akt von Resmüller.

Personen:

Fritz Klarenbach, ein junger Kaufmann .	Herr Hesse.
Gärtner, Gerichtsschreiber . . .	Herr Oberländer.
Blasius, Bauerssohn . . .	Herr Schlick.
Silberfranzel	Herr Rethwisch.
Kathel, seine Tochter . . .	Fräul. Krebs.
Käsefritze, Wirth	Herr Becker.
Seppel, sein Bub	Fritz Ernst
Buttertonel,	Herr Göbel.
Fichtennatzel,	Herr Stein.
Haselseppel, Sänger aus dem Tyroler Zillerthal	Herr Fichte.
Glaserleni,	Fräul. Bimmer.
Koblnandel,	Fräul. Raasch.

Zillerthaler Landleute. Ort der Handlung: Zillerthal in Schlesien.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Donnerstag, den 17. Dezember: **Richelieu's erster Waffengang.** Lustspiel in 2 Aufzügen von Heine. Hierauf: **Weihnachten.** Phantastisches Mährchen mit Musik in 1 Akt von A. W. Hesse.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Das Innere der Natur.

Dienstag, den 11. Dezember 1821:

Abonnement. II. Vorlesung.

Einladung zu Görlitz.

Die Direktion
der vereinigten Standtheater von Görlitz und Lauban.

Druck von Julius Kopiez in Görlitz.

Donnerstag, den 17. Dezember: Abschied eines reisenden Handwerksburschen. Lustspiel in 1 Akt von H. W. Gehe.
Hierauf: Abschied eines Reisenden von Stande. Lustspiel in 1 Akt von H. W. Gehe.

Heute bei verminderten Preisen 3 Vorstellungen an einem Tage.

Zum Vortheile des Herrn Kapiez in Görlitz.

Zum 1sten Male: Die Zillerthaler in Schlesien.
Original-Volksgemälde mit Gesang in 3 Akten von Kapiez.

Die Zillerthaler kommen:

Herr Heller.	Frau Anna Kapiez, als fremde Kaufmannsfrau,
Herr Hartmann.	Frau Kapiez, als Bauernmädchen,
Herr Schulz.	Herr Kapiez, als Bauernknecht,
Herr Wachsmuth.	Frau Kapiez, als Bauernmädchen,
Frau Krebs.	Herr Kapiez, als Bauernknecht,
Herr Richter.	Frau Kapiez, als Bauernmädchen,
Frau Fink.	Herr Kapiez, als Bauernknecht,
Herr Adolf.	Frau Kapiez, als Bauernmädchen,
Herr Sinn.	Herr Kapiez, als Bauernknecht,
Herr Richter.	Frau Kapiez, als Bauernmädchen,
Frau Hammer.	Herr Kapiez, als Bauernknecht,
Frau Adolf.	Frau Kapiez, als Bauernmädchen,

Zillerthaler Hauptleute. Die Rollen der Hauptleute: Zillerthal in Schlesien.

Polnisches Schauspiel. Gastvorstellung. Die Rollen der Hauptleute: Berlinerblau. Zum 1sten Male.

Hr. Jean Miller.
Frau Krebs.
Herr Schulz.
Herr Hartmann.
Herr Wachsmuth.
Frau Krebs.
Herr Richter.
Herr Adolf.
Herr Hartmann.
Herr Schulz.
Herr Wachsmuth.
Herr Heller.
Frau Kapiez.
Herr Richter.
Frau Hammer.
Herr Adolf.
Frau Fink.
Herr Sinn.
Herr Richter.
Frau Hammer.
Herr Adolf.

Polnisches Zauberballet-Divertissement in 2 Akten von Krebs.

Das Berliner Kind.

Dienstag, den 11. Dezember 1821:

Abonnement. II. Vorstellung.

Einladung zu Görlitz.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 15. Vorstellung.

Donnerstag, den 17. Dezember 1857.

Richelieu's erster Maßenstand.

Lustspiel in 2 Aufzügen von G. Heine.

Personen:

Armand, Herzog von Richelieu
Diana von Noailles, seine Gemahlin
Die Herzogin von Noailles, ihre Mutter
Gefärine von Noes, Ehrenfräulein der Herzogin von Burgund
Chevalier von Maignon
Baron Herkules von Belle-Chasse
Die Baronin, seine Gemahlin
Dubois, Richelieu's alter Kammerdiener
Damen und Herren vom Hofe. Ein Huissier, Pagen, Lakaien.

Fräul. Rionds
Fräul. Zerrmann.
Frau Müller.
Fräul. Krebs.
Herr Kowalsky.
Herr Thomas.
Fräul. Wendt.
Herr Becker.

Hierauf:

Das Stück spielt in Versailles zu Anfang des vorigen Jahrhunderts, der erste Aufzug im königlichen Schlosse, der zweite im Hotel Richelieu, vier Tage später.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 12. Vorstellung.

Donnerstag, den 17. Dezember 1857.

Richelieu's erster Waffengang.

Lustspiel in 2 Aufzügen von F. Heine.

Personen:

Armand, Herzog von Richelieu	Fräul. Riondé
Diana von Noailles, seine Gemahlin	Fräul. Jerrmann.
Die Herzogin von Noailles, ihre Mutter	Frau Müller.
Cesarine von Nocé, Ehrenfräulein der Herzogin von Burgund	Fräul. Krebs.
Chevalier von Matignon	Herr Kowalsky.
Baron Herkules von Belle-Chasse	Herr Thomas.
Die Baronin, seine Gemahlin	Fräul. Wendt.
Dubois, Richelieu's alter Kammerdiener	Herr Becker.

Damen und Herren vom Hofe. Ein Huissier, Pagen, Lakaien.

Das Stück spielt in Versailles zu Anfang des vorigen Jahrhunderts, der erste Aufzug im königlichen Schlosse, der zweite im Hotel Richelieu, vier Tage später.

Hierauf:

Weihnachten.

Phantastisches Zauber- und Weihnachts-Mährchen mit lebenden Bildern, Gesang und Musik in 1 Akt nach einer Idee von Boz, von A. W. Hesse.

Personen:

Cornelius Heidenreich, Kaufmann	Herr Gumtau.	Zweiter Herr	Herr Berndt.
Fritz Werner, sein Neffe	Herr Kowalsky.	Der Geist von Heidenreich's verstorbenem Compagnon	Herr Köhlers.
Sophie, dessen Frau	Fräul. Bimmer.	Vergangene	Herr Jean Müller.
Karoline, ihre Schwester	Fräul. Raasch.	Gegenwärtige } Weihnachten	Herr Schmitt.
Trapper, Dreyer, } Kaufleute	Herr Ernst. / Herr Becker.	Zukünftige	Herr Schneider.
Waker, Buchhalter	Herr Oberländer.	Die Unwissenheit.	
Erster Herr	Herr Feßler.	Der Mangel.	
		Erscheinungen. Traumbilder. Herren und Damen.	

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 18. Dezember: **Don Gutierre oder Der Arzt seiner Ehre.** Historisches Charakter-Drama in 5 Akten von Don Pedro Calderon de la Barca.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

12.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Heinrich Kopitzsch in Görlitz.

Stadttheater zu Görlitz.

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Görlitz u. Zittau.

Dienstag, den 18. Dezember: **Don Cäsarino oder: Der Arzt seiner Ehre.** Historisches Charakter-Drama in 5 Akten von Don Pedro Calderon de la Barca.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kassenöffnung 5 Uhr. Anfang 6 Uhr.

Parterre		5½ Sgr.
1. Rang		7½ "
Balcon		10 "
1. Rang Logen		12 "
Fremdenloge		15 "
Amphitheater		12 "
2. Rang		5 "

An der Kasse: 50 Sgr.

Abonnement-Billets zu ganzen und halben Vorstellungen à 1 Thlr. sind in der Buchhandlung des Herrn Hermann Heinrich Hahn hier zu haben.

Personen:

Don Cäsarino, Sohn des Don Alfonso de la Marca — Herr Schmidt.
Don Alfonso de la Marca — Herr Hahn.
Don Juan Müller — Herr Schuster.
Don Pedro Calderon de la Barca — Herr Hartig.
Don Antonio, Bruder der Donna Leonore — Herr Hauptner.
Don Gil, ein Spanier — Herr Lorenz.
Don Fernando, Don Cäsarino's Freund — Herr Schuster.
Don Mendez — Herr Hahn.
Don Diego — Herr Hahn.
Don Lopez — Herr Hahn.
Don Ramiro — Herr Hahn.
Don Sancho — Herr Hahn.
Leonore, Don Alfonso's Gemahlin — Fräulein Hahn.
Donna Isabella, Don Juan's Gemahlin — Fräulein Hahn.
Donna Clara, Don Antonio's Gemahlin — Fräulein Hahn.
Donna Beatrix, Don Gil's Schwester — Fräulein Hahn.
Donna Inez, Don Pedro's Tochter — Fräulein Hahn.
Donna Laura, Don Juan's Tochter — Fräulein Hahn.
Donna Clarissa, Don Juan's Tochter — Fräulein Hahn.
Donna Violante, Don Juan's Tochter — Fräulein Hahn.
Ein Page — Fräulein Hahn.
Ein Diener — Herr Hahn.
Ein Bedienter — Herr Hahn.
Ein Kammerdiener — Herr Hahn.
Ein Kammermädchen — Fräulein Hahn.
Ein Mohr — Herr Hahn.
Ein Mann — Herr Hahn.
Ein Alter — Herr Hahn.
Ein Bauer — Herr Hahn.
Ein Hirte — Herr Hahn.
Ein Schäfer — Herr Hahn.
Ein Wirth — Herr Hahn.
Ein Gärtner — Herr Hahn.
Ein Soldat — Herr Hahn.
Ein Trompeter — Herr Hahn.
Ein Trommler — Herr Hahn.
Ein Pfeifer — Herr Hahn.
Ein Tambourmajor — Herr Hahn.
Ein Hofmeister — Herr Hahn.
Ein Kammerdiener — Herr Hahn.
Ein Kammerdiener — Herr Hahn.
Ein Kammerdiener

13.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 13. Vorstellung.

Freitag, den 18. Dezember 1857:

Don Gutierre

oder:

Der Arzt seiner Ehre.

Historisches Charakter-Drama in 5 Akten von Don Pedro Calderon de la Barca.

Personen:

Der König von Castilien . . .	Herr Köhlers.
Don Enrique, Infant, sein Halbbruder .	Herr Kowalsky.
Don Gutierre Alfonso de Solis . .	Herr Schmitt.
Don Arias, Vertrauter des Infanten . .	Hr. Jean Müller.
Don Diego	Herr Becker.
Florell, Knappe des Don Gutierre . .	Herr Hesse.
Luduvico, ein Wundarzt . . .	Herr Oberländer.
Donna Mencia de Acunna, Gemahlin des Don Gutierre	Fräul. Jerrmann.
Donna Leonora	Fräul. Riondé.
Jacinta, eine maurische Sklavin im Hause des Don Gutierre	Fräul. Bimmer.
Ines, Mädchen der Donna Leonora . .	Fräul. Fischer.
Sylvia, eine Sklavin der Donna Mencia .	Frau Köhler.
Ein Offizier der Leibwache . . .	Herr Feßler.
Ein Soldat	Herr Berndt.
Ein Alter	Herr Krebs.
Ein Page des Königs . . .	Fräul. Raasch.
Erster, Zweiter, Dritter Bittsteller	Herr Schlick. Herr Zaschel. Herr Fichte.

Hofbediente. Wachen. Volk.

Der Schauplatz ist in Sevilla und in dem nahe dabei gelegenen Landhause des Don Gutierre.

Zeit: Mitte des 14. Jahrhunderts.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Der Alte kann's nicht.

Lustspiel in 1 Aufzug.

Freitag, den 18. December 1821:

Zum Vortheile des Herrn Lortzing.

Die Direktion

der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Lauban:

Hallenser Sammlung 6 Kapr. Schlesisch 7 Kapr.

Sage 10½ Kapr.

Gallerie	5½	Gallerie	5
3 Mann	1½	3 Mann	1½
Parterre	10	Parterre	7½
1 Mann 6 Mann	12	1 Mann 6 Mann	15½
Logenzimmer	30 Sgr.	Logenzimmer	45 Sgr.

Im Parterre: (In der Mannsloge wie Parterre)

Logenentrée

Die Thüre des Schauspiels ist um 5 Uhr, der Anfang um halb 6 Uhr.

Billette sind in der Expedition des Theaters von Görlitz und Lauban zu haben.

Personen:

Herr Graf.
Herr Balser.
Herr Schild.
Fräul. Amalie
Herr Karl
Herr Wenzel.
Herr Ferdinand.
Fräul. Julie
Fräul. Hermann.

Herr Oberamtmann.
Herr Hellt.
Herr Richter.
Herr Schmitt.
Herr Rosenstock.
Herr Kopisch.

Ort der Handlung: Schloß Hohenstein.

Zeit: Mitte des 18. Jahrhunderts.

Der Schauplatz ist in Gestalt eines in drei Seiten von Bäumen begrenzten Hofraumes vor dem Schlosse.

Personen:

Graf
Hermann
Karl
} Brüder

Ein Diener des Grafen
Ein Bauer
Ein Soldat
Ein Diener des Hofmarschalls
Soldaten eines Regiments des Herrn Grafen
Knaben, Mädchen des Herrn Grafen
Jungen und männliche Personen im Gefolge des Herrn Grafen
Herrn Grafen
Frauen, Mädchen des Herrn Grafen
Ein Bauer
Ein Diener des Hofmarschalls
Der Kopf von Gestalten

Personen:

Hofmarschall
Amalie
Julie
} Schwestern

Ein Diener des Grafen
Ein Diener des Hofmarschalls
Ein Diener des Herrn Grafen
Soldaten eines Regiments des Herrn Grafen
Knaben, Mädchen des Herrn Grafen
Jungen und männliche Personen im Gefolge des Herrn Grafen
Herrn Grafen
Frauen, Mädchen des Herrn Grafen
Ein Bauer
Ein Diener des Hofmarschalls
Der Kopf von Gestalten

Personen:

Graf
Hermann
Karl
} Brüder

Amalie
Julie
} Schwestern

Hofmarschall
Ein Diener des Grafen
Ein Bauer
Ein Diener des Hofmarschalls
Soldaten eines Regiments des Herrn Grafen
Knaben, Mädchen des Herrn Grafen
Jungen und männliche Personen im Gefolge des Herrn Grafen
Herrn Grafen
Frauen, Mädchen des Herrn Grafen

Große Gesangsposse in 3 Akten von A. Weidrauch. Couplets von Dohm.

Wie gewonnen, so zerronnen.

oder:

Wenn Heute Geld haben

Sonntag, den 30. Dezember 1827.

1. Abonnement. 14. Vorstellung.

Stadttheater zu Görlitz.

Erste Abtheilung:

Der Schuster als Rentier.

Personen:

Blüster, früher Schuster, jetzt Rentier . . . Herr Rethwisch.
Madame Blüster, seine Frau . . . Frau Hübsch.
Emma, beider Tochter . . . Fräul. Kreba.
Lotte, Dienstmädchen . . . Fräul. Kreba.
Augusti, Lehrlinge . . . Herr Thomas.
Emma, beider Tochter . . . Fräul. Kreba.
Wilhelm Herb, Kitnar . . . Herr Jean Müller.
Eugen . . . Herr Geßler.
Pretzvogel . . . Herr Lowalsky.
Müller, Tischlermeister . . . Herr Oberländer.

Zweite Abtheilung:

Das unglückliche Rendezvous.

Personen:

Blüster . . . Herr Rethwisch.
Augusti . . . Herr Thomas.
Lotte . . . Fräul. Kreba.
Eugen . . . Herr Jean Müller.
Pretzvogel . . . Herr Lowalsky.
Louise . . . Fräul. Raasch.
Baron Eulenburg . . . Herr Becker.
Schwudder . . . Herr Ernst.
Erster . . . Herr Ernst.

14.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 14. Vorstellung.

Sonntag, den 20. Dezember 1857.

Wenn Leute Geld haben

oder:

Wie gewonnen, so zerronnen.

Große Gesangsposse in 3 Akten von A. Weihrauch. Couplets von Dohm.

Erste Abtheilung:

Der Schuster als Rentier.

Personen:

Pluster, früher Schuster, jetzt Rentier	Herr Rethwisch.
Madame Pluster, seine Frau	Frau Hübsch.
Emma, beider Tochter	Fräul. Bimmer
August, Lehrjunge	Herr Thomas.
Lotte, Dienstmädchen	Fräul. Krebs.
Eugen	Herr Jean Müller.
Wilhelm Herb, Aktuar	Herr Feßler.
Prellvogel	Herr Kowalsky.
[illegible]	Herr Oberhuber.
Erster / Zweiter Diener	Herr Bergner / Herr Buchwald

Handwerker.

Zweite Abtheilung:

Das unglückliche Rendezvous.

Personen:

Pluster	Herr Rethwisch.
August	Herr Thomas.
Lotte	Fräul. Krebs.
Eugen	Herr Jean Müller.
Prellvogel	Herr Kowalsky.
Louise	Fräul. Raasch.
Baron Eulenburg	Herr Becker.
Schwudder	Herr Ernst.
Erster / Zweiter Bummler	Herr Deichsler. / Herr Berndt.

Gäste. Dienerschaft. Feuerleute.

Dritte Abtheilung:

Schuster bleib' beim Leisten.

Personen:

Pluster	Herr Rethwisch.	Wilhelm Herb	Herr Feßler.
Madame Pluster	Frau Hübsch	Prellvogel	Herr Kowalsky.
Emma	Fräul. Bimmer.	Mulac	Herr Schneider.
August	Herr Thomas	Madame Pieske	Frau Köhler.
Lotte	Fräul. Krebs.	Gerichtsdiener	Herr Stein.
Eugen	Hr. Jean Müller.	Exekutor	Herr Schlick.

Gläubiger. Konstabler. Nachbarn — Scene: Berlin.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre	7½ "	Parterre	10 "
2. Rang	5 "	2. Rang	7½ "
		Gallerie	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag, den 21. Dezember: Auf dringendes Verlangen zum zweiten Male: **Donna Diana** oder **Stolz und Liebe.** Charakter-Lustspiel in 5 Akten nach dem Spanischen des Moreto von West.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Rödler in Görlitz.

Stadttheater zu Görlitz.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

1. Abonnement. 14. Vorstellung.

Montag, den 21. Dezember: Auf dringendes Verlangen zum zweiten Male: Donna Diana oder Stolz und Liebe. Charakter-Lustspiel in 5 Akten nach dem Spanischen des Moreto von Mest.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf		In der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	12 "
Parterre	7½ "	Parterre	10 "
2. Rang	5 "	2. Rang	7½ "
Gallerie	2½ "	Gallerie	5½ "

Gläubiger. Konstabler. Nachbarn — Scene: Berlin.

Ungen	Hr. Jean Müller.	Gretutor	Herr Schlich.
Lotte	Fräul. Krebs.	Gerichtsdiener	Herr Stein.
Augusta	Herr Thomas	Madame Pieffe	Frau Rödler.
Emma	Fräul. Bimmer.	Wulae	Herr Schneider.
Madame Pluster	Frau Hübsch	Prellvogel	Herr Kowalsky.
Pluster	Herr Reidwisch.	Wilhelm Herb	Herr Fegler.

Personen:

Schuster bleib' beim Leisten.

Dritte Abtheilung:

Zweiter Diener | Herr Buchwald. | Gäste. Dienerschaft. Feuerleute.

Hanswerker.

15.6

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 15. Vorstellung.

Montag, den 21. Dezember 1857:

Donna Diana

oder:

Stolz und Liebe.

Charakter-Lustspiel in 5 Akten nach dem Spanischen des Moreto von West.

Personen:

Don Diego, souverainer Graf von Barcelona .	Herr Köhlers.
Donna Diana, Erbprinzessin, seine Tochter .	Fräul Riondé
Donna Laura, Donna Fenisa, } seine Nichten . .	Fräul. Bimmer. / Fräul. Krebs
Don Cesar, Prinz von Urgel . .	Herr Schmitt.
Don Louis, Prinz von Bearne . .	Herr Kowalsky.
Don Gaston, Graf von Foix . .	Herr Jean Müller.
Perin, Sekretär und Vertrauter der Prinzessin	Herr Gumtau.
Floretta, Kammermädchen der Prinzessin .	Fräul. Wendt.

Ceremonienmeister Hofherren Hofdamen. Trabanten und Hofbediente.

Der Schauplatz ist zu Barcelona zur Zeit der Unabhängigkeit von Catalonien.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ =	1. Rang à Billet . .	15 =
Parterre = = . .	7½ =	Parterre = = . .	10 =
2. Rang = = . .	5 =	2. Rang = = . .	7½ =
		Gallerie = = . .	2½ =

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Dinstag, den 22. Dezember: **Die Schuldbewußten.** Lustspiel in 3 Akten von Benedix.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

16.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 16. Vorstellung.

Dinstag, den 22. Dezember 1857:

Die Schuldbewußten.

Lustspiel in 3 Akten von R. Benedix.

Personen:

Renndorf, Professor . . .	Herr Schmitt.
Friederike, seine Schwester . . .	Frau Müller.
Bertha, seine Nichte . . .	Fräul. Jerrmann.
Eschenburg, Hauptmann a. D. . .	Herr Köhlers.
Karl Hochberg, Kaufmann . . .	Herr Jean Müller.
Emilie Bach	Fräul. Riondé.
Krizzing, Schneidermeister . . .	Herr Oberländer.
Marcus, Lieschen, } in Renndorf's Diensten . .	Herr Rethwisch. / Fräul. Bimmer.
Ein Kellner	Herr Schlick.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . . .	7½ "
		Gallerie " " . . .	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Mittwoch und Donnerstag bleibt das Theater geschlossen.

Freitag, den 25. Dezember: **Götz von Berlichingen.** Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Schauspielhaus.

Die

Einlaß den 25. Dezember 1821:

---

1. Abonnement. 16. Vorstellung.

Minna von Barnhelm.

Lustspiel in 5 Akten von G. Lessing.

Die Direktion

hat verschiedenen Ersuchen von Gönner und Freunde

Dem von Julius Kapfer in Görlitz.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Ende ½10 Uhr.

Parterre	2 Sgr.
Parterre	1½ "
1. Rang & Gallerie	1½ "
Fremdenlogen	6 "
Parterre	1 "
1. Rang & Gallerie	10 "
Fremdenloge	12 "
Gallerie	3½ "
2. Rang	5 "

Zu den vor Kälte: (Preisen am Theater)

Personen.

Major von Tellheim,	Herr Schmidt.
Franziska, seine Verlobte,	Fräul. Schirmer.
Minna von Barnhelm,	Herr Hetzenecker.
Graf Bruchsall,	Herr Hetzenecker.
Just, Tellheims Bedienter,	Herr Schmidt.
Werner, Wirth,	Herr Schmidt.
Eine Dame,	
Ein Kellner,	in Gesellschaft Minnens,
Ein Wachtmeister,	
Ein Feldjäger,	
Ein Bedienter,	
Ein Gefangener,

Stadttheater zu Görlitz.

Freitag, den 25. Dezember 1857.

1. Abonnement. 12. Vorstellung.

Götz von Berlichingen

mit der eisernen Hand.

Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

Personen:

Kaiser Maximilian	Herr Becker.
Götz von Berlichingen	Herr Schmitt.
Elisabeth, seine Frau	Frau Müller.
Marie, seine Schwester	Fräul. Zerrmann.
Georg, sein Bube	Frig Gruß.
Karl, sein Söhnchen	Herr Fichte.
Adelbert von Weislingen	Herr Gumtau.
Adelheid von Walldorf	Fräul. Niouvé.
Hans von Selbitz	Herr Thomas.
Franz von Sickingen	Herr Rowalski.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 17. Vorstellung.

Freitag, den 25. Dezember 1857.

Götz von Berlichingen
mit der eisernen Hand.

Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

Personen:

Kaiser Maximilian		Herr Becker.
Götz von Berlichingen		Herr Schmitt.
Elisabeth, seine Frau		Frau Müller.
Marie, seine Schwester		Fräul. Jerrmann.
Karl, sein Söhnchen		Fritz Ernst.
Georg, sein Bube		Herr Fichte.
Adelbert von Weislingen		Herr Gumtau.
Adelheid von Walldorf		Fräul. Riondé
Hans von Selbiz		Herr Thomas.
Franz von Sickingen		Herr Kawalky.
Lerse, ein Landsknecht		*Herr Rethwisch.*
Franz, Weislingens Bube		Herr Jean Müller.
Herr v. Wanzenau, Hauptmann der Reichstruppen und kaiserlicher Rath		Herr Oberländer.
Blinzkopf, sein Beigeordneter		Herr Schlick.
Rathsherr von Heilbronn		Herr Ernst.
Max Stumpf, Ritter		Herr Feßler.
Faud, Peter	Knechte des Götz	Herr Schneider. / Herr Göbel.
Metzler, Link, Sievers	aufrührerische Bauern	Herr Stein. / Herr Bergner. / Herr Deichsler.
Ein Reisiger		Herr Berndt.
Erster, Zweiter	Kaufmann	Herr Meyer. / Herr Scholz.
Zigeunermutter		Frau Hübsch.
Zigeunerbube		Karl Dahms.
Gerichtsdiener		Herr Buchwald.

Ein kaiserlicher Trompeter.
Ein Vermummter.
Ein Schließer.
Reichstruppen. Götze'sche Knechte. Bürger von Heilbronn. Aufrührerische Bauern u. s. w.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonnabend, den 26. Dezember: **Barfüßele, oder der Weiberspiegel.** Ländliches Charakter-Gemälde in 5 Akten nach Berthold Auerbachs gleichbenannter Dorfgeschichte von M. Reichenbach.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Sonnabend, den 26. Dezember: Barfüßele, oder der Beiderspiegel. Ländliches Charakter-Gemälde in 5 Akten nach Berthold Auerbachs gleichbenannter Dorfgeschichte von F. Reichenbach.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 25. Dezember 1857.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Proscenium-Loge	15 Sgr.	Proscenium-Loge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre	7½ "	Parterre	10 "
2. Rang	5 "	2. Rang	7½ "
Gallerie	2½ "	Gallerie	5 "

Reichstruppen. Götze'sche Anechte. Bürger von Heilbronn. Aufrührerische Bauern u. s. w.

Ein Schließer.	
Ein Hermunnter.	
Ein kaiserlicher Trompeter.	
Gerichtsdiener	Herr Buchwald.
Zigeunerbude	Karl Daßmß.
Zigeunermutter	Frau Hübsch.
Zweiter Kaufmann	Herr Scholz.
Erster Kaufmann	Herr Meyer.
Ein Reisiger	Herr Bernst.
Sieverß aufrührerische Bauern	Herr Deichsler.
Link aufrührerische Bauern	Herr Bergner.
Meßler aufrührerische Bauern	Herr Stein.
Peter Anechte des Götz	Herr Göbel.
Hans Anechte des Götz	Herr Schneider.
Max Stumpf, Ritter	Herr Feßler.
Rathsherr von Heilbronn	Herr Ernst.
Blinzkopf, sein Belgeordneter	Herr Schlich.
Herr v. Wanzenau, Hauptmann der Reichstruppen und kaiserlicher Rath	Herr Oberländer.
Franz, Weislingens Bude	Herr Jean Müller.

18.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 18. Vorstellung.

Sonnabend, den 26. Dezember 1857:

Barfüßele

oder:

Der Weiberspiegel.

Ländliches Charakterbild in 5 Akten.
Nach Berthold Auerbach's gleichbenannter Dorfgeschichte frei bearbeitet von Moritz Reichenbach.
(Als Seitenstück zu dem ländlichen Charaktergemälde „die Grille" von Charlotte Birch-Pfeifer.)

Personen:

Der Friedbauer		Herr Köhlers.
Die Friedbäuerin		Frau Hübsch.
Johannes, ihr Sohn		Herr Jean Müller.
Der Rodelbauer		Herr Gumtau.
Die Rodelbäuerin		Frau Müller.
Rosel, des Rodelbauern Schwester		Fräul. Krebs.
Amrei, genannt Barfüßele	Waisen	Fräul. Riondé
Dami, ihr Bruder	Waisen	Herr Thomas.
Der Krappenzacher, Invalide		Herr Schlick.
Caspar,	Bauernburschen	Herr Berndt
Balthes,	Bauernburschen	Herr Bergner
Melchior,	Bauernburschen	Herr Fichte.
Fridel,	Bauernburschen	Herr Feßler.
Kathe,	Bauermädchen	Fräul. Fischer.
Moni,	Bauermädchen	Fräul. Bimmer.
Annerl, Magd beim Friedbauern		Fräul. Raasch.
Ein Landjäger		Herr Schneider.

Ein Brautpaar. Brautjungfern. Bauern Bäuerinnen Fahnenträger.
Musikanten Aufwärter u. s. w.

Ort der Handlung: der erste, dritte und vierte Akt spielt im Dorfe Haldenbrun im Schwarzwalde; der zweite im Dorfe Endringen, und der fünfte in und vor dem Hofe des Friedbauern zu Zusmarshofen im Allgäu.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt liegt ein Zeitraum von sechs Wochen.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Sonntag, den 27. Dezember: **Der Geisterseher** oder **Das Haus Valignon.** Intriguen-Lustspiel in 5 Abtheilungen von R. Kneisel.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Johann Adolph in Görlitz.

Die Direction

der privilegirten Stadttheater von Görlitz und Freyburg.

Sonntag den 25. Dezember: Der Gefangenwärter oder: Das Haus Wallingham.

Zwischen-Vorstellung in 2 Abtheilungen von M. Henkel.

Montag, als 2ter Feyertag:

Der Gefangenwärter

oder:

Das Haus Wallingham.

Schauspiel in 3 Akten.

Nach Scribe's Intrigue dramatischen Vorlesungen frei bearbeitet von Moritz Gerhardt.

(Alle Einnahme ist zu dem wohlthätigen Benefizzwecke für die Familie" von
(Charlotte Birch-Pfeiffer.)

Personen:

Der Gefangenwärter	Herr Koppitz.
Die Gefangenen	Frau Engler.
Johanne, ihr Sohn	Herr Jean Miller.
Der Hospitalmeister	Herr Schuster.
Die Hospitalmeisterin	Frau Miller.
Adolf, des Hospitalmeisters Schwager,	Herr Krebs.
Henriette, Pensionairinnen	Fräul. Antonie
Emma, ihre Freundin	Herr Thomas.
Der Gastwirthschaftsgehülfe	Herr Schulz.
Hansen	Herr Krämer.
Schulze,	Herr Fischer.
Wirthin,	Herr Fischer.
Gretel,	Herr Richter.
Hans,	Fräul. Schreiner.
Mann,	Fräul. Fischer.
Mehrere Gefangene	Fräul. Mannich.
Ein Hausknecht.	Herr Schreiber.

Die Handlung: vor Jahren, theils auf einer Insel im Stille Ocean, theils in einer Provinz Frankreichs.

Zwischen dem 1sten und 2ten Akt ist ein Zwischenraum von sechs Wochen.

Zeitgemälde in 5 Abtheilungen von Rudolph Aneisel.

Das Haus Valignon.

Oper:

Der Geisterseher.

Sonntag, den 27. Dezember 1857.

1. Abonnement. 19. Vorstellung.

Stadttheater zu Görlitz.

Erste Abtheilung:

Der Herrenmeister.

Personen:

Graf Henri von Valignon — Herr Rowalsky.
Hermine von Rocaille, dessen Verlobte — Fräul. Jerrmann.
Marceau, Offizier a. D., Herminens Oheim — Herr Rohlers.
Antonio Saracci — Herr Quintau.
Claude, Diener des Grafen — Herr Thomas.

Dritte Abtheilung:

Gaspard.

Personen:

Henri von Valignon — Herr Rowalsky.
Hermine von Rocaille — Fräul. Jerrmann.
Marceau — Herr Rohlers.
Claude — Herr Quintau.
Mutter Jeanne, eine Bäuerin — Frau Müller.
Josephine, ihre Nichte — Fräul. Krebs.

Vierte Abtheilung:

Fräul. Fischer.
Fräul. Maasch.
Herr Feßler.
Herr Becker.
Frau Müller.
Fräul. Krebs.
Herr Thomas.
Herr Fichte.
Herr Bergner.
Herr Becker.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement. 19. Vorstellung.

Sonntag, den 27. Dezember 1857.

Der Geisterseher

oder:

Das Haus Valignon.

Zeitgemälde in 5 Abtheilungen von Rudolph Kneisel.

Erste Abtheilung:

Der Hexenmeister.

Personen:

Graf Henri von Valignon	Herr Kowalsky
Hermine von Rocaille, dessen Verlobte	Fräul Jerrmann.
Marceau, Offizier a. D., Herminens Oheim	Herr Köhlers.
Antonio Caracci	Herr Gumtau.
Claude, Diener des Grafen	Herr Thomas

Zweite Abtheilung:

Die Geisterbeschwörung.

Personen:

Henri von Valignon	Herr Kowalsky.
Hermine von Rocaille	Fräul. Jerrmann.
Antonio Caracci	Herr Gumtau.
Marceau	Herr Köhlers.
Dernieres, Gutsbesitzer,	Herr Oberländer.
Mad. Dernieres, seine Frau, (entfernte Verwandte des Grafen)	Frau Hübsch
Fräul. v. Gudin, deren Schwester, (entfernte Verwandte des Grafen)	Fräul. Fischer.
Herr von Meneau,	Herr Feßler
Mad. Gerard, Gouvernante des Fräul v. Rocaille	Fräul. Raasch
Josephine, Kammermädchen des Fräul v. Rocaille	Herr Krebs.
Claude, Paul, Francois, (Diener des Grafen)	Herr Thomas / Herr Fichte. / Herr Bergner.
Ein Courier	Herr Buchwald.

Dritte Abtheilung:

Gaspard.

Personen:

Henri von Valignon	Herr Kowalsky.
Hermine von Rocaille	Fräul. Jerrmann.
Marceau	Herr Köhlers.
Caracci	Herr Gumtau.
Claude	Herr Thomas.
Mutter Jeanne, eine Bäuerin	Frau Müller.
Josephine, ihre Nichte	Fräul. Krebs.

Vierte Abtheilung:

Die Hexe.

Personen:

Henri von Valignon	Herr Kowalsky.
Hermine von Rocaille	Fräul. Jerrmann.
Caracci	Herr Gumtau.
Marceau	Herr Köhlers.
Dernieres	Herr Oberländer.
Madame Dernieres	Frau Hübsch.
Fräul. von Gudin	Fräul. Fischer.
Mad Gerard	Fräul. Raasch.
Herr von Meneau	Herr Feßler.
Jaques Martin, Marceaus Kammerdiener	Herr Becker.
Mutter Jeanne	Frau Müller.
Josephine	Fräul. Krebs.
Claude	Herr Thomas.
Paul	Herr Fichte.
Francois	Herr Bergner.
Hochzeitsgäste	

Fünfte Abtheilung:

Der Entlarvte.

Personen:

Henri von Valignon	Herr Kowalsky.	Mad. Gerard	Fräul. Raasch.
Hermine von Rocaille	Fräul Jerrmann.	Fräul. von Gudin	Fräul. Fischer.
Caracci	Herr Gumtau.	Josephine	Fräul. Krebs.
Marceau	Herr Köhlers.	Claude	Herr Thomas.
Dernieres	Herr Oberländer.	Paul	Herr Fichte.
Mad. Dernieres	Frau Hübsch	Francois	Herr Bergner.
Herr von Meneau	Herr Feßler.	Jaques Martin	Herr Becker.

Alles Uebrige ist bekannt. Ende halb 10 Uhr.

Montag, den 28. Dezember: Auf dringendes Verlangen zum dritten Male: **Der Kapellmeister von Venedig.** Operette in 1 Akt von L. Schneider. Hierauf zum ersten Male wiederholt: **Weihnachten.** Phantastisches Zauber- und Weihnachtsmährchen mit lebenden Bildern und Musik in 1 Akt von A. W. Hesse.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Gefangennehmung.

Personen:

Henri von Malignon
Hermine von Moncalle
Antonio Garacci
Marceau
Ernestine, Putzhelfer, | mehrere Herrenbesuche
Mad. Ernestine, seine Frau, | bei Orsini
Fräul. v. Dubin, ersten Schwester,
Herr von Marceau,
Mad. Horace, Gemeinschaft bei Fräul v. Moncalle
Josephine, Kammermädchen bei Fräul v. Moncalle
Claire,
Paul, | Diener bei Orsini
Francois,
Ein Courier

Herr Romualdy.
Fräul Hermann.
Herr Quintan.
Herr Robiere.
Herr Berklauber.
Frau Hübsch.
Fräul. Fischer.
Herr Regler
Fräul. Mauch
Herr Krebs.
Herr Thomas
Herr Richter.
Herr Bergner.
Herr Buchmann.

Dritte Abtheilung:

Der Gutsherr.

Personen:

Herr von Malignon
Hermine von Moncalle
Garacci
Marceau
Ernestine
Mad. Ernestine
Herr von Marceau

Herr Romualdy.
Fräul Hermann
Herr Quintan.
Herr Robiere.
Herr Berklauber.
Frau Hübsch.
Herr Regler.

Mad. Horace
Fräul. von Dubin
Josephine
Claire
Paul
Francois
Jacques Martin

Herr Romualdy.
Fräul. Hermann.
Herr Quintan.
Herr Robiere.
Herr Berklauber.
Frau Hübsch.
Fräul. Fischer.
Herr Regler
Fräul. Mauch.
Herr Krebs.
Herr Thomas.
Herr Richter.
Herr Bergner.
Herr Becker.

Alles Uebrige ist bekannt. Ende halb 10 Uhr.

Montag, den 28. December: Auf vielfaches Verlangen zum dritten Male: Der Kapellmeister von Venedig. Operette in 1 Akt von L. Schneider. Hierauf zum ersten Male wiederholt: Weihnachten. Phantastisches Zauber- und Weihnachtsmährchen mit lebenden Bildern und Musik in 1 Akt von M. W. Hesse.

Die Direction der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Räbler in Görlitz.

20.

Stadttheater zu Görlitz.

1. Abonnement, 20. Vorstellung.

Montag, den 28. Dezember 1857.

Auf allgemeines Verlangen zum dritten Male:

Der Kapellmeister v. Venedig.

Operette in 1 Akt von L. Schneider, neu bearbeitet.

Personen:

Baffatino, Kapellmeister in einer kleinen Stadt	Herr Schlick.
Henriette, seine Mündel . . .	Fräul. Bimmer.
Hanchen, deren Kammermädchen . .	Fräul. Krebs.
Peter, Bedienter	Herr Rethwisch.
Karl, Schüler des Kapellmeisters . .	Herr Feßler.

Ort der Handlung: Kleine Stadt in Deutschland.

Hierauf zum ersten Male wiederholt:

Weihnachten.

Phantastisches Zauber- und Weihnachtsmährchen mit lebenden Bildern und Musik in 1 Akt. Nach einer Idee von Boz von A. W. Hesse.

Personen:

Cornelius Heidenreich, Kaufmann . .	Herr Gumtau.
Fritz Werner, sein Neffe . . .	Herr Kowalsky.
Sophie, dessen Frau . . .	Fräul. Bimmer.
Caroline, ihre Schwester . . .	Fräul. Raasch.
Trapper, Dreyer, Kaufleute . . .	Herr Ernst. / Herr Becker.
Wacker, Buchhalter	Herr Oberländer.
Erster, Zweiter Herr	Herr Feßler. / Herr Berndt.
Der Geist von Heidenreichs verstorbenen Compagnon	Herr Köhlers.
Vergangene, Gegenwärtige, Zukünftige Weihnachten . . .	Herr Jean Müller. / Herr Schmitt. / Herr Schneider.
Die Unwissenheit.	
Der Mangel.	
Erscheinungen. Traumbilder.	Herren und Damen.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Dinstag, den 29. Dezember: **Das bemooste Haupt** oder **Der lange Israel.** Schauspiel in 4 Akten von R. Benedix.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 1. Vorstellung.

Dinstag, den 29. Dezember 1857.

Das bemooste Haupt

oder

Der lange Israel.

Schauspiel in 4 Akten von R Benedix

Personen:

Präsidentin Roth		Frau Müller.
Amalie, ihre Nichte		Fräul. Bimmer.
Marquis Disième		Herr Oberländer.
Hauptmann Billstein		Herr Jean Müller.
Alsdorf,	Studenten	Herr Schmitt.
Hempel,		Herr Fichte.
Volk,		Herr Kowalsky.
Mantius,		Herr Berndt.
Bärmann,		Herr Schneider.
Justi,		Herr Feßler.
Reuter,		Herr Schlick.
Finke,		Herr Köhlers.
Strobel, Stiefelputzer		Herr Rethwisch.
Hannchen Rebe, Nähterin		Fräul. Riondé.
Bedienter der Präsidentin		Herr Bergner.

Kellner. Studenten.

Der Ort der Handlung ist in den ersten 3 Akten eine Universitätsstadt, im letzten Akte auf einem Dorfe.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Mittwoch den 30. und Donnerstag den 31. Dezember bleibt das Theater wegen Vorbereitungen zum „Faust" geschlossen.

Freitag den 1. Januar: **Faust.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Göthe.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

2. Zettel-Abonnement. 1. Zettel.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Der kurze Bauer

oder

Freudige Hunde

Lustspiel

in einem Akte

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Extra-Blatt.

Stadttheater in Görlitz.

Heute:

Die Räuber.

Schauspiel in 5 Akten von Schiller.

Personen:

Herr Schramm.
Herr Schramm.
Herr Schramm.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 2. Vorstellung.

Freitag, den 1. Januar 1858.

Neujahrs-Prolog,

gedichtet vom Direktor, gesprochen von Fräulein Riondé.

Hierauf:

Faust.

Tragödie in 6 Akten von Göthe.

Anfang 6½ Uhr.

Anfang 6½ Uhr.

Personen:

Faust		Herr Schmitt.
Mephistopheles		Herr Gumtau.
Margarethe, ein Bürgermädchen		Fräul. Jerrmann.
Valentin, ihr Bruder, Soldat		Herr Jean Müller.
Marthe, die Nachbarin		Frau Hübsch.
Wagner, Faust's Famulus		Herr Oberländer.
Siebel,	Studenten	Herr Markwitsch.
Brander,	Studenten	Herr Kowalsky.
Frosch,	Studenten	Herr Becker.
Altmeier,	Studenten	Herr Feßler.
Ein Schüler		Herr Fichte.
Erster	Bürger	Herr Schneider.
Zweiter	Bürger	Herr Krebs.
Dritter	Bürger	Herr Berndt.
Erstes	Bürgermädchen	Fräul. Hey.
Zweites	Bürgermädchen	Fräul. Schiller.
Erster	Schüler	Herr Schlick.
Zweiter	Schüler	Herr Buchwald.
Erster	Handwerksbursche	Herr Deichsler
Zweiter	Handwerksbursche	Herr Bergner.
Erdgeist		Herr Köhlers.
Böser Geist		Fräul Fischer.
Eine Hexe		Herr Thomas.
Meerkater		Fritz Ernst
Meerkatze		Alma Ernst.

Volk beiderlei Geschlechts. Erscheinungen.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kassenöffnung 5½ Uhr. Anfang 6½ Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 3. Januar: **Sieben Häuser und keine Schlafstelle.** Große Gesangsposse in 3 Abtheilungen von M. J. R. Musik von A. Lang.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

22

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Dieses von Zensur befreit in Görlitz

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Görlitz u. Zittau.

Sonntag, den 3. Januar: Diesen Herren und treue Schildträger. Große Gesangsposse in 3 Akten von M. L. A. Schmitt von H. Hund.

Montag, 4. Jan.: Kasimir der 12. und Sonntag, 10. Jan.: Der Bettelstudent

Anfang 7½ Uhr. Ende 10 Uhr.

An der Kasse:

Gallerie	50 Pf.
3. Rang	1 M.
Parterre	1 M. 10 Pf.
1. Rang & Logen	1 M. 50 Pf.
Orchestersitzloge	2 M.

Zu ermäßigten Preisen (bei Herrn Kaufmann Stein am Obermarkt):

Orchestersitzloge	1 M. 50 Pf.
1. Rang & Logen	1 M. 35 Pf.
Parterre	1 M.
3. Rang	80 Pf.

Preise der Plätze:

Parterre		1 M. 50 Pf.
Parterre		1 M.
Parterre		80 Pf.
Parterre		60 Pf.
Parterre		50 Pf.
Parterre		40 Pf.
Parterre		30 Pf.
Parterre		20 Pf.
Parterre		10 Pf.
Parterre		5 Pf.
Parterre		3 Pf.
Parterre		2 Pf.
Parterre		1 Pf.
Parterre		½ Pf.
Parterre		¼ Pf.
Parterre		⅛ Pf.
Parterre		1/16 Pf.
Parterre		1/32 Pf.
Parterre		1/64 Pf.
Parterre		1/128 Pf.
Parterre		1/256 Pf.
Parterre		1/512 Pf.
Parterre		1/1024 Pf.
Parterre		1/2048 Pf.
Parterre		1/4096 Pf.
Parterre		1/8192 Pf.
Parterre		1/16384 Pf.
Parterre		1/32768 Pf.
Parterre		1/65536 Pf.
Parterre		1/131072 Pf.
Parterre		1/262144 Pf.
Parterre		1/524288 Pf.
Parterre		1/1048576 Pf.
Parterre		1/2097152 Pf.
Parterre		1/4194304 Pf.
Parterre		1/8388608 Pf.
Parterre		1/16777216 Pf.
Parterre		1/33554432 Pf.
Parterre		1/67108864 Pf.
Parterre		1/134217728 Pf.
Parterre		1/268435456 Pf.
Parterre		1/536870912 Pf.
Parterre		1/1073741824 Pf.
Parterre		1/2147483648 Pf.
Parterre		1/4294967296 Pf.
Parterre		1/8589934592 Pf.
Parterre		1/17179869184 Pf.
Parterre		1/34359738368 Pf.
Parterre		1/68719476736 Pf.
Parterre		1/137438953472 Pf.
Parterre		1/274877906944 Pf.
Parterre		1/549755813888 Pf.
Parterre		1/1099511627776 Pf.
Parterre		1/2199023255552 Pf.
Parterre		1/4398046511104 Pf.
Parterre		1/8796093022208 Pf.
Parterre		1/17592186044416 Pf.
Parterre		1/35184372088832 Pf.
Parterre		1/70368744177664 Pf.
Parterre		1/140737488355328 Pf.
Parterre		1/281474976710656 Pf.
Parterre		1/562949953421312 Pf.
Parterre		1/1125899906842624 Pf.
Parterre		1/2251799813685248 Pf.
Parterre		1/4503599627370496 Pf.
Parterre		1/9007199254740992 Pf.
Parterre		1/18014398509481984 Pf.
Parterre		1/36028797018963968 Pf.
Parterre		1/72057594037927936 Pf.
Parterre		1/144115188075855872 Pf.
Parterre		1/288230376151711744 Pf.
Parterre		1/576460752303423488 Pf.
Parterre		1/1152921504606846976 Pf.
Parterre		1/2305843009213693952 Pf.
Parterre		1/4611686018427387904 Pf.
Parterre		1/9223372036854775808 Pf.
Parterre		1/18446744073709551616 Pf.
Parterre		1/36893488147419103232 Pf.
Parterre		1/73786976294838206464 Pf.
Parterre		1/147573952589676412928 Pf.
Parterre		1/295147905179352825856 Pf.
Parterre		1/590295810358705651712 Pf.
Parterre		1/1180591620717411303424 Pf.
Parterre		1/2361183241434822606848 Pf.
Parterre		1/4722366482869645213696 Pf.
Parterre		1/9444732965739290427392 Pf.
Parterre		1/18889465931478580854784 Pf.
Parterre		1/37778931862957161709568 Pf.
Parterre		1/75557863725914323419136 Pf.
Parterre		1/151115727451828646838272 Pf.
Parterre		1/302231454903657293676544 Pf.
Parterre		1/604462909807314587353088 Pf.
Parterre		1/1208925819614629174706176 Pf.
Parterre		1/2417851639229258349412352 Pf.
Parterre		1/4835703278458516698824704 Pf.
Parterre		1/9671406556917033397649408 Pf.
Parterre		1/19342813113834066795298816 Pf.
Parterre		1/38685626227668133590597632 Pf.
Parterre		1/77371252455336267181195264 Pf.
Parterre		1/154742504910672534362390528 Pf.
Parterre		1/309485009821345068724781056 Pf.
Parterre		1/618970019642690137449562112 Pf.
Parterre		1/1237940039285380274899124224 Pf.
Parterre		1/2475880078570760549798248448 Pf.
Parterre		1/4951760157141521099596496896 Pf.
Parterre		1/9903520314283042199192993792 Pf.
Parterre		1/19807040628566084398385987584 Pf.
Parterre		1/39614081257132168796771975168 Pf.
Parterre		1/79228162514264337593543950336 Pf.
Parterre		1/158456325028528675187087900672 Pf.
Parterre		1/316912650057057350374175801344 Pf.
Parterre		1/633825300114114700748351602688 Pf.
Parterre		1/1267650600228229401496703205376 Pf.
Parterre		1/2535301200456458802993406410752 Pf.
Parterre		1/5070602400912917605986812821504 Pf.
Parterre		1/10141204801825835211973625643008 Pf.
Parterre		1/20282409603651670423947251286016 Pf.
Parterre		1/40564819207303340847894502572032 Pf.
Parterre		1/81129638414606681695789005144064 Pf.
Parterre		1/162259276829213363391578010288128 Pf.
Parterre		1/324518553658426726783156020576256 Pf.
Parterre		1/649037107316853453566312041152512 Pf.
Parterre		1/1298074214633706907132624082305024 Pf.
Parterre		1/2596148429267413814265248164610048 Pf.
Parterre		1/5192296858534827628530496329220096 Pf.
Parterre		1/10384593717069655257060992658440192 Pf.
Parterre		1/20769187434139310514121985316880384 Pf.
Parterre		1/41538374868278621028243970633760768 Pf.
Parterre		1/83076749736557242056487941267521536 Pf.
Parterre		1/166153499473114484112975882535043072 Pf.
Parterre		1/332306998946228968225951765070086144 Pf.
Parterre		1/664613997892457936451903530140172288 Pf.
Parterre		1/1329227995784915872903807060280344576 Pf.
Parterre		1/2658455991569831745807614120560689152 Pf.
Parterre		1/5316911983139663491615228241121378304 Pf.
Parterre		1/10633823966279326983230456482242756608 Pf.
Parterre		1/21267647932558653966460912964485513216 Pf.
Parterre		1/42535295865117307932921825928971026432 Pf.
Parterre		1/85070591730234615865843651857942052864 Pf.
Parterre		1/170141183460469231731687303715884105728 Pf.
Parterre		1/340282366920938463463374607431768211456 Pf.
Parterre		1/680564733841876926926749214863536422912 Pf.
Parterre		1/1361129467683753853853498429727072845824 Pf.
Parterre		1/2722258935367507707706996859454145691648 Pf.
Parterre		1/5444517870735015415413993718908291383296 Pf.
Parterre		1/10889035741470030830827987437816582766592 Pf.
Parterre		1/21778071482940061661655974875633165533184 Pf.
Parterre		1/43556142965880123323311949751266331066368 Pf.
Parterre		1/87112285931760246646623899502532662132736 Pf.
Parterre		1/174224571863520493293247799005065324265472 Pf.
Parterre		1/348449143727040986586495598010130648530944 Pf.
Parterre		1/696898287454081973172991196020261297061888 Pf.
Parterre		1/1393796574908163946345982392040522594123776 Pf.
Parterre		1/2787593149816327892691964784081045188247552 Pf.
Parterre		1/5575186299632655785383929568162090376495104 Pf.
Parterre		1/11150372599265311570767859136324180752990208 Pf.
Parterre		1/22300745198530623141535718272648361505980416 Pf.
Parterre		1/44601490397061246283071436545296723011960832 Pf.
Parterre		1/89202980794122492566142873090593446023921664 Pf.
Parterre		1/178405961588244985132285746181186892047843328 Pf.
Parterre		1/356811923176489970264571492362373784095686656 Pf.
Parterre		1/713623846352979940529142984724747568191373312 Pf.
Parterre		1/1427247692705959881058285969449495136382746624 Pf.
Parterre		1/2854495385411919762116571938898990272765493248 Pf.
Parterre		1/5708990770823839524233143877797980545530986496 Pf.
Parterre		1/11417981541647679048466287755595961091061972992 Pf.
Parterre		1/22835963083295358096932575511191922182123945984 Pf.
Parterre		1/45671926166590716193865151022383844364247891968 Pf.
Parterre		1/91343852333181432387730302044767688728495783936 Pf.
Parterre		1/182687704666362864775460604089535377456991567872 Pf.
Parterre		1/365375409332725729550921208179070754913983135744 Pf.
Parterre		1/730750818665451459101842416358141509827966271488 Pf.
Parterre		1/1461501637330902918203684832716283019655932542976 Pf.
Parterre		1/2923003274661805836407369665432566039311865085952 Pf.
Parterre		1/5846006549323611672814739330865132078623730171904 Pf.
Parterre		1/11692013098647223345629478661730264157247460343808 Pf.
Parterre		1/23384026197294446691258957323460528314494920687616 Pf.
Parterre		1/46768052394588893382517914646921056628989841375232 Pf.
Parterre		1/93536104789177786765035829293842113257979682750464 Pf.
Parterre		1/187072209578355573530071658587684226515959365500928 Pf.
Parterre		1/374144419156711147060143317175368453031918731001856 Pf.
Parterre		1/748288838313422294120286634350736906063837462003712 Pf.
Parterre		1/1496577676626844588240573268701473812127674924007424 Pf.
Parterre		1/2993155353253689176481146537402947624255349848014848 Pf.
Parterre		1/5986310706507378352962293074805895248510699696029696 Pf.
Parterre		1/11972621413014756705924586149611790497021399392059392 Pf.
Parterre		1/23945242826029513411849172299223580994042798784118784 Pf.
Parterre		1/47890485652059026823698344598447161988085597568237568 Pf.
Parterre		1/95780971304118053647396689196894323976171195136475136 Pf.
Parterre		1/191561942608236107294793378393788647952342390272950272 Pf.
Parterre		1/383123885216472214589586756787577295904684780545900544 Pf.
Parterre		1/766247770432944429179173513575154591809369561091801088 Pf.
Parterre		1/1532495540865888858358347027150309183618739122183602176 Pf.
Parterre		1/3064991081731777716716694054300618367237478244367204352 Pf.
Parterre		1/6129982163463555433433388108601236734474956488734408704 Pf.
Parterre		1/12259964326927110866866776217202473468949912977468817408 Pf.
Parterre		1/24519928653854221733733552434404946937899825954937634816 Pf.
Parterre		1/49039857307708443467467104868809893875799651909875269632 Pf.
Parterre		1/98079714615416886934934209737619787751599303819750539264 Pf.
Parterre		1/196159429230833773869868419475239575503198607639501078528 Pf.
Parterre		1/392318858461667547739736838950479151006397215279002157056 Pf.
Parterre		1/784637716923335095479473677900958302012794430558004314112 Pf.
Parterre		1/1569275433846670190958947355801916604025588861116008628224 Pf.
Parterre		1/3138550867693340381917894711603833208051177722232017256448 Pf.
Parterre		1/6277101735386680763835789423207666416102355444464034512896 Pf.
Parterre		1/12554203470773361527671578846415332832204710888928069025792 Pf.
Parterre		1/25108406941546723055343157692830665664409421777856138051584 Pf.
Parterre		1/50216813883093446110686315385661331328818843555712276103168 Pf.
Parterre		1/100433627766186892221372630771322662657637687111424552206336 Pf.
Parterre		1/200867255532373784442745261542645325315275374222849104412672 Pf.
Parterre		1/401734511064747568885490523085290650630550748445698208825344 Pf.
Parterre		1/803469022129495137770981046170581301261101496891396417650688 Pf.
Parterre		1/1606938044258990275541962092341162602522202993782792835301376 Pf.
Parterre		1/3213876088517980551083924184682325205044405987565585670602752 Pf.
Parterre		1/6427752177035961102167848369364650410088811975131171341205504 Pf.
Parterre		1/12855504354071922204335696738729300820177623950262342682411008 Pf.
Parterre		1/25711008708143844408671393477458601640355247900524685364822016 Pf.
Parterre		1/51422017416287688817342786954917203280710495801049370729644032 Pf.
Parterre		1/102844034832575377634685573909834406561420991602098741459288064 Pf.
Parterre		1/205688069665150755269371147819668813122841983204197482918576128 Pf.
Parterre		1/411376139330301510538742295639337626245683966408394965837152256 Pf.
Parterre		1/822752278660603021077484591278675252491367932816789931674304512 Pf.
Parterre		1/1645504557321206042154969182557350504982735865633579863348609024 Pf.
Parterre		1/3291009114642412084309938365114701009965471731267159726697218048 Pf.
Parterre		1/6582018229284824168619876730229402019930943462534319453394436096 Pf.
Parterre		1/13164036458569648337239753460458804039861886925068638906788872192 Pf.
Parterre		1/26328072917139296674479506920917608079723773850137277813577744384 Pf.
Parterre		1/52656145834278593348959013841835216159447547700274555627155488768 Pf.
Parterre		1/105312291668557186697918027683670432318895095400549111254310977536 Pf.
Parterre		1/210624583337114373395836055367340864637790190801098222508621955072 Pf.
Parterre		1/421249166674228746791672110734681729275580381602196445017243910144 Pf.
Parterre		1/842498333348457493583344221469363458551160763204392890034487820288 Pf.
Parterre		1/1684996666696914987166688442938726917102321526408785780068975640576 Pf.
Parterre		1/3369993333393829974333376885877453834204643052817571560137951281152 Pf.
Parterre		1/6739986666787659948666753771754907668409286105635143120275902562304 Pf.
Parterre		1/13479973333575319897333507543509815336818572211270286240551805124608 Pf.
Parterre		1/26959946667150639794667015087019630673637144422540572481103610249216 Pf.
Parterre		1/53919893334301279589334030174039261347274288845081144962207220498432 Pf.
Parterre		1/107839786668602559178668060348078522694548577690162289924414440996864 Pf.
Parterre		1/215679573337205118357336120696157045389097155380324579848828881993728 Pf.
Parterre		1/431359146674410236714672241392314090778194310760649159697657763987456 Pf.
Parterre		1/862718293348820473429344482784628181556388621521298319395315527974912 Pf.
Parterre		1/1725436586697640946858688965569256363112777243042596638790631055949824 Pf.
Parterre		1/3450873173395281893717377931138512726225554486085193277581262111899648 Pf.
Parterre		1/6901746346790563787434755862277025452451108972170386555162524223799296 Pf.
Parterre		1/13803492693581127574869511724554050904902217944340773110325048447598592 Pf.
Parterre		1/27606985387162255149739023449108101809804435888681546220650096895197184 Pf.
Parterre		1/55213970774324510299478046898216203619608871777363092441300193790394368 Pf.
Parterre		1/110427941548649020598956093796432407239217743554726184882600387580788736 Pf.
Parterre		1/220855883097298041197912187592864814478435487109452369765200775161577472 Pf.
Parterre		1/441711766194596082395824375185729628956870974218904739530401550323154944 Pf.
Parterre		1/883423532389192164791648750371459257913741948437809479060803100646309888 Pf.
Parterre		1/1766847064778384329583297500742918515827483896875618958121606201292619776 Pf.
Parterre		1/3533694129556768659166595001485837031654967793751237916243212402585239552 Pf.
Parterre		1/7067388259113537318333190002971674063309935587502475832486424805170479104 Pf.
Parterre		1/14134776518227074636666380005943348126619871175004951664972849610340958208 Pf.
Parterre		1/28269553036454149273332760011886696253239742350009903329945699220681916416 Pf.
Parterre		1/56539106072908298546665520023773392506479484700019806659891398441363832832 Pf.
Parterre		1/113078212145816597093331040047546785012958969400039613319782796882727665664 Pf.
Parterre		1/226156424291633194186662080095093570025917938800079226639565593765455331328 Pf.
Parterre		1/452312848583266388373324160190187140051835877600158453279131187530910662656 Pf.
Parterre		1/904625697166532776746648320380374280103671755200316906558262375061821325312 Pf.
Parterre		1/1809251394333065553493296640760748560207343510400633813116524750123642650624 Pf.
Parterre		1/3618502788666131106986593281521497120414687020801267626233049500247285301248 Pf.
Parterre		1/7237005577332262213973186563042994240829374041602535252466099000494570602496 Pf.
Parterre		1/14474011154664524427946373126085988481658748083205070504932198000989141204992 Pf.
Parterre		1/28948022309329048855892746252171976963317496166410141009864396001978282409984 Pf.
Parterre		1/57896044618658097711785492504343953926634992332820282019728792003956564819968 Pf.
Parterre		1/115792089237316195423570985008687907853269984665640564039457584007913129639936 Pf.
Parterre		1/231584178474632390847141970017375815706539969331281128078915168015826259279872 Pf.
Parterre		1/463168356949264781694283940034751631413079938662562256157830336031652518559744 Pf.
Parterre		1/926336713898529563388567880069503262826159877325124512315660672063305037119488 Pf.
Parterre		1/1852673427797059126777135760139006525652319754650249024631321344126610074238976 Pf.
Parterre		1/3705346855594118253554271520278013051304639509300498049262642688253220148477952 Pf.
Parterre		1/7410693711188236507108543040556026102609279018600996098525285376506440296955904 Pf.
Parterre		1/14821387422376473014217086081112052205218558037201992197050570753012880593911808 Pf.
Parterre		1/29642774844752946028434172162224104410437116074403984394101141506025761187823616 Pf.
Parterre		1/59285549689505892056868344324448208820874232148807968788202283012051522375647232 Pf.
Parterre		1/118571099379011784113736688648896417641748464297615937576404566024103044751294464 Pf.
Parterre		1/237142198758023568227473377297792835283496928595231875152809132048206089502588928 Pf.
Parterre		1/474284397516047136454946754595585670566993857190463750305618264096412179005177856 Pf.
Parterre		1/948568795032094272909893509191171341133987714380927500611236528192824358010355712 Pf.
Parterre		1/1897137590064188545819787018382342682267975428761855001222473056385648716020711424 Pf.
Parterre		1/3794275180128377091639574036764685364535950857523710002444946112771297432041422848 Pf.
Parterre		1/7588550360256754183279148073529370729071901715047420004889892225542594864082845696 Pf.
Parterre		1/15177100720513508366558296147058741458143803430094840009779784451085189728165691392 Pf.
Parterre		1/30354201441027016733116592294117482916287606860189680019559568902170379456331382784 Pf.
Parterre		1/60708402882054033466233184588234965832575213720379360039119137804340758912662765568 Pf.
Parterre		1/121416805764108066932466369176469931665150427440758720078238275608681517825325531136 Pf.
Parterre		1/242833611528216133864932738352939863330300854881517440156476551217363035650651062272 Pf.
Parterre		1/485667223056432267729865476705879726660601709763034880312953102434726071301302124544 Pf.
Parterre		1/971334446112864535459730953411759453321203419526069760625906204869452142602604249088 Pf.
Parterre		1/1942668892225729070919461906823518906642406839052139521251812409738904285205208498176 Pf.
Parterre		1/3885337784451458141838923813647037813284813678104279042503624819477808570410416996352 Pf.
Parterre		1/7770675568902916283677847627294075626569627356208558085007249638955617140820833992704 Pf.
Parterre		1/15541351137805832567355695254588151253139254712417116170014499277911234281641667985408 Pf.
Parterre		1/31082702275611665134711390509176302506278509424834232340028998555822468563283335970816 Pf.
Parterre		1/62165404551223330269422781018352605012557018849668464680057997111644937126566671941632 Pf.
Parterre		1/124330809102446660538845562036705210025114037699336929360115994223289874253133343883264 Pf.
Parterre		1/248661618204893321077691124073410420050228075398673858720231988446579748506266687766528 Pf.
Parterre		1/497323236409786642155382248146820840100456150797347717440463976893159497012533375533056 Pf.
Parterre		1/994646472819573284310764496293641680200912301594695434880927953786318994025066751066112 Pf.
Parterre		1/1989292945639146568621528992587283360401824603189390869761855907572637988050133502132224 Pf.
Parterre		1/3978585891278293137243057985174566720803649206378781739523711815145275976100267004264448 Pf.
Parterre		1/7957171782556586274486115970349133441607298412757563479047423630290551952200534008528896 Pf.
Parterre		1/15914343565113172548972231940698266883214596825515126958094847260581103904401068017057792 Pf.
Parterre		1/31828687130226345097944463881396533766429193651030253916189694521162207808802136034115584 Pf.
Parterre		1/63657374260452690195888927762793067532858387302060507832379389042324415617604272068231168 Pf.
Parterre		1/127314748520905380391777855525586135065716774604121015664758778084648831235208544136462336 Pf.
Parterre		1/254629497041810760783555711051172270131433549208242031329517556169297662470417088272924672 Pf.
Parterre		1/509258994083621521567111422102344540262867098416484062659035112338595324940834176545849344 Pf.
Parterre		1/1018517988167243043134222844204689080525734196832968125318070224677190649881668353091698688 Pf.
Parterre		1/2037035976334486086268445688409378161051468393665936250636140449354381299763336706183397376 Pf.
Parterre		1/4074071952668972172536891376818756322102936787331872501272280898708762599526673412366794752 Pf.
Parterre		1/8148143905337944345073782753637512644205873574663745002544561797417525199053346824733589504 Pf.
Parterre		1/16296287810675888690147565507275025288411747149327490005089123594835050398106693649467179008 Pf.
Parterre		1/32592575621351777380295131014550050576823494298654980010178247189670100796213387298934358016 Pf.
Parterre		1/65185151242703554760590262029100101153646988597309960020356494379340201592426774597868716032 Pf.
Parterre		1/130370302485407109521180524058200202307293977194619920040712988758680403184853549195737432064 Pf.
Parterre		1/260740604970814219042361048116400404614587954389239840081425977517360806369707098391474864128 Pf.
Parterre		1/521481209941628438084722096232800809229175908778479680162851955034721612739414196782949728256 Pf.
Parterre		1/1042962419883256876169444192465601618458351817556959360325703910069443225478828393565899456512 Pf.
Parterre		1/2085924839766513752338888384931203236916703635113918720651407820138886450957656787131798913024 Pf.
Parterre		1/4171849679533027504677776769862406473833407270227837441302815640277772901915313574263597826048 Pf.
Parterre		1/8343699359066055009355553539724812947666814540455674882605631280555545803830627148527195652096 Pf.
Parterre		1/16687398718132110018711107079449625895333629080911349765211262561111091607661254297054391304192 Pf.
Parterre		1/33374797436264220037422214158899251790667258161822699530422525122222183215322508594108782608384 Pf.
Parterre		1/66749594872528440074844428317798503581334516323645399060845050244444366430645017188217565216768 Pf.
Parterre		1/133499189745056880149688856635597007162669032647290798121690100488888732861290034376435130433536 Pf.
Parterre		1/266998379490113760299377713271194014325338065294581596243380200977777465722580068752870260867072 Pf.
Parterre		1/533996758980227520598755426542388028650676130589163192486760401955554931445160137505740521734144 Pf.
Parterre		1/1067993517960455041197510853084776057301352261178326384973520803911109862890320275011481043468288 Pf.
Parterre		1/2135987035920910082395021706169552114602704522356652769947041607822219725780640550022962086936576 Pf.
Parterre		1/4271974071841820164790043412339104229205409044713305539894083215644439451561281100045924173873152 Pf.
Parterre		1/8543948143683640329580086824678208458410818089426611079788166431288878903122562200091848347746304 Pf.
Parterre		1/17087896287367280659160173649356416916821636178853222159576332862577757806245124400183696695492608 Pf.
Parterre		1/34175792574734561318320347298712833833643272357706444319152665725155515612490248800367393390985216 Pf.
Parterre		1/68351585149469122636640694597425667667286544715412888638305331450311031224980497600734786781970432 Pf.
Parterre		1/136703170298938245273281389194851335334573089430825777276610662900622062449960995201469573563940864 Pf.
Parterre		1/273406340597876490546562778389702670669146178861651554553221325801244124899921990402939147127881728 Pf.
Parterre		1/546812681195752981093125556779405341338292357723303109106442651602488249799843980805878294255763456 Pf.
Parterre		1/1093625362391505962186251113558810682676584715446606218212885303204976499599687961611756588511526912 Pf.
Parterre		1/2187250724783011924372502227117621365353169430893212436425770606409952999199375923223513177023053824 Pf.
Parterre		1/4374501449566023848745004454235242730706338861786424872851541212819905998398751846447026354046107648 Pf.
Parterre		1/8749002899132047697490008908470485461412677723572849745703082425639811996797503692894052708092215296 Pf.
Parterre		1/17498005798264095394980017816940970922825355447145699491406164851279623993595007385788105416184430592 Pf.
Parterre		1/34996011596528190789960035633881941845650710894291398982812329702559247987190014771576210832368861184 Pf.
Parterre		1/69992023193056381579920071267763883691301421788582797965624659405118495974380029543152421664737722368 Pf.
Parterre		1/139984046386112763159840142535527767382602843577165595931249318810236991948760059086304843329475444736 Pf.
Parterre		1/279968092772225526319680285071055534765205687154331191862498637620473983897520118172609686658950889472 Pf.
Parterre		1/559936185544451052639360570142111069530411374308662383724997275240947967795040236345219373317901778944 Pf.
Parterre		1/1119872371088902105278721140284222139060822748617324767449994550481895935590080472690438746635803557888 Pf.
Parterre		1/2239744742177804210557442280568444278121645497234649534899989100963791871180160945380877493271607115776 Pf.
Parterre		1/4479489484355608421114884561136888556243290994469299069799978201927583742360321890761754986543214231552 Pf.
Parterre		1/8958978968711216842229769122273777112486581988938598139599956403855167484720643781523509973086428463104 Pf.
Parterre		1/17917957937422433684459538244547554224973163977877196279199912807710334969441287563047019946172856926208 Pf.
Parterre		1/35835915874844867368919076489095108449946327955754392558399825615420669938882575126094039892345713852416 Pf.
Parterre		1/71671831749689734737838152978190216899892655911508785116799651230841339877765150252188079784691427704832 Pf.
Parterre		1/143343663499379469475676305956380433799785311823017570233599302461682679755530300504376159569382855409664 Pf.
Parterre		1/286687326998758938951352611912760867599570623646035140467198604923365359511060601008752319138765710819328 Pf.
Parterre		1/573374653997517877902705223825521735199141247292070280934397209846730719022121202017504638277531421638656 Pf.
Parterre		1/1146749307995035755805410447651043470398282494584140561868794419693461438044242404035009276555062843277312 Pf.
Parterre		1/2293498615990071511610820895302086940796564989168281123737588839386922876088484808070018553110125686554624 Pf.
Parterre		1/4586997231980143023221641790604173881593129978336562247475177678773845752176969616140037106220251373109248 Pf.
Parterre		1/9173994463960286046443283581208347763186259956673124494950355357547691504353939232280074212440502746218496 Pf.
Parterre		1/18347988927920572092886567162416695526372519913346248989900710715095383008707878464560148424881005492436992 Pf.
Parterre		1/36695977855841144185773134324833391052745039826692497979801421430190766017415756929120296849762010984873984 Pf.
Parterre		1/73391955711682288371546268649666782105490079653384995959602842860381532034831513858240593699524021969747968 Pf.
Parterre		1/146783911423364576743092537299333564210980159306769991919205685720763064069663027716481187399048043939495936 Pf.
Parterre		1/293567822846729153486185074598667128421960318613539983838411371441526128139326055432962374798096087878991872 Pf.
Parterre		1/587135645693458306972370149197334256843920637227079967676822742883052256278652110865924749596192175757983744 Pf.
Parterre		1/1174271291386916613944740298394668513687841274454159935353645485766104512557304221731849499192384351515967488 Pf.
Parterre		1/2348542582773833227889480596789337027375682548908319870707290971532209025114608443463698998384768703031934976 Pf.
Parterre		1/4697085165547666455778961193578674054751365097816639741414581943064418050229216886927397996769537406063869952 Pf.
Parterre		1/9394170331095332911557922387157348109502730195633279482829163886128836100458433773854795993539074812127739904 Pf.
Parterre		1/18788340662190665823115844774314696219005460391266558965658327772257672200916867547709591987078149624255479808 Pf.
Parterre		1/37576681324381331646231689548629392438010920782533117931316655544515344401833735095419183974156299248510959616 Pf.
Parterre		1/75153362648762663292463379097258784876021841565066235862633311089030688803667470190838367948312598497021919232 Pf.
Parterre		1/150306725297525326584926758194517569752043683130132471725266622178061377607334940381676735896625196994043838464 Pf.
Parterre		1/300613450595050653169853516389035139504087366260264943450533244356122755214669880763353471793250393988087676928 Pf.
Parterre		1/601226901190101306339707032778070279008174732520529886901066488712245510429339761526706943586500787976175353856 Pf.
Parterre		1/1202453802380202612679414065556140558016349465041059773802132977424491020858679523053413887173001575952350707712 Pf.
Parterre		1/2404907604760405225358828131112281116032698930082119547604265954848982041717359046106827774346003151904701415424 Pf.
Parterre		1/4809815209520810450717656262224562232065397860164239095208531909697964083434718092213655548692006303809402830848 Pf.
Parterre		1/9619630419041620901435312524449124464130795720328478190417063819395928166869436184427311097384012607618805661696 Pf.
Parterre		1/19239260838083241802870625048898248928261591440656956380834127638791856333738872368854622194768025215237611323392 Pf.
Parterre		1/38478521676166483605741250097796497856523182881313912761668255277583712667477744737709244389536050430475222646784 Pf.
Parterre		1/76957043352332967211482500195592995713046365762627825523336510555167425334955489475418488779072100860950445293568 Pf.
Parterre		1/153914086704665934422965000391185991426092731525255651046673021110334850669910978950836977558144201721900890587136 Pf.
Parterre		1/307828173409331868845930000782371982852185463050511302093346042220669701339821957901673955116288403443801781174272 Pf.
Parterre		1/615656346818663737691860001564743965704370926101022604186692084441339402679643915803347910232576806887603562348544 Pf.
Parterre		1/1231312693637327475383720003129487931408741852202045208373384168882678805359287831606695820465153613775207124697088 Pf.
Parterre		1/2462625387274654950767440006258975862817483704404090416746768337765357610718575663213391640930307227550414249394176 Pf.
Parterre		1/4925250774549309901534880012517951725634967408808180833493536675530715221437151326426783281860614455100828498788352 Pf.
Parterre		1/9850501549098619803069760025035903451269934817616361666987073351061430442874302652853566563721228910201656997576704 Pf.
Parterre		1/19701003098197239606139520050071806902539869635232723333974146702122860885748605305707133127442457820403313995153408 Pf.
Parterre		1/39402006196394479212279040100143613805079739270465446667948293404245721771497210611414266254884915640806627990306816 Pf.
Parterre		1/78804012392788958424558080200287227610159478540930893335896586808491443542994421222828532509769831281613255980613632 Pf.
Parterre		1/157608024785577916849116160400574455220318957081861786671793173616982887085988842445657065019539662563226511961227264 Pf.
Parterre		1/315216049571155833698232320801148910440637914163723573343586347233965774171977684891314130039079325126453023922454528 Pf.
Parterre		1/630432099142311667396464641602297820881275828327447146687172694467931548343955369782628260078158650252906047844909056 Pf.
Parterre		1/1260864198284623334792929283204595641762551656654894293374345388935863096687910739565256520156317300505812095689818112 Pf.
Parterre		1/2521728396569246669585858566409191283525103313309788586748690777871726193375821479130513040312634601011624191379636224 Pf.
Parterre		1/5043456793138493339171717132818382567050206626619577173497381555743452386751642958261026080625269202023248382759272448 Pf.
Parterre		1/10086913586276986678343434265636765134100413253239154346994763111486904773503285916522052161250538404046496765518544896 Pf.
Parterre		1/20173827172553973356686868531273530268200826506478308693989526222973809547006571833044104322501076808092993531037089792 Pf.
Parterre		1/40347654345107946713373737062547060536401653012956617387979052445947619094013143666088208645002153616185987062074179584 Pf.
Parterre		1/80695308690215893426747474125094121072803306025913234775958104891895238188026287332176417290004307232371974124148359168 Pf.
Parterre		1/161390617380431786853494948250188242145606612051826469551916209783790476376052574664352834580008614464743948248296718336 Pf.
Parterre		1/322781234760863573706989896500376484291213224103652939103832419567580952752105149328705669160017228929487896496593436672 Pf.
Parterre		1/645562469521727147413979793000752968582426448207305878207664839135161905504210298657411338320034457858975792993186873344 Pf.
Parterre		1/1291124939043454294827959586001505937164852896414611756415329678270323811008420597314822676640068915717951585986373746688 Pf.
Parterre		1/2582249878086908589655919172003011874329705792829223512830659356540647622016841194629645353280137831435903171972747493376 Pf.
Parterre		1/5164499756173817179311838344006023748659411585658447025661318713081295244033682389259290706560275662871806343945494986752 Pf.
Parterre		1/10328999512347634358623676688012047497318823171316894051322637426162590488067364778518581413120551325743612687890989973504 Pf.
Parterre		1/20657999024695268717247353376024094994637646342633788102645274852325180976134729557037162826241102651487225375781979947008 Pf.
Parterre		1/41315998049390537434494706752048189989275292685267576205290549704650361952269459114074325652482205302974450751563959894016 Pf.
Parterre		1/82631996098781074868989413504096379978550585370535152410

23.

Stadttheater in Görlitz.

Sonntag, den 3. Januar 1828.

2. Abonnement. 3 Vorstellung.

Sieben Häuser.

Posse mit Gesang in 4 Abdrücken von M. C. R. Musik von N. Lang.

Erster Abdruck:

Haben Sie eine Tochter?

Personen:

Herr Wolf, Besitzer von sieben Häusern
Leonidas Kleist
Friedrich Wilhelm Wustach, Inhaber eines Wirthshauses
Rellers
Alma, dessen Tochter
Jungfrau Susanne, Wolf's Hausbälterin
Wilhelm
Madame Linsegly
Madame Müller
Madame Wehlich
Herr Thomas
Herr Peter
Herr Reichwisch.
Fräul. Kreds.
Frau Hübsch.
Herr Komalsky.
Frau Lignau.
Frau Müller.

Dritter Abdruck:

Die Auktion.

Personen:

Wustach
Alma
Susanne
Wolf
Ein Auktions-Kommissarius
Müller, sein Ausrufer
Madame Schnöderigly
Madame Semmelbach
Valentin
Trödler
Herr Reichwisch.
Fräul. Kreds.
Frau Hübsch.
Herr Peter.
Herr Schlich.
Herr Gegler.
Frau Rodters.
Fräul. Heg.
Herr Fichte.
Herr Berndt.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 3. Vorstellung.

Sonntag, den 3. Januar 1858.

Sieben Häuser und keine Schlafstelle.

Posse mit Gesang in 4 Rahmen von M. J. R. Musik von A. Lang.

Erster Rahmen:

Haben Sie eine Tochter?

Personen:

Herr Moll, Besitzer von sieben Häusern	Herr Becker.
Leonidas Klette	Herr Thomas
Friedrich Wilhelm Mussack, Inhaber eines Viktualien-Kellers	Herr Rethwisch.
Alma, dessen Tochter	Fräul. Krebs.
Jungfrau Susanne, Moll's Haushälterin	Frau Hübsch.
Wilhelm	Herr Kowalsky.
Madame Zimetzky	Fräul. Fischer.
Madame Muffel	Frau Lignau.
Minna, Gustе, Dorothea, Dienstmädchen	Fräul. Raasch. Fräul. Bimmer. Fräul. Schiller.

Eine Bücklingshändlerin. Ein Obsthändler. Ein Leierkästner. Kinder. Frauen Dienstmädchen.

Zweiter Rahmen:

Bel-Etage und Keller.

Personen:

Moll	Herr Becker.
Klette	Herr Thomas.
Susanne	Frau Hübsch
Schöppach	Herr Ernst
Mussack	Herr Rethwisch
Alma	Fräul Krebs
Wilhelm	Herr Kowalsky
Ein Arbeiter	Herr Deichsler

Dritter Rahmen:

Die Auktion.

Personen:

Mussack	Herr Rethwisch.
Alma	Fräul. Krebs.
Susanne	Frau Hübsch.
Moll	Herr Becker.
Ein Auktions-Kommissarius	Herr Feßler.
Müller, sein Ausrufer	Herr Schlick.
Madame Schnöderitzky, Madame Semmelbach, Valentin, Trödler	Frau Köhlers. Fräul. Hey. Herr Fichte.
Eine Dame	Fräul. Fischer.

Eine Frau. Träger. Ein Schutzmann.

Vierter Rahmen:

Sieben Häuser und keine Schlafstelle.

Personen:

Moll	Herr Becker.
Klette	Herr Thomas.
Susanne	Frau Hübsch.
Mussack	Herr Rethwisch.
Alma	Fräul. Krebs.
Wilhelm	Herr Kowalsky.
Lehmann, Geheimsekretair	Herr Köhlers.
Nuhlicke, Maschinen-Arbeiter	Herr Oberländer.
Ein Polizei-Wachtmeister	Herr Schneider.

Gensdarmen und Gäste.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Montag, den 4. Januar: **Von Sieben die Häßlichste.** Lustspiel in 3 Akten und einem Vorspiele von L. Angely.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

23.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz
2. Abonnement. 3. Vorstellung.

Druck von Emil Hedrich in Görlitz.

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Görlitz u. Zittau.

2. Abonnement.

Montag den 4. Januar: **Von Stufen die Hauptsache.** Lustspiel in 3 Akten und einem Vorspiele von

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Preise der Plätze:

Parterre	2 Mk.
1. Rang à Seite	1½ "
Parterre	1 "
Fremdenlogen	50 Pf.

Im Vorverkauf:

Parterre	1½ Mk.
1. Rang à Seite	1 "
Parterre	75 Pf.
Fremdenlogen	50 Pf.

(Im Herrn Kaufmann Stein am Obermarkt):

Parterre	1½ Mk.
1. Rang à Seite	1 "
Parterre	75 Pf.
Fremdenlogen	50 Pf.

Im Vorverkaufslokale:

Parterre	1 Mk.
1. Rang à Seite	75 Pf.
Parterre	50 "
Fremdenlogen	50 Pf.

Kassenöffnung 6½ Uhr.

Personen der Handlung:

Graf Dietrich	Herr Schneider.
Thomas	Herr Thomasius.
Philipp	Herr Philipp.
Christoph	Herr Christoph.
Hans	Herr Hahn.
Martin	Herr Hahn.
Schornstein	Herr Schornstein.
Anna	Frau Hahn.
Marianne	Frau Thomasius.
Elise	Frau Schneider.
Ein Bote	Herr Schneider.

Ort der Handlung: Dietrichs Haus und Garten.

Zeit der Handlung: Gegenwart.

Erster Akt.

Zweiter Akt.

Dritter Akt.

Vierter Akt.

Fünfter Akt.

Sechster Akt.

Siebenter Akt.

Achter Akt.

Neunter Akt.

Zehnter Akt.

Elfter Akt.

Zwölfter Akt.

Dreizehnter Akt.

Vierzehnter Akt.

Fünfzehnter Akt.

Sechzehnter Akt.

Siebzehnter Akt.

Achtzehnter Akt.

Neunzehnter Akt.

Zwanzigster Akt.

Einundzwanzigster Akt.

Zweiundzwanzigster Akt.

Dreiundzwanzigster Akt.

Vierundzwanzigster Akt.

Fünfundzwanzigster Akt.

Sechsundzwanzigster Akt.

Siebenundzwanzigster Akt.

Achtundzwanzigster Akt.

Neunundzwanzigster Akt.

Dreißigster Akt.

Einunddreißigster Akt.

Zweiunddreißigster Akt.

Dreiunddreißigster Akt.

Vierunddreißigster Akt.

Fünfunddreißigster Akt.

Sechsunddreißigster Akt.

Siebenunddreißigster Akt.

Achtunddreißigster Akt.

Neununddreißigster Akt.

Vierzigster Akt.

Einundvierzigster Akt.

Zweiundvierzigster Akt.

Dreiundvierzigster Akt.

Vierundvierzigster Akt.

Fünfundvierzigster Akt.

Sechsundvierzigster Akt.

Siebenundvierzigster Akt.

Achtundvierzigster Akt.

Neunundvierzigster Akt.

Fünfzigster Akt.

Einundfünfzigster Akt.

Zweiundfünfzigster Akt.

Dreiundfünfzigster Akt.

Vierundfünfzigster Akt.

Fünfundfünfzigster Akt.

Sechsundfünfzigster Akt.

Siebenundfünfzigster Akt.

Achtundfünfzigster Akt.

Neunundfünfzigster Akt.

Sechzigster Akt.

Einundsechzigster Akt.

Zweiundsechzigster Akt.

Dreiundsechzigster Akt.

Vierundsechzigster Akt.

Fünfundsechzigster Akt.

Sechsundsechzigster Akt.

Siebenundsechzigster Akt.

Achtundsechzigster Akt.

Neunundsechzigster Akt.

Siebzigster Akt.

Einundsiebzigster Akt.

Zweiundsiebzigster Akt.

Dreiundsiebzigster Akt.

Vierundsiebzigster Akt.

Fünfundsiebzigster Akt.

Sechsundsiebzigster Akt.

Siebenundsiebzigster Akt.

Achtundsiebzigster Akt.

Neunundsiebzigster Akt.

Achtzigster Akt.

Einundachtzigster Akt.

Zweiundachtzigster Akt.

Dreiundachtzigster Akt.

Vierundachtzigster Akt.

Fünfundachtzigster Akt.

Sechsundachtzigster Akt.

Siebenundachtzigster Akt.

Achtundachtzigster Akt.

Neunundachtzigster Akt.

Neunzigster Akt.

Einundneunzigster Akt.

Zweiundneunzigster Akt.

Dreiundneunzigster Akt.

Vierundneunzigster Akt.

Fünfundneunzigster Akt.

Sechsundneunzigster Akt.

Siebenundneunzigster Akt.

Achtundneunzigster Akt.

Neunundneunzigster Akt.

Hundertster Akt.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 4. Vorstellung.

Montag, den 4. Januar 1858.

Von Sieben die Häßlichste.

Lustspiel in 3 Akten und einem Vorspiel von Louis Angely

Personen:

Ernst Hellwald		Herr Jean Müller.
Moritz Müller, Virtuos		Herr Kowalsky
Born, Maler		Herr Feßler
Jeremias Ambrosi, Verwalter zu Falkenbrunn		Herr Rethwisch.
Ernestine,	seine Töchter	Fräul. Riondé.
Rosa,		Fräul. Krebs.
Elise,		Frau Köhlers.
Gabriele,		Fräul. Raasch.
Amalie,		Fräul. Bimmer.
Doris,		Fräul. Fischer.
Adelheid,		Fräul. Schiller.
Frau Oberförsterin Moorpelz		Frau Hübsch.
Frau Wirthschaftsräthin von Kunkel		Frau Lignau.
Freifrau Maus von Mäusezahn		Frau Müller.
Girolamo, herrschaftlicher Lakai		Herr Ernst
Geronimo, Schuhmacher		Herr Becker.
Boscarino, öffentlicher Schreiber		Herr Oberländer.
Ein junges Mädchen		Fräul. Bimmer.
Ein junger Bursche		Herr Fichte.
Veit, ein alter Bauer		Herr Schlick.
Kasper, Gärtner		Herr Krebs.
Der Gerichtshalter		Herr Schneider.

Mehrere Bauern. Schiffsleute Musikanten Landleute.

Das Stück spielt im Vorspiel in Neapel, in den drei letzten Akten auf dem Gute Falkenbrunn an den Ufern der Elbe.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen ½10 Uhr.

Dinstag, den 5. Januar: **Der beste Ton.** Lustspiel in 4 Akten von Dr. C. Töpfer.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

25.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 5. Vorstellung.

Dinstag, den 5. Januar 1858.

Der beste Ton.

Lustspiel in 4 Akten von Dr. C. Töpfer.

Personen:

v. Strehlen, Gutsbesitzer, ehemals Oberjägermeister	Herr Köhlers.
Philipp v. Strehlen, sein Neffe	Herr Jean Müller.
Louise, dessen Gattin	Fräul Jerrmann.
Leopoldine v Strehlen, Philipps Schwägerin, Wittwe	Fräul. Riondé
Major v. Warren	Herr Schmitt.
Herr v. Sporting	Herr Oberländer.
Herr v. Mixler	Herr Kowalsky.
Herr v. Specht	Herr Becker.
Netty, Kammermädchen	Fräul. Bimmer.
Nikolas, Friedrich, Bediente in Philipp v. Strehlens Hause	Herr Thomas. Herr Berndt.
Ein Marchande de Modes	Fräul. Raasch
Ein Tafeldecker	Herr Schlick.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag, den 7. Januar: **Was ihr wollt** Lustspiel in 5 Akten von Shakespeare.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Der gute Sohn.

Dienstag, den 2. Januar 1828.

5. Abonnement. 2. Vorstellung.

Zum ersten Male:

Die Dienstpflicht

der privilegirten Theaterpferde von Sporig und Hierhin.

Hierauf: Zum letzten Male: Was ist wohl? Lustspiel in 2 Akten von Shakespeare.

Donnerstag, den 3. Januar: Der gute Sohn. Lustspiel in 4 Akten von Dr. C. Topfer.

Personen:

Ein Theaterdirektor	Herr Schmid.
Ein Theaterdiener	Herr Schmid.
Mitglied.	Herr Reinhardt.
Mitglied.	Herr Thomas.
Mitglied.	Herr Reinhardt.
Mitglied.	Herr Schmid.
Mitglied.	Herr Schmid.
Mitglied.	Herr Schmid

26.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 6. Vorstellung.

Donnerstag, den 7. Januar 1858.

Auf allgemein dringendes Verlangen wiederholt:

Das bemooste Haupt

oder

Der lange Israel.

Schauspiel in 4 Akten von R. Benedix.

Personen:

Präsidentin Roth	. . . .	Frau Müller.
Amalie, ihre Nichte	. . . .	Fräul. Bimmer.
Marquis Disième	. . . .	Herr Oberländer.
Hauptmann Billstein	. . . .	Herr Jean Müller.
Alsdorf, Hempel, Volk, Mantius, Bärmann, Justi, Reuter, Finke,	Studenten . . .	Herr Schmitt. Herr Fichte. Herr Kowalsky. Herr Berndt. Herr Schneider. Herr Feßler. Herr Schlick. Herr Köhlers.
Strobel, Stiefelputzer	. . .	Herr Rethwisch.
Hannchen Nebe, Nähterin	. . .	Fräul Riondé.
Bedienter der Präsidentin	. . .	Herr Bergner.

Kellner Studenten.

Der Ort der Handlung ist in den ersten 3 Akten eine Universitätsstadt, im letzten Akte auf einem Dorfe

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Freitag den 8. Januar: Erstes Auftreten der Tänzerinnen **Laura** und **Valeska Bertuch de Manfroni**, Schülerinnen des Balletmeisters Taglioni. Dazu: **Der arme Poet**, Lustspiel in 1 Akt von Kotzebue, und: **Die weibliche Schildwache**, Vaudeville in 1 Akt von W Friedrich.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Der kluge Bauer
oder
Freundliche Hand
Das
mit allgemeiner Verwendung herausgegeben
von
Dornreichenau, den 1. Januar 1828.

J. Thomamichel. J. Gottfried.

Dornreichenau,
in der Buchhandlung.

27.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 7. Vorstellung.

Freitag, den 8. Januar 1858.

Erstes Auftreten
der Tänzerinnen **Laura** und **Valeska Bertuch de Manfroni**,
Schülerinnen des Balletmeisters Taglioni:

Mazurka à la Paris.

Getanzt von Laura und Valeska.

Hierauf:

Der arme Poet.

Lustspiel in 1 Akt von Kotzebue.

Personen:

Lorenz Kindlein, ein armer Poet . .	Herr Gumtau.
Frau Susanne, eine Obsthändlerin . .	Frau Hübsch.
Therese	Fräul. Bimmer.
Julius	Herr Feßler.
Ein Kellner	Herr Bergner.

Im Zwischenakt:

Krakowina, getanzt von Laura.
Csàrdàs, ungarischer Nationaltanz (Valeska).

Dem folgt:

Die weibliche Schildwache.

Vaudeville in 1 Akt von W. Friedrich.

Personen:

Mutter Anton . .	Frau Hübsch.	Jakob . . .	Herr Schneider.
Anton	Herr Kowalsky.	Hans . . .	Herr Berndt.
Rose	Fräul. Krebs.	Caspar . . .	Herr Schlick.
Hinz	Herr Thomas	Peter . . .	Herr Fichte.
	Conscribirte.	Bauern	

Zum Schluß:

Tarantella (die beiden Savoyarden),

ausgeführt im Knabenkostüm von Laura und Valeska.

Alles Uebrige ist bekannt.

Sonntag, den 10 Januar: **Die natürlichen Kinder** oder **Haman und Esther**. Schauspiel in 5 Akten und einem Vorspiele von Friedrich Minden.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Personen:

Vorspiel in 1 Aufzug.

Im Hager.

Schauspiel in 5 Aufzügen, nebst einem Vorspiele in 1 Aufzug, genannt

Roman und Ostsee.

oder:

Die natürlichen Kinder.

Zum ersten Male:

Sonntag, den 10. Januar 1828.

5. Abonnement. 8. Vorstellung.

Stadttheater zu Görlitz.

28.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 8. Vorstellung.

Sonntag, den 10. Januar 1858.

Zum ersten Male:

Die natürlichen Kinder,

oder:

Haman und Esther.

Schauspiel in 5 Aufzügen, nebst einem Vorspiele in 1 Aufzug, genannt

Im Lager,

nach A. Maquet's Roman „der Graf von Lavernie", frei bearbeitet von Friedrich Minden.

Anfang 6 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Im Lager.

Vorspiel in 1 Aufzug.

Personen:

Catinat, kommandirender General der französischen Armee in Italien . . .	Herr Becker.	Gerard, Graf von Lavernie, Dragoner-Lieutenant .	Herr Jean Müller.
		Belair, ein Sänger . . .	Herr Kowalsky.

Die natürlichen Kinder oder Haman und Esther.

Schauspiel in 5 Aufzügen.

Personen:

Ludwig XIV., König von Frankreich . .	Herr Schmitt.	Violette	Fräul. Bimmer.
Marquis von Louvois, Kriegsminister . .	Herr Gumtau.	Madmoiselle Nanon Balbien, Zofe der Marquise .	Frau Hübsch.
Marquise von Maintenon . . .	Fräul. Riondé.	Aebtissin der Ursulinerinnen . . .	Frau Lignau.
Catinat	Herr Becker.	Abbé Jaspin, Kaplan } auf Lavernie . .	Herr Rethwisch.
Gräfin von Lavernie . . .	Frau Müller.	Colbert, Haushofmeister }	Herr Schlick.
Gerard, Graf von Lavernie, ihr Sohn . .	Herr Müller.	von Raignac, Offizier der Chevaurlegers .	Herr Feßler.
Fräulein Antoinette von Sa[illegible]s . .	Fräul. Jerrmann.	von Saillant, ein anderer Offizier . .	Herr Berndt.
van Graaft, Kaufmann aus [illegible]terdam .	Herr Köhlers.	La Goberge, Kreatur und Spion Louvois . .	Herr Krebs.
Ein Unbekannter	Herr Oberländer.	Ein holländischer Soldat . . .	Herr Schneider.
Belair	Herr Kowalsky.		

Offiziere der Chevaurlégers. Holländische Soldaten. Dienerschaft auf Lavernie. Zwei Nonnen. Ein Profos.

Ort der Handlung: Der erste Aufzug spielt auf Schloß Lavernie, der zweite in Versailles, der dritte vor und in Valenciennes, der vierte und fünfte in der Abtei Sanct Guislain.

Zeit: Das letzte Dezennium des siebenzehnten Jahrhunderts. Zwischen dem Vorspiel und dem Stück liegen 8 Tage; zwischen dem ersten und zweiten Aufzug 24 Stunden; zwischen dem zweiten und dritten mehrere Monate; zwischen dem dritten und vierten zwei Tage und zwischen diesem und dem letzten eine Nacht.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . . .	12½ "	1. Rang à Billet . . .	15 "
Parterre " " . . .	7½ "	Parterre " " . . .	10 "
2. Rang " " . . .	5 "	2. Rang " " . . .	7½ "
		Gallerie " " . . .	2½ "

Kasseneröffnung ½6 Uhr. Anfang ½7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Montag, den 11. Januar: Auf Verlangen wiederholt: **Barfüßele, oder Der Weiberspiegel.** Ländliches Charaktergemälde in 5 Akten von M. Reichenbach.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Hopfer in Görlitz.

Die Direktion des vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Zittau.

Montag, den 11. Januar: Mit Kostümen neu inszeniert: Kunstfeste, oder: Der Schulinspektor. Komische Charaktergemälde in 3 Akten von M. Bernhard.

Anfang 6½ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Preise der Plätze:

Fremdenloge	50 Sgr.
1. Rang & Balkon	12 "
Parterre	10 "
3. Rang	5½ "
Galerie	5 "

Im Vorverkauf:

Fremdenloge	12 Sgr.
1. Rang & Balkon	15½ "
Parterre	7½ "
3. Rang	5 "

Tageskasse (bei Herrn Kaufmann Strahl am Obermarkt):

Personen: Der erste Auftritt spielt im Schloß Granitz, der zweite in Gartenlaube, der dritte vor und in Gartenlaube, der vierte und fünfte in der Stadt.

Ort der Handlung: Der erste Aufzug spielt im Schloß Granitz, der zweite in Gartenlaube, der dritte vor und in Gartenlaube, der vierte und fünfte in der Stadt.

Zeit: Das jetzt Lebende. Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegen 2 Jahre. Zwischen dem zweiten und dritten, vierten und fünften nichts und dem letzten eine Nacht.

Stimmen: zwischen dem zweiten und dritten mehrere Monate; zwischen dem dritten und vierten zwei Jahre und zwischen diesem und dem letzten eine Nacht.

Personen.

Graf Hermann.	Herr Schirmer.
Ritter Arno.	Herr Arndt.
Ritter Hermann.	Herr Hecker.
Ritter Ludwig.	Herr Schild.
Ritter Adolph.	Herr Adolphi.
Frau Hedwig.	Frau Hedwig.
Frau Ehrhardt.	Frau Ehrhardt.
Frau Schulze.	Frau Schulze.
Frau Schmidt.	Frau Schmidt.
Frau Schulz.	Frau Schulz.
Frau Schulze.	Frau Schulze

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 9. Vorstellung.

Montag, den 11. Januar 1858.

Barfüßele

oder

Der Weiberspiegel.

Ländliches Charakterbild in 5 Akten
Nach Berthold Auerbach's gleichbenannter Dorfgeschichte frei bearbeitet von Moritz Reichenbach.
(Als Seitenstück zu dem ländlichen Charaktergemälde „die Grille" von Charlotte Birch-Pfeifer.)

Personen:

Der Friedbauer		Herr Köhlers.
Die Friedbäuerin		Frau Hübsch
Johannes, ihr Sohn		Herr Jean Müller.
Der Rodelbauer		Herr Gumtau.
Die Rodelbäuerin		Frau Müller.
Rosel, des Rodelbauern Schwester		Fräul. Krebs.
Amrei, genannt Bärfüßele	Waisen	Fräul Riondé
Dami, ihr Bruder	Waisen	Herr Thomas.
Der Krappenzacher, Invalide		Herr Schlick.
Caspar,	Bauernburschen	Herr Berndt.
Balthes,	Bauernburschen	Herr Bergner.
Melchior,	Bauernburschen	Herr Fichte.
Fridel,	Bauernburschen	Herr Feßler.
Kathe,	Bauermädchen	Fräul. Fischer.
Moni,	Bauermädchen	Fräul. Bimmer.
Annerl, Magd beim Friedbauern		Fräul. Raasch.
Ein Landjäger		Herr Schneider.

Ein Brautpaar. Brautjungfern. Bauern. Bäuerinnen. Fahnenträger. Musikanten. Aufwärter u. s. w.

Ort der Handlung: der erste, dritte und vierte Akt spielt im Dorfe Haldenbrun im Schwarzwalde; der zweite im Dorfe Endringen, und der fünfte in und vor dem Hofe des Friedbauern zu Zusmarshofen im Allgäu.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt liegt ein Zeitraum von sechs Wochen

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Dinstag, den 12. Januar: **Der verwunschene Prinz.** Schwank in 3 Aufzügen von H v Plötz Hierzu: **Der Liebestrank** oder **Die Kunst geliebt zu werden.** Operette in 1 Akt von F. Gumbert.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Der Gesprächige

oder

Der Mann, der gern redt.

Lustspiel in 5 Aufzügen

von

Louis Angely.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 10. Vorstellung.

Dinstag, den 12. Januar 1858.

Der verwunschene Prinz.

Schwank in 3 Abtheilungen von J. v. Plötz.

Personen:

Prinz Wolfgang	Herr Jean Müller.
Herr v. Walberg, Kavalier des Prinzen .	Herr Kowalsky.
Der Leibarzt	Herr Oberländer.
Der Geheimsekretair . . .	Herr Schneider.
Der Kammerdiener . . .	Herr Feßler.
Erster Lakai	Herr Berndt.
Zweiter Lakai	Herr Fichte.
Frau Rosel, eine arme Schusterwittwe .	Frau Hübsch.
Wilhelm, ihr Sohn, Schuster . .	Herr Thomas.
Evchen, Schloßverwalterstochter . .	Fräul. Krebs.
Gräfin Bernau, Hofdame . . .	Fräul. Raasch.

Hofdamen. Ein Reisemarschall Kammerjungfern Lakaien. Jäger ꝛc

Die Handlung spielt in einem Grenzstädtchen, der erste und der dritte Aufzug in der Wohnung des Schusters, der zweite im Schloß des Prinzen; sie beginnt Abends und endet am Morgen.

Hierauf:

Der Liebestrank

oder

Die Kunst geliebt zu werden.

Operette in 1 Akt von F. Gumbert.

Personen:

Röschen, eine junge Pächterin . .	Fräul. Krebs.
Peter, Geschwisterkinder . . .	Herr Kowalsky.
Gretchen, Geschwisterkinder . . .	Fräul. Bimmer.
Konrad, ein Bauernbursche . . .	Herr Fichte.
Elsterwitz, Barbier	Herr Rethwisch.
Brigitte, Schenkwirthin. . . .	Frau Hübsch.

Bauern und Bäuerinnen.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Donnerstag, den 14. Januar: **Was ihr wollt.** Lustspiel in 5 Akten von Shakespeare.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direction

Die Einheit Deutschlands zu wahren.

Der Freimüthige

oder

Berlinische Zeitung

für gebildete Stände.

Einundzwanzigster Jahrgang. Berlin, den 15. Januar 1828.

Die Einheit Deutschlands zu wahren.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 11. Vorstellung.

Donnerstag, den 14. Januar 1858.

Was ihr wollt.

Lustspiel in 5 Akten von Shakespeare.

Personen:

Fürst Orsino	Herr Schmitt.
Sebastian, ein junger Edelmann, Viola,	Fräul. Riondé
Bernardo, Antonio, Schiffshauptleute . .	Herr Köhlers. / Herr Becker.
Lucio, vom Gefolge des Fürsten . .	Herr Feßler.
Junker Tobias, Olivias Oheim . .	Herr Rethwisch.
Junker Andreas von Bleichwang . .	Herr Oberländer.
Malvolio, Olivias Haushofmeister . .	Herr Thomas.
Der Narr, in Olivias Dienst . .	Herr Gumtau.
Ein Gerichtsdiener	Herr Schneider
Ein Bedienter Olivias . . .	Herr Bergner
Gräfin Olivia	Fräul Jerrmann.
Maria, Olivias Kammermädchen .	Fräul Krebs.

Gefolge des Fürsten. Gerichtsdiener.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2 Rang " " . .	5 "	2 Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Freitag, den 15. Januar: **Kabale und Liebe.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 12. Vorstellung.

Freitag, den 15. Januar 1858.

Kabale und Liebe.

Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich v. Schiller

Personen:

Präsident von Walter, am Hofe eines deutschen Fürsten	Herr Gumtau.
Ferdinand, sein Sohn, Major . .	Herr Schmitt.
Hofmarschall von Kalb . . .	Herr Thomas.
Lady Mylford, Favoritin des Fürsten . .	Fräul. Niondé
Wurm, Haussekretair des Präsidenten .	Herr Oberländer.
Miller, Stadtmusikant . . .	Herr Köhlers.
Dessen Frau	Frau Hübsch.
Louise, beider Tochter . . .	Fräul Jerrmann.
Sophie, Kammermädchen der Lady . .	Frau Lignau.
Ein Kammerdiener des Fürsten . .	Herr Rethwisch.
Ein Kammerdiener des Präsidenten . .	Herr Deichsler.
Ein Kammerdiener der Lady . . .	Herr Berndt.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Sonntag, den 17. Januar: **Otto Bellmann.** Große Gesangsposse in 3 Abtheilungen von D. Kalisch. Musik von Conradi.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Sonntag, den 17. Januar 1828.

5. Abonnement. 13. Vorstellung.

Otto Hellmann.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen nach „un notaire à marier" von Marc-Michel und Labiche, von D. Ralisch. Musik von Conradi.

Erste Abtheilung:

Auf dem Comptoir.

Personen:

Otto Hellmann, Besitzer einer Galanterie- und Parfümerie-Waaren-Fabrik . . . Herr Rowalsky.
Hannemann, Rentier, früher Besitzer der Hellmann'schen Fabrik . . . Herr Pester.
Rath Kriegnitz, Bureau-Vorsteher . . . Herr Rohlers.
Eulalia Wiesnitz, seine Gattin . . . Frau Müller.
Clementine, ihre Nichte . . . Fräul. Bimmer.
Siegling, Besitzer einer Baierischen Bier-Brauerei . . . Herr Thomas.
Johann Kalewalk, Brauknecht . . . Herr Reichwisch.
Schnabel, Handwerksh . . . Herr Oberländer.

Zweite Abtheilung:

Ein Beaufsteht mit Hindernissen.

Personen:

Otto Hellmann . . . Herr Rowalsky.
Rath Wiesnitz . . . Herr Rohlers.
Siegling, Brauereibesitzer . . . Herr Thomas.
Rosa, seine Tochter . . . Fräul. Arebs.
Johann Kalewalk . . . Herr Reichwisch.
Brauerknechte. Kellnerinnen und Dienstmädchen.

Herr Schlich.
Herr Geßler.
Herr Berndt.
Herr Fichte.
Herr Deichsler.
in der Otto Hellmann'schen Handlung
Martin, Buchhalter
Kriegnitz, Commis.
Louis, Lehrling
Wilhelm, Lehrling
Johann, Handknecht

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 13. Vorstellung.

Sonntag, den 17. Januar 1858.

Otto Bellmann.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen nach „un notaire à marier“ von Marc-Michel und Labiche, von D. Kalisch. Musik von Conradi.

Erste Abtheilung:
Auf dem Comptoir.

Personen:

Otto Bellmann, Besitzer einer Galanterie- und Parfümeriewaaren-Fabrik	Herr Kowalsky.
Pannemann, Rentier, früher Besitzer der Bellmann'schen Fabrik	Herr Becker.
Rath Mießnick, Bureau-Vorsteher	Herr Köhlers.
Eulalia Mießnick, seine Gattin	Frau Müller.
Clementine, ihre Nichte	Fräul. Bimmer.
Steglitz, Besitzer einer Bairischen Bier-Brauerei	Herr Thomas
Johann Pasewalk, Brauknecht	Herr Rethwisch.
Schnabel, Hauswirth	Herr Oberländer.
Martin, Buchhalter	Herr Schlick.
August, Louis, Commis,	Herr Feßler. Herr Berndt.
Wilhelm, Lehrling	Herr Fichte.
Johann, Hausknecht	Herr Deichsler.

in der Otto Bellmann'schen Handlung

Zweite Abtheilung:
Ein Beefsteak mit Hindernissen.

Personen:

Otto Bellmann	Herr Kowalsky.
Rath Mießnick	Herr Köhlers.
Steglitz, Brauereibesitzer	Herr Thomas.
Rosa, seine Tochter	Fräul. Krebs.
Johann Pasewalk	Herr Rethwisch.

Brauerknechte. Kellnerinnen und Dienstmädchen.

Dritte Abtheilung:
Der Maskenball.

Personen:

Otto Bellmann	Herr Kowalsky.	Rosa	Fräul. Krebs.
Pannemann, Rentier	Herr Becker.	Johann Pasewalk	Herr Rethwisch.
Theodor, sein Sohn	Herr Schneider.	Schnabel	Herr Oberländer.
Rath Mießnick	Herr Köhlers.	Laura, dessen Tochter	Fräul. Schiller.
Eulalia Mießnick	Frau Müller.	Frau v. Dembrowska	Frau Hübsch.
Clementine	Fräul. Bimmer.	Fräulein v. Dembrowska	Frau Lingnau.
Steglitz	Herr Thomas.	Rieke, Köchin bei Mießnick	Fräul. Raasch.

Ein polnischer Jude. Ein Kosak. Ein Wilder. **Miß Pastrana.** Eine Tyrolerin. Eine Gärtnerin. Spanier. Türken. Riffpiraten. Schweizer. Masken aller Art. Brauknechte u. s. w.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ „	1. Rang à Billet	15 „
Parterre	7½ „	Parterre	10 „
2. Rang	5 „	2. Rang	7½ „
		Gallerie	2½ „

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

☞ Diese Posse, welche in Berlin die glänzendsten Erfolge gehabt hat und fortgesetzt eine außerordentliche Zugkraft ausübt, darf als die renommirteste Novität der Saison im Gebiete der Gesangs-Posse bezeichnet werden. ☜

Montag, den 18. Januar: **Zopf und Schwerdt.** Vaterländisches Charaktergemälde in 5 Akten von C. Gutzkow.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.

Druck von Julius Kopitz in Görlitz.

Stadttheater zu Görlitz.

Die Direktion des neuerbauten Stadttheaters von Görlitz a. Neiße.

Montag den 18. Januar: **Zopf und Schwert.** Historisch-politisches Charaktergemälde in 5 Akten von C. Gutzkow.

Dienstag: **Fest-Vorstellung** welche in Berlin die glänzendsten Triumphe feierte und fortwährend eine außerordentliche Zugkraft ausübt, somit als die renommirteste Novität der Saison im Theater pro. Schwalbe-Stoll bezeichnet werden.

Mittwoch den 20. Januar: **Kabale und Liebe.** Bürgerliches Trauerspiel in 5 Akten von Fr. Schiller.

Preise der Plätze:

Parquet	3½ Sgr.	Gallerie	3½ Sgr.
1. Rang à Billet	12 „	3. Rang	3½ „
Parterre	10 „	2. Rang	5 „
Proszeniumsloge	30 „	1. Rang à Billet	12 „
		Proszeniumsloge	21 „

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Hauptmann Stein aus Oppeln.
Frau Hauptmann Stein, geb. Gräfin Kalkreuth.
Fräulein Stein, Tochter.
Herr Major Stein, Bruder des Hauptmann.
Herr Rittmeister Graf Kalkreuth.
Herr Lieutenant Graf Kalkreuth.
Herr Lieutenant Graf Kalkreuth.
Herr Lieutenant

34.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 14. Vorstellung.

Montag, den 18. Januar 1858.

Zopf u. Schwert.

Vaterländisches Charaktergemälde in 5 Aufzügen von Karl Gutzkow.

Personen:

Friedrich Wilhelm I., König von Preußen, Vater Friedrichs des Großen		Herr Gumtau.
Die Königin, seine Gemahlin		Frau Müller.
Prinzessin Wilhelmine, ihre Tochter		Fräul Riondé.
Der Erbprinz von Baireuth		Herr Schmitt.
General von Grumbkow		Herr Becker.
Graf Schwerin		Herr Krebs.
Graf Wartensleben		Herr Berndt
Graf Seckendorf, Kaiserlicher Gesandter		Herr Oberländer.
Ritter Hotham, großbritannischer Gesandter		Herr Jean Müller.
Frau von Viereck,	Damen der Königin	Frau Hübsch.
Frau von Holzendorff,	Damen der Königin	Frau Lignau.
Fräulein von Sonsfeld, Dame der Prinzessin		Fräul Krebs
Eversmann, Kammerdiener des Konigs		Herr Rethwisch.
Eckhof, ein Grenadier		Herr Schneider.
Generale		Herr Bergner. Herr Deichsler. Herr Buchwald. Herr Schlick. Herr Stein. Herr Feßler. Herr Fichte.
Hofdamen		Frau Ernst. Fräul. Hey. Fräul. Schiller.
Ein Lakai		Herr Polandt.

Die Mitglieder des Tabaks-Kollegiums. Offiziere, Grenadiere, Lakaien.

Ort der Handlung: Das Königliche Schloß in Berlin.

☛ Im vierten Aufzuge: Das Berliner **Tabaks-Kollegium** König Friedrich Wilhelm I. von Preußen, historisch geordnet und ausgestattet.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Dinstag, den 19 Januar: **Otto Bellmann.** Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Kalisch. Musik von Conradi.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

35.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 15. Vorstellung.

Dinstag, den 19. Januar 1858.

Otto Bellmann.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen nach „un notaire à marier“ von Marc-Michel und Labiche, von D. Kalisch. Musik von Conradi.

Erste Abtheilung:
Auf dem Comptoir.

Personen:

Otto Bellmann, Besitzer einer Galanterie- und Parfümerie-waaren-Fabrik	Herr Kowalsky.
Pannemann, Rentier, früher Besitzer der Bellmann'schen Fabrik	Herr Becker.
Rath Mießnick, Bureau-Vorsteher	Herr Köhlers.
Eulalia Mießnick, seine Gattin	Frau Müller.
Clementine, ihre Nichte	Fräul. Bimmer.
Steglitz, Besitzer einer Bairischen Bier-Brauerei	Herr Thomas
Johann Pasewalk, Brauknecht	Herr Rethwisch.
[illegible]	Herr Oberländer.

Martin, Buchhalter	Commis,	in der Otto Bellmann'schen Handlung	Herr Schlick.
August,			Herr Feßler.
Louis,			Herr Berndt.
Wilhelm, Lehrling			Herr Fichte.
Johann, Hausknecht			Herr Deichsler.

Zweite Abtheilung:
Ein Beafsteak mit Hindernissen.

Personen:

Otto Bellmann	Herr Kowalsky.
Rath Mießnick	Herr Köhlers.
Steglitz, Brauereibesitzer	Herr Thomas.
Rosa, seine Tochter	Fräul. Krebs.
Johann Pasewalk	Herr Rethwisch.

Brauerknechte. Kellnerinnen und Dienstmädchen.

Dritte Abtheilung:
Der Maskenball.

Personen:

Otto Bellmann	Herr Kowalsky.	Rosa	Fräul. Krebs.
Pannemann, Rentier	Herr Becker.	Johann Pasewalk	Herr Rethwisch.
Theodor, sein Sohn	Herr Schneider.	Schnabel	Herr Oberländer.
Rath Mießnick	Herr Köhlers.	Laura, dessen Tochter	Fräul. Schiller.
Eulalia Mießnick	Frau Müller.	Frau v. Dembrowska	Frau Hübsch.
Clementine	Fräul Bimmer	Fräulein v. Dembrowska	Frau Lingnau.
Steglitz	Herr Thomas	Rieke, Köchin bei Mießnick	Fräul. Raasch.

Ein polnischer Jude. Ein Kosak. Ein Wilder **Miß Pastrana. Mr. Murphy,** der Riese. Eine Tyrolerin Eine Gärtnerin. Spanier. Türken. Riffpiraten. Schweizer Masken aller Art Brauknechte u. s. w.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ „	1. Rang à Billet	15 „
Parterre „	7½ „	Parterre „	10 „
2. Rang „	5 „	2. Rang „	7½ „
		Gallerie „	2½ „

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

☞ Diese Posse, welche in Berlin die glänzendsten Erfolge gehabt hat und fortgesetzt eine außerordentliche Zugkraft ausübt, darf als die renommirteste Novität der Saison im Gebiete der Gesangs-Posse bezeichnet werden. ☜

Donnerstag, den 21. Januar: Zum ersten Male: **Die Fiammina.** Drama in 4 Akten von Mario Uchard, für die deutsche Bühne bearbeitet von Th. Küstner.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 16. Vorstellung.

Donnerstag, den 21. Januar 1858.

Zum ersten Male:

Die Fiammina.

Drama in 4 Akten von Mario Uchard. Für die deutsche Bühne übertragen von Dr. Carl Theod. v. Küstner.

Personen:

Daniel Lambert	Herr Gumtau.
Heinrich Lambert, sein Sohn . . .	Herr Jean Müller.
Duchateau, Deputirter . . .	Herr Oberländer.
Seine Frau	Frau Müller.
Felix, sein Sohn	Herr Kowalsky.
Laura, seine Tochter	Fräul. Bimmer.
Georg Dudley, Pair von England . .	Herr Schmitt.
Fiammina, italienische Sängerin . .	Fräul. Riondé.
Frau von Barny	Fräul. Jerrmann.
Diener bei Lambert	Herr Berndt.
Diener bei Duchateau . . .	Herr Bergner.
Diener bei Dudley	Herr Deichsler.

Das Stück spielt in Paris zur Zeit Ludwig Philipp's.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Freitag, den 22. Januar: Auf allgemeines Verlangen wiederholt: **Der verwunschene Prinz.** Schwank in 3 Aufzügen von J. v. Plötz. Hierauf: **Der Kurmärker und die Picarde.** Genrebild mit Gesang und Tanz in 1 Akt von L. Schneider.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Stimme

Zum ersten Male:

Donnerstag, den 31. Januar 1828.

---

im Schauspielhause zu Gothenburg.

Personen:

Herr Schmidt.	Frau Hammer.
Herr Schuster.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.

Das Stück spielt in Paris zur Zeit der Julirevolution 1830.

Preise der Plätze.

Im 1ten Rang:

Logenparterre	30 Sgr.
1. Rang à Person	12 "
Parterre	10 "
2. Rang "	7½ "
Gallerie "	5½ "

Im 2ten Rang:

Logenparterre	21 Sgr.
1. Rang à Person	15½ "
Parterre "	7½ "
2. Rang "	5 "

(Der Herr Kammerassessor Hammer hat Opernrecht):

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9½ Uhr.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Billets à 4 Stück von Hammer's Erben sind in der Buchhandlung des Herrn Schreiber.

Donnerstag, den 31. Januar 1828 zum ersten Male:

Die Stimme

im Schauspielhause zu Gothenburg.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9½ Uhr.

Billets à 4 Stück von Hammer's Erben sind in der Buchhandlung des Herrn Schreiber.

Personen:

Herr Schmidt.	Frau Hammer.
Herr Schuster.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.
Herr Schreiber.	Frau Hammer.

Das Stück spielt in Paris zur Zeit der Julirevolution 1830.

Preise der Plätze.

Im 1ten Rang:

Logenparterre	30 Sgr.
1. Rang à Person	12 "
Parterre	10 "
2. Rang "	7½ "
Gallerie "	5½ "

Im 2ten Rang:

Logenparterre	21 Sgr.
1. Rang à Person	15½ "
Parterre "	7½ "
2. Rang "	5 "

(Der Herr Kammerassessor Hammer hat Opernrecht):

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9½ Uhr.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Billets à 4 Stück von Hammer's Erben sind in der Buchhandlung des Herrn Schreiber.

Donnerstag, den 31. Januar 1828 zum ersten Male:

Die Stimme

im Schauspielhause zu Gothenburg.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

37.

2. Abonnement. 17. Vorstellung.

Freitag, den 22. Januar 1858.

Auf allgemeines Verlangen wiederholt:

Der verwunschene Prinz.

Schwank in 3 Aufzügen von J. v Plötz.

Personen:

Prinz Wolfgang	Herr Jean Müller.
Herr v. Walberg, Kavalier des Prinzen .	Herr Becker.
Der Leibarzt	Herr Oberländer.
Der Geheimsekretair	Herr Schneider.
Der Kammerdiener	Herr Feßler.
Erster Lakei	Herr Berndt.
Zweiter Lakei	Herr Fichte.
Frau Rosel, eine arme Schusterwittwe .	Frau Hübsch.
Wilhelm, ihr Sohn, Schuster . .	Herr Thomas.
Evchen, Schloßverwalterstochter . .	Fräul. Krebs.
Gräfin Bernau, Hofdame . . .	Frau Köhlers.

Hofdamen Ein Reisemarschall. Kammerjungfern. Lakeien Jäger ꝛc.

Die Handlung spielt in einem Grenzstädtchen, der erste und der dritte Aufzug in der Wohnung des Schusters, der zweite im Schloß des Prinzen, sie beginnt Abends und endet am Morgen.

Hierauf:

Der Kurmärker u. die Picarde.

Genrebild mit Gesang und Tanz in 1 Akt von L. Schneider.

Personen:

Marie Fermière in einem Dorfe der Picardie .	Fräul. Krebs.
Friedrich Wilhelm Schultze, Wehrmann im 3. Kurmärkischen Landwehr-Regiment .	Herr Kowalsky.

Ort der Handlung: die Picardie.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Sonntag, den 24. Januar zum dritten Male: **Otto Bellmann.** Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von D. Kalisch.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Görlitzer wöchentliche Anzeigen.

Sechstes Stück. Den 5. Februar 1828.

Görlitz, gedruckt bei J. G. Hartmann.

Inhalt:

Königl. Preußische Verordnung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 1

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 2

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 3

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 4

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 5

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 6

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 7

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 8

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 9

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 10

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 11

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 12

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 13

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 14

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 15

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 16

Schluß folgt.

Schluß der Redaktion: 31sten Januar 1828.

Verlobungs-Anzeige.

Unsere am 27sten d. M. vollzogene eheliche Verbindung beehren wir uns hiermit ergebenst anzuzeigen.

Görlitz, den 31sten Januar 1828.

Gustav Adolph Hartmann.
Ernestine Hartmann, geb. Hoffmann.

Todes-Anzeige.

Heute früh 5 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden unser geliebter Vater, Schwiegervater und Großvater, der Kaufmann Johann Gottlieb Hoffmann, in einem Alter von 71 Jahren 5 Monaten und 5 Tagen, welches wir unsern Verwandten und Freunden hiermit ergebenst anzeigen.

Görlitz, den 31sten Januar 1828.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 5ten Februar Nachmittags um 3 Uhr statt.

Theater-Nachricht.

Montag, den 4ten Februar: Zum ersten Male wiederholt: **Otto Hellmann.** Posse mit Gesang in 3 Akten, von C. Hall.

Dienstag, den 5ten Februar: Zum ersten Male wiederholt: **Die Verlobung.** Lustspiel in 1 Akt, von H. Schmidt.

Gewöhnliche Theater-Preise.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Personen:

Herr Adolph Krebs.

Maria Hermsdorf in einem Dorfe der Lausitz . . . Frau Adolph Krebs.
Friedrich Wilhelm Schulze, Gerichtsmann im nämlichen Dorfe . . . Herr Romeiske.
L. Amtsmännischen Forstwesen-Gehülfen
Der Ort der Handlung: die Lausitz.

Preis der Plätze:

Logen	1 Rthlr. 12 Sgr.
Parquet	1 Rthlr.
1. Rang & Balkon	20 Sgr.
Parterre	15 Sgr.
2. Rang	12 Sgr.
Gallerie	10 Sgr.

Entrée-Billets à 5 Sgr. sind in der Buchhandlung des Herrn Gerhard zu haben.

Die Kassa wird um 5 Uhr geöffnet.

Die Kassa bleibt während der Vorstellung geschlossen, und wird nur in den Zwischenakten geöffnet.

Schluß, vor Anfang des Schauspiels, der Eingang durch die Thüre im Hofe.

Die Kassa nimmt Bestellungen auf Logen, Fremden-Zimmer, Gasthöfe, Fuhrleute, Führer &c. entgegen, und sucht sie prompt zu besorgen.

Personen:

Herr Johann Wilhelm.
Herr Schneider.
Herr Gerhard.
Herr Krause.
Herr Friedrich.
Herr Thomas.
Herr Hentschke.
Herr Krebs.
Herr Schneider.
Herr Gerhard.
Herr Krause.
Herr Friedrich.
Herr Thomas.
Herr Hentschke.
Herr Krebs.

Schauspiel in 3 Aufzügen von L. v. Klopf.

Neueste Görlitzer Anzeigen.

Dienstag

Görlitz, gedruckt bei J. G. Hartmann.

Inhalt:

Königl. Preußische Verordnung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 1

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 2

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 3

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 4

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 5

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 6

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 7

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 8

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 9

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 10

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 11

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 12

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 13

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 14

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 15

Bekanntmachung, die Errichtung einer Provinzial-Hülfskasse betreffend. Vom 17. Januar 1828. — 16

Schluß folgt.

Schluß der Redaktion: 31sten Januar 1828.

Verlobungs-Anzeige.

Unsere am 27sten d. M. vollzogene eheliche Verbindung beehren wir uns hiermit ergebenst anzuzeigen.

Görlitz, den 31sten Januar 1828.

Gustav Adolph Hartmann.
Ernestine Hartmann, geb. Hoffmann.

Todes-Anzeige.

Heute früh 5 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden unser geliebter Vater, Schwiegervater und Großvater, der Kaufmann Johann Gottlieb Hoffmann, in einem Alter von 71 Jahren 5 Monaten und 5 Tagen, welches wir unsern Verwandten und Freunden hiermit ergebenst anzeigen.

Görlitz, den 31sten Januar 1828.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 5ten Februar Nachmittags um 3 Uhr statt.

Theater-Nachricht.

Montag, den 4ten Februar: Zum ersten Male wiederholt: **Otto Hellmann.** Posse mit Gesang in 3 Akten, von C. Hall.

Dienstag, den 5ten Februar: Zum ersten Male wiederholt: **Die Verlobung.** Lustspiel in 1 Akt, von H. Schmidt.

Gewöhnliche Theater-Preise.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Personen:

Herr Adolph Krebs.

Maria Hermsdorf in einem Dorfe der Lausitz . . . Frau Adolph Krebs.
Friedrich Wilhelm Schulze, Gerichtsmann im nämlichen Dorfe . . . Herr Romeiske.
L. Amtsmännischen Forstwesen-Gehülfen
Der Ort der Handlung: die Lausitz.

Preis der Plätze:

Logen	1 Rthlr. 12 Sgr.
Parquet	1 Rthlr.
1. Rang & Balkon	20 Sgr.
Parterre	15 Sgr.
2. Rang	12 Sgr.
Gallerie	10 Sgr.

Entrée-Billets à 5 Sgr. sind in der Buchhandlung des Herrn Gerhard zu haben.

Die Kassa wird um 5 Uhr geöffnet.

Die Kassa bleibt während der Vorstellung geschlossen, und wird nur in den Zwischenakten geöffnet.

Schluß, vor Anfang des Schauspiels, der Eingang durch die Thüre im Hofe.

Die Kassa nimmt Bestellungen auf Logen, Fremden-Zimmer, Gasthöfe, Fuhrleute, Führer &c. entgegen, und sucht sie prompt zu besorgen.

Personen:

Herr Johann Wilhelm.
Herr Schneider.
Herr Gerhard.
Herr Krause.
Herr Friedrich.
Herr Thomas.
Herr Hentschke.
Herr Krebs.
Herr Schneider.
Herr Gerhard.
Herr Krause.
Herr Friedrich.
Herr Thomas.
Herr Hentschke.
Herr Krebs.

Schauspiel in 3 Aufzügen von L. v. Klopf.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Sonntag, den 27. Januar 1828.

5. Abonnement. 18. Vorstellung.

Auf allgemeines Verlangen zum dritten Male:

Otto Bellmann.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen nach „un notaire à marier" von Marc-Michel und Labiche, von D. Kalisch. Musik von Conradi.

Erste Abtheilung:

Auf dem Comptoir.

Personen:

Otto Bellmann, Besitzer einer Galanterie- und Parfümerie-waaren-Fabrik . . . Herr Rowalsky.
Pannemann, Rentier, früher Besitzer der Bellmann'schen Fabrik . . . Herr Becker.
Rath Mießnick, Bureau-Vorsteher . . . Herr Köhlers.
Eulalia Mießnick, seine Gattin . . . Frau Müller.
Clementine, ihre Nichte . . . Fräul. Blumer.
Steglitz, Besitzer einer Baierischen Bier-Brauerei . . . Herr Thomas.

Zweite Abtheilung:

Ein Beaufsteat mit Hindernissen.

Personen:

Otto Bellmann . . . Herr Rowalsky.
Rath Mießnick . . . Herr Köhlers.
Steglitz, Brauereibesitzer . . . Herr Thomas.
Martin, Buchhalter } in der Otto Bellmann'schen Handlung . . . Herr Schlich.
Augusta, Commis } in der Otto Bellmann'schen Handlung . . . Herr Gesler.
Louis, Commis } in der Otto Bellmann'schen Handlung . . . Herr Berndt.
Wilhelm, Lehrling } in der Otto Bellmann'schen Handlung . . . Herr Fichte.
Johann, Hausknecht } in der Otto Bellmann'schen Handlung . . . Herr Deichsler.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 18. Vorstellung.

Sonntag, den 24. Januar 1858.

Auf allgemeines Verlangen zum dritten Male:

Otto Bellmann.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen nach „un notaire à marier" von Marc-Michel und Labiche, von D. Kalisch. Musik von Conradi.

Erste Abtheilung:
Auf dem Comptoir.

Personen:

Otto Bellmann, Besitzer einer Galanterie- und Parfümerie-waaren-Fabrik . . . . Herr Kowalsky.
Pannemann, Rentier, früher Besitzer der Bellmann'schen Fabrik . . . . . Herr Becker.
Rath Mießnick, Bureau-Vorsteher . . . Herr Köhlers.
Eulalia Mießnick, seine Gattin . . . Frau Müller.
Clementine, ihre Nichte . . . . Fräul Bimmer.
Steglitz, Besitzer einer Bajuvarischen Bier-Brauerei . . Herr Thomas.
Johann Pasewalk, Brauknecht . . . Herr Rethwisch.
Schnabel, Hauswirth . . . . Herr Oberländer.

Martin, Buchhalter
August, Louis, } Commis
Wilhelm, Lehrling
Johann, Hausknecht
} in der Otto Bellmann'schen Handlung
Herr Schlick.
Herr Feßler.
Herr Berndt.
Herr Fichte.
Herr Deichsler.

Zweite Abtheilung:
Ein Beafsteak mit Hindernissen.

Personen:

Otto Bellmann . . . . Herr Kowalsky.
Rath Mießnick . . . . Herr Köhlers.
Steglitz, Brauereibesitzer . . . . Herr Thomas.
Rosa, seine Tochter . . . . Fräul. Krebs.
Johann Pasewalk . . . . Herr Rethwisch.
Brauerknechte Kellnerinnen und Dienstmädchen.

Dritte Abtheilung:
Der Maskenball.

Personen:

Otto Bellmann . . . . Herr Kowalsky
Pannemann, Rentier . . . . Herr Becker.
Theodor, sein Sohn . . . . Herr Schneider.
Rath Mießnick . . . . Herr Köhlers.
Eulalia Mießnick . . . . Frau Müller.
Clementine . . . . Fräul. Bimmer.
Steglitz . . . . Herr Thomas.
Rosa . . . . Fräul. Krebs.
Johann Pasewalk . . . . Herr Rethwisch.
Schnabel . . . . Herr Oberländer.
Laura, dessen Tochter . . . . Fräul. Schiller.
Frau v. Dembrowska . . . . Frau Hübsch.
Fräulein v. Dembrowska . . . . Frau Lingnau.
Rieke, Köchin bei Mießnick . . . . Fräul. Raasch

Ein polnischer Jude. Ein Kosak Ein Wilder. **Miß Pastrana. Mr. Murphy,** der Riese. Eine Tyrolerin. Eine Gärtnerin. Spanier. Türken. Riffpiraten. Schweizer. Masken aller Art Brauknechte u. s. w.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ „	1. Rang à Billet	15 „
Parterre „ „	7½ „	Parterre „ „	10 „
2. Rang „ „	5 „	2. Rang „ „	7½ „
		Gallerie „ „	2½ „

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

☞ Diese Posse, welche in Berlin die glänzendsten Erfolge gehabt hat und fortgesetzt eine außerordentliche Zugkraft ausübt, darf als die renommirteste Novität der Saison im Gebiete der Gesangs-Posse bezeichnet werden. ☜

☞ Aus schuldiger Rücksicht für die sehr geehrten Abonnenten, von welchen ein großer Theil durch den Montag stattfindenden Festball am Theaterbesuch behindert sein möchte, wird am 25 Januar die Bühne geschlossen bleiben. Um den auf diese Weise ausfallenden Spielabend auszufüllen, soll ausnahmsweise **Mittwoch, den 27. Januar,** eine Theater-Vorstellung stattfinden.

Dinstag, den 26. Januar: Zur Nachfeier der Allerhöchsten Vermählung Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Friedrich Wilhelm von Preußen mit Ihrer Königl. Hoheit der Prinzeß Royal von England: **Festspiel.** Hierauf: **Minna von Barnhelm** oder **Das Soldatenglück.** Lustspiel in 5 Akten von G. Lessing.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direktion des neuen Stadttheaters von Görlitz u. Lindner.

Hoben der Künstl. Mgent von Endorf: Gerichtet. Hierauf: **Minna von Barnhelm** oder **Das Soldatenglück.** Lustspiel in 5 Akten von G. Lessing.

Dienstag, den 30. Januar: Zum Besten der Armenkasse der Armenbrüder St. Konrad. Hoben das Kleine Lustspiel **Militär und Kinder** von Heinrich mit Ihrer Konkl. Mittwoch, den **31. Januar**, eine Theater-Vorstellung stattfinden.

Alle ichtigen Anfragen und die jetzt bestehen Abonnements, von welchen im großen Theil durch den Umbau ganz stattfindenden Theil am Theaterbeginn gelöst werden, bitten um 25 Januar per Adresse beschriften bleiben. Um den uns viele Arbeit entstehenden Spielplan aufzuklären, sei angenommen, sei

Die Kasse, welche in Berlin die diesmaligen Treffer bezahlt hat, hat sich fortgesetzt eine ausgezeichnete Zundkraft bewährt, daß als die renommirteste Agentur der Lotterie im Besitz der Gewinn-Kasse bezeichnet werden.

Hauptgewinn 6 mk. Hauptgewinn 7 mk. Gewinn 10 mk.

Ziehung am 7. Februar.

Loose à 1 Mark.

Prämien	10	Mark.
1. Gewinn à 3000 Mark	12	"
Prämien	10	"
2. Gewinn	5½	"
Gewinne	2	"

Für den Rest:

Prämien	50	Sgr.
1. Gewinn à 3000 Mark	12	"
Prämien	10	"
2. Gewinn	5½	"
Gewinne	2	"

Landespatent

(bei Herrn Kaufmann Gustav Lindner):

Prämien 21 Sgr.
1. Gewinn à 3000 Mark 15½ "
Prämien 5½ "
2. Gewinn 2 "

Preise der Plätze:

Otto Hellmann				Herr Komödie	Mitt. Adolph per Fischbach					Frau Hellmann.	Mit Hellmann. Mr. Knabe, per Akt
Hammermann, Schuster				Herr Fischer	Joseph Heimwald					Frau Heimwald.	Herr Heimwald.
Theodor, sein Sohn				Herr Schreiber	Schuster					Frau Dorfmeister.	Herr Dorfmeister.
Adolf Fischbach				Herr Adolfsen.	Lehrer, prüfen Tochter					Fräul. Schiller.	Fräul. Schiller.
Amalie Fischbach				Frau Müller	Frau v. Dumpromelo					Frau Hanke.	Frau Hanke.
Charlotte				Fräul. Zimmer.	Fräulein v. Dumpromelo					Frau Landmann	Frau Landmann
Stella				Herr Thomas	Wirt, Adolfin per Fischbach					Fräul. Adolf	Fräul. Adolf
Ein bekannter Jude.	Ein Bote.	Ein Diener.	Mit Hellmann.	Mr. Knabe,	per Akt	Eine Theaterin.	Eine Schauerin.	Schauer.	Zuhörer.	Mitbürgerin.	

Schweizer Matrosen allen Art Krankenhaus u. s. w.

Zur Vermählungsfeier

Sr. Königl. Hoheit des Prinzen **Friedrich Wilhelm**
von Preussen mit Ihrer Königl. Hoheit der Prinzess
Royal **Victoria** von England.

Heil **Friedrich Wilhelm** Dir,
Du unsers Landes Zier,
Stolz und Juwel,
Fühl' heut' im Glückesglanz
Die hohe Wonne ganz,
Liebling des Volks zu sein,
Heil **Friedrich** Dir.

Rule Britannia,
Heil Dir **Victoria,**
Sei uns gegrüsst;
Kleinod von Albion
Sieh' unsers Herzens Thron
Stehet **Victoria** Dir
Glanzvoll bereit.

Brause vom Fels zum Meer,
Töne es wieder her
Das schöne Wort
Aus der Vergangenheit,
Das nun in Wirklichkeit
Segen und Glück uns bringt:
Belle Alliance!

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

-39.

2. Abonnement. 19. Vorstellung.

Dinstag, den 26. Januar 1858.

Zur Nachfeier der Vermählung Sr. Königlichen Hoheit des Prinzen Friedrich Wilhelm von Preußen mit Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzeß Royal von England:

Fest-Prolog.

Personen.

Britannia	Frau Müller.
Borussia	Fräul. Jerrmann.
Das gesammte Personal.	

Zum Schlusse: **Transparent-Tableaux.**

Hierauf:

Minna von Barnhelm

oder

Das Soldatenglück.

Lustspiel in 5 Akten von E. Lessing.

Personen:

Major von Tellheim, verabschiedet . .	Herr Schmitt.
Minna von Barnhelm . . .	Fräul. Riondé
Graf von Bruchsal, ihr Oheim . . .	Herr Becker.
Franziska, ihr Mädchen	Fräul. Bimmer.
Just, Bedienter des Majors . . .	Herr Rethwisch.
Paul Werner, gewesener Wachtmeister des Majors .	Herr Gumtau.
Riccaut de la Marlinière . . .	Herr Kowalsky.
Der Wirth	Herr Oberländer.
Eine Dame in Trauer	Frau Müller.
Ein Feldjäger	Herr Berndt.
Erster, Zweiter Diener	Herr Schlick. Herr Bergner.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Das Gastspiel der Frau Flaminia Hoffmann-Weiß vom Stadttheater zu Breslau kann erst Donnerstag, den 28. Januar, seinen Anfang nehmen und fällt daher die bereits angekündigt gewesene Mittwochs-Vorstellung aus, welche Sonnabend, den 30. Januar, nachgeholt wird.

Donnerstag, den 28. Januar: Erstes Auftreten der Frau Flaminia Hoffmann-Weiß vom Stadttheater zu Breslau: **Die Grille.** Ländliches Charaktergemälde in 5 Akten von Ch. Birch-Pfeiffer.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Preis der Anzeige.

Für die Zeile 1 Ngr.

Bei Wiederholungen 3/4 Ngr.

Intelligenz-Blatt

der Stadt Bautzen.

Dienstag, den 29. Januar 1828.

Redigirt in der Expedition des Gesellschafters.

Inhalt:

Verlobungen. Todesfälle. Theaterzettel. Kalender. Getraide-Preise. Anzeigen.

Verlobungen.

Fräul. Jeremias. — Herr Müller.

Todesfälle.

Herr Kaufmann Hänsel. — Herr Schmidt.

Theaterzettel.

Montag, den 28. Januar: Der Kaufmann von Smyrna.

Getraide-Preise

40.

Stadttheater zu Görlitz.

2. Abonnement. 20. Vorstellung.

Donnerstag, den 28. Januar 1858.

Erstes Auftreten der Frau **Flaminia Hoffmann-Weiß** vom Stadttheater zu Breslau:

Die Grille.

Ländliches Charakterbild in 5 Akten, mit theilweiser Benutzung einer Erzählung von G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen.

Vater Barbeaud		Herr Köhlers.
Mutter Barbeaud		Frau Hübsch.
Landry, Didier,	Zwillingsbrüder, ihre Söhne	Herr Jean Müller.
Martineau		Herr Kowalsky.
Etienne		Herr Oberländer.
Collin	Bauern aus Cosse	Herr Feßler.
Pierre		Herr Fichte.
Die alte Fadet		Herr Schneider.
Fanchon Vivieux, ihre Enkelin		Frau Müller.
Manon, deren Pathe		* * *
Vater Caillard		Frau Lignau.
Madelon, seine Tochter		Herr Becker.
Susette	Bauern aus der Priche	Fräul. Bimmer.
Mariette		Fräul. Raasch.
Annette		Fräul. Hey.
		Frau Köhlers.

Bauermädchen und Burschen.

Der letzte Akt spielt ein Jahr später als die früheren Akte. Ort: Cosse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

* * * Fanchon Vivieux . . . **Frau Flaminia Hoffmann-Weiß** vom Stadttheater zu Breslau als Gast.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 29 Januar: Zweites Gastspiel der Frau Flaminia Hoffmann-Weiß vom Stadttheater zu Breslau: **Mirandolina.** Lustspiel in 3 Aufzügen, frei nach Goldoni's „Locandiera". Hierauf: **Die Schwestern.** Lustspiel in 1 Akt nach Varin von L. Angely.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direktion

der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Zittau.

41.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 1. Vorstellung.

Freitag, den 29. Januar 1858.

Zweites Auftreten der Frau **Flaminia Hoffmann-Weiß** vom Stadttheater zu Breslau:

Mirandolina.

Lustspiel in 3 Aufzügen, frei nach Goldoni's „Locandiera" von C Blum.

Personen:

Ein Reisender	Herr Gumtau.
Sein Reitknecht	Herr Thomas
Der Oberkellner	Herr Jean Müller.
Mirandolina	* * *

Scene: Genf.

* * * Mirandolina . . . . . **Frau Flaminia Hoffmann-Weiß** vom Stadttheater zu Breslau als Gast.

Hierauf:

Die Schwestern.

Lustspiel in 1 Akt nach Varin von Louis Angely.

Personen:

Moritz Günther, ein junger Stellmacher .	Herr Kowalsky.
Lüders, sein Freund	Herr Jean Müller.
Louise, dessen Schwester . . .	Fräul. Bimmer.
Gretchen Lieblich, Günthers Braut . .	* * *
Hameling	Herr Oberländer.

Scene: Eine kleine Stadt.

* * * Gretchen Lieblich . . . . **Frau Flaminia Hoffmann-Weiß** vom Stadttheater zu Breslau als Gast.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Sonnabend, den 30. Januar: Zum Benefiz der Frau Flaminia Hoffmann-Weiß: **Der Vicomte von Letorières.** Lustspiel in 3 Akten von C Blum.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

3. Zettel-Abonnement. 1. Zettel.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Dirne

Der Vervielfältigung Exemplare von Hörig und Freund.

Hallenser Stadtanzeiger 7 Uhr.

Preis der Plätze.

Im 1ten Rang:

Logenzwischenplatz	65 Sgr.
1. Rang à Platz	12 "
Parterre	10 "
3. Rang	7½ "
Gallerie	5 "

Im 2ten Rang:

Logenzwischenplatz	50 Sgr.
1. Rang à Platz	12 "
Parterre	10 "
3. Rang	7½ "
Gallerie	5 "

Entreebillets à 5 Sgr. sind an der Kasse zu haben.

Anfang 7 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Heute Sonntag, den 13. Januar 1828 wird auf dem Theater der Frau Friederike Hoffmann-Beig aus Stuttgart die Ehre haben zu geben:

Die Schwestern.

Lustspiel in 3 Akten, frei nach Goldoni's „Zwillingsbrüder" von C. Blum.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Thomas
Rosine, seine Gemahlin	Frau Jenny Müller
Figaro, Barbier von Sevilla	Herr Hermann
Cherubin, Page	Mlle. Amalie

Scene: Graf Almaviva's Schloß.

Graf Almaviva Hoffmann-Beig aus Stuttgart als Gast.

* * * Zwischen zwei Akten

Figaro Herr Hermann.

* * * Almaviva

Rosine Frau Jenny Müller.

Scene: Park.

Cherubin Mlle. Amalie.

Der Vorsteher Herr Hermann.

Ein Diener Herr Thomas.

Zweites Gastspiel des Herrn Hoffmann-Beig aus Stuttgart als Graf Almaviva.

Montag, den 28. Januar 1828.

3. Abonnement 1. Vorstellung.

Stadttheater zu Halle.

42.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 2. Vorstellung.

Sonnabend, den 30. Januar 1858.

Drittes Gastspiel der Frau **Flaminia Hoffmann-Weiß** und zu deren Benefiz:

Der Vicomte von Letorières.

Lustspiel in 3 Aufzügen frei nach Layard von Karl Blum.

Personen:

Prinz von Soubise	Herr Köhlers.
Seine Gemahlin	Frau Müller.
Vicomte von Letorières . . .	* * *
Baron Tibull von Hugeon . . .	Herr Kowalsky.
Hermine, seine Schwester . . .	Fräul Bimmer.
Desperières, Parlamentsrath . . .	Herr Rethwisch.
Veronika, seine Schwester . . .	Fräul. Hübsch.
Pomponius, Letorières Hofmeister . .	Herr Oberländer.
Grevin, Schneidermeister . . .	Herr Thomas.
Marianne, seine Frau	Fräul. Krebs.
Ein Polizeilieutenant	Herr Schneider.

Der erste Aufzug spielt in Paris, der zweite zu Chatou, in dem Hause Desperières, und der dritte zu Marly im Palais des Prinzen von Soubise.

* * * Vicomte von Letorieres . . . **Frau Flaminia Hoffmann-Weiß** vom Stadttheater zu Breslau als Gast.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . . .	7½ "
		Gallerie " " . . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Der Hofmarschall von Kalbsrieth.

Lustspiel in 5 Abtheilungen frei nach dem Englischen von Karl Blum.

Dresden, den 30. Januar 1828.

Mit den Rollen-Vertheilungen und Preisen
der Plätze im Theater.

Druck von C. Hasselberg.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Hort u. Stadt.

Charaktergemälde in 2 Abtheilungen und 5 Akten, mit freier Benutzung der Auerbach'schen Erzählung:

„Die Frau Professorin" von Ch. Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung:

Das Forle.

Ländliches Gemälde in 2 Akten.

Personen:

Reinhard, ein Maler . . . . . Herr Schmitt.
Stephan Reichenmeyer, Hofadvocator der fürstlichen Bibliothek . . . . . Herr Rowalsky.
Der Lindenwirth . . . . . Herr Rethwisch.
Forle, seine Tochter . . . . . * * *
Bärbel, seine Base . . . . . Frau Bäbler.

Gastspiel der Frau Flaminia Hoffmann-Weiß vom Stadttheater zu Breslau:

Um dem allgemeinen Wunsche des sehr geehrten Publikums nachzukommen, viertes und letztes

Sonntag, den 31. Januar 1828.

3. Abonnement. 3. Vorstellung.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Stadttheater zu Breslau.

43

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 3. Vorstellung.

Sonntag, den 31. Januar 1858.

Um dem allgemeinen Wunsche des sehr geehrten Publikums nachzukommen, viertes und letztes Gastspiel der Frau **Flaminia Hoffmann-Weiß** vom Stadttheater zu Breslau:

Dorf u. Stadt.

Charaktergemälde in 2 Abtheilungen und 5 Akten, mit freier Benutzung der Auerbach'schen Erzählung: „Die Frau Professorin" von Ch. Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung:
Das Lorle.

Ländliches Gemälde in 2 Akten.

Personen:

Reinhard, ein Maler	Herr Schmitt.
Stephan Reichenmeyer, Colaborator der fürstlichen Bibliothek	Herr Kowalsky.
Der Lindenwirth	Herr Rethwisch.
Lorle, seine Tochter	* * *
Wäbbel, seine Base	Frau Hübsch.
Christoph Balder, ein junger Bauer	*Herr Thomas.*
Martin, ein Knecht	Herr Schlick.
Bauern.	

Die Handlung spielt in einem Dorfe auf dem Schwarzwald.

Zweite Abtheilung:
Leonore.

Drama in 3 Akten.

Personen:

Der Fürst	Herr Müller.
Präsident Graf von Felseck	Herr Köhlers.
Ida von Felseck, seine Nichte	Fräul. Riondé.
Amalie von Rieden, ihre Verwandte und Gesellschafterin	Fräul. Bimmer.
Baron Arthur von Belgern, Hauptmann, ihr Vetter	Herr Becker.
Lieutenant von Werden	Herr Oberländer.
Lieutenant von Frost	Herr Feßler.
Reinhard	Herr Schmitt.
Leonore	* * *
Bärbel	Frau Hübsch.
Stephan Reichenmeyer	Herr Kowalsky.
Balder, Soldat	Herr Thomas.
Diener der Gräfin	Herr Berndt.

Die Handlung spielt 2 Jahre später in der Residenz eines kleinen Fürstenthums.

* * * Lorle
* * * Leonore } . . . . . Frau **Flaminia Hoffmann-Weiß** als letzte Gastrolle.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 1. Februar. Auf allgemeines Verlangen: **Minna von Barnhelm,** oder: **Das Soldatenglück.** Lustspiel in 5 Akten von G. Lessing.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Montag, den 1. Februar. Auf allgemeines Verlangen: Minna von Barnhelm, oder: Das Soldatenglück. Lustspiel in 5 Akten von G. Lessing.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):

Proscenium-Loge	15 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "
Parterre	7½ "
2. Rang	5 "

An der Kasse:

Proscenium-Loge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	15 "
Parterre	10 "
2. Rang	7½ "
Gallerie	3½ "

Preise der Plätze:

Die Handlung spielt 2 Jahre später in der Residenz eines kleinen Fürstenthums.

Der Fürst	Herr Müller.
Präsident Graf von Selseck	Herr Kohlers.
Ida von Selseck, seine Nichte	Fräul. Klondo.
Amalie von Rieden, ihre Verwandte und Gesellschafterin	Fräul. Zimmer.
Baron Arthur von Belgern, Hauptmann, ihr Vetter	Herr Becker.
Lieutenant von Werden	Herr Oberländer.
Lieutenant von Groß	Herr Keßler.
Reinhard	Herr Schmitt.
Leonore	* * *
Bärbel	Frau Hübsch.
Stephan Reichenmeyer	Herr Rowalsky.
Balder, Soldat	Herr Thomas.
Diener der Gräfin	Herr Berndt.

Die Handlung spielt in einem Dorfe auf dem Schwarzwald.

Bauern	Herr Reichwitz.
Marem, ein Knecht	Herr Schlick.

Zweite Abtheilung:

Drama in 3 Akten.

Leonore.

Personen:

Leonore	Frau Flaminia Hoffmann-Weiß als letzte Gastrolle.
Carle	* * *

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 4. Vorstellung.

Montag, den 1. Februar 1858.

Auf allgemeines Verlangen wiederholt:

Minna von Barnhelm

oder

Das Soldatenglück.

Lustspiel in 5 Akten von E. Lessing.

Personen:

Major von Tellheim, verabschiedet . .	Herr Schmitt.
Minna von Barnhelm . . .	Fräul. Riondé
Graf von Bruchsal, ihr Oheim . .	Herr Becker.
Franziska, ihr Mädchen . . .	Fräul Bimmer.
Just, Bedienter des Majors . . .	Herr Rethwisch.
Paul Werner, gewesener Wachtmeister des Majors	Herr Gumtau.
Riccaut de la Marlinière . . .	Herr Kowalsky.
Der Wirth	Herr Oberländer.
Eine Dame in Trauer . . .	Frau Müller.
Ein Feldjäger	Herr Berndt.
Erster Diener	Herr Schlick.
Zweiter Diener	Herr Bergner.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf
(bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):

Prosceniumsloge . .	15 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "
Parterre " " . .	7½ "
2. Rang " " . .	5 "

An der Kasse:

Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	7½ "
Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Dinstag, den 2 Februar: Zum ersten Male: **Junge Leute.** Lustspiel in 3 Akten von Wollmann. Hierauf auf dringenden Wunsch wiederholt: **Der Liebestrank** oder **Die Kunst geliebt zu werden.** Operette in 1 Akt von F. Gumbert

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Das Dampfboot

für vernünftige Gedanken von Freyheit und Gesetz.

Erscheint in 2 Mahl von 8 Seiten

jeden Dienstag, und Freytag. Jährlich 52 Mahl: Ganze Bogen. Vierteljährl in 3 Mahlen von Mon. zu entrichten. Der Pränumerations Preis ist 1 Thlr. Sächs. oder 1 fl. 48 Xr. Rhein.

Bestellungen:

Mayor von Landshut, verantwortlicher	Herr Schmid.
Mann von Granichstädten	Herr Mann.
Graf von Kranichfeld, ihr Onkel	Herr Richter.
Ritter von Eichenfeld	Herr Hasenfuß.
Ernst, Gärtnerin bey Mayors	Herr Hasenfuß.
Franziska, ihr Mädchen	Herr Hasenfuß.
Hauptmann Reinhard, Bruder der Mayorin	Herr Hasenfuß.
Wirth, Gärtner	Herr Hasenfuß.
Mayorin	Herr Hasenfuß.
Gärtner	Herr Hasenfuß.
Gärtnerin	Herr Hasenfuß.
Ein Bauer	Herr Hasenfuß.
Ein Bauer in Tracht	Herr Hasenfuß.
Der Wirth	Herr Hasenfuß.
Wirthin	Herr Hasenfuß.
Ein Bedienter	Herr Hasenfuß.
Ein Bedienter	Herr Hasenfuß.

Die Direktion

des vereinigten Stadttheater von Görlitz und Lauban.

Stücke der Bühne

auf der Reise:

1. Band 6 Stück	15 Xr.
Fortsetzung	12 Sgr.
2. Band	21 Sgr.
Fortsetzung	15 Xr.
3. Band	12 Sgr.
Fortsetzung	10 Xr.
4. Band 6 Stück	12 Sgr.
Fortsetzung	10 Xr.
5. Band	15 Xr.
Fortsetzung	12 Sgr.

(bey Herr Hasenfuß zu haben und Pränumerirt):

Theaterdirektion

45.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 5. Vorstellung.

4.

Dinstag, den 2. Februar 1858.

Zum ersten Male:

Junge Leute

oder

Erziehungs-Methoden.

Lustspiel in 3 Akten von Wollmann

Personen:

Antonio Delorme	Herr Köhlers.
Rigaud, Banquier	Herr Oberländer.
Max Delorme, Antonio's Neffe	Herr Jean Müller.
Franzisque, Rigaud's Sohn	Herr Kowalsky.
Matthieu, Portier	Herr Becker.
Ein Exekutor	Herr Schneider.
Germain, Bedienter bei Delorme	Herr Bergner.
Joseph, Bedienter bei Rigaud	Herr Deichsler.
Antoinette, Rigaud's Tochter	Fräul. Krebs.
Madame Durmont, deren Gouvernante	Frau Lingnau.
Louise, Antoinette's Kammermädchen	Fräul. Raasch

Hierauf:

Auf dringenden Wunsch wiederholt:

Der Liebestrank

oder:

Die Kunst geliebt zu werden.

Operette in 1 Akt von F. Gumbert.

Personen:

Röschen, eine junge Pächterin	Fräul. Krebs.
Peter, Geschwisterkinder	Herr Kowalsky.
Gretchen, Geschwisterkinder	Fräul. Bimmer.
Konrad, ein Bauernbursche	Herr Fichte.
Elsterwitz, Barbier	Herr Rethwisch.
Brigitte, Schenkwirthin	Frau Hübsch.

Bauern und Bäuerinnen.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Donnerstag, den 4. Februar: **Stadt und Land** oder **Der Viehhändler aus Ober-Oesterreich.** Charaktergemälde in 4 Akten von Fr. Kaiser.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Der Kirchgang

oder:

Die Kunst sich trauen zu lassen

Personen:

Herr Kapitän.
Herr Schuldorf, dessen Gemahlin
Herr Schuldorf, dessen Tochter
Herr Schuldorf, dessen Sohn
Herr Hauptmann, Bruder des Kapitäns
Herr Lieutenant, Bruder der Frau Schuldorf
Herr Schuldorf, Vetter des Kapitäns
Herr Schuldorf, Vetter des Kapitäns
Herr Schuldorf, Vetter des Kapitäns

46.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 6. Vorstellung.

Donnerstag, den 4. Februar 1858.

Stadt und Land

oder

Der Viehhändler aus Ober-Oesterreich.

Charaktergemälde mit Gesang in 4 Akten von Fr. Kaiser.

Personen:

Graf von Flambourg . . .	Herr Krebs.
Herr von Hochfeld, Großhändler . .	Herr Köhlers.
Eulalia, seine Frau	Frau Hübsch.
Clotilde, seine Tochter . . .	Fräul. Bimmer.
Sebastian Hochfeld, Viehhändler aus Ober-Oesterreich	Herr Rethwisch.
Apollonia, seine Frau . . .	Fräul. Krebs.
Regina, seine Tochter . . .	Fräul. Riondé.
Herr von Wellenschlag, Banquier . .	Herr Gumtau.
Robert, sein Sohn	Herr Jean Müller.
Herr von Hupfer	Herr Kowalsky.
Herr von Glatt, Börsen-Sensal . .	Herr Oberländer.
Haller, Hochfeld's Kassirer . . .	Herr Schneider.
Faustin, Jakob, } Bediente bei Herrn von Hochfeld .	Herr Schlick. / Herr Bergner.
Ein Kapellmeister	Herr Feßler.

Gäste.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Freitag, 5. Februar, zum Benefiz des Fräulein Riondé und des Herrn Köhlers: **Der Pfarrherr.** Original-Schauspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater in Bautzen.

Donnerstag, den 4. September 1828.

3. Abonnement. 9. Vorstellung.

Zum Erstenmale:

Der Kapellmeister, oder Opern-Proben.

Operette in 1 Akt, in Prosa und Versen, von Hr. Müller.

Musik von Gyrowetz.

Personen:

Graf von Lamberg, Gouverneur	Herr Krebs.
Fräulein Hedwig, seine Tochter	Herr Kapiera.
Graf von Hochfeld, Generalmajor	Herr Krebs.
Adolphine, seine Frau	Frau Hutsch.
Wilhelm, seine Tochter	Frau Blumner.
Adolphine Hochfeld, Kammersängerin	Herr Krebs.
Schaffian Hochfeld, Kapellmeister und Opern-	
Direktor	Herr Krebs.

Ort der Handlung: Ein Landschloß.

Zeit: Gegenwart. (Nach dem Abendessen.)

Inhalt der Stücke.

1. Akt: Ein Landschloß. 2. Auftritt.

Der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Lauban.

Druck von Julius Krebs in Görlitz.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Original-Schauspiel in 5 Abtheilungen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Der Pfarrherr.

Auf allgemeines Verlangen wiederholt:

Sonntag, den 7. Februar 1828.

3. Abonnement. 7. Vorstellung.

Stadttheater zu Görlitz.

Erste Abtheilung:

Der Pfarrhof.

Personen:

Bernhard Mertens, Pfarrer . . . . . Herr Schmitt.
Frau Apollonia, des Pfarrers Mutter . . . . . Frau Hübsch.
Martin Meyerberger, ihr Schwager, ein reicher Bauer vom Schwarzwald . . . . . Herr Köhlers.
Katharina, seine Tochter . . . . . Fräul. Krebs.

Zierte Abtheilung:

Minister und Bäuerin.

Personen:

Graf Ernst von Wardeck . . . . . Herr Gumtau.
Cölestine . . . . . Fräul. Blondé.
Baronin Julie von Hatzau . . . . . Frau Müller.
Apollonia . . . . . Frau Hübsch.
Katharina . . . . . Fräul. Krebs.
Bernhard Mertens . . . . . Herr Schmitt.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 7. Vorstellung.

Sonntag, den 7. Februar 1858.

Auf allgemeines Verlangen wiederholt:

Der Pfarrherr.

Original-Schauspiel in 5 Abtheilungen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung:

Der Pfarrhof.

Personen:

Bernhard Mertens, Pfarrer	Herr Schmitt.
Frau Apollonia, des Pfarrers Mutter	Frau Hübsch.
Martin Meyerberger, ihr Schwager, ein reicher Bauer vom Schwarzwald	Herr Köhlers.
Katharina, seine Tochter	Fräul. Krebs.
Gotthold, Schulze	Herr Becker.
Peter, Knecht auf dem Pfarrhofe	Herr Fichte.
Samuel, ein Handelsjude	Herr Rethwisch.

Zweite Abtheilung:

Convenienz und Liebe.

Personen:

Bernhard Mertens	Herr Schmitt.
Apollonia	Frau Hübsch.
Katharina	Fräul. Krebs.
Graf Ernst von Wardeck, Minister	Herr Gumtau.
Cölestine, seine Tochter	Fräul. Riondé.
Baronin Julie von Haldau, eine junge Wittwe	Frau Müller.
Ephraim Birkner, Schullehrer	Herr Oberländer.

Dritte Abtheilung:

Ein Seelsorger des Volkes.

Personen:

Graf Ernst von Wardeck	Herr Gumtau.
Cölestine, seine Tochter	Fräul. Riondé.
Baronin Julie von Haldau	Frau Müller.
Bernhard Mertens	Herr Schmitt.

Vierte Abtheilung:

Minister und Bäuerin.

Personen:

Graf Ernst von Wardeck	Herr Gumtau.
Cölestine	Fräul. Riondé.
Baronin Julie von Haldau	Frau Müller.
Apollonia	Frau Hübsch.
Katharina	Fräul. Krebs.
Bernhard Mertens	Herr Schmitt.
Wilhelm, Secretair des Grafen	Herr Berndt.

Fünfte Abtheilung:

Der Aufruhr.

Spielt vier Wochen später.

Personen:

Graf Ernst von Wardeck	Herr Gumtau.
Cölestine	Fräul. Riondé.
Apollonia	Frau Hübsch.
Martin Meyerberger	Herr Köhlers.
Katharina	Fräul. Krebs.
Bernhard Mertens	Herr Schmitt.
Gotthold, Schulze	Herr Becker.
Ephraim Birkner, Schullehrer	Herr Oberländer.
Brand, Regierungs-Kommissar	Herr Feßler.
Erster Schreiber	Herr Bergner.
Zweiter Schreiber	Herr Buchwald.
Veit, Bauern auf Wardeck	Herr Schneider.
Balthasar, Bauern auf Wardeck	Herr Krebs.
Samuel, ein Handelsjude	Herr Rethwisch.
Bauern.	

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre "	7½ "	Parterre "	10 "
2. Rang "	5 "	2. Rang "	7½ "
		Gallerie "	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 8. Februar: **Wurm und Würmer.** Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Görlitz u. Zittau.

Montag, den 8. Februar: **Wenn und Wenner.** Stück mit Schluß in 3 Abtheilungen.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Fremdenlogenplatz		50	Sgr.
1. Rang & Balkon		12	"
Parterre		10	"
2. Rang		5½	"
Gallerie		5½	"

An der Kasse:

Fremdenlogenplatz		12	Sgr.
1. Rang & Balkon		15½	"
Parterre		7½	"
2. Rang		5	"

Entrepreis:

(bei Herrn Kaufmann Schulz am Obermarkt):

Preise der Plätze:

Erste Abtheilung:

Graf Graff von Altenau	Herr Gallmeyer.
Gräfin, seine Tochter	Frau Gallmeyer.
Antonia Freifrau von Hellborn	Frl. Gallmeyer.
Graf Graff von Altenau, Neffe	Herr Gallmeyer.
Adelheid	Frau Kapfer.
Apollonia	Frau Hopfer.
Martin Schwarzgräber	Herr Kapfer.
Leopold	Herr Schmitt.
Gottfried	Herr Kapfer.
Sammet, ein Hausirjude	Herr Schmitt.
Kellner, } Gäste	Herr Kapfer.
Fischer, }	Herr Schmitt.
Hans, }	Herr Kapfer.
Jäger, }	Herr Schmitt.
Gärtner, }	Herr Kapfer.
Schmied, }	Herr Schmitt.
Bauern.	

Personen:

Spielt auf offenem Theater.

Der Müller.

Zweite Abtheilung:

Sammet, ein Hausirjude	Herr Schmitt.
Peter, seine Frau	Frau Kapfer.
Gottfried	Herr Schmitt.
Apollonia	Frau Hopfer.
Adelheid	Frau Kapfer.
Martin Schwarzgräber	Herr Kapfer.
Leopold	Herr Schmitt.
Graf Graff von Altenau	Herr Schmitt.

Personen:

Ein Sonntagskind.

Dritte Abtheilung:

Graf Graff von Altenau, Minister	Herr Schmitt.
Adelheid, seine Tochter	Frau Kapfer.
Antonia Freifrau von Hellborn, seine Nichte	Frau Kapfer.
Leopold, Schulze	Herr Schmitt.
Ferdinand Hartner, Schullehrer	Herr Dornhofer.
Kasimir, Abgeordneter-Kommissär	Herr Gehler.
Gärtner	Herr Schmidt.
Schmied	Herr Richwald.
Hans, } Bauern	Herr Gehler.
Jäger, }	Herr Schmidt.
Kellner, }	Herr Richwald.
Gärtner, }	Herr Gehler.
Schmied, }	Herr Schmidt.
Sammet, ein Hausirjude	Herr Richwald.

Personen:

Sonntagskind? und Hirsch.

48.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 8. Vorstellung.

Montag, den 8. Februar 1858.

Zum ersten Male:

Wurm und Würmer

oder:

Eine närrische Welt.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Krüger. Musik von C. Stiegmann.

Erste Abtheilung:

Ein Geheimniß.

Personen:

Baron von Feige	Herr Gumtau.
Franz Brunner	Herr Kowalsky.
Wurm, Schauspieler	Herr Rethwisch
Molly, seine Tochter	Fräul. Krebs.
Frau Lampe, Haushälterin beim Baron von Feige	Frau Hübsch.
Friedrich, Johann, Bediente	Herr Schlick. Herr Berndt.

Diener, Mägde ꝛc

Zweite Abtheilung:

Enthüllungen.

Personen:

Baron von Feige	Herr Gumtau.
Baronin von Holmbach, seine Schwester	Frau Müller.
Adeline, Clementine, ihre Töchter	Fräul. Bimmer. Frau Lingnau.
Graf von Clarenbach	Herr Köhlers.
Gustav, sein Sohn	Herr Feßler.
Herr von Moorstock	Herr Becker.
Theodor, sein Sohn	Herr Fichte.
Franz Brunner	Herr Kowalsky.
Wurm	Herr Rethwisch.
Molly	Fräul. Krebs.
Frau Lampe	Frau Hübsch.
Erster, Zweiter Bauer	Herr Schneider. Herr Krebs.
Ein Diener	

Gäste. Bauern. Bäuerinnen.

Dritte Abtheilung:

Ein Schwank zu rechter Zeit

Personen:

Baron von Feige	Herr Gumtau.
Baronin	Frau Müller.
Clementine	Fräul. Bimmer.
Adeline	Frau Lingnau.
Franz Brunner	Herr Kowalsky.
Wurm	Herr Rethwisch.
Molly	Fräul. Krebs.
Frau Lampe	Frau Hübsch.
Ein Diener	Herr Bergner.

Gäste. Bauern.

Ort der Handlung: Gut des Baron Feige.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ „	1. Rang à Billet	15 „
Parterre „ „	7½ „	Parterre „ „	10 „
2. Rang „ „	5 „	2. Rang „ „	7½ „
		Gallerie „ „	2½ „

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Dinstag, den 9. Februar: **Das goldene Kreuz.** Lustspiel in 2 Akten von G. Harrys. Hierauf: **Die Wiener in Berlin.** Vaudeville in 1 Akt von C. Holtey.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Neues und Neuestes aus der Welt.

Sonntag, den 8. Februar 1828.

3. Abonnement. 8. Vorstellung.

Deutsches Haus.

Zum ersten Male:

Ein Schlafrock.

Lustspiel in 3 Abtheilungen von F. Meyer. Mit Musik von A. Gyrowetz.

Personen:

Herr Richter.	Herr Schulz.
Herr Hasenkamp.	Herr Schmidt.
Herr Gehrmann.	Herr Schwarz.
Herr Schreiber.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schwarz.
Herr Schwarz.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schwarz.
Herr Schwarz.	Herr Schmidt.
Herr Schmidt.	Herr Schwarz.
Herr Schwarz.	Herr Schmidt.

Die Handlung: Auf dem Hofe vor Richter's Hause.

Theater der Residenz.

Heute: Zum 3ten Male:

Ein Schlafrock.

Lustspiel in 3 Abtheilungen von F. Meyer.

49.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 9. Vorstellung.

Dinstag, den 9. Februar 1858.

Das goldene Kreuz.

Lustspiel in 2 Aufzügen aus dem Französischen von G Harrys.

Personen:

Francois Gauthier, Sergeant . . .	Herr Rethwisch.
Nikolas Bottin	Herr Kowalsky.
Therese, seine Braut	Fräul Bimmer.
Christine, seine Schwester . . .	Fräul. Jerrmann.

Aufwärter. Bauern und Bäuerinnen:

Das Stück spielt in der Nähe von Melun Im ersten Akte im Jahre 1812, im zweiten Akte im Jahre 1815

Hierauf:

Die Wiener in Berlin.

Vaudeville in 1 Akt von C von Holtey.

Personen:

Joseph Hubert, Privatmann . . .	Herr Rethwisch.
Franz, sein Sohn	Herr Kowalsky.
Babet, seine Haushälterin . . .	Frau Hübsch.
Kathi, Stubenmadl	Fräul. Wendt.
Eugen, Franzens Freund . . .	Herr Müller.
Louise von Schlingen, eine junge Wittwe .	Fräul. Krebs.
Dörthe, ihr Dienstmädchen . . .	Frau Müller.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ „	1. Rang à Billet . .	15 „
Parterre „ „ . .	7½ „	Parterre „ „ . .	10 „
2. Rang „ „ . .	5 „	2. Rang „ „ . .	7½ „
		Gallerie „ „ . .	2½ „

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Mittwoch, 10. Februar: Um dem allgemeinen Wunsche zu genügen: **Vorstellung.** Auf Verlangen: **Stadt und Land** oder **Der Viehhändler aus Ober-Oesterreich.** Charakter-Gemälde mit Gesang in 4 Akten von Fr. Kaiser.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Neues Leben aus Ruinen

Dienstag, den 6. September 1828.

Zum ersten Male:

Die Diretzion

der vereinigten Stadttheater von Gotha und Arnstadt.

Hierauf:

Preis der Plätze.

Parterre	5½ Sgr.
1. Rang	10 "
2. Rang	7½ "
Parterre	5 "
1. Rang à Seite	12 "
Fremdenlogen	30 Sgr.

An der Kasse:

1. Rang à Seite	15 Sgr.
Parterre	7½ "
2. Rang	5 "

Kassenöffnung 5 Uhr. Anfang 6 Uhr.

Personen:

Joseph Hofer, Kaufmann	Herr Hellwig.
Franz, sein Sohn	Herr Romeiser.
Hofer, seine Haushälterin	Frau Hellwig.
Ralph, Student	Herr Hellwig.
Helen, Franzens Braut	Frl. Wenzel.
Louise von Schilden, eine junge Witwe	Frau Hellwig.
Louise, ihr Dienstmädchen	Frau Müller.

Hierauf:

Ein Wintermärchen in Berlin.

Lustspiel in 1 Akt von C. von Holtei.

Personen:

Hierauf:

Das Neue Leben.

Lustspiel in 1 Akt von A. v. Kotzebue.

Personen:

Der Graf, sein Sohn aus erster Ehe . . . Herr Romeiser.
Die Gräfin . . . Frau Hellwig.
Ihre Tochter aus erster Ehe . . . Frl. Wenzel.
Ihre Gesellschafterin . . . Frau Müller.

50.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 10. Vorstellung.

Mittwoch, den 10. Februar 1858.

Extra-Vorstellung während des Jahrmarkts:

Faust und Gretchen.

Posse mit Gesang in 1 Akt von Jakobson. Musik vom Kapellmeister A. Lang.

Personen:

Faust	Herr Thomas.
Gretchen	Fräul. Wendt.

Ort der Handlung: Berlin.

Vorher zum zweiten Male:

Junge Leute.

Lustspiel in 3 Akten von Wollmann.

Personen:

Antonio Delorme	Herr Köhlers.
Rigaud, Banquier	Herr Oberländer.
Max Delorme, Antonio's Neffe . .	Herr Jean Müller.
Franzisque, Rigaud's Sohn . . .	Herr Kowalsky.
Matthieu, Portier	Herr Becker.
Ein Exekutor	Herr Schneider.
Germain, Bedienter bei Delorme . .	Herr Bergner.
Joseph, Bedienter bei Rigaud . .	Herr Deichsler.
Antoinette, Rigaud's Tochter . . .	Fräul. Krebs
Madame Durmont, deren Gouvernante .	Frau Lingnau
Louise, Antoinette's Kammermädchen . .	Fräul. Raasch

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Donnerstag, 11. Februar, auf allgemeines Verlangen zum zweiten Male: **Stadt und Land** oder **Der Viehhändler aus Ober-Oesterreich**. Charakter-Gemälde mit Gesang in 4 Abtheilungen von Fr. Kaiser.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Hundsköpfe.

Lustspiel in 3 Akten von Mellmann

Personen:

Herr Kapitän.	Antonio Dalorme
Herr Oberstlieut.	Wilhelm, Kapitän
Herr Hauptm. v. Hain.	Max Dalorme, Antonio's Neffe
Herr Adolph.	Franziska, Wilhelm's Sohn
Herr Schuster.	Mathilde, Nichte
Herr Richter.	Ein Fremder
Herr Kammerd.	Clementine, Dalorme's Tochter
Herr Dalkofer.	Jakob, Kapitän bei Wilhelm
Fräul. Krebs.	Charlotte, Wilhelm's Tochter
Frau Hindau	Madame Dumont, deren Gouvernante
Fräul. Strakosch.	Komik, Antonio's Kammermädchen

Ort der Handlung: Berlin.

Zeit der Handlung: Gegenwart.

Kostüm wie jetzt.

Stelle um Gehalt in 1 Akt von Zahlabend. Stück von Kabelhandlung in Kassel.

Druck von [illegible]

Die [illegible] Exemplare sind [illegible] und Regie.

Hundsköpfe.

Lustspiel

in drei Akten

von

Mellmann.

Stadttheater zu Cöln.

Mittwoch, den 10. Februar 1828.

Zum 3. Abonnement. 10. Vorstellung.

51.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement 11. Vorstellung.

Donnerstag, den 11. Februar 1858.

Auf dringenden Wunsch wiederholt:

Der Viehhändler aus Ober-Oesterreich.

oder:

Stadt und Land.

Charaktergemälde mit Gesang in 4 Akten von Fr. Kaiser.

Personen:

Graf von Flambourg . . .	Herr Krebs.
Herr von Hochfeld, Großhändler . .	Herr Köhlers.
Eulalia, seine Frau	Frau Hübsch
Clotilde, seine Tochter . . .	Fräul Bimmer.
Sebastian Hochfeld, Viehhändler aus Ober-Oesterreich	Herr Rethwisch.
Apollonia, seine Frau . . .	Fräul. Krebs.
Regina, seine Tochter . . .	Fräul. Riondé.
Herr von Wellenschlag, Banquier . .	Herr Gumtau.
Robert, sein Sohn	Herr Jean Müller.
Herr von Hupfer	Herr Kowalsky.
Herr von Glatt, Börsen-Sensal . .	Herr Oberländer.
Haller, Hochfeld's Kassirer . . .	Herr Schneider.
Faustin, Jakob, } Bediente bei Herrn von Hochfeld .	Herr Schlick. / Herr Bergner.
Ein Kapellmeister	Herr Feßler.

Gäste.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2 Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Freitag, den 12. Januar, zum Benefiz für Herrn Ober-Regisseur Gumtau, mit aufgehobenem Abonnement: **Ein Sommernachtstraum** von Shakespeare. Musik von Mendelssohn-Bartholdy. Dekorationen und Costüme neu.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Heute Freitag, den 11. Januar: zum Benefiz für den Herrn Opern-Regisseur Gumbert, mit aufgehobenem Abonnement: Ein Sommernachtstraum von Shakespeare. Musik von Mendelssohn-Bartholdy. Romantisch-komische Feenoper in 2 Akten. Hierauf: Der Barbier von Sevilla, komische Oper in 2 Akten, nach dem Spanischen des Beaumarchais von Castelli. Musik von Rossini.

Sonntag, den 13. Januar: Zum Benefiz für Herrn Kapellmeister Reissiger: Die Vestalin. Große Oper in 3 Akten von Fr. Raupach. Musik von Reissiger.

Montag, den 14. Januar: Zum Benefiz für Herrn Kapellmeister Reissiger: Die Hochzeit des Camacho. Komische Oper in 3 Akten, nach dem Spanischen des Cervantes. Musik von Reissiger.

Dienstag, den 15. Januar: Zum Benefiz für Herrn Schauspieler Schmidt: Die Hochzeit des Figaro. Komische Oper in 4 Akten von Fr. Kaulisch.

Theater zu Görlitz.

Zum Benefiz des Regisseurs Herrn Gumbert:

Ein Sommernachtstraum.

Romantisch-komische Feenoper in 2 Akten von Fr. Kaulisch.

Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Donnerstag, den 11. Januar 1828.

Zum 3. Abonnement. 11. Vorstellung.

Personen.

Theseus, Herzog von Athen . . . Herr Hellmuth.
Hippolyta, seine Braut . . . Frau Hellmuth.
Egeus, Athenischer Edelmann . . . Herr Hellmuth.
Hermia, seine Tochter . . . Demoiselle Hellmuth.
Lysander, } Athenische Edelleute . . . Herr Gumbert.
Demetrius, } Athenische Edelleute . . . Herr Schmidt.
Philostrat, Theseus Kammerherr . . . Herr Reinhardt.
Quince, Zettelmacher . . . Herr Kramer.
Schnauz, Kesselflicker . . . Herr Schmidt.
Flaut, Pfeifenmacher . . . Herr Schneider.
Schnock, Tischler . . . Herr Reinhardt.
Schlucker, Schneider . . . Herr Hellmuth.
Titania, Königin der Elfen . . . Frau Hellmuth.
Oberon, König der Elfen . . . Herr Gumbert.
Puck, oder Robin Goodfellow . . . Herr Schmidt.
Elfen, Gefolge der Titania und des Oberon.

Sommernachtstraum.

Phantastisches Märchen in 5 Akten von Shakespeare. Musik von Mendelssohn-Bartholdy.

In Scene gesetzt von Fr. Gumtau.

Personen:

Theseus, Herzog von Athen . . . . . Herr Schmitt.
Egeus, Vater der Hermia . . . . . Herr Röckers.
Lysander, } Liebhaber der Hermia . . . . . Herr Jean Müller.
Demetrius, } Herr Rowalsky.
Philostrat, Aufseher der Lustbarkeiten am Hofe des Theseus . . . Herr Fegler.
Sauerz, der Zimmermann . . . . . Herr Oberländer.
Schnoch, der Schreiner . . . . . Herr Schlick.
Leitel, der Weber . . . . . Herr Reichwich.

Dekorationen und Kostüme neu.

Preise der Plätze:

Auf allgemeines Verlangen wiederholt:

Sonntag, den 14. Februar 1828.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

3. Abonnement. 15. Vorstellung.

Montag, den 15. Februar, zum Benefiz für Herrn und Frau Müller: Marie Anne, eine Mutter aus dem Volke. Schauspiel in 5 Abtheilungen nach dem Französischen von Heinrich Börnstein.

Stadttheater zu Görlitz.

52.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 12. Vorstellung.

Sonntag, den 14. Februar 1858.

Auf allgemeines Verlangen wiederholt:

Ein Sommernachtstraum.

Phantastisches Märchen in 5 Akten von Shakespeare. Musik von Mendelssohn-Bartholdy.
In Scene gesetzt von Fr. Gumtau.

Personen:

Theseus, Herzog von Athen	Herr Schmitt.
Egeus, Vater der Hermia	Herr Köhlers.
Lysander, Demetrius, } Liebhaber der Hermia	Herr Jean Müller. / Herr Kowalsky.
Philostrat, Aufseher der Lustbarkeiten am Hofe des Theseus	Herr Feßler.
Squenz, der Zimmermann	Herr Oberländer.
Schnock, der Schreiner	Herr Schlick.
Zettel, der Weber	Herr Mathwalsky.
Fräul, der Balgflicker	Herr Thomas.
Schnaug, der Kesselflicker	Herr Becker.
Schlucker, der Schneider	Herr Schneider.
Hippolyta, Königin der Amazonen, mit Theseus verlobt	Frau Müller.
Hermia, Tochter des Egeus, in Lysander verliebt	Fräul. Wendt.
Helena, in Demetrius verliebt	Fräul. Krebs.
Oberon, König der Elfen	Herr Fichte.
Titania, Königin der Elfen	Fräul. Jerrmann.
Puck, ein Elfe	Fräul. Riondé.
Eine Elfe	Fräul. Bimmer.
Bohnenblüthe, Spinnweb, Motte, Senfsamen, } Elfen	Olga Ernst. / Fritz Dahms. / Minna Berndt. / Oskar Ernst.
Pyramus, Thisbe, Wand, Mondschein, Löwe, } Rollen in dem Zwischenspiel, das von den Rüpeln vorgestellt wird.	

Andere Elfen im Gefolge Oberon's und Titania's. Gefolge des Theseus und der Hippolyta. Scene: Athen und ein nahe gelegener Wald.
Der zweite und dritte Zwischenakt wird bei offenem Vorhang durch die Musik ausgefüllt.

Dekorationen und Kostüme neu.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 15. Februar, zum Benefiz für Herrn und Frau Müller: **Marie Anne, eine Mutter aus dem Volke.** Schauspiel in 5 Abtheilungen nach dem Französischen von Heinrich Börnstein.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Montag, den 15. Februar, zum Benefiz für Herrn und Frau Müller: **Marie Anne, eine Mutter aus dem Volke.** Schauspiel in 5 Abtheilungen nach dem Französischen von Heinrich Börnstein.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Seyin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Proscenium-Loge	15 Sgr.	Proscenium-Loge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre	7½ "	Parterre	10 "
2. Rang	5 "	2. Rang	7½ "
Gallerie	2½ "	Gallerie	2½ "

Dekorationen und Kostüme neu.

Der zweite und dritte Zwischenakt wird bei offenem Vorhang durch die Musik ausgefüllt.

Andere Elfen im Gefolge Oberon's und Titania's. Gefolge des Theseus und der Hippolyta. Scene: Athen und ein nahe gelegener Wald.

Lowe, Mondschein, Wand, Thisbe, Pyramus, } Rollen in dem Zwischenspiel, das von den Rüpeln vorgestellt wird.

Senfsamen, Motte, Spinnweb, Bohnenblüthe, } Elfen

Oskar Ernst, Minna Berndt, Fritz Dahms, Olga Ernst.

Eine Elfe — Fräul. Bimmer.
Puck, ein Elfe — Fräul. Riondé.
Titania, Königin der Elfen — Fräul. Zerrmann.
Oberon, König der Elfen — Herr Fichte.
Helena, in Demetrius verliebt — Fräul. Arebs.
Hermia, Tochter des Ägeus, in Lysander verliebt — Fräul. Wendt.
Hippolyta, Königin der Amazonen, mit Theseus verlobt — Frau Müller.
Schlucher, der Schneider — Herr Schneider.
Schlucher, der Kesselflicker — Herr Becker.

Stadttheater in Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Montag, den 12. Februar 1828.

Zum Benefiz für Herrn und Frau Müller:

Marie Anne,

eine Mutter aus dem Volke.

Schauspiel in 5 Abtheilungen nach dem Französischen von Heinrich Börnstein.

Erste Abtheilung:

Die beiden Hochzeiten.

Personen:

Sophie von Bussières, ihr Cousin — Herr Schmitt.
Bertrand, — Herr Jean Müller.
Remy, — Herr Schmitt.
Lebrecht, — Herr Thomas.
Blume, — Herr Schmitt.
Marie Anne — Frau Müller.
Frau Katharina, ihre Großmutter — Frau Müller.

Dritte Abtheilung:

Das vertauschte Kind.

Personen:

Sophie von Bussières — Fräul. Bimmer.
Theodor von Bussières — Herr Lowalsky.
Doktor Kaplani — Herr Gumtau.
Johann, Bedienter, — Herr Becker.
Lotchen, Kammermädchen, — Fräul. Hey.

bei Frau von Bussières

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

Stadttheater zu Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Montag, den 15. Februar 1858.

Zum Benefiz für Herrn und Frau Müller:

Marie Anne,

eine Mutter aus dem Volke.

Schauspiel in 5 Abtheilungen nach dem Französischen von Heinrich Börnstein.

Erste Abtheilung:

Die beiden Hochzeiten.

Personen:

Sophie von Bussiéres		Fräul. Bimmer.
Theodor von Bussiéres, ihr Cousin		Herr Kowalsky.
Bertrand, Remy, Lebrecht, Blume,	Zimmergesellen	Herr Jean Müller. Herr Schmitt. Herr Thomas. Herr Schlick.
Marie Anne		Fräul. Riondé.
Margarethe		*Frau Lingnau.*
Ein Bedienter		Herr Berndt.

Hochzeitsgäste. Diener.

Zweite Abtheilung:

Das Findelhaus.

Personen:

Doktor Appiani	Herr Gumtau.
Bertrand	Herr Jean Müller.
Marie Anne	Fräul. Riondé.
Remy	Herr Schmitt.
Margaretha	Frau Lingnau.

Dritte Abtheilung:

Das vertauschte Kind.

Personen:

Sophie von Bussiéres		Fräul. Bimmer.
Theodor von Bussiéres		Herr Kowalsky.
Doktor Appiani		Herr Gumtau.
Johann, Bedienter, Lottchen, Kammermädchen,	bei Frau von Bussiéres	Herr Becker. Fräul. Hey.

Vierte Abtheilung:

Das Irrenhaus.

Personen:

Oberarzt des Irrenhauses	Herr Oberländer.
Doktor Appiani	Herr Gumtau.
Bertrand	Herr Jean Müller.
Marie Anne	Fräul. Riondé.
Remy	Herr Schmitt.
Ein Krankenwärter	Herr Unrein.

Fünfte Abtheilung:

Der Todtenschein.

Personen:

Sophie von Bussiéres	Fräul. Bimmer.
Theodor von Bussiéres	Herr Kowalsky.
Doktor Appiani	Herr Gumtau.
Bertrand	Herr Jean Müller.
Marie Anne	Fräul. Riondé.
Remy	Herr Schmitt.
Johann, Bedienter der Frau von Bussiéres	Herr Becker.

Gensdarmen.

Vor dem Stücke: Arie aus „Der Postillon von Lonjumeau", gesungen von Emma Müller.
Nach dem Stücke: Scene und Terzett im Kostüm aus „Die Tochter des Regiments" von Donizetti.
Personen: Die Marquise Frau Hübsch. Sulpiz Herr Rethwisch. Marie Frau Müller.

Alles Uebrige ist bekannt. Ende 10 Uhr.

Zu dieser Vorstellung laden ganz ergebenst ein **Jean und Emma Müller.**

☞ Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des Herrn Sevin reservirt.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Rohler in Görlitz.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Herrn Sevin reservirt.

Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des

In dieser Vorstellung laden ganz ergebenst ein

Jean und Emma Müller.

Alles Uebrige ist bekannt. Ende 10 Uhr.

Personen: Die Baronin Frau Hubsch. Sulpiz Herr Weißwisch. Marie Frau Müller.

Nach dem Stücke: Scene und Terzett im Kostüm aus „Die Tochter des Regiments" von Donizetti.

Vor dem Stücke: Arie aus „Der Postillon von Lonjumeau", gesungen von Emma Müller.

Gensdarmen.

Johann, Bedienter der Frau von Bussières	Herr Becker.
Remy	Herr Schmitt.
Marie Anne	Fräul. Rionde.
Bertrand	Herr Jean Müller.
Doktor Rupiani	Herr Gumtau.
Theodor von Bussières	Herr Rowalsky.
Sophie von Bussières	Fräul. Zimmer.

Personen:

Der Todtenschein.

Fünfte Abtheilung:

Margaretha	Frau Hugnan.
Remy	Herr Schmitt.
Marie Anne	Fräul. Rionde.
Bertrand	Herr Jean Müller.
Doktor Rupiani	Herr Gumtau.

Personen:

Das Lindelpaus.

Zweite Abtheilung:

Hochfeldsgasse Diener

Ein Bedienter Herr Berndt

Ein Krankenwärter	Herr Lurem.
Remy	Herr Schmitt.
Marie Anne	Fräul. Rionde.
Bertrand	Herr Jean Müller.
Doktor Rupiani	Herr Gumtau.
Operarzt des Irrenhauses	Herr Oberländer.

Personen:

Das Irrenhaus.

Vierte Abtheilung:

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

54.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 13. Vorstellung.

Mittwoch, den 17. Februar 1858.

Die beiden Klingsberg.

Lustspiel in 4 Aufzügen von A. v. Kotzebue.

Personen:

Graf Klingsberg, Vater . . .	Herr Schmitt.
Graf Adolph v. Klingsberg, sein Sohn .	Herr Kowalsky.
Gräfin Wollwarth, geb. Gräfin v. Klingsberg, seine Schwester	Frau Müller.
Lieutenant Baron v. Stein . . .	Herr Jean Müller.
Henriette, seine Schwester . . .	Fräul. Jerrmann.
Madame Friedberg	Fräul. Riondé.
Krautmann, Pächter auf des Grafen Gütern .	Herr Becker.
Frau Wunschel, Zimmervermietherin . .	Frau Hübsch.
Balthasar Schwalbenschweif, Kammerdiener des alten Grafen	Herr Oberländer.
Ernestine, Kammermädchen der Gräfin .	Fräul. Bimmer.
Jakob, Bedienter der Gräfin . . .	Herr Schlick.
Eine Magd	Fräul. Raasch.

Die Scene ist in Wien.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Donnerstag, den 18 Februar: Erstes Gastspiel des Königl. Sächsischen Hofschauspielers Herrn Liebe: **Kabale und Liebe.** Bürgerliches Trauerspiel in 5 Akten von Fr. v. Schiller.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direction

der vereinigten Standschaften von Görlitz und Lauban.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 14. Vorstellung.

Donnerstag, den 18. Februar 1858.

Zum zweiten Male:

Wurm und Würmer.

oder:

Eine närrische Welt.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Krüger. Musik von C. Stiegmann.

Erste Abtheilung:

Ein Geheimniß.

Personen:

Baron von Feige	Herr Gumtau.
Franz Brunner	Herr Kowalsky.
Wurm, Schauspieler	Herr Rethwisch.
Molly, seine Tochter	Fräul. Krebs
Frau Lampe, Haushälterin beim Baron von Feige	Frau Hübsch.
Friedrich, Johann, Bediente	Herr Schlick. / Herr Berndt

Diener, Mägde ꝛc.

Zweite Abtheilung:

Enthüllungen.

Personen:

Baron von Feige	Herr Gumtau.
Baronin von Holmbach, seine Schwester	Frau Müller.
Clementine, Adeline, ihre Töchter	Fräul. Bimmer. / Frau Lingnau.
Graf von Clarenbach	Herr Köhlers.
Gustav, sein Sohn	Herr Feßler
Herr von Moorstock	Herr Becker.
Theodor, sein Sohn	Herr Fichte.
Franz Brunner	Herr Kowalsky.
Wurm	Herr Rethwisch.
Molly	Fräul. Krebs.
Frau Lampe	Frau Hübsch
Erster, Zweiter Bauer	Herr Schneider. / Herr Krebs.
Ein Diener	

Gäste. Bauern. Bäuerinnen.

Dritte Abtheilung:

Ein Schwank zu rechter Zeit

Personen:

Baron von Feige	Herr Gumtau.
Baronin	Frau Müller.
Clementine	Fräul. Bimmer.
Adeline	Frau Lingnau.
Franz Brunner	Herr Kowalsky.
Wurm	Herr Rethwisch.
Molly	Fräul. Krebs.
Frau Lampe	Frau Hübsch.
Ein Diener	Herr Bergner.

Gäste. Bauern.

Ort der Handlung: Gut des Baron Feige.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ „	1. Rang à Billet	15 „
Parterre „ „	7½ „	Parterre „ „	10 „
2. Rang „ „	5 „	2. Rang „ „	7½ „
		Gallerie „ „	2½ „

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

☞ Zufolge gestern Abend spät eingetroffenen Nachrichten kann Herr Liebe, plötzlich erkrankt, das angekündigte Gastspiel heut nicht eröffnen und muß deshalb verschoben werden.

Freitag, den 19. Februar: **Die Journalisten.** Lustspiel in 4 Aufzügen von Freitag.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Theater zu Görlitz.

3. Abonnement. 14. Vorstellung.

Donnerstag, den 18. Februar 1858.

Zum ersten Male:

Heirath und Abenteuer.

oder:

Eine nördliche Nacht.

Erste Abtheilung:

Ein Scherzspiel.

Personen:

Baron von Lilie	Herr Thuntan.
Baronin von Holunder, seine Schwester	Frau Müller.
Clementine, ihre Tochter	Fräul. Stumm.
Karolin,	Frau Engman.
Graf von Starenfeld	Herr Komalek.
Gustav, sein Sohn	Herr Bernhelm.
Wolly, seine Zofe	Fräul. Krebs.
Graf Ramps, Gesandtschafts-Secretair	Herr Hubsch.
Baron von Lilie	Herr Schild.
Friedrich, } Bediente	Herr Stumm.
Johann, }	
Diener, Bauern, Bauerinnen.	

Zweite Abtheilung:

Gutbildungen.

Personen:

Baron von Lilie	Herr Thuntan.
Baronin von Holunder, seine Schwester	Frau Müller.
Clementine, ihre Tochter	Fräul. Stumm.
Karolin,	Frau Engman.
Graf von Starenfeld	Herr Komalek.
Gustav, sein Sohn	Herr Bernhelm.
Wolly, seine Zofe	Fräul. Krebs.
Graf Ramps, Gesandtschafts-Secretair	Herr Hubsch.
Baron von Lilie	Herr Schild.
Friedrich, } Bediente	Herr Stumm.
Johann, }	
Diener, Bauern, Bauerinnen.	

Dritte Abtheilung:

Ein Schmaus zu rechter Zeit

Personen:

Baron von Lilie	Herr Thuntan.
Clementine	Frau Müller.
Karolin	Fräul. Stumm.
Wolly	Frau Engman.
Graf Ramps	Herr Komalek.
Gustav	Herr Bernhelm.
Ein Diener	Fräul. Krebs.
Bauern, Bauerinnen.	Herr Hubsch.
	Herr Schreiber.
	Herr Krebs.

Preis von Baron von Lilie

Preis von Baronin

Preis von Clementine

Preis von Karolin

Preis von Gustav

Preis von Wolly

Preis von Graf Ramps

Preis von Ein Diener

Preis von Bauern, Bauerinnen.

Preis der Plätze.

Saalbeerlauf	
(Der Herr Kaufmann Gerlach aus Lübenau):	
1. Vorstellungsloge	1½ Thlr.
1. Reihe u. Mitte	1½ "
Parterre	1 "
2. Reihe	⅔ "
Gallerie	⅓ "

Preis der Plätze:

Vorstellungsloge	20 Sgr.
1. Reihe u. Mitte	15 "
Parterre	10 "
2. Reihe	7½ "
Gallerie	5 "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Druck von Julius Rösler in Görlitz.

Der Freischütz.

Romantische Oper in drey Aufzügen nach dem Französischen von Heinrich Hofmann.

Musik von C. M. v. Weber.

Personen:

Max, Förster.	Herr Haase.
Caspar, sein Gehülfe.	Herr Lange.
Agathe, Max Braut.	Dem. Schmidt.
Aennchen, ihre Cousine.	Dem. Hasenfeld.
Cuno, Fürstlicher Erbförster.	Herr Schmidt.
Kuno, sein Sohn.	Herr Hasenfeld.
Ottokar, Fürstlicher Kammerherr.	Herr Hasenfeld.
Kilian, Bauer.	Herr Schmidt.
Samiel, der schwarze Jäger.	Herr Lange.
Zamiel, Samiels Bruder.	Herr Haase.
Theobald, Einsiedler.	Herr Lange.
Ein Brautführer.	Herr Schmidt.

Die beyden Hochzeitgäste: Herr Schmidt. Herr Hasenfeld.

Brautjungfern, Jägerburschen, Jäger, Bauern, Bauermädchen, Geister.

Erster Aufzug.

Zweyter Aufzug.

Dritter Aufzug.

Das Terzett und der Chor: Wir winden dir den Jungfernkranz, wird wiederholt.

Kassenöffnung 5 Uhr. Anfang halb 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 21. Februar: Der Barbier von Sevilla. Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Montag, den 22. Februar 1828.

Zum Benefiz für Herrn Haase:

3. Abonnement-Vorstellung.

Zum letzten Male:

Der Freischütz.

Romantische Oper in drey Aufzügen nach dem Französischen von Heinrich Hofmann.

Musik von C. M. v. Weber.

Personen:

Max, Förster.	Herr Haase.
Caspar, sein Gehülfe.	Herr Lange.
Agathe, Max Braut.	Dem. Schmidt.
Aennchen, ihre Cousine.	Dem. Hasenfeld.
Cuno, Fürstlicher Erbförster.	Herr Schmidt.
Kuno, sein Sohn.	Herr Hasenfeld.
Ottokar, Fürstlicher Kammerherr.	Herr Hasenfeld.
Kilian, Bauer.	Herr Schmidt.
Samiel, der schwarze Jäger.	Herr Lange.
Zamiel, Samiels Bruder.	Herr Haase.
Theobald, Einsiedler.	Herr Lange.
Ein Brautführer.	Herr Schmidt.

Die beyden Hochzeitgäste: Herr Schmidt. Herr Hasenfeld.

Brautjungfern, Jägerburschen, Jäger, Bauern, Bauermädchen, Geister.

Erster Aufzug.

Zweyter Aufzug.

Dritter Aufzug.

Das Terzett und der Chor: Wir winden dir den Jungfernkranz, wird wiederholt.

Kassenöffnung 5 Uhr. Anfang halb 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 21. Februar: Der Barbier von Sevilla. Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Montag, den 22. Februar 1828.

Zum Benefiz für Herrn Haase:

3. Abonnement-Vorstellung.

Zum letzten Male:

Der Freischütz.

Romantische Oper in drey Aufzügen nach dem Französischen von Heinrich Hofmann.

Musik von C. M. v. Weber.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 15. Vorstellung.

Freitag, den 19. Februar 1858.

Marie Anne,

eine Mutter aus dem Volke.

Schauspiel in 5 Abtheilungen nach dem Französischen von Heinrich Börnstein.

Erste Abtheilung:

Die beiden Hochzeiten.

Personen:

Sophie von Bussiéres		Fräul Bimmer.
Theodor von Bussiéres, ihr Cousin		Herr Kowalsky.
Bertrand,	Zimmergesellen	Herr Jean Müller
Remy,		Herr Schmitt
Lebrecht,		Herr Thomas
Blume,		Herr Schlick
Marie Anne		Fräul. Riondé.
Frau Katharina, ihre Großmutter		Frau Hübsch.
Margarethe		Frau Lingnau
Ein Bedienter		Herr Berndt.

Zweite Abtheilung:

Das Findelhaus.

Personen:

Doktor Appiani	Herr Gumtau.
Bertrand	Herr Jean Müller.
Marie Anne	Fräul Riondé
Remy	Herr Schmitt
Margaretha	Frau Lingnau.

Dritte Abtheilung:

Das vertauschte Kind.

Personen:

Sophie von Bussiéres		Fräul. Bimmer.
Theodor von Bussiéres		Herr Kowalsky.
Doktor Appiani		Herr Gumtau.
Johann, Bedienter,	bei Frau von Bussiéres	Herr Becker.
Lottchen, Kammermädchen,		Fräul. Hey.

Vierte Abtheilung:

Das Irrenhaus.

Personen:

Oberarzt des Irrenhauses	Herr Oberländer.
Doktor Appiani	Herr Gumtau.
Bertrand	Herr Jean Müller.
Marie Anne	Fräul. Riondé.
Remy	Herr Schmitt.
Ein Krankenwärter	Herr Unrein.

Fünfte Abtheilung:

Der Todtenschein.

Personen:

Sophie von Bussiéres	Fräul. Bimmer.
Theodor von Bussiéres	Herr Kowalsky.
Doktor Appiani	Herr Gumtau.
Bertrand	Herr Jean Müller.
Marie Anne	Fräul. Riondé.
Remy	Herr Schmitt.
Johann, Bedienter der Frau von Bussiéres	Herr Becker.
Gensdarmen.	

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre	7½ "	Parterre	10 "
2. Rang	5 "	2. Rang	7½ "
		Gallerie	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 21. Februar: **Don Carlos, Infant von Spanien.** Drama in 5 Aufzügen von Fr. von Schiller.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

57.

Infant von Spanien.

Don Carlos

Sonntag, den 31. Februar 1828.

3. Abonnement. 10. Vorstellung.

Stuhlpenter in Spalis.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 16. Vorstellung.

Sonntag, den 21. Februar 1858.

Don Carlos

Infant von Spanien.

Drama in 5 Aufzügen von Friedrich v. Schiller.

Personen:

Philipp II., König von Spanien		Herr Gumtau.
Elisabeth von Valois, seine Gemahlin		Fräul. Jerrmann.
~~Infantin Clara Eugenia~~		~~Marie Ernst.~~
~~Herzogin von Olivarez, Oberhofmeisterin~~		~~Frau Müller.~~
Marquise von Mondecar,	Damen der Königin	Frau Lingnau.
Prinzessin von Eboli,	Damen der Königin	Fräul. Riondé.
Gräfin von Fuentes,	Damen der Königin	Frau Köhlers.
Domingo, Beichtvater des Königs		Herr Oberländer.
Der Groß-Inquisitor des Königreichs		Herr Buchwald.
Marquis von Posa, ein Maltheser-Ritter,	Granden von Spanien	Herr Schmitt.
Herzog von Alba,	Granden von Spanien	Herr Becker.
Graf von Lerma, Oberster der Leibwache,	Granden von Spanien	Herr Köhlers.
Herzog von Feria, Ritter des Vließes,	Granden von Spanien	Herr Schneider.
Herzog von Medina Sidonia, Admiral,	Granden von Spanien	Herr Krebs.
Don Raimond von Taxis, Ober-Postmeister,	Granden von Spanien	Herr Berndt.
Ein Page der Königin		Fräul. Raasch.
Ein Page des Königs		Fräul. Schiller.
Don Ludwig Mercado, Leibarzt der Königin		Herr Feßler.
Der Hauptmann der Leibwacht		Herr Fichte.
Erster	Granden von Spanien	Herr Schlick.
Zweiter	Granden von Spanien	Herr Bergner.
Dritter	Granden von Spanien	Herr Deichsler.
Vierter	Granden von Spanien	Herr Stein.

Damen und Granden, Pagen, Offiziere, Leibwachen ꝛc.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ „	1. Rang à Billet	15 „
Parterre	7½ „	Parterre	10 „
2. Rang	5 „	2. Rang	7½ „
		Gallerie	2½ „

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 22. Februar: **Die Valentine.** Schauspiel in 5 Akten von Freitag.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Rödler in Görlitz.

Die Direction der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Montag, den 25. Februar: Die Valentine. Schauspiel in 5 Akten von Freitag.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Seyrn am Obermarkt):

2. Rang	5 Sgr.	Gallerie	2½ Sgr.
Parterre	7½ Sgr.	2. Rang	7½ Sgr.
1. Rang à Billet	12½ Sgr.	Parterre	10 Sgr.
Probeeninnenlage	15 Sgr.	1. Rang à Billet	15 Sgr.
		Probeeninnenlage	30 Sgr.

An der Kasse:

Damen und Grauden, Pagen, Offiziere, Leibwachen ꝛc.

Grauden von Spanien:
- Bierter
- Dritter
- Zweiter
- Erster
- Der Hauptmann der Leibwache
- Don Ludwig Mercado, Leibarzt der Königin
- Ein Page des Königs
- Ein Page der Königin

Grauden von Spanien:
- Don Raimond von Paris, Ober-Postmeister
- Herzog von Medina Sidonia, Admiral
- Herzog von Feria, Ritter des Vließes
- Graf von Lerma, Oberster der Leibwache
- Herzog von Alba
- Marquis von Posa, ein Marktheser Ritter
- Der Groß-Inquisitor des Königreichs
- Domingo, Beichtvater des Königs

Damen der Königin:
- Gräfin von Guemes
- Prinzessin von Eboli
- Marquise von Monderar

Herr Stein
Herr Deichsler
Herr Bergner
Herr Schlitz
Herr Lichte
Herr Leßler
Fräul. Schiller
Fräul. [illegible]
Herr [illegible]
Herr Krebs
Herr Schneider
Herr Rohlers
Herr Becker
Herr Schmitt
Herr Buchwald
Herr Oberländer
Frau Rohlers
Fräul. Klaudsch
Frau Lingnau
Frau [illegible]

58.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 17. Vorstellung.

Montag, den 22. Februar 1858.

Die Valentine.

Schauspiel in 5 Akten von G. Freitag.

Personen:

Der Fürst	Herr Jean Müller.
Prinzeß Marie	Fräul. Krebs.
Valentine, Freiin von Geldern	Fräul. Riondé.
Minister von Winegg	Herr Köhlers.
Graf Wönnig	Herr Oberländer.
Hofmarschall von der Gurten	Herr Thomas.
Lieutenant von Stolpe	Herr Becker.
Rath Müller	Herr Feßler.
Georg Winegg, unter dem Namen Saalfeld	Herr Schmitt.
Robert, in Dienst der Baronin Geldern	Herr Schneider.
Johanne, in Dienst der Baronin Geldern	Frau Köhlers.
Eine Kammerfrau	Frau Lingnau.
Benjamin, Spitzbube	Herr Gumtau.
Ein Harfner	Herr Schlick.
Seine Tochter	Fräul. Hey.
Der Zigeuner	Herr Berndt.
Der Schließer	Herr Krebs.

Cavaliere und Damen des Hofes. Bediente. Kellner. Wachen.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Dinstag, 23. Februar: Mit aufgehobenem Abonnement und zum Benefiz für Herrn Thomas: **Die Benefiz-Vorstellung.** Lustspiel in 5 Akten von Th. Hell. Hierauf: **Doktor Peschke.** Posse mit Gesang in 1 Akt von Kalisch.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Harmonie.

Montag, den 22. September 1828.

Redacteur M. Gottlieb.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

59.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 18. Vorstellung.

Donnerstag, den 25. Februar 1858.

Die Grabesbraut

oder:

Gustav Adolph in München.

Ein dramatisches Gemälde aus den Zeiten des 30jährigen Krieges in 5 Aufzügen
mit einem Vorspiel von J. F. Bahrdt.

Die Verlobten.

Vorspiel in 1 Aufzuge.

Personen:

Johann Tzerklas Graf v Tilly, kaiserl. Generalissimus und Feldmarschall der Liga	Herr Gumtau.	Witwe Lauterbach	Frau Müller.
Angelika Gräfin von Tilly, dessen Nichte	Fräul Riondé	Marie, deren Tochter	* * *
Georg Starnberg, ein reicher Handelsherr und Bürgermeister in München	Herr Köhlers	Klara, deren Freundin	Fräul. Bimmer.
Max, Franz, dessen Söhne	Herr Jean Müller. Herr Fichte	Laurette, Kammerfrau der Gräfin v. Tilly	Frau Lingnau.
		Ein alter Diener im Hause Starnberg's	Herr Deichsler.

Bewaffnete Krieger von Tilly's Regimente.
Ort der Handlung: München. Zeit: 1630.

Die Grabesbraut

oder:

Gustav Adolph in München.

Dramatisches Gemälde in 5 Aufzügen

Personen:

Gustav Adolph, König von Schweden	Herr Schmitt.	Angelika Gräfin von Tilly, Nichte des Generalissimus	Fräul. Riondé.
Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar	Herr Feßler	Wittwe Lauterbach	Frau Müller.
Gustav Horn, schwedischer Feldmarschall	Herr Thomas	Marie, deren Tochter	* * *
Gustav Wrangel, Oberst vom Regimente Südmannerland	Herr Kowalsky	Klara, deren Freundin	Fräul. Bimmer.
Max Starnberg, Rittmeister im Gefolge des Herzogs von Weimar	Herr Jean Müller	Ein schwedischer Hauptmann vom Regimente Südmannerland	Herr Schneider.
Johann Tzerklas Graf v Tilly	Herr Gumtau.	Ein Page des Königs von Schweden	Fräul. Raasch.
Graf Altringer, kaiserl General	Herr Becker	Der Glöckner der Jesuitenkirche in München	Herr Berndt.
Franz Starnberg, Page in Tilly's Diensten	Herr Fichte	Ein alter Diener in Georg Starnberg's Hause	Herr Deichsler.
Georg Starnberg, Bürgermeister in München	Herr Köhlers		
Johannes Lanz, Prior des Jesuiten-Kollegiums in München und Beichtvater des Kurfürsten von Baiern	Herr Oberländer.		

Generäle, Hauptleute und Soldaten des schwedischen und kaiserlichen Heeres.
Rathsherren und Ordensgeistliche in München. Vermummte.

Die Handlung geht vor theils an den Ufern des Lechs, theils in München. Zeit der Handlung: 1632.

* * * Marie . . . . . **Fräul. Siegmann vom Stadttheater zu Liegnitz.**

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag, 26. Februar: Mit aufgehobenem Abonnement und zum Benefiz für Fräul. Krebs: **Faust und Gretchen.** Posse in 1 Akt von Jakobson. Hierauf: **Der Dachdecker.** Lustspiel in 4 Akten von Angely. Zum Schluß: **Guten Morgen Herr Fischer!** Singspiel in 1 Akt von Friedrich.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.

GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

60.

Stuhttheater in Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Dinstag, den 23. Februar 1828.

Zum Benefiz für Herrn Thomas:

Die

Benefiz-Vorstellung.

oder:

Der Benefiziant in tausend Aengsten.

Erste Abtheilung:

Der Morgen eines Benefiztages.

Personen:

Glüsterleis, ein alter Souffleur — Herr Thomas
Seine Frau — Herr Hübsch
Palmira, seine Tochter — Fräul. Raasch
Theodosio, deren Bräutigam — Herr Fichte
Diener des Trillerholz — Herr Bernst

Dritte Abtheilung:

Ein alter Kollege.

Personen:

Glüsterleis — Herr Thomas.
Trillerholz, ein Sänger — Herr Oberländer.
Gambasnella — Fräul. Himmer.

Vierte Abtheilung:

Das Kostbair einer Tänzerin.

Personen:

Ein Bedienter

Stadttheater zu Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Dinstag, den 23. Februar 1858.

Zum Benefiz für Herrn Thomas:

Die

Benefiz-Vorstellung

oder:

Der Benefiziant in tausend Aengsten.

Erste Abtheilung:

Der Morgen eines Benefiztages.

Personen:

Flüsterleis, ein alter Souffleur	Herr Thomas
Seine Frau	Frau Hübsch
Palmira, seine Tochter	Fräul. Raasch
Theobald, deren Bräutigam	Herr Fichte
Diener bei Trillerhold	Herr Berndt
Diener bei Schreidichaus	Herr Bergner.

Zweite Abtheilung:

Ein Neu-Seeländer.

Personen:

Flüsterleis	Herr Thomas
Schreidichaus, Schauspieler	Herr Schlick.
Gambasnella, eine Tänzerin	Fräul Bimmer.
Lord Pudding	Herr Schmitt.
Bedienter	Herr Buchwald

Dritte Abtheilung:

Ein alter Kollege.

Personen:

Flüsterleis	Herr Thomas.
Trillerhold, ein Sänger	Herr Oberländer.
Gambasnella	Fräul. Bimmer.

Ein Bedienter

Vierte Abtheilung:

Das Boudoir einer Tänzerin.

Personen:

Trillerhold	Herr Thomas.
Gambasnella	Fräul. Bimmer.
Unternull	Herr Jean Müller.
Lord Pudding	Herr Schmitt.

Ein Bedienter.

Fünfte Abtheilung:

Centnerschwer und Federleicht.

Personen:

Flüsterleis	Herr Thomas.
Seine Frau	Frau Hübsch.
Palmira	Fräul. Raasch.
Theobald	Herr Fichte.
Ein Regisseur	Herr Feßler.

Hierauf:

Doktor Peschke

oder:

Kleine Herren.

Posse mit Gesang in 1 Akt von D. Kalisch. Musik von Conradi.

Personen:

Bock, Sekretair	in einem großen Hause	Herr Oberländer.	Ernst Willmann	Herr Jean Müller.
Betty, Kammermädchen		Fräul. Krebs.	Herr v. Proppendorf	Herr Kowalsky.
Jean, Kammerdiener		Herr Becker.	Marie, ein Blumenmädchen	Fräul. Bimmer.
Louis, Leibjäger		Herr Schneider.	Peschke, Barbier	Herr Thomas.
Peter, Portier		Herr Schlick.		

Ort der Handlung: Berlin.

Alles Uebrige ist bekannt. Ende gegen 10 Uhr.

Zu diesem meinem Benefiz lade ganz ergebenst ein **Emil Thomas.**

☞ Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des Herrn Sevin reservirt.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direction der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Herrn Sevin reservirt.

Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des

In diesem meinem Benefiz, habe ganz ergebenst ein

Emil Thomas.

Alles Uebrige ist bekannt. Ende gegen 10 Uhr.

Bod, Sekretair
Belly, Kammermädchen
Jean, Kammerdiener
Louis, Leibjäger
Peter, Portier

in einem großen Hause

Herr Oberländer
Fräul. Arebs
Herr Beher
Herr Schneider
Herr Schlich

Dr. der Handlung: Berlin

Geschke, Barbier
Marie, ein Blumenmädchen
Herr v. Prappendorf
Frau Willmann

Herr Thomas
Fräul. Bimmer
Herr Rowalski
Herr Jean Müller

Personen:

Posse mit Gesang in 1 Akt von D. Kalisch. Musik von Conradi.

Kleine Herren.

oder:

Doktor Beschke

Hierauf:

Erste Abtheilung:

Ein Neu-Seeländer.

Zweite Abtheilung:

Personen:

Ein Regisseur
Theodalo
Palmira
Seine Frau
Klüsterleib

Dritte Abtheilung:

Ein alter Kollege

Personen:

Herr Schmitt
Herr Jean Müller
Herr Thomas
Frau Hübsch
Fräul. Raasch
Herr Fichte
Herr Geister

Personen:

Ein Bedienter
Lord Pudding
Amerikanerin

Herr Schmitt
Herr Jean Müller

Erste Abtheilung:

Dritte Abtheilung:

61.

Der Buchheger.

Lustspiel in 4 Abtheilungen nach dem Französischen von Louis Angely.

Hierauf:

Personen:

Dramatischer Scherz in 1 Akt von J. Jakobson. Musik vom Kapellmeister Lang.

Kunst und Gretchen.

Zum Erstenmale:

Zum Benefiz für Fräul. Louise Krebs:

Freitag, den 29. Februar 1828.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Stadttheater in Görlitz.

Stadttheater zu Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Freitag, den 26. Februar 1858.

Zum Benefiz für Fräul. Louise Krebs:

Zum Erstenmale:

Faust und Gretchen.

Dramatischer Scherz in 1 Akt von J. Jakobson. Musik vom Kapellmeister Lang.

Personen:

Faust	Herr Thomas.
Gretchen	Fräul. Krebs.

Hierauf:

Der Dachdecker.

Lustspiel in 4 Abtheilungen nach dem Französischen von Louis Angely.

Erste Abtheilung:

Peter auf dem Dache.

Personen:

Rothen, Kandidat der Rechte . . .	Herr Jean Müller.
Peter Petzold, Gottlieb Schley, } Dachdecker	Herr Thomas. Herr Schlick.
Mutter Graupen, Rothen's Aufwärterin . .	Frau Hübsch.
Neumann, des Justizraths Schreiber . . .	Herr Feßler

Zweite Abtheilung:

Peter im Verhör.

Personen:

Justizrath Qualm	Herr Becker.
Neumann, sein Schreiber	Herr Feßler.
Peter Petzold	Herr Thomas

Zwei Männer.

Dritte Abtheilung:

Peter der Baron.

Personen:

Baronin von Rothenhelm	Frau Müller.
Hermine, ihre Nichte	Frau Lingnau.
Justizrath Qualm	Herr Becker.
Peter Petzold	Herr Thomas.
Laffleur	Herr Bergner.

Bediente. Gäste.

Vierte Abtheilung:

Peter der Erretter.

Personen:

Graf von Rothenhelm	Herr Köhlers.
Baronin von Rothenhelm	Frau Müller.
Hermine, ihre Nichte	Frau Lingnau.
Kapellmeister Bombardini	Herr Oberländer.
Peter Petzold	Herr Thomas.
Louis, Jean, } Bediente	Herr Fichte. Herr Berndt.

Gäste.

Zum Schluß:

Guten Morgen Herr Fischer!

Vaudeville-Burleske in 1 Akt nach Lokroy von W. Friedrich.

Personen:

Doktor Hippe	Herr Rethwisch.	Herr Fischer aus Havelberg	Herr Thomas.
Aurora, seine Frau	Frau Hübsch.	Amandus, sein Sohn	Herr Kowalsky.
Klara, sein Mündel	Fräul. Bimmer.	Guste, Dienstmagd bei Hippe . . .	Fräul. Krebs.

Zwei Träger. Scene: Berlin.

Alles Uebrige ist bekannt. Ende gegen 10 Uhr.

Zu diesem meinem Benefiz lade ganz ergebenst ein **Louise Krebs.**

☞ Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des Herrn Sevin reservirt.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Gotha u. Eisenach.

Herrn Schulz freigiebt.

Zu vielem meinem Bedauern habe dann eingesehen ein

Sonnte Gretchen.

Heute Mittwoch den 31 Mai im Hilfertheaters-Hotel der

Ein geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Montag 12 Uhr im Hilfertheaters-Hotel

Heute Mittwoch ist bestimmt. Ende gegen 10 Uhr.

Sonnte Gretchen.

Zu vielem meinem Bedauern habe dann eingesehen ein

Herrn Schulz freigiebt.

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Gotha u. Eisenach.

Kunstreitter-Gesellschaft in 1 Zelt nach System von M. Krichoff.

Heute Mittwoch Zum Benefiz Herr Kilpert!

Zum Schluß:

Zum Debüt:

Personen:

Herr Thomas.	Graf Krebs.
Herr Komstedt.	Frau Richter, geb. Schulz.
Herr Richter, sein Sohn	Hannchen, seine Tochter.
Herr Richter aus Paris.	Gräfin, Dienstmagd bei Pippo.
Herr Schulz.	Graf Pippo.
Herr Krebs.	Marie, sein Kind.
Herr Thomas.	Doktor Pippo.

Zum Schluß:

Heute: Graf Krebs.

Zum Debüt:

Personen:

Herr Thomas.	Graf Krebs.
Herr Komstedt.	Frau Richter, geb. Schulz.
Herr Richter, sein Sohn	Hannchen, seine Tochter.
Herr Richter aus Paris.	Gräfin, Dienstmagd bei Pippo.
Herr Schulz.	Graf Pippo.
Herr Krebs.	Marie, sein Kind.
Herr Thomas.	Doktor Pippo.

Zum Schluß:

Personen:

Herr Thomas.	Graf Krebs.
Herr Komstedt.	Frau Richter, geb. Schulz.
Herr Richter, sein Sohn	Hannchen, seine Tochter.
Herr Richter aus Paris.	Gräfin, Dienstmagd bei Pippo.
Herr Schulz.	Graf Pippo.
Herr Krebs.	Marie, sein Kind.
Herr Thomas.	Doktor Pippo.

Zum Schluß:

Personen:

Herr Thomas.	Graf Krebs.
Herr Komstedt.	Frau Richter, geb. Schulz.
Herr Richter, sein Sohn	Hannchen, seine Tochter.
Herr Richter aus Paris.	Gräfin, Dienstmagd bei Pippo.
Herr Schulz.	Graf Pippo.
Herr Krebs.	Marie, sein Kind.
Herr Thomas.	Doktor Pippo.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 19. Vorstellung.

Sonntag, den 28. Februar 1858.

Erstes Gastspiel des Königl. Sächs. Hofschauspielers Herrn **Liebe.**

Die Verschwörung des Fiesco zu Genua.

Drama in 5 Akten von Friedrich von Schiller.

Personen:

Andreas Doria, Doge von Genua		Herr Rethwisch.
Gianettino Doria, Neffe des Vorigen, Prätendent		Herr Becker.
Fiesco, Graf von Lavagna, Haupt der Verschwörung		* * *
Verrina,	verschworene Republikaner	Herr Köhlers.
Bourgognino,		Herr Jean Müller.
Calcagno,		Herr Kowalsky.
Sacco,		Herr Oberländer.
Lomellino, Schwiegersohn Verrinas		Herr Thomas.
Centurione,	*Mißvergnügte*	Herr Berndt.
Zibo,		Herr Fichte.
Asserato,		Herr Buchwald.
Romano, Maler,		Herr Feßler.
Muley Hassan, Mohr von Tunis		Herr Gumtau.
Ein Deutscher der herzoglichen Leibwache		Herr Schneider.
Erster	aufrührerischer Bürger	Herr Bergner.
Zweiter		Herr Schlick.
Dritter		Herr Deichsler.
Leonore, Fiescos Gemahlin		Fräul. Riondé.
Julia, Gräfin Wittwe Imperiali, Dorias Schwester		Frau Müller.
Bertha, Verrinas Tochter		Fräul. Bimmer.
Rosa,	Leonorens Kammermädchen	Frau Lingnau.
Arabella,		Fräul. Hey.
Erster	Nobile	Herr Krebs.
Zweiter		Herr Stein.
Dritter		Herr Ernst.
Vierter		Herr Polandt.
Fünfter		Herr Werner.

Mehrere Nobili Bürger. Deutsche. Soldaten. Bediente. Diebe. — Der Schauplatz Genua. Die Zeit 1547.

* * * Fiesco . . . . . **Herr Liebe, als Gast.**

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, 1. März: Zweites Gastspiel des Königlich Sächsischen Hofschauspielers Herrn **Liebe: Die Journalisten.** Lustspiel in 4 Akten von Freitag.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

63.

Stadttheater zu Görlitz.

3. Abonnement. 20. Vorstellung.

Montag, den 1. März 1858.

Zweites Gastspiel des Königlich Sächsischen Hofschauspielers Herrn Liebe:

Die Journalisten.

Lustspiel in 4 Akten von Freitag.

Personen:

Oberst a. D. Berg		Herr Köhlers.
Ida, seine Tochter		Fräul. Bimmer.
Adelheid Rureck		Fräul. Riondé.
Senden, Gutsbesitzer		Herr Kowalsky.
Professor Oldendorf, Redakteur	der Zeitung „Union"	Herr Schmitt.
Konrad Bolz, Redakteur		* * *
Bellmaus, Mitarbeiter		Herr Jean Müller.
Kampe, Mitarbeiter		Herr Feßler.
Buchdrucker Henning, Eigenthümer		Herr Krebs.
Müller, Faktotum		Herr Schlick.
Blumenberg, Schmock,	Redakteure der Zeitung „Coriolan"	Herr Becker. Herr Thomas
Piepenbrink, Weinhändler und Wahlmann		Herr Rethwisch.
Lotte, seine Frau		Frau Hübsch.
Bertha, ihre Tochter		Fräul. Raasch.
Kleinmichel, Bürger und Wahlmann		Herr Schneider.
Fritz, sein Sohn		Herr Fichte.
Justizrath Schwarz		Herr Ernst.
Eine fremde Tänzerin		Frau Lingnau.
Eine arme Frau		Frau Köhlers.
Korb, Schreiber vom Gute Adelheid's		Herr Oberländer.
Karl, Bedienter des Obersten		Herr Berndt
Ein Kellner		Herr Bergner.

Ressourcengäste. Deputationen der Bürgerschaft. Ort der Handlung: Die Hauptstadt einer Provinz.

* * * Conrad Bolz . . . . . **Herr Liebe** als Gast.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Dinstag, 2. März: Drittes und letztes Gastspiel des Königl. Sächs. Hof-Schauspielers Herrn Liebe: **Die Memoiren des Teufels.** Lustspiel in 3 Akten. Nach dem Französischen von L. v. G.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

64.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 1. Vorstellung.

Dinstag, den 2. März 1858.

Letztes Gastspiel des Königlich Sächsischen Hofschauspielers
Herrn Liebe und zu dessen Benefiz:

Memoiren des Teufels.

Lustspiel in 3 Aufzügen nach dem Französischen, bearbeitet von L. B. G.

Personen:

Robert	* * *
Der Marquis von Lormias . . .	Herr Kowalsky.
Chevalier von La Rapinière . . .	Herr Oberländer.
Graf von Cerny	Herr Jean Müller.
Die Gräfin, seine Gemahlin . . .	Fräul. Riondé.
Die Baronin von Ronquerolles . .	Frau Müller.
Marie, ihre Tochter	Fräul. Siegmann.
Jean Gauthier	Herr Gumtau.
Valentin	Herr Thomas.
Frau Giraud, Pächterin . . .	Frau Hübsch.

Masken. Diener.

Das Stück spielt im Jahre 1727, im ersten Aufzuge auf einem Pachthofe bei dem Schlosse von Ronquerolles in den Pyrenäen, im zweiten in Paris und im dritten auf dem Schlosse von Ronquerolles.

* * * Robert . . . . . **Herr Liebe als letztes Auftreten.**

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen ½10 Uhr.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Neues Lausitzisches Magazin.

Herausgegeben von der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften.

Zweites Heft.

Mit 2 Kupfertafeln.

Inhalt des zweiten Heftes.

Seite

Ueber die Ursachen der Veränderungen, welche in der Oberfläche unserer Erde vorgegangen sind, und über die Spuren der Fluth, welche sie begleitet haben. Von Herrn Dr. Reichenbach in Görlitz. 1

Ueber die Gränzen der Oberlausitz. Von Herrn Archidiakonus Dr. Worbs in Görlitz. 49

Ueber die Gränzen der Niederlausitz. Von Herrn Archidiakonus Dr. Worbs in Görlitz. 65

Ueber die Gränzen der Provinz Meissen. Von Herrn Archidiakonus Dr. Worbs in Görlitz. 81

Ueber die Gränzen des Markgrafthums Oberlausitz. Von Herrn Archidiakonus Dr. Worbs in Görlitz. 97

Ueber die Gränzen des Markgrafthums Niederlausitz. Von Herrn Archidiakonus Dr. Worbs in Görlitz. 113

Ueber die Gränzen des Markgrafthums Meissen. Von Herrn Archidiakonus Dr. Worbs in Görlitz. 129

Ueber die Gränzen des Markgrafthums Meissen. Von Herrn Archidiakonus Dr. Worbs in Görlitz. 145

Ueber die Gränzen des Markgrafthums Meissen. Von Herrn Archidiakonus Dr. Worbs in Görlitz.

65.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 2. Vorstellung.

Donnerstag, den 4. März 1858.

Concert auf der Zither.

Vorgetragen von Frl. **Melanie Etterlin** aus **Wien.**

Programm.

a. Fantasie über Motive aus der Oper Lucia de Lammermoor, für die Ziether comp. von J. Dubez.
b. Glockenländler von Petzmaier.

Hierauf:

Die Hochzeitsreise.

Lustspiel in 2 Akten von Benedix

Personen:

Otto Lambert, Professor an einem Gymnasium	Herr Schmitt.
Antonie, seine Frau	Fräul. Krebs.
Guste, Kammerjungfer . . .	Fräul. Bimmer.
Lambert's Famulus	Herr Fichte.
Hahnensporn, Stiefelputzer . . .	Herr Rethwisch.

Im Zwischenakt:

a. Fantasie über Motive aus der Oper: Tronatore von Verdi, für die Zither comp von J. Dubez.
b. Alpenlied.
c. Die Zauberglocken, von J. Dubez.

Zum Schluß:

Hans und Hanne.

Vaudeville in 1 Akt von W. Friedrich. Musik arrangirt von Stiegmann.

Personen:

Hans	Herr Rethwisch.
Hanne	Fräul. Krebs.
Der Schulze	Herr Oberländer.
Röse	Frau Lingnau

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Freitag, den 5. März. Zum Benefiz für Hrn. Schmitt: Mit aufgehobenem Abonnement: **Ein deutsches Dichterleben** oder **Bürger und Molly.** Schauspiel in 5 Abtheil. von Mosenthal.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Zum Hum Hum.

Zum Schluß:

Concert und Ball.

Sonntag, den 4. März 1828.

Anfang 5 Uhr.

Entree à Person.

Stadttheater zu Berlin.

Unser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Freitag, den 5. März 1858.

Zum Benefiz für Herrn Wilhelm Schmitt:

Zum Erstenmale:

Ein deutsches Dichterleben

oder:

Bürger und Molly.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von Mosenthal.

Erste Abtheilung:

Der Heimkehrende.

Personen:

Friedrich Ludwig Bürger, Kammerrath auf Altengleichen	Herr Schmitt.
Leonhard Stein	Herr Rabiral
Emil Christian	Herr Markbreit.
Sara Leonhardi, seine Braut	Fräul. Steinle.
Minchen, deren Schwester	Fräul. Eigmann
Heinrich Hahn,	Herr Romaleky.
Heller,	Herr Hesse.
Müller,	Herr Schuster
Entfernte in Göttingen, Bürger und	

Dritte Abtheilung:

Der Wolfsbichler.

Personen:

Bürger	Herr Schmitt.
Molly	Fräul. Eigmann.
Sara	Fräul. Steinle.
Emil Christian	Herr Markbreit.
Friedrich Hahn	Herr Romaleky.
Die Wirthin im Dorfe Gellershausen	Frau Hahn.
Der Schulmeister	Herr Oberländer.
Der Knabe	Herr Thomas.

Stadttheater zu Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Freitag, den 5. März 1858.

Zum Benefiz für Herrn Wilhelm Schmitt:

Zum Erstenmale:

Ein deutsches Dichterleben

oder:

Bürger und Molly.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von Mosenthal.

Erste Abtheilung:

Der Hainbund.

Personen:

Gottfried August Bürger, Amtmann auf Altengleichen	Herr Schmitt.
Kanonikus Gleim	Herr Köhlers.
Onkel Christian	Herr Rethwisch.
Dora Leonhard, seine Braut	Fräul. Riondé.
Auguste, deren Schwester	Fräul. Siegmann.
Friedrich Hahn, Hölty, Miller, Studirende in Göttingen, Glieder des Hainbundes	Herr Kowalsky. Herr Hesse. Herr Schneider.
Bauern und Bäuerinnen. Hochzeitsgäste	Herr Thomas.

Zweite Abtheilung:

Pegasus im Joche.

Personen:

Bürger	Herr Schmitt.
Dora	Fräul. Riondé.
Molly	Fräul. Siegmann.
General von Uslar	Herr Becker.
Ein Briefbote	Herr Krebs.

Dritte Abtheilung:

Der Volksdichter.

Personen:

Bürger	Herr Schmitt.
Molly	Fräul. Siegmann.
Dora	Fräul. Riondé.
Onkel Christian	Herr Rethwisch.
Friedrich Hahn	Herr Kowalsky.
Die Wirthin im Dorfe Galliehausen	Frau Hübsch.
Der Schulmeister	Herr Oberländer.
Der Schulze	Herr Thomas.
Jakob Wichmann	Herr Schlick.
Joachim	Herr Ernst.
Ludwig	Herr Fichte.
Marthlies, der Wirthin Base	Fräul. Hey.

Vierte Abtheilung:

Der Liebe Schmerz.

Personen:

Bürger	Herr Schmitt.
Molly	Fräul. Siegmann.
Dora	Fräul. Riondé.
Onkel Christian	Herr Rethwisch.

Fünfte Abtheilung:

Ein deutscher Fürst.

Personen:

Karl August, Herzog von Weimar	Herr Jean Müller.
General von Uslar	Herr Becker.
Bürger	Herr Schmitt.
Molly	Fräul. Siegmann.
Onkel Christian	Herr Rethwisch.
Kanonikus Gleim	Herr Köhlers.
Friedrich Hahn	Herr Kowalsky.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre "	7½ "	Parterre "	10 "
2 Rang "	5 "	2. Rang "	7½ "
		Gallerie "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Zu diesem seinem Benefiz ladet ganz ergebenst ein **Wilhelm Schmitt.**

☞ Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des Herrn Sevin reservirt.

Sonntag, 7. März: **Unter der Erde oder Der Arbeit Segen.** Charaktergemälde mit Gesang in 3 Abtheilungen von Elmar.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Sonntag, 7. März: Unter der Erde oder Der Arbeit Segen. Charakterdramatisch mit Gesang in 3 Akten.

Herrn Sevin reservirt.

Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des Herrn Sevin reservirt.

Zu diesem seinem Benefiz ladet ganz ergebenst ein

Wilhelm Schmitt.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Zum Benefiz für Herrn Wilhelm Schmitt:

Zum Erstenmale:

Ein deutsches Dichterleben

oder:

Der Bürger und Molly.

Personen:

Karl August, Herzog von Weimar.
General von Kölzer.
Bürger.
Molly.
Onkel Christian.
Konsulinus Gleim.
Friedrich Hahn.

Herr Jean Müller.
Herr Peter.
Herr Schmitt.
Fräul. Siegmann.
Herr Köhlers.
Herr Rowalsky.

Fünfte Abtheilung:

Ein deutscher Fürst.

Erste Abtheilung:

Der Hainbund.

Personen:

Bürger.
Dora.
Molly.
General von Kölzer.
Ein Briefbote.

Herr Arens.
Herr Peter.
Fräul. Siegmann.
Fräul. Rionds.
Herr Schmitt.

Zweite Abtheilung:

Regulus im Loche.

Personen:

Bürger.
Dora.
Molly.
Onkel Christian.
Dora Leonhardt.
Auguste, deren Schwester.
Friedrich Hahn.
Hölty.

Herr Köhlers.
Herr Rethwisch.
Fräul. Rionds.
Fräul. Siegmann.
Herr Kowalsky.
Herr Heise.

Dritte Abtheilung:

Der Volksdichter.

Personen:

Bürger.
Molly.
Dora.
Onkel Christian.
Friedrich Hahn.
Die Wirthin in Dorfe Gallishausen.
Marthlies, der Wirthin Hase.
Ludwig.

Herr Schmitt.
Fräul. Rionds.
Fräul. Siegmann.
Herr Rethwisch.
Herr Kowalsky.
Fräul. Hey.
Herr Lichte.

Vierte Abtheilung:

Der Liebe Schmerz.

Personen:

Bürger.
Molly.
Dora.
Onkel Christian.
Friedrich Hahn.
Die Wirthin in Dorfe Gallishausen.
Marthlies, der Wirthin Hase.
Ludwig.

Herr Schmitt.
Fräul. Siegmann.
Fräul. Rionds.
Herr Rethwisch.
Herr Kowalsky.
Fräul. Hey.
Herr Lichte.

Preise der Plätze:

Tageskartenpreise:

1. Rang 6 Billet	12½ Sgr.
Proscenium-Loge	12½ Sgr.
Parterre	7½ Sgr.
2. Rang	5 Sgr.
Gallerie	3½ Sgr.

Zum Benefiz für Herrn Wilhelm Schmitt:

1. Rang 6 Billet	12 Sgr.
Proscenium-Loge	30 Sgr.
Parterre	10 Sgr.
2. Rang	7½ Sgr.
Gallerie	3½ Sgr.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Der Arbeit Segen.

oder:

Unter der Erde

Sonntag den 7. März 1828.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, 8. März. Erstes Gastspiel des Wilhelm Schwartz, Charakteristikers des Friedrich-Wilhelmstädtischen Theaters zu Berlin: Das Urbild des Tartüffe, Lustspiel in 5 Akten von Gutzkow. Lamoignon — Herr Kläger, als erste Gastrolle.

Stadttheater in Görlitz.

67.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 3. Vorstellung.

Sonntag, den 7. März 1858.

Unter der Erde

oder:

Der Arbeit Segen.

Original-Charakterbild mit Gesang in 4 Abtheil. von C. Elmar. Musik vom Kapellmeister Franz v. Suppé.

Erste Abtheilung:
Der Besuch in der Stadt.

Personen:

Theodor von Freihold, ein reicher Erbe		Herr Kowalsky
Klugeborn, Professor, dessen Vormund		Herr Becker.
Wilhelmine, dessen Tochter		Fräul. Raasch
Schachtmann, Klugeborn's Vetter, Eigenthümer eines Eisenbergwerkes in Steiermark		Herr Köhlers.
Rosine, seine Tochter		Fräul. Bimmer.
Hans Vierschrot, Aufseher im Bergwerke		Herr Rethwisch.
Preufels, Arzt		Herr Feßler
Servilius, Pädagoge		Herr Oberländer.
Susanne, Wirthschafterin	bei Klugeborn	Fräul Krebs.
Cyprian, Schreiber	bei Klugeborn	Herr Thomas.

Zweite Abtheilung:
Der Entschluß zur Besserung.

Personen:

Theodor von Freihold	Herr Kowalsky.
Schachtmann	Herr Köhlers.
Rosine	Fräul Bimmer.
Hans Vierschrot	Herr Rethwisch.
Susanne	Fräul. Krebs.

Dritte Abtheilung:
Arbeit bringt Segen.

Personen:

Theodor von Freihold	Herr Kowalsky.
Schachtmann	Herr Köhlers.
Rosine	Fräul. Bimmer.
Hans Vierschrot	Herr Rethwisch.
Susanne	Fräul. Krebs.
Gottfried	Fräul. Hey.

Vierte Abtheilung:
Der entlarvte Scheinheilige.

Personen:

Theodor v. Freihold		Herr Kowalsky.
Klugeborn		Herr Becker.
Wilhelmine		Fräul. Raasch.
Schachtmann		Herr Köhlers.
Rosine		Fräul. Bimmer.
Hans Vierschrot		Herr Rethwisch.
Dr. Treufels		Herr Feßler.
Servilius		Herr Oberländer.
Susanne		Fräul. Krebs.
Cyprian		Herr Thomas.
Brenner	Bergleute	Herr Fichte.
Steinhardt	Bergleute	Herr Schlick.
Testmann	Bergleute	Herr Ernst.
Pech	Bergleute	Herr Berguer.
Kähner	Bergleute	Herr Deichsler.
Bucher	Bergleute	Herr Buchwald.
Schlager	Bergleute	Herr Berndt.
Tieferz	Bergleute	Herr Polandt.
Kraft	Bergleute	Herr Schein.
Raff	Bergleute	Herr Werner.

Ort der Handlung: Im 1. Akte Wien, im 2 und 3. Schachtmann's Besitzung in Steiermark. Zwischen dem 1. und 2. Akte verfließt eine Woche, zwischen dem 2 und 3 Akte 5 Monate.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre	7½ "	Parterre	10 "
2. Rang	5 "	2. Rang	7½ "
		Gallerie	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, 8. März. Erstes Gastspiel des Herrn **Wilhelm Kläger**, ersten Charakteristikers des Friedrich-Wilhelmstädtischen Theaters zu Berlin: **Das Urbild des Tartüffe**, Lustspiel in 5 Akten von Gutzkow. Lamoignon — Herr **Kläger**, als erste Gastrolle.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Görlitz u. Hirschfeld.

Montag d. 8. März. Gastspiel des Herrn Wilhelm Arnder, erstem Charakterkomiker des Kaiserjubiläums-Theaters in Berlin: Das Urteil des Tarantel, Lustspiel in 3 Akten von Anzengruber. Hannibal — Herr Arnder, als erste Gastrolle.

Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Preise der Plätze:

Proszeniumslogen	30 Pfg.
1. Rang 4 Logen	12 "
Parterre	10 "
3. Rang	1,50 "
Stehen	0,75 "

An der Kasse:

(bei Herrn Kaufmann Stein am Obermarkt):

Proszeniumslogen	21 Pfg.
1. Rang 4 Logen	15 "
Parterre	7,50 "
3. Rang	5 "

Vorverkauf

Personen:

Erster Akt.

Zweite Abteilung:

Gräfin Adelheid	Frau Thomas.
Emma, Adelheidens Kinder	Fräul. Marie.
Gabriel, Diener	Herr Obermayer.

Der Gutsherr und Bettler.

Dritte Abteilung:

Theodor von Friedrich	Herr Romanelly.
Schumann	Herr Kaplitza.
Hans Kirchhof	Herr Albrecht.
Adam	Fräul. Klemm.
Schuhmann	Herr Albrich.
Emma	Fräul. Marie.

Personen:

Arbeit macht Segen.

Dritte Abteilung:

Theodor von Friedrich	Herr Romanelly.
Schumann	Herr Kaplitza.
Hans Kirchhof	Herr Albrecht.
Adam	Fräul. Klemm.
Schuhmann	Herr Albrich.
Emma	Fräul. Marie.
Schulze	Herr Thomas.
Fabrikant	Herr Schulz.
Schlosser	Herr Hartig.
Schuhmacher	Herr Hofmann.
Schneider	Herr Schein.
Weber	Herr Meixner.
Tischler	Herr Tischler.
Maler	Herr Schuhmann.
Zimmermann	Herr Hartig.
Steinhauer	Herr Thomas.
Schmied	Herr Schulz.
Gärtner	Herr Thomas.
Schulze	Herr Thomas.
Schmiedsgeselle

68.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 4. Vorstellung.

Montag, den 8. März 1858.

Zweites und letztes

Concert auf der Zither.

Vorgetragen von Fräul. Melanie Etterlin aus Wien.

1) a. Fantasie über Motive aus der Oper: Die Zigeunerin von Balfe, für die Zither comp. von Dubez.
b. Lerchenfelder Salontöne, Ländler für die Zither von J. Dubez.

Hierauf:

Die beiden Klingsberg.

Lustspiel in 4 Aufzügen von A. v. Kotzebue.

Personen:

Graf v. Klingsberg, Vater . . .	Herr Schmitt.
Graf Adolph v. Klingsberg, sein Sohn .	Herr Kowalsky.
Gräfin Wollwarth, geb. Gräfin v. Klingsberg, seine Schwester	Frau Müller.
Lieutenant Baron v. Stein . . .	Herr Jean Müller.
Henriette, seine Schwester . . .	Fräul. Siegmann
Madame Friedberg	Fräul. Riondé.
Krautmann, Pächter auf des Grafen Gütern .	Herr Becker.
Frau Wunschel, Zimmervermietherin . .	Frau Hübsch.
Balthasar Schwalbenschweif, Kammerdiener des alten Grafen	Herr Oberländer.
Ernestine, Kammermädchen der Gräfin .	Fräul. Bimmer.
Jakob, Bedienter der Gräfin . . .	Herr Schlick.
Eine Magd	Fräul. Raasch

Die Scene ist in Wien.

Zwischen dem zweiten und dritten Akte:

2) a. Buchberger-Gsangeln. Steirischer Ländler von F Ponier.
b. Romanze von Dubez.

3) a. Morceau caractéristique. Heimathsklänge von Dubez.
b. Hochzeitsklänge von Dubez.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2 Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Dinstag wegen nothwendigen Vorbereitungen kein Theater.

Mittwoch, den 10. März: Erstes Gastspiel des Herrn W. Kläger, ersten Charakteristikers des Friedrich-Wilhelmstädtischen Theaters zu Berlin: **Das Urbild des Tartüffe.** Lustspiel in 5 Akten von Gutzkow.

Die Direktion

der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

69.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 5. Vorstellung.

Mittwoch, den 10. März 1858.

Erstes Gastspiel des Herrn Wilhelm Kläger vom Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater zu Berlin.

Das Urbild des Tartüffe.

Lustspiel in 5 Akten von Gutzkow.

Personen:

Ludwig der Vierzehnte, König von Frankreich .	Herr Jean Müller.
Lionne, Minister	Herr Becker.
Delarive, Kammerherr . . .	Herr Oberländer.
Präsident Lamoignon	* * *
Parlamentsrath Lefèvre . . .	Herr Kowalsky.
Leibarzt Dubois	Herr Schlick.
Chapelle, Akademiker	Herr Thomas.
Molière	Herr Schmitt.
Armande, Madeleine, Schauspielerinnen . .	Fräul. Siegmann. / Fräul. Krebs.
Matthieu, Bürger von Paris . . .	Herr Rethwisch.
Germain, Diener bei Chapelle . .	Herr Schneider.
Louison, Armande's Mädchen . .	Fräul. Bimmer.
Ein Page des Königs . . .	Herr Fichte.
Ein Offizier	Herr Feßler.

Zwei Kommissaire. Theaterdiener. Abgeordnete. Volk und Publikum hinter der Scene.

Ort der Handlung: Paris. Zeit: 1667.

* * * Präsident Lamoignon . . . . . **Herr Kläger** als erste Gastrolle.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ „	1. Rang à Billet . .	15 „
Parterre „ „ . .	7½ „	Parterre „ „ . .	10 „
2. Rang „ „ . .	5 „	2 Rang „ „ . .	7½ „
		Gallerie „ „ . .	2½ „

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Donnerstag, 11. März: Zweites Gastspiel des Herrn Kläger vom Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater zu Berlin: **Endlich hat er es doch gut gemacht.** Lustspiel in 3 Akten von Albini. — Mengler — Herr Kläger.

Die Direktion

der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direction

des vereinigten Stadttheaters von Hamburg und Altona

Dank von Seiten Derselben an Gluck.

Stadttheater zu Görlitz.

70.

4. Abonnement. 6. Vorstellung.

Donnerstag, den 11. März 1858.

Zweites Gastspiel des Herrn Wilhelm Kläger vom Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater zu Berlin.

Zum ersten Male:

Die Leibrente.

Schwank in 1 Aufzuge von Maltitz.

Personen:

Heller, ein reicher Pachter . . .	Herr Rethwisch.
Sabine, seine Tochter . . .	Fräul. Siegmann
Robert, sein Neffe, Schauspieler . .	* * *
Johann, Diener in Heller's Hause . .	Herr Bergner.

Die Handlung geschieht auf einem Pachtgut Heller's.

Hierauf:

Endlich hat er es doch gut gemacht.

Lustspiel in 3 Akten von Albini.

Personen:

Hauptmann von Schlögel, außer Diensten .	Herr Köhlers.
Rosa, seine Tochter	Fräul. Bimmer.
Jettchen, deren Mädchen . . .	Fräul. Krebs.
Wilhelm, des Hauptmanns Neffe . .	Herr Schmitt.
Baron Braunthal, ...	Herr Schneider.
Carl, sein Sohn	Herr Kowalsky.
Herr von Eckerchen, ein reicher Gutsbesitzer .	Herr Oberländer.
Madame Niedlich, dessen Haushälterin. .	Frau Hübsch.
Brand, dessen Kammerdiener . . .	Herr Becker.
Eduard, Marianne, } Dienstboten . . .	Herr Müller. / Fräul. Raasch.
Mengler, pensionirter Fleischsteuer-Kassenschreiber	* * *
Schackwitz, Gastwirth zum blauen Löwen .	Herr Thomas.
Christian, Bedienter des Hauptmanns. .	Herr Schlick.
Bedienter	Herr Deichsler.

Das Stück spielt abwechselnd auf den Landhäusern des Hauptmanns und des Herrn von Eckerchen.

* * * Robert
* * * Mengler } . . . . . Herr Kläger.

Alles Uebrige ist bekannt.

Freitag, den 12. März. Zum zweiten Male: **Die Valentine.** Schauspiel in 5 Akten von G. Freitag. Benjamin — Herr **Kläger.**

Die Direktion

der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 7. Vorstellung.

Freitag, den 12. März 1858.

Drittes Gastspiel des Herrn Wilhelm Kläger vom Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater zu Berlin.

Zum zweiten Male:

Die Valentine.

Schauspiel in 5 Akten von G. Freitag.

Personen:

Der Fürst	Herr Jean Müller.
Prinzeß Marie	Fräul. Krebs.
Valentine, Freiin von Geldern	Fräul. Riondé.
Minister von Winegg	Herr Köhlers.
Graf Wönning	Herr Kowalsky.
Hofmarschall von der Gurten	Herr Thomas.
Lieutenant von Stolpe	Herr Becker.
Rath Müller	Herr Feßler.
Georg Winegg, unter dem Namen Saalfeld	Herr Schmitt.
Robert, Johanne, in Dienst der Baronin Geldern	Herr Schneider. / Frau Köhlers.
Eine Kammerfrau	Frau Lingnau.
Benjamin, Spitzbube	* * *
Ein Harfner	Herr Schlick.
Seine Tochter	Fräul. Hey.
Der Zigeuner	Herr Berndt.
Der Schließer	Herr Krebs.

Cavaliere und Damen des Hofes. Bediente. Kellner. Wachen.

* * * Benjamin, Spitzbube . . . . . **Herr Kläger.**

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ „	1. Rang à Billet	15 „
Parterre „ „	7½ „	Parterre „ „	10 „
2. Rang „ „	5 „	2 Rang „ „	7½ „
		Gallerie „ „	2½ „

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Sonntag, 14. März. Viertes und vorletztes Gastspiel des Herrn W. Kläger: **Der alte Soldat.** Charaktergemälde in 4 Akten mit einem Vorspiele: **Die Schlacht,** in 1 Akt. Aus dem Französischen übersetzt von Stern.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Gefangene.

72.

Ein alter Soldat.

Die Schlacht.

GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
SLUB
Wir führen Wissen.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 8. Vorstellung.

Sonntag, den 14. März 1858.

Vorletztes Gastspiel des Herrn **Wilhelm Kläger** vom Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater zu Berlin.

Ein alter Soldat.

Charakter-Gemälde in 4 Akten und einem Vorspiele:

Die Schlacht.

Nach dem Französischen von E. Stern.

Die Schlacht.

Vorspiel in einem Akt.

Personen:

Franz Reckinger, General	Herr Schmitt	Pickard, Dragoner	Herr Oberländer.
Herr von Thalburg, Armee-Lieferant	Herr Kowalsky	Pillmann, Rekrut	Herr Schlick.
Minna von Sternheim	Frau Müller	Der Adjutant des Generals	Herr Feßler.
Emma, ihr Kind	Marie Ernst.	Ordonnanz-Offizier	Herr Berndt.
Simon, Korporal	* * *	Katharina, Simons Frau, Marketenderin	Frau Hübsch.

Offiziere. Soldaten von verschiedenen Truppenabtheilungen.

Ein alter Soldat.

Charaktergemälde in 4 Akten.

Personen:

Herr von Thalburg, Armee-Lieferant	Herr Kowalsky.	Liese, eine junge Bäuerin	Fräul. Rionds.
Frau von Thalburg	Frau Müller.	Gerhard, Rechtsanwalt	Herr Becker.
Pickard, ehemals Dragoner	Herr Oberländer.	Franz, Stephan — Diener des Herrn von Thalburg	Herr Bergner. Herr Buchwald.
Peter Frosch, Amtmann	Herr Köhlers	Andres, ein Bauer	Herr Fichte.
Ludwig, des Corporals Simon Sohn	Herr Jean Müller.	Ein alter Bettler	* * *
Botmann, ein Bauernbursche	Herr Thomas		
Marie	Fräul. Siegmann.		

Hochzeitsgäste. Bauern Bäuerinnen. Das Stück spielt 16 Jahre später als das Vorspiel.

*** **Korporal Simon** . . . . . **Herr Kläger.**

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre	7½ "	Parterre	10 "
2. Rang	5 "	2. Rang	7½ "
		Gallerie	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 15. März. Letztes Gastspiel des Herrn W. Kläger vom Friedrich-Wilhelmstädt. Theater zu Berlin und zu dessen Benefiz: **Ein falscher Wechsel.** Zeitgemälde mit Gesang in 5 Akten v. W. Kläger.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.

GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Ein kurzer Bericht

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 9. Vorstellung.

Montag, den 15. März 1858.

Letztes Gastspiel des Herrn **Wilh. Kläger** und zu dessen Benefiz:

Zum Erstenmale:

Ein falscher Wechsel.

Zeitgemäßes Charakterbild mit Gesang in 5 Abtheilungen von Wilhelm Kläger.

Erste Abtheilung:
Wie man billig frühstücken kann.

Personen:

Friedrich Licht, Banquier		Herr Köhlers.
Benjamin Littauer		* * *
Baron v. Stresow, Gutsbesitzer		Herr Oberländer.
Kurzundklein, sein Faktotum, Winkel-Advokat, Hühneraugen-Operateur u. s. w.		Herr Thomas.
Andreas Kronau, Landmannn aus Ober Oesterreich		Herr Rethwisch.
Gertrude, sein Weib		Frau Müller.
Suse, Ferdinand,	ihre Kinder	Fräul Krebs. Herr Jean Müller.
Sauer, Olitz, Metz, Bruns, Preuer,	Einwohner Berlins	Herr Schneider. Herr Feßler. Herr Schlick Herr Krebs. Herr Becker.
Ein Kellner		Herr Fichte.
Diener bei Ferdinand		Herr Bergner.

Zweite Abtheilung:
Die Maskerade wider Willen.

Personen:

Banquier Licht		Herr Köhlers.
Josephine, seine zweite Frau		Frau Hübsch.
Adele, seine Tochter erster Ehe		Fräul. Siegmann.
Baron Stresow		Herr Oberländer.
Benjamin Littauer		* * *
Andreas Kronau		Herr Rethwisch.
Gertrude		Frau Müller.
Suse		Fräul. Krebs.
Ferdinand		Herr Jean Müller.
Giaz Misko		Herr Schmitt.
Gaspard		Herr Kowalsky.
Sauer, Olitz, Metz, Bruns, Preuer,	Einwohner Berlins	Herr Schneider. Herr Feßler. Herr Schlick. Herr Krebs. Herr Becker.

Gäste.

Dritte Abtheilung:
Schwindel die Hauptsache.

Personen:

Benjamin Littauer		* * *
Banquier Licht		Herr Köhlers.
Adele		Fräul. Siegmann.
Ferdinand Kronau		Herr Jean Müller.
Baron Stresow		Herr Oberländer.
Jean, Georg,	Diener bei Littauer	Herr Berndt. Herr Deichsler.

Kommis bei Licht.

Vierte Abtheilung:
Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht.

Personen:

Andreas Kronau	Herr Rethwisch.
Gertrude	Frau Müller.
Ferdinand	Herr Jean Müller.
Littauer	* * *
Baron Stresow	Herr Oberländer.
Kurzundklein	Herr Thomas.
Sauer	Herr Schneider.
Olitz	Herr Feßler.
Metz	Herr Schlick.
Bruns	Herr Krebs.
Preuer	Herr Becker.

Gäste. Kellner.

Fünfte Abtheilung:
Der Wahrheit Sieg.

Personen:

Banquier Licht	Herr Köhlers.
Adele	Fräul. Siegmann.
Kronau	Herr Rethwisch.
Gertrude	Frau Müller.
Ferdinand	Herr Jean Müller.
Littauer	* * *
Giaz Misko	Herr Schmitt.
Baron Stresow	Herr Oberländer.
Ein Polizeibeamter	Herr Ernst.
Diener bei Licht	Herr Buchwald.

Polizeidiener.

Scene: Berlin.

* * * Benjamin Littauer . . . . . Herr Kläger.

Alles Uebrige ist bekannt. Ende gegen 10 Uhr.

Dinstag, 16. März. Zum Benefiz für Herrn Regisseur Rethwisch: **Treffkönig** oder **Des Spielers Reue und Besserung.** Lebensbild mit Gesang in 3 Akten von A. Varry und J. Schickh. Musik von dem Kapellmeister H. Proch. Dem folgt auf vielfaches Ersuchen: **Der Kapellmeister von Venedig.** Mit theilweise neuen komischen Gesangs-Einlagen.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
SLUB
Wir führen Wissen.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Dinstag, den 16. März 1858.

Zum Benefiz für Herrn Regisseur Ernst Rethwisch

und unter gefälliger Mitwirkung des Herrn **Wilhelm Kläger**
vom Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater zu Berlin:

Zum Erstenmale:

Trefföönig

oder

Des Spielers Reue und Besserung.

Lebensbild mit Gesang in 2 Abtheilungen und 3 Akten von A. Varri und J. Schiekh.
Musik vom Kapellmeister Heinrich Proch.

Erste Abtheilung in 1 Akt:

Die Flucht aus dem Vaterhause.

Personen:

Schlichtmann, ein reicher Bierbrauereibesitzer		
Wilhelm, sein Sohn		Herr Schmitt
Käthchen, seine Pflegetochter		Fräul. Riondé.
Lorenz, Altgesell		Herr Becker.
Christoph, Stiefelputzer		**Herr Rethwisch.**
Natz'l, Lehrbub		Herr Kowalsky.
Fanny, Stubenmädel		Fräul. Krebs.
Liese, Köchin		Fräul. Raasch
Peter, Franz, Joseph	Gesellen bei Schlichtmann	Herr Berndt. Herr Bergner. Herr Deichsler.
Hans, Hausknecht		Herr Schlick.
Elias, Kutscher		Herr Schneider.

Die Handlung geht in Schlichtmann's Hause vor und spielt von Morgens bis Abends.

Zweite Abtheilung in 2 Akten:

Erster Akt.

Das unverhoffte Wiederfinden.

Personen:

Wilhelm von Horn	Herr Schmitt.
Katharina, seine Gattin	Fräul. Riondé.
Käthchen, 18 Jahr alt, Robert, 8 Jahr alt	ihre Kinder — Fräul. Siegmann, Fritz Ernst.
Christoph Spielwurm, ein Abenteurer	**Herr Rethwisch.**
Isaak Fröhlich, ein Harfenist	Herr Kowalsky.
Franziska, seine Frau, Harfenistin	Fräul. Krebs.
Eduard Werner	Herr Jean Müller.
Erster, Zweiter	Badegast — Herr Fichte. Herr Feßler.
Veluto, ein Spieler	Herr Oberländer.
Martin, der Todtengräber	* * *

Badegäste. Harfenisten. Kellner.
Spielt 20 Jahre später in einem Badeort.

Zweiter Akt.

Des Spielers Reue und Besserung.

Personen:

Wilhelm von Horn	Herr Schmitt.
Katharina	Fräul. Riondé.
Käthchen	Fräul Siegmann.
Robert	Fritz Ernst.
Christoph	**Herr Rethwisch.**
Ignaz	Herr Kowalsky.
Franziska	Fräul. Krebs.
Eduard Werner	Herr Jean Müller.
Martin, Todtengräber	* * *

Hierauf zum letzten Male in dieser Saison und auf mehrfaches Verlangen:

Der Kapellmeister von Venedig.

Operette in einem Aufzuge von L. Schneider. Mit theilweise neuen Gesangs-Einlagen

Personen:

Bassatino, Kapellmeister einer kleinen Stadt	Herr Schlick.	Karl, Schüler des Kapellmeister	Herr Feßler.
Henriette, sein Mündel	Fräul. Wendt.	Peter, Bedienter	**Herr Rethwisch.**
Hannchen, deren Kammermädchen	Fräul. Krebs.	Ort der Handlung: Kleine Stadt in Deutschland.	
* * * Schlichtmann * * * Martin, der Todtengräber			**Herr W. Kläger.**

Alles Uebrige ist bekannt. Ende gegen 10 Uhr.

☞ Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des Herrn Sevin reservirt. — Passe-Partouts und Frei-Entree sind für diese Vorstellung nicht gültig.

Zu dieser meiner Benefiz-Vorstellung lade ich ein geehrtes Publikum ergebenst ein **Ernst Rethwisch.**

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

75.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 10. Vorstellung.

Donnerstag, den 18. März 1858.

Viertes und vorletztes Gastspiel des Hrn. Wilhelm Kläger vom Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater zu Berlin.

Auf Verlangen wiederholt:

Das Urbild des Tartüffe.

Lustspiel in 5 Akten von Gutzkow.

Personen:

Ludwig der Vierzehnte, König von Frankreich .	Herr Jean Müller.
Lionne, Minister	Herr Becker.
Delarive, Kammerherr . . .	Herr Oberländer.
Präsident Lamoignon	* * *
Parlamentsrath Lefèvre . . .	Herr Kowalsky.
Leibarzt Dubois	Herr Schöbel.
Chapelle, Akademiker . . .	Herr Thomas.
Molière, Schauspieler . . .	Herr Schmitt.
Armande, Madeleine, Schauspielerinnen . .	Fräul. Siegmann. / Fräul. Krebs.
Matthieu, Bürger von Paris . . .	Herr Rethwisch.
Germain, Diener bei Chapelle . .	Herr Schneider.
Louison, Armandens Mädchen . .	Frau Lingnau.
Page des Königs	Herr Fichte.
Ein Offizier	Herr Feßler.

Zwei Kommissaire. Theaterdiener. Abgeordnete. Volk und Publikum hinter der Scene.
Ort der Handlung: Paris. Zeit: 1667.

* * * Lamoignon . . . . . **Herr Kläger.**

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Freitag, 19. März. Letztes Gastspiel des Herrn W. Kläger. Auf Verlangen: **Narziß.** Schauspiel in 5 Akten von Brachvogel. Narziß Rameau — Herr Kläger.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

76.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 11. Vorstellung.

Freitag, den 19. März 1858.

Fünftes und letztes Gastspiel des Herrn Wilhelm Kläger vom Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater zu Berlin.

Auf Verlangen:

Narziß.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von A. E. Brachvogel

Personen:

Maria Lescinska, Königin von Frankreich, Gemahlin Ludwig's XV.	Frau Müller.
Ludwig Franz von Bourbon, Prinz von Conti, Groß-Prior des Maltheser-Ordens	Herr Schöbel.
Marquise de Boufflers, Hofdame der Königin	Frau Lingnau.
Marquise de Pompadour, Palastdame	Fräul. Siegmann.
Marquise d'Epinay, deren Vertraute	Fräul. Wendt.
Herzog von Choiseul-d'Amboise Graf Stainville, Premierminister	Herr Kowalsky.
Abbé Terray, Minister des Innern, Jesuit, Beichtvater des Königs	Herr Fichte.
Marquis Silhouet, Finanzminister	Herr Schlick.
Maupeau, Kanzler	Herr Schneider.
Graf du Barri, Kammerherr des Königs	Herr Oberländer.
Eugen de Saint Lambert, Kapitain der Nobelgarde	Herr Jean Müller.
Demoiselle Doris Quinault, Schauspielerin am Theâtre français, Vorleserin der Königin	Fräul. Riondé.
Baron von Holbach, Grimm, Diderot, } Philosophen der Encyclopädie	Herr Becker. Herr Thomas. Herr Rethwisch.
Narziß Rameau	* * *
Barjac, Holbach's Kammerdiener	Herr Berndt.
Colette, Kammermädchen der Quinault	Fräul. Raasch.
Kammerdiener der Königin	Herr Stein.

Zwei Pagen, Kammerdiener im Dienst der Marquise von Pompadour. Erster und zweiter Soldat der Nobelgarde. Gäste und Diener Holbachs. Herren und Damen des Hofes. Damen der Königin. Nobelgardisten.

Ort der Handlung: Abwechselnd Paris und Versailles. Zeit: 1764.

---

* * * Narziß Rameau . . . . . **Herr Kläger**
als letztes Auftreten.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Sonntag, 21. März. Zum zweiten Male: **Ein deutsches Dichterleben** oder **Bürger und Molly.** Schauspiel in 5 Aufzügen von Mosenthal.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Johann Gottfried in Görlitz.

Die Direktion

der vereinigten Theaterkreise von Görlitz und Liegnitz.

Sonntag, 15. März. Zum zweiten Male: Ein deutsches Dichterleben oder Hinter den Kulissen

Montag: Geschlossen in 3 Abtheilungen von Moltenhagen.

Kassenpreis 5 Sgr. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9½ Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Allgemeine Uebersicht der Rollen.

Adolph Ferdinand, Kammerherr des Herzogs von Lauenburg		Herr Hirsch.
Wilhelmine Sophie, Gemahlin des Herzogs		Herr Schulz.
Wallenstein, Kanzler		Herr Schulz.
Ernst der Fromme, Kammerherr des Herzogs		Herr Hoffmann.
Caroline de Saint Hyacinthe, Gesellschafterin der Herzogin		Herr Jean Miller.
Hermann Graf von Hohenstein, Schauspieldirektor aus Detmold		Herr Lomatsch.
Theodor Hummel, Regisseur der Komödie		Fräul. Arnold.
Baron von Holbach,		Herr Hirsch.
Graun,	der Theaterkasse	Herr Thomas.
Diener,		Herr Hirschfeld.
Adolph Ferdinand		* * *
Wilhelmine, Holbach's Kammerdiener		Herr Krause.
Caroline, Kammerfräulein der Herzogin		Fräul. Arnold.
Hermine, Kammerdiener des Grafen		Herr Stein.

Zwei Herren, Kammerdiener im Dienst der Gesandtschaft von Kopenhagen. Lakaien und Diener. Polizeidiener. Herren und Damen des Hofes. Damen der Komödie. Schauspielerinnen. Schauspieler und Diener. Zeit: 1761.

Herr Hirsch

als letzte Gastrolle.

* * * Weitere Rollen

Neu!

Donnerstag, den 19. März: Zum Benefiz für Herrn Hirsch

Gastspiel des Herrn Hirsch

vom Theater in Liegnitz.

Minna von Barnhelm

oder

Soldatenglück.

Lustspiel in 5 Akten von G. E. Lessing.

Personen:

Major Tellheim, Kommandeur von Graudenz, Ge-	Herr Hirsch.
mahlin Verabschiedeter.	
Franziska Franz von Marloff, Fräulein von Barnhelm,	Fräul. Arnold.
Bedienter	Herr Schulz.
Werner, Wachtmeister des Herrn Hirsch	Herr Krause.
Paul Werner, Bedienter des Herrn Hirsch	Herr Schulz.
Just, Bedienter des Herrn Hirsch	Herr Thomas.
Ein Wirth	Herr Hirschfeld.
Eine Dame	* * *
Ein Offizier	Herr Krause.
Ein Feldjäger	Herr Schulz.
Ein Gefangener	Herr Thomas.
Ein Wachtmeister	Herr Hirschfeld.

Ort der Handlung: Abwechselnd Minna und Saalfeld. Zeit: 1763.

Kassenpreis 5 Sgr. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9½ Uhr.

Montag: Geschlossen in 3 Abtheilungen von Moltenhagen.

Die Direktion

der vereinigten Theaterkreise von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Johann Gottfried in Görlitz.

Stadttheater zu Berlin.

4. Abonnement. 12. Vorstellung.

Sonntag, den 31. März 1878.

Zum Benefiz des Herrn Regisseur vom Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater zu Berlin:

Zur Feier
des Geburtsfestes Sr. Königl. Hoheit des Prinzen v. Preußen.

Fest-Prolog.

gesprochen von Herrn Overländer.

Hierauf:

Prolog-Tableau (Preußens Krieger).

Hierauf zum ersten Male:

Friedrich d. Große u. Napoleon

oder

Große Männer in kleinen Verhältnissen.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 12. Vorstellung.

Sonntag, den 21. März 1858.

Letztes Gastspiel des Herrn Kläger vom Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater zu Berlin:

Zur Vorfeier
des Geburtsfestes Sr. Königl. Hoheit des Prinzen v. Preußen.

Fest-Prolog,

gesprochen von Herrn Oberländer.

Hierzu:

Prolog-Tableau (Preußens Krieger).

Hierauf zum ersten Male:

Friedrich d. Große u. Napoleon

oder

Große Männer in kleinen Rahmen.

Erste Abtheilung:

Friedrich der Große.

Personen:

Friedrich der Große	Herr Schöbel.
Elisabeth Mara geb. Schmähling, Sängerin	Fräul Siegmann
Herr Mara, ihr Gatte	Herr Jean Müller.
Reichard, Kapellmeister des Musikchors und Orchesters	Herr Thomas.
Friedrich Jäger, dessen Schüler und Diener	Herr Kowalsky.
Emma Reindel, Kammerjungfer der Madame Mara	Fräul. Riondé
Ein Kammerhusar des Konigs	Herr Schneider

Ort der Handlung: Berlin.

Zweite Abtheilung:

Napoleon.

Personen:

Napoleon, Kaiser der Franzosen	Herr Schmitt.
Fürstin Pauline Borghese, des Kaisers Schwester	Fräul. Krebs.
Herzog Cambacères	Herr Hesse.
Talma, Schauspieler	* * *
Joseph, dessen natürlicher Sohn	Fräul. Hey.
Emma Reindel, dessen Begleiterin	Fräul. Riondé.
Friedrich Jäger, Musikus	Herr Kowalsky.
Achill, ein Knabe	Fritz Ernst.

Hofdamen, Knaben, Diener. — Ort der Handlung: St. Cloud.
Spielt 36 Jahre später als die erste Abtheilung.

* * * Talma, Schauspieler . . . . . **Herr Kläger, als letzte Gastrolle.**

Vor und zwischen den Abtheilungen des Stückes:

Gallerie lebender Bilder aus Preußens Geschichte

und zwar:

Vor der ersten Abtheilung:

Erstes Bild: Markgraf Achilles erobert das Banner von Nürnberg.
Zweites Bild: Der große Kurfürst empfängt die Huldigung der Stände des Herzogthums Preußen.

Vor der zweiten Abtheilung:

Drittes Bild: Der sterbende König Friedrich Wilhelm I. segnet den Kronprinzen Friedrich.
Viertes Bild: Friedrich der Große im Kreise seiner Generale vor der Schlacht bei Leuthen.

Zum Schlusse des Stückes:

Allegorisches Schluß-Tableau mit bengalischer Beleuchtung (Der Bund der Nationen).

Alles Uebrige ist bekannt. Ende gegen 10 Uhr.

Montag, 22. März. Auf Verlangen zum ersten Male wiederholt: **Ein deutsches Dichterleben oder Bürger und Molly.** Drama in 5 Akten von Mosenthal.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Kapler in Stettin.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Gotthilf & Firmnich.

Montag, 25. März. Zum 2 Male: Neu einstudirt zum dritten Male wiederholt: **Ein deutsches Dichterleben oder Hunger und Liebe.** Drama in 3 Akten von Mosenthal.

Alles Nähere ist bekannt. Cassa öffnet 10 Uhr.

Anfang 7½ Uhr.

Zum Schluß des Stückes:

Allgemeine Schluß-Tableaux mit pantomimischer Abschiedsnahme (Der Vorhang fällt schnell.)

Mor der zweiten Abtheilung:

Zweites Bild: Der große Kurfürst empfängt die Huldigung der Stände des Herzogthums Preußen.

Drittes Bild: Der schwedische General Graf Wrangel in Berlin. Ankunft des Grafen Wrangel, Empfang im Palais seiner Gemahlin vor der Schlacht bei Fehrbellin.

Viertes Bild: Feierlicher Einzug des Großen Kurfürsten nach der Schlacht bei Fehrbellin.

Mor der dritten Abtheilung:

Friedrich der Große . . . . . Herr Schöpel.
Elisabeth Maria Aug. Schwägerin. Schwestern . . . Mamsell Ehrenmann
Herr Hasse, Ihr Gatte . . . . . Herr Jean Müller.
Adelheid, Kammerfrau der Königin Mutter und Dienerin . . . Herr Tomasetzky.
Friedrich Jäger, dessen Schwester und Diener . . . Herr Adamski, Kammerfrau der Prinzessin Wilhelm . . . Mamsell Adolphi.
Ein Kammerdiener des Königs . . . Herr Schneider.

Ort der Handlung: Berlin.

Personen:

Friedrich der Große.

Erste Abtheilung:

Mor der zweiten Abtheilung:

Quartett komischer Bilder aus Friedrichs Geschichte

und zwar:

Mor und zwischen den Abtheilungen des Stückes:

Herr Klinger, als letzte Novität.

* * * Emma, Schauspielerin . . . . . Herr Schmitt.

Ort der Handlung: Stettin.

Napoleon, Kaiser der Franzosen . . . . . Herr Schmitt.
Gräfin Hanna Rosenfeld, des Kaisers Schwester . . . . . Mamsell Krebs.
Herzog Constantin . . . . . Herr Pelle.
* * *
Emma, Schauspielerin . . . . . Mamsell Thee.
Joseph, dessen natürlicher Sohn . . . . . Mamsell Adolphi.
Gemma Adelphi, dessen Adoptivmutter . . . . . Herr Tomasetzky.
Friedrich Jäger, Adjutant . . . . . Mamsell Adolphi.
Adolph, ein Knabe . . . . . Fritz Franz.
Hofmarschall, Graf v. Tilsit. — Ort der Handlung: St. Cloud.
Spielt 30 Jahre später als die erste Abtheilung.

Personen:

Napoleon.

Zweite Abtheilung:

Erste Abtheilung:

Der Hainbund.

Personen:

Gottfried August Bürger, Amtmann auf Altengleichen . . . Herr Schmitt.
Ravonikus Gleim . . . Herr Rohlers.
Onkel Christian . . . Herr Rethwisch.
Dora Leonhard, seine Braut . . . Fräul. Niouds.
Auguste, deren Schwester . . . Fräul. Siegmann.
Friedrich Hahn, Studirende in Göttingen, Glieder des Hainbundes . . . Herr Hesse.
Hölty, Hainbundes . . . Herr Schneider.
Miller, Hainbundes . . . Herr Schneider.

Zweite Abtheilung:

Der Volksdichter.

Personen:

Bürger . . . Herr Schmitt.
Molly . . . Fräul. Siegmann.
Dora . . . Fräul. Niouds.
Onkel Christian . . . Herr Rethwisch.
Friedrich Hahn . . . Herr Rowalsky.
Die Wirthin im Dorfe Gallichausen . . . Frau Hübsch.
Der Schulmeister . . . Herr Oberländer.
Der Schulze . . . Herr Thomas.
Der Schulze . . . Herr Schmitt.

Dritte Abtheilung:

Der Volksdichter.

Personen:

Bürger . . . Herr Schmitt.
Molly . . . Fräul. Siegmann.
Dora . . . Fräul. Niouds.
Onkel Christian . . . Herr Rethwisch.
Friedrich Hahn . . . Herr Rowalsky.
Die Wirthin im Dorfe Gallichausen . . . Frau Hübsch.
Der Schulmeister . . . Herr Oberländer.
Der Schulze . . . Herr Thomas.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von Rosenthal.

Bürger und Molly.

oder:

Ein deutsches Dichterleben

Auf Verlangen:

Montag, den 23. März 1828.

4. Abonnement. 13. Vorstellung.

Stadttheater in Görlitz.

78.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 13. Vorstellung.

Montag, den 22. März 1858.

Auf Verlangen:

Ein deutsches Dichterleben

oder:

Bürger und Molly.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von Mosenthal.

Erste Abtheilung:

Der Hainbund.

Personen:

Gottfried August Bürger, Amtmann auf Altengleichen	Herr Schmitt.
Kanonikus Gleim	Herr Köhlers.
Onkel Christian	Herr Rethwisch.
Dora Leonhard, seine Braut	Fräul. Riondé.
Auguste, deren Schwester	Fräul. Siegmann
Friedrich Hahn, Studirende in Göttingen, Glieder des Hainbundes	Herr Kowalsky.
Hölty,	Herr Hesse.
Miller,	Herr Schneider.
	Herr Franke.

Zweite Abtheilung:

Pegasus im Joche.

Personen:

Bürger	Herr Schmitt.
Dora	Fräul. Riondé
Molly	Fräul. Siegmann.
General von Ußlar	Herr Becker.
Ein Briefbote	Herr Krebs.

Dritte Abtheilung:

Der Volksdichter.

Personen:

Bürger	Herr Schmitt.
Molly	Fräul. Siegmann.
Dora	Fräul. Riondé.
Onkel Christian	Herr Rethwisch.
Friedrich Hahn	Herr Kowalsky.
Die Wirthin im Dorfe Galliehausen	Frau Hübsch.
Der Schulmeister	Herr Oberländer.
Der Schulze	Herr Thomas.
Jakob Biehmann	Herr Schlick.
Ludwig	Herr Fichte.
Marthies, der Wirthin Base	Fräul. Hey.

Vierte Abtheilung:

Der Liebe Schmerz.

Personen:

Bürger	Herr Schmitt.
Molly	Fräul. Siegmann.
Dora	Fräul. Riondé.
Onkel Christian	Herr Rethwisch.

Fünfte Abtheilung:

Ein deutscher Fürst.

Personen:

Karl August, Herzog von Weimar	Herr Jean Müller.
General von Ußlar	Herr Becker.
Bürger	Herr Schmitt.
Molly	Fräul. Siegmann.
Onkel Christian	Herr Rethwisch.
Kanonikus Gleim	Herr Köhlers.
Friedrich Hahn	Herr Kowalsky.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre "	7½ "	Parterre "	10 "
2 Rang "	5 "	2. Rang "	7½ "
		Gallerie "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dinstag, 23. März: **Nur nicht ängstlich.** Lustspiel in 4 Akten von Tietz.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

Stadttheater Görlitz

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Rabitzsch in Görlitz.

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Görlitz u. Hirschfeld.

Dienstag, 23. März: **Nein nicht männlich.** Lustspiel in 4 Akten von Lick.

Nächstens wird gegeben: Kabale und Liebe.

An der Kasse:

Parterre	50 Pf.
1. Rang 6 Bkln.	12 „
Parterre	10 „
2. Rang	7½ „
Gallerie	5½ „

Im Vorverkauf (bei Herrn Kaufmann Stein am Obermarkt):

Parterre	12 Sgr.
1. Rang 6 Bkln.	15½ „
Parterre	7½ „
2. Rang	5 „

Personen des Stückes:

Ferdinand, Prinz	Herr Jean Mauer.
Luise Millerin	Herr Becker.
Präsident von Walter	Herr Schmitt.
Lady Milford	Frau Steinmann.
Wurm, Sekretär	Herr Adelmann.
Kammerdiener des Präsidenten	Herr Kopisch.
Ein Bedienter	Herr Romanius.
Ein Offizier	
Ein Musikus	
Ein Lakai	
Ein Kammerdiener	
Ein Bedienter	

Personen:

Ein deutscher Fürst.

Erste Abtheilung:

Graf Albrecht, Herzog von Sachsen	Herr Jean Mauer.
Gemahl von Ilsbai	Herr Becker.
Hainer	Herr Schmitt.
Adolph	Frau Steinmann.
Dietz Spitzlein	Herr Adelmann.
Ramonika Alvin	Herr Kopisch.
Heinrich Hahn	Herr Romanius.

Personen:

Der Bolksdichter.

Dritte Abtheilung:

Hainer	Herr Schmitt.
Dora	Frau Steinmann.
Adolph	Frau Adolphi.
Gemahl von Ilsbai	Herr Adelmann.
Ein Bartpolt	Herr Kopisch.

Personen:

Der Kirche Segen.

Vierte Abtheilung:

Albrechtine, der Albrechtin Sohn	Frau Hch.
Dietz Spitzlein	Herr Adelmann.
Dora	Frau Adolphi.
Adolph	Frau Steinmann.
Hainer	Herr Schmitt.

Personen:

Schlaf im Tode.

Zweite Abtheilung:

Hainer	Herr Schmitt.
Dora	Frau Adolphi.
Adolph	Frau Steinmann.
Gemahl von Ilsbai	Herr Kopisch.
Ein Bartpolt	Herr Becker.

79.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 14. Vorstellung.

Dinstag, den 23. März 1858.

Nur nicht ängstlich.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Fr Tietz.

Personen:

Herr Rasch, Kaufmann . . .	Herr Köhlers.
Pauline, seine Tochter . . .	Fräul. Krebs.
Herr von Schneck, Gutsbesitzer . .	Herr Schöbel.
Fritz von Schneck, sein Sohn . .	Herr Kowalsky.
Johann Schlau, Fritzens Diener . .	Herr Thomas.
Charlotte, Paulinens Kammermädchen .	Fräul. Wendt.
Peter, in Diensten des Herrn von Schneck .	Herr Hesse.
Kraps, Schnips, Wucherer . . .	Herr Oberländer. / Herr Schlick.
Frau Kümmel, Aufwärterin bei Fritz von Schneck	Frau Lingnau.
Christian, Diener bei Rasch . . .	Herr Fichte.

Ort der Handlung: Im ersten Akte in Berlin in der Wohnung Fritz von Schneck's, in den drei andern Akten in Stettin bei Rasch.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Donnerstag, den 25. März. Zum ersten Male: **Robert und Bertram.** Große Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Räder. Musik von Konradi.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Hochlöbliches Stadtgericht zu Görlitz.

Donnerstag, den 23. März. Zum ersten Male: **Wallenstein und Max Piccolomini.** Große Heldenoper in 3 Aufzügen von Schiller. Musik von Romberg.

Preise der Plätze.

Im Parterre:		Im Amphitheater:	
Logenstühle	20 Sgr.	Logenstühle	15 Sgr.
1. Rang 4 Plätze	1 Rthlr.	1. Rang 4 Plätze	20 Sgr.
Parterre	15 Sgr.	Parterre	12½ Sgr.
2. Rang	10 Sgr.	2. Rang	7½ Sgr.
Gallerie	5 Sgr.	Gallerie	2½ Sgr.

Logenbillets im Opernsaale (bei Hrn. Kaufmann Seyler zu haben):

Logenstühle	12 Sgr.
1. Rang 4 Plätze	1 Rthlr. 15 Sgr.
Parterre	1 Rthlr.
2. Rang	15 Sgr.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10½ Uhr.

Die Direktion

des privilegirten Stadttheaters von Görlitz.

Druck von Julius Kopisch in Görlitz.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

8a.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 15. Vorstellung.

Donnerstag, den 23. März 1876.

Zum Erstenmale:

Albert und Lortzing.

oder:

Die lustigen Zwölfundzwei.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Erste Abtheilung:

Die Verlobung.

Personen:

Albert	Herr Rosenfeld.
Hermann	Herr Albrecht.
Hermann, Verlobungsgast, Junggeselle	Herr Bader.
Albert, sein Diener, Haustyrann	Herr Hahn.
Otto	Herr Hirsch.
Hector	Herr Krause.
Ein Korporal	Herr Franke.

Junge Soldaten.

Zweite Abtheilung:

Die Werbung.

Personen:

Albert	Herr Rosenfeld.
Hermann	Herr Albrecht.
Hermann, Verlobungsgast, Junggeselle	Herr Bader.
Albert, sein Diener, Haustyrann	Herr Hahn.
Otto	Herr Hirsch.
Hector	Herr Krause.
Ein Korporal	Herr Franke.

Junge Soldaten.

Dritte Abtheilung:

Ostern und Maifeuer.

Personen:

Albert	Herr Rosenfeld.
Hermann	Herr Albrecht.
Hermann, reicher Bauquier	Herr Thomas.
Albertine, seine Tochter	Frau Albrecht.
Samuel Blumenthal, sein reicher Gemahl	Herr Jean Müller.
Kommerzienrathin Bernhardine, seine Cousine	Frau Hahn.
Doktor Hermann, Hausfreund	Herr Schmitt.
Jack	Herr Schulz.
Louis	Herr Berger.

Mädchen. Diener. Gäste.

Vierte Abtheilung:

Die Hochzeit.

Personen:

Albert	Herr Rosenfeld.
Hermann	Herr Albrecht.
Hermann, Verlobungsgast, Junggeselle	Herr Bader.
Albert, sein Diener, Haustyrann	Herr Hahn.
Otto	Herr Hirsch.
Hector	Herr Krause.
Ein Korporal	Herr Franke.

Junge Soldaten.

Fünfte Abtheilung:

Die Versöhnung.

Personen:

Albert	Herr Rosenfeld.
Hermann	Herr Albrecht.
Hermann, Verlobungsgast, Junggeselle	Herr Bader.
Albert, sein Diener, Haustyrann	Herr Hahn.
Otto	Herr Hirsch.
Hector	Herr Krause.
Ein Korporal	Herr Franke.

Junge Soldaten.

Sechste Abtheilung:

Der Abschied.

Personen:

Albert	Herr Rosenfeld.
Hermann	Herr Albrecht.
Hermann, Verlobungsgast, Junggeselle	Herr Bader.
Albert, sein Diener, Haustyrann	Herr Hahn.
Otto	Herr Hirsch.
Hector	Herr Krause.
Ein Korporal	Herr Franke.

Junge Soldaten.

GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
SLUB
Wir führen Wissen.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 15. Vorstellung.

Donnerstag, den 25. März 1858.

Zum Erstenmale:

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Erste Abtheilung:
Die Befreiung.

Personen:

Robert, Bertram	Arrestanten	Herr Kowalsky. Herr Rethwisch.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide		Herr Becker.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche		Herr Hesse.
Erste, Zweite	Schildwache	Herr Fichte. Herr Berndt
Ein Korporal		Herr Franke.

Wachen Soldaten.

Zweite Abtheilung:
Auf der Hochzeit.

Personen:

Bertram		Herr Rethwisch.
Mehlmeyer, Pächter		Herr Köhlers.
Lips, Wirth		Herr Schöbel.
Näs'l, Schenkmädchen		Fräul. Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Erster, Zweiter	Landgensd'arm	Herr Oberländer. Herr Schneider.
Brautvater		Herr Krebs.
Bräutigam		Herr Feßler.
Braut		Fräul. Raasch
Ein Kellner		Herr Stein.
Ein Hausknecht		Herr Deichsler

Aufwärter. Bauern. Bäuerinnen Musikanten.

Dritte Abtheilung:
Soiree und Maskenball.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Ipelmeyer, reicher Banquier		Herr Thomas.
Isidora, seine Tochter		Fräul. Riondé.
Samuel Bandheim, sein erster Commis		Herr Jean Müller.
Kommerzienräthin Forchheimer, seine Cousine		Frau Hübsch.
Doktor Corduan, Hausfreund		Herr Schmitt.
Jack, Louis	Bediente	Herr Schlick. Herr Bergner.

Masken. Gäste. Bediente.

Vierte Abtheilung:
Das Volksfest.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Frau Müller, alte Wittwe		Frau Müller.
Rösel, ihre Pflegetochter		Fräul Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Strambach		Herr Becker.
Jack, Bedienter		Herr Schlick.
Ein Polizeidiener		Herr Ernst.
Erster, Zweiter	Ausrufer	Herr Buchwald. Herr Polandt.
Guckkastenfrau		Frau Lingnau.

Seiltänzer Volk. Leierkastenmänner. Luftballon.

Die beiden Gensdarmen kommen zu Pferd auf die Bühne.

Mehlmeyer kommt mit Pferd und Wagen!

In der zweiten Abtheilung: **Hochzeitszug.**

In der dritten Abtheilung:

Grosser Maskenzug.

1) Zwei Herolde. 2) Hellebardiere. 3) Bachus auf dem Fasse von Bachantinnen umtanzt. 4) **Kladderadatsch** gefolgt von 5) Müller und Schultze. 6) Eine junge Mode-Dame von 1800. 7) Eine junge Mode-Dame von 1858. 8) Trompeterkorps 9) Ludwig XIV. mit Pretiosa. 10) Der Dreibein. 11) Graf Esser. 12) Jungfrau von Orleans. 13) Ein Frühlingsbote. 14) Ein Türke vor dem Kriege mit seiner Dame. 15) Ein Türke nach dem Kriege mit seiner Dame. 16) Ein englischer und ein französischer Soldat. 17) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1800, und 18) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1858. 19) Ein Kosack in freudiger Stimmung. 20) Ein betrübter Franzose. 21) Ein englischer und ein preußischer Marine-Matrose. 22) Das neueste Schiff „Viktoria und Friedrich". 23) Hellebardiere. 24) **Robert und Bertram zu Pferde.**

Alles Uebrige ist bekannt. Ende gegen 10 Uhr.

Die Direktion hat zur vollständigsten Ausstattung dieser Posse, welche überall und oft mit dem größten Beifall gegeben wurde, weder Kosten noch Mühe gescheut, um dieselbe auch hier zur Geltung zu bringen. — Dekorationen sind neu.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Tage-Blatt

Zum Gesammtwohle:

Zum Beweis für Fräul. Louise Krebs.

Freitag, den 26. März 1858.

Wissen Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Stadtgeschichte.

18

Stadttheater zu Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Freitag, den 26. März 1858.

Zum Benefiz für Fräul. Louise Krebs.

Zum Erstenmale:

Die Jagd.

Komische Operette in 3 Abtheilungen von F. Weiße. Musik von Hiller.

Erste Abtheilung:

Der König kommt!

Personen:

Michel, der Dorfrichter		Herr Rethwisch.
Marthi, dessen Frau		Frau Müller.
Röse, dessen Tochter		Fräul. Krebs.
Hannchen, eine Pachterstochter		Fräul. Wendt.
Luas		Herr Schick.
Gürgi		Herr Schneider.
	Bauern.	

Zweite Abtheilung:

Die Treibjagd.

Personen:

Der König		Herr Schöbel.
Michel, der Dorfrichter		Herr Rethwisch.
Christel, dessen Sohn		Herr Kowalsky.
Töffel, Rösens Liebhaber		Fräul. Krebs.
Hannchen, eine Pachterstochter		Fräul. Wendt.
Erster / Zweiter	Wilddieb	Herr Fichte. / Herr Stein.

Dritte Abtheilung:

Das Gastmahl.

Personen:

Der König		Herr Schöbel.
Graf Schmetterling		Herr Oberländer.
Von Trauenwerth		Herr Becker.
Michel, der Dorfrichter		Herr Rethwisch.
Marthe, dessen Frau		Frau Müller.
Christel, dessen Sohn		Herr Kowalsky.
Röse, dessen Tochter		Fräul. Krebs.
Töffel, Rösens Liebhaber		Herr Hesse.
Hannchen, eine Pachterstochter		Fräul. Wendt.
	Bauern. Jäger. Treiber.	

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre "	7½ "	Parterre "	10 "
2. Rang "	5 "	2. Rang "	7½ "
		Gallerie "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Textbücher zu den Gesängen sind an der Kasse für 2½ Sgr. zu haben.

Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des Herrn Sevin reservirt. — Passe-Partouts und Frei-Entree sind für diese Vorstellung nicht gültig.

Zu dieser meiner Benefiz-Vorstellung lade ich ein geehrtes Publikum ergebenst ein **Louise Krebs.**

Sonntag, 28. März. Auf vielfaches Verlangen zum zweiten Male: **Robert und Bertram oder Die lustigen Vagabunden.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Görlitz u. Zittau.

Sonntag, 28. März: Zum vierfachen Vermalen zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die tollen Hasenbraten.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Montag: Zum dritten Male: **Hopert ann Bertram oder Die Hochzeit im Affenkäfig.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Dienstag: Zum ersten Male wiederholt: **Hopert ann Bertram oder Die tollen Hasenbraten.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Mittwoch: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die Hochzeit im Affenkäfig.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Donnerstag: Zum ersten Male wiederholt: **Hopert ann Bertram oder Die tollen Hasenbraten.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Freitag: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die tollen Hasenbraten.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Sonnabend: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die Hochzeit im Affenkäfig.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Sonntag: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die tollen Hasenbraten.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Montag: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die Hochzeit im Affenkäfig.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Dienstag: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die tollen Hasenbraten.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Mittwoch: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die Hochzeit im Affenkäfig.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Donnerstag: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die tollen Hasenbraten.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Freitag: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die Hochzeit im Affenkäfig.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Sonnabend: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die tollen Hasenbraten.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Sonntag: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die Hochzeit im Affenkäfig.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Montag: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die tollen Hasenbraten.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Dienstag: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die Hochzeit im Affenkäfig.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Mittwoch: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die tollen Hasenbraten.** Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Kypert.

Donnerstag: Zum letzten Male: **Hopert ann Bertram oder Die Hochzeit im Affenkäfig

82.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 16. Vorstellung.

Sonntag, den 28. März 1828.

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Erste Abtheilung:

Die Befreiung.

Personen:

Robert } Arrestanten . . . . . Herr Rowalsky.
Bertram } . . . . . Herr Reidwisch.
Strawbach, Gefängnißwärter, Invalide . . . . . Herr Hesse.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche . . . . . Herr Hesse.
Erste } Schildwache . . . . . Herr Fichte.
Zweite } . . . . . Herr Berndt.
Ein Korporal . . . . . Herr Franke.

Zweite Abtheilung:

Auf der Hochzeit.

Wachen. Soldaten.

Dritte Abtheilung:

Soiree und Maskenball.

Personen:

Robert . . . . . Herr Rowalsky.
Bertram . . . . . Herr Reidwisch.
Schelmeyer, reicher Banquier . . . . . Herr Thomas.
Lisbona, seine Tochter . . . . . Fräul. Rionde.
Samuel Bauschein, sein erster Commis . . . . . Herr Jean Müller.
Kommerzienräthin Forchheimer, seine Cousine . . . . . Frau Hübsch.
Doktor Gordian, Hausfreund . . . . . Herr Schmitt.
Jack } Bediente . . . . . Herr Schlich.
Louis } . . . . . Herr Bergner.

Vierte Abtheilung:

Masken. Gäste. Bediente.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 16. Vorstellung.

Sonntag, den 28. März 1858.

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Erste Abtheilung:
Die Befreiung.

Personen:

Robert, Bertram	Arrestanten	Herr Kowalsky. Herr Rethwisch.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide		Herr Becker.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche		Herr Hesse.
Erste, Zweite	Schildwache	Herr Fichte. Herr Berndt
Ein Korporal		Herr Franke.

Wachen Soldaten.

Zweite Abtheilung:
Auf der Hochzeit.

Personen:

Mehlmeyer, Pächter		Herr Köhlers.
Lips, Wirth		Herr Schöbel.
Rös'l, Schenkmädchen		Fräul. Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Erster, Zweiter	Landgensd'arm	Herr Oberländer. Herr Schneider.
Brautvater		Herr Krebs.
Bräutigam		Herr Feßler.
Braut		Fräul. Raasch
Ein Kellner		Herr Stein.
Ein Hausknecht		Herr Deichsler

Aufwärter. Bauern Bäuerinnen Musikanten.

Dritte Abtheilung:
Soiree und Maskenball.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Ipelmeyer, reicher Banquier		Herr Thomas.
Isidora, seine Tochter		Fräul. Riondé.
Samuel Bandheim, sein erster Commis		Herr Jean Müller.
Kommerzienräthin Forchheimer, seine Cousine		Frau Hübsch.
Doktor Corduan, Hausfreund		Herr Schmitt.
Jack, Louis	Bediente	Herr Schlick. Herr Bergner.

Masken. Gäste. Bediente.

Vierte Abtheilung:
Das Volksfest

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Frau Müller, alte Wittwe		Frau Müller.
Rösel, ihre Pflegetochter		Fräul Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Strambach		Herr Becker.
Jack, Bedienter		Herr Schlick.
Ein Polizeidiener		Herr Ernst.
Erster, Zweiter	Ausrufer	Herr Buchwald. Herr Polandt.
Guckkastenfrau		Frau Lingnau.

Seiltänzer Volk. Leierkastenmänner. Luftballon.

Die beiden Gensdarmen kommen zu Pferd auf die Bühne.

In der zweiten Abtheilung: **Hochzeitszug.**

In der dritten Abtheilung:

Grosser Maskenzug.

1) Zwei Herolde. 2) Hellebardiere. 3) Bachus auf dem Fasse von Bachantinnen umtanzt. 4) **Kladderadatsch** gefolgt von 5) Müller und Schultze. 6) Eine junge Mode-Dame von 1800. 7) Eine junge Mode-Dame von 1858. 8) Trompeterkorps 9) Ludwig XIV. mit Pretiosa. 10) Der Dreibein. 11) Graf Essex. 12) Jungfrau von Orleans. 13) Ein Frühlingsbote. 14) Ein Türke vor dem Kriege mit seiner Dame. 15) Ein Türke nach dem Kriege mit seiner Dame. 16) Ein englischer und ein französischer Soldat. 17) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1800, und 18) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1858. 19) Ein Kosack in freudiger Stimmung. 20) Ein betrübter Franzose. 21) Ein englischer und ein preußischer Marine-Matrose. 22) Das neueste Schiff „Viktoria und Friedrich". 23) Hellebardiere. 24) **Robert und Bertram zu Pferde.**

Alles Uebrige ist bekannt.

Die Direktion hat zur vollständigsten Ausstattung dieser Posse, welche überall und oft mit dem größten Beifall gegeben wurde, weder Kosten noch Mühe gescheut, um dieselbe auch hier zur Geltung zu bringen. — Dekorationen sind neu.

Montag, den 29. März. **Uriel Acosta.** Drama in 5 Akten von Karl Gutzkow.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Montag, den 25. März. Zweite Abtheilung. Anfang 7 Uhr.

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Görlitz u. Zittau.

Zum 1. Male wiederholt:

Großer Maskenball.

In der zweiten Abtheilung:

Hochzeitsmarsch.

In der dritten Abtheilung:

Die beiden Gendarmen kommen zu Pferd und die Bauern.

Schlingmann, Holl, Feuerlöschcommandant, Inspektion.		
Gendarmen		Herr Hoffmann.
Bauern		Herr Hohmann.
		Herr Schulz.
		Herr Hahn.
Frau Hahn, alte Wittwe		Frau Hahn.
Bertram		Herr Hahnrich.
Adolf, ihre Tochter		Fräul. Krebs.
Frau Müller		Frau Müller.
Müller		Herr Hahn.
Strumpf		Herr Schulz.
Jud, Hausirer		Herr Hahn.
Ein Hochzeitsgast		Herr Hahn.
Bauern		Herr Hahn.
		Herr Hahn.
Gendarmen		Herr Hahn.
Ein Bauernknecht		Herr Hahn.
Ein Bauernmädchen		Herr Hahn.
Ein Hausirer

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 17. Vorstellung.

Montag, den 29. März 1858.

Zum dritten Male:

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Erste Abtheilung:

Die Befreiung.

Personen:

Robert } Arrestanten	Herr Kowalsky.
Bertram } Arrestanten	Herr Rethwisch.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide	Herr Becker.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche	Herr Hesse.
Erste } Schildwache	Herr Fichte.
Zweite } Schildwache	Herr Berndt.
Ein Korporal	Herr Franke.

Wachen. Soldaten.

Zweite Abtheilung:

Auf der Hochzeit.

Dritte Abtheilung:

Soiree und Maskenball.

Personen:

Robert	Herr Kowalsky.
Bertram	Herr Rethwisch.
Zyelmeyer, reicher Banquier	Herr Thomas.
Isidora, seine Tochter	Fräul. Nioudé.
Samuel Baudheim, sein erster Commis	Herr Jean Müller.
Kommerzienräthin Forchheimer, seine Cousine	Frau Hübsch.
Doktor Gordian, Hausfreund	Herr Schmitt.
Jack } Bediente	Herr Schlick.
Louis } Bediente	Herr Berger.

Masken. Gäste. Bediente.

Vierte Abtheilung:

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 17. Vorstellung.

Montag, den 29. März 1858.

Zum dritten Male:

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Erste Abtheilung:
Die Befreiung.

Personen:

Robert, Bertram	Arrestanten	Herr Kowalsky. Herr Rethwisch.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide		Herr Becker.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche		Herr Hesse.
Erste, Zweite	Schildwache	Herr Fichte. Herr Berndt
Ein Korporal		Herr Franke.

Wachen Soldaten.

Zweite Abtheilung:
Auf der Hochzeit.

Personen:

Mehlmeyer, Pächter	Herr Köhlers.
Lips, Wirth	Herr Schöbel.
Rösl, Schenkmädchen	Fräul. Krebs.
Michel	Herr Hesse.
Erster, Zweiter (Landgensd'arm)	Herr Oberländer. Herr Schneider.
Brautvater	Herr Krebs.
Bräutigam	Herr Feßler.
Braut	Fräul. Raasch.
Ein Kellner	Herr Stein.
Ein Hausknecht	Herr Deichsler.

Aufwärter. Bauern. Bäuerinnen. Musikanten.

Dritte Abtheilung:
Soiree und Maskenball.

Personen:

Robert	Herr Kowalsky.
Bertram	Herr Rethwisch.
Ipelmeyer, reicher Banquier	Herr Thomas.
Isidora, seine Tochter	Fräul. Riondé.
Samuel Bandheim, sein erster Commis	Herr Jean Müller.
Kommerzienräthin Forchheimer, seine Cousine	Frau Hübsch.
Doktor Corduan, Hausfreund	Herr Schmitt.
Jack, Louis (Bediente)	Herr Schlick. Herr Bergner.

Masken. Gäste. Bediente.

Vierte Abtheilung:
Das Volksfest.

Personen:

Robert	Herr Kowalsky.
Bertram	Herr Rethwisch.
Frau Müller, alte Wittwe	Frau Müller.
Rösel, ihre Pflegetochter	Fräul Krebs.
Michel	Herr Hesse.
Strambach	Herr Becker.
Jack, Bedienter	Herr Schlick.
Ein Polizeidiener	Herr Ernst.
Erster, Zweiter (Ausrufer)	Herr Buchwald. Herr Polandt.
Guckkastenfrau	Frau Lingnau.

Seiltänzer Volk. Leierkastenmänner. Luftballon.

☞ **Die beiden Gensdarmen kommen zu Pferd auf die Bühne.**

In der zweiten Abtheilung: **Hochzeitszug.**

In der dritten Abtheilung:

Grosser Maskenzug.

1) Zwei Herolde. 2) Hellebardiere. 3) Bachus auf dem Fasse von Bachantinnen umtanzt. 4) **Kladderadatsch** gefolgt von 5) Müller und Schultze. 6) Eine junge Mode-Dame von 1800. 7) Eine junge Mode-Dame von 1858. 8) Trompeterkorps 9) Ludwig XIV. mit Pretiosa. 10) Der Dreibein. 11) Graf Esser. 12) Jungfrau von Orleans. 13) Ein Frühlingsbote. 14) Ein Türke vor dem Kriege mit seiner Dame. 15) Ein Türke nach dem Kriege mit seiner Dame. 16) Ein englischer und ein französischer Soldat. 17) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1800, und 18) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1858. 19) Ein Kosack in freudiger Stimmung. 20) Ein betrübter Franzose. 21) Ein englischer und ein preußischer Marine-Matrose. 22) Das neueste Schiff „Viktoria und Friedrich". 23) Hellebardiere. 24) **Robert und Bertram zu Pferde.**

Alles Uebrige ist bekannt.

Die Direktion hat zur vollständigsten Ausstattung dieser Posse, welche überall und oft mit dem größten Beifall gegeben wurde, weder Kosten noch Mühe gescheut, um dieselbe auch hier zur Geltung zu bringen. — ☞ Dekorationen sind neu. ☜

Dinstag, 30. März. Mit aufgehobenem Abonnement und zum Benefiz für Madame Hübsch: **Christoph und Renate.** Hierauf: **Das Fest der Handwerker.** Vaudeville in 1 Akt von Angely.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Kutscher, Lakaien	
Page, Thürsteher	
Stall-, Scheunenknechte	
Mägde	
Arbeiter	Hausdiener, Hausknecht, Hausmann.
Aufwärterin	
Kammerjungfer	
Wirthinnen	
Frau	
Ein Kellner	
Ein Hausknecht	

Aufwärterin. Hausmann. Hausknecht. Kammerjungfer. Wirthinnen. Aufwärterinnen.

Der Kutscher.	Der Kammerjunge.
Der Schäfer.	Der Stallknecht.
Der Knecht.	Der Scheunenknecht.
Der Hirte.	Der Hausdiener.
Der Bereiter.	Der Hausknecht.
Der Schreiber.	Der Hausmann.
Der Kutscher.	Der Lakai.
Der Bursche.	Der Page.
Der Thürsteher.	Der Stallknecht.
Der Knecht.	Der Scheunenknecht.
Der Arbeiter.	Der Hausdiener.
Der Schreiber.	Der Hausknecht.
Der Schäfer.	Der Hausmann.
Der Hirte.	Der Kammerjunge.
Der Bereiter.	Der Lakai.
Der Bursche.	Der Page.
Der Thürsteher.	Der Thürsteher.
Der Lakai.	Der Bursche.
Der Page.	Der Schreiber.
Der Kammerjunge.	Der Schäfer.
Der Hausdiener.	Der Arbeiter.
Der Hausknecht.	Der Knecht.
Der Scheunenknecht.	Der Stallknecht.
Der Stallknecht.	Der Kutscher.

Die beiden Schauburschen kommen **zu Pferd** auf die Bühne.

In der zweiten Abtheilung: **Wechselrede.**

In der dritten Abtheilung:

Grosser Maskenzug.

1) Zwei Herolde. 2) Ausrufer. 3) Aufzug auf dem Markte von Wachmannen umstanzt. 4) **Mißgebärdenmacher** gefolgt von 5) Müller und Schulze. 6) Eine junge Mode-Dame von 1858. 8) Trompeterkorps 9) Ludwig XIV. mit Pretiosa. 10) Der Treibein. 11) Straßfeger. 12) Zungenfrau von Trauna. 13) Ein Frühlingsbote. 14) Ein Zirkus vor dem Kriege mit kleiner Dame. 15) Ein Zirkus nach dem Kriege mit dicker Dame. 16) Ein englischer und ein französischer Soldat. 17) Ein Wächterpaar mit einer Dreieckstrommel von 1800, und 18) Ein Wächterpaar mit einer Dreieckstrommel von 1858. 19) Ein Kosack in kriegischer Stimmung. 20) Ein betrübter Franzose. 21) Ein englischer und ein preußischer Matrose. 22) Das neueste Schiff „Viktoria und Friedrich". 23) Hellebardiere. 24) **Robert und Bertram zu Pferde.**

Alles Uebrige ist bekannt.

Die Direktion hat zur vollständigen Ausführung dieser Idee, welche überall und oft mit dem größten Beifall begrüßt wurde, weder Kosten noch Mühe gescheut, um dieselbe auch hier zur Geltung zu bringen. —

Dekorationen sind neu.

Anfang 6½ Uhr. Entrée: **Das Beste der Gegenwart.** Zuschauerraum in 1 Akt von Lindau. Ende nach 10 Uhr. Preise der Plätze: Parquet und Parterre-Loge 1 Thlr. 15 Sgr., Parterre 1 Thlr., Parterre-Loge 25 Sgr., Parterre-Seitenplatz 20 Sgr., Parterre-Hinterplatz 15 Sgr., Amphitheater 10 Sgr., Gallerie 5 Sgr. Billets sind in der Expedition der Bühne, Behrenstraße 55, zu haben.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Sachse in Görlitz.

GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
SLUB
Wir führen Wissen.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

84.

Stadttheater zu Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Dinstag, den 30. März 1858.

Zum Benefiz für Madame Hübsch.

Christoph und Renate

oder:

Die Verwaisten.

Schauspiel in 2 Aufzügen von Karl Blum.

Personen:

Baronin von Tourjagu	Frau Hübsch.
Eduard Garnier, ihr Neffe	Herr Schmitt.
Renate, eine junge Waise	Fräul. Wendt.
Christoph, ihr Bruder	Fräul. Krebs.
Babette, Kammermädchen der Baronin	Frau Müller.
Bernard, Kammerdiener Eduards	Herr Kowalsky.
Goupel, Gastwirth	Herr Schlick.
Jacqueline, Aufwärterin	Fräul. Hey.

Bediente der Baronin

Hierauf:

Das Fest der Handwerker.

Vaudeville in einem Akt von L. Angely.

Personen:

Herr Wohlmann, Zimmermeister und Bau-Unternehmer	Herr Köhlers.
Kluck, Maurerpolier, Berliner	Herr Rethwisch.
Hähnchen, Tischler, Berliner	Herr Hesse.
Stehauf, Klempner, Breslauer	Herr Schöbel.
Puff, Schlosser, Stettiner	Herr Becker.
Wilhelm Kind, Zimmermann, Dresdner	Herr Jean Müller.
Madam Kluck	Fräul. Siegmann.
Madam Stehauf	Frau Lingnau.
Madam Puff	Frau Müller.
Frau Mietzel, Gastwirthin	Frau Hübsch.
Lenchen, ihre Tochter	Fräul. Wendt.

Handwerker und ihre Frauen Musikanten.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre	7½ "	Parterre	10 "
2 Rang	5 "	2. Rang	7½ "
		Gallerie	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

☞ Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des Herrn Sevin reservirt. — Passe-Partouts und Frei-Entree sind für diese Vorstellung nicht gültig.

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein **Wilhelmine Hübsch.**

Mittwoch, den 31. März. Mit aufgehobenem Abonnement und zum Benefiz für Fräul. Wendt: **König Allgold oder Die drei Thränen.** Original-Mährchen in 3 Abtheilungen von Kneisel.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Mittwoch, den 31. März. Mit aufgehobenem Abonnement und zum Benefiz für Fräul. Wendt: König Allgold oder Die drei Thränen. Original-Mährchen in 3 Abtheilungen von Aneifel.

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein **Wilhelmine Hübsch.**

Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des Herrn Sevin reservirt. — Kaffe-Partouts und Frei-Outree sind für diese Vorstellung nicht gültig.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
2. Rang	5	Gallerie	2½
Parterre	7½	2. Rang	7½
1. Rang à Billet	12½	Parterre	10
Proscenium-Loge	15 Sgr.	1. Rang à Billet	15
		Proscenium-Loge	20 Sgr.

Hanswerker und ihre Frauen. Musikanten.

Lenchen, ihre Tochter — Fräul. Wendt.
Frau Wiesel, Gastwirthin — Frau Hübsch.
Madam Puff — Frau Müller.
Madam Stehauf — Frau Lingnau.
Madam Aluch — Fräul. Siegmann.
Wilhelm Rind, Zimmermann, Dresdner — Herr Jean Müller.
Puff, Schlosser, Stettiner — Herr Becker.
Stehauf, Klempner, Breslauer — Herr Schöbel.
Hähnchen, Tischler, Berliner — Herr Hesse.
Aluch, Maurerpolier, Berliner — Herr Reichwisch.
Herr Wohlmann, Zimmermeister und Bau-Unternehmer — Herr Köhlers.

Personen:

Vaudeville in einem Akt von L. Angely.

Das Fest der Handwerker.

Herr Schlick.

Stadttheater zu Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Mittwoch, den 31. März 1858.

Zum Benefiz für Fräulein Wendt.

Das

Mährchen vom König Allgold

oder:

Drei Thränen.

Dramatisches Original-Zaubermährchen mit Musik in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele in 1 Aufzuge von R. Kneisel.

Der Mann ohne Namen oder: Die Goldverwandlung.

Vorspiel in 1 Aufzuge.

Personen:

Eberhard, Kastellan eines alten Schlosses
Ella, seine Pflegetochter
Der Fischer Jörge, Ein alter Mann, } Bewohner eines Fischerdorfes.
Herr Köhlers.
Fräul. Siegmann
Herr Schmitt
Herr Schlick
Eine alte Frau, Ein junger Bursche, Ein junges Mädchen, Der Mann ohne Namen } Bewohner eines Fischerdorfes
Frau Lingnau.
Herr Fichte.
Fräul. Krebs.
Herr Jean Müller.

Stadttheater zu Görlitz.

Ausser Abonnement. — Preise wie gewöhnlich.

Mittwoch, den 31. März 1858.

Zum Benefiz für Fräulein Wendt.

Das

Mährchen vom König Allgold

oder:

Drei Thränen.

Dramatisches Original-Zaubermährchen mit Musik in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele in 1 Aufzuge von R. Kneisel.

Der Mann ohne Namen oder: Die Goldverwandlung.

Vorspiel in 1 Aufzuge.

Personen:

Eberhard, Kastellan eines alten Schlosses		Herr Köhlers.	Eine alte Frau,	Bewohner eines Fischerdorfes	Frau Lingnau.
Ella, seine Pflegetochter		Fräul. Siegmann	Ein junger Bursche,		Herr Fichte.
Der Fischer Jörge,	Bewohner eines Fischerdorfes	Herr Schmitt.	Ein junges Mädchen,		Fräul. Krebs.
Ein alter Mann,		Herr Schlick	Der Mann ohne Namen		Herr Jean Müller.

Personen des Stückes:

Erste Abtheilung:

Der Fürst des Goldes.

Personen:

Prinz Allgold, vormals Jörge	Herr Schmitt
Prinzessin Agnes, Tochter des verstorbenen Königs	Fräul. Riondé
Der Kanzler	Herr Oberländer.
Der Kämmerer	Herr Schöbel.
Ella	Fräul Siegmann
Der Bischof	Herr Becker
Der Hauptmann der Trabanten	Herr Feßler.
Ein alter Bettler	Herr Rethwisch.

Herren und Damen vom Hofe Prinzen. Trabanten. Diener. Volk

Ort der Handlung: Schloß des verstorbenen Königs, Vaters der Prinzessin Agnes.

Zweite Abtheilung:

Eine finstere That, oder: Die Thräne der Liebe.

Personen:

Allgold	Herr Schmitt
Ella	Fräul. Siegmann
Agnes	Fräul Riondé.
Kämmerer	Herr Schöbel.
Trudchen, eine Anverwandte des Kämmerers, im Dienste der Prinzessin Agnes	Fräul. Wendt.
Heinz, Allgold's Edelknecht	Herr Kowalsky
Der Mann ohne Namen	Herr Jean Müller.

Jagdgefolge. Ort der Handlung: Königsschloß, theils im Garten, theils in den Gemächern der Königin.

Dritte Abtheilung:

Der Ring des Verderbens, oder: Die Mutterthräne.

Personen:

Allgold	Herr Schmitt.
Ella	Fräul. Siegmann.
Kanzler	Herr Oberländer.
Kämmerer	Herr Schöbel.
Agnes	Fräul. Riondé.
Trudchen	Fräul. Wendt.
Allgold's Knabe	Fritz Ernst.
Der Mann ohne Namen	Herr Jean Müller.
Minnesänger (Heinz)	Herr Kowalsky.
Ein alter Bettler	Herr Rethwisch.
Ein Bote	Herr Ernst.
Ein Diener	Herr Bergner.

Fischer und Fischerinnen Diener Trabanten Volk. Ort der Handlung: theils das Königsschloß, theils Gegend am See, wie im Vorspiel.

Vierte Abtheilung:

Buße und Versöhnung, oder: Die Reuethränen.

Personen:

Allgold		Herr Schmitt.
Sein Knabe		Fritz Ernst.
Agnes		Fräul. Riondé.
Trudchen		Fräul. Wendt.
Heinz.		Herr Kowalsky.
Anselm	Fischer	Herr Deichsler.
sein Weib	Fischer	Frau Köhlers.
Der Mann ohne Namen		Herr Jean Müller.

Fischer und Fischerinnen Ort der Handlung: Gegend am Ufer eines Sees.

Zwischen Vorspiel und Stück liegt ein Jahr. Die 4 Aufzüge des Stückes umfassen einen Zeitraum von 6 Jahren

☞ **Zum Schlusse der letzten Abtheilung: Tableau mit bengalischer Beleuchtung.** ☜

Alles Uebrige ist bekannt.

☞ Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufs-Lokale des Herrn Sevin reservirt. — Passe-Partouts und Frei-Entree sind für diese Vorstellung nicht gültig.

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein

Franziska Wendt.

Donnerstag, Freitag und Sonnabend bleibt das Theater geschlossen.
Sonntag, 4. April: **Adelbert vom Babanberge.** Trauerspiel in 5 Akten von Brachvogel.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

85.

Theaterzettel zu Görlitz.

Dramen in 5 Akten von Brachvogel.

Zum Erstenmale:

Sonntag, den 4. April 1858.

4. Abonnement. 18. Vorstellung.

1

Der Fürst des Waldes | Der Ring des Verderbens. Oper: Die Mutterthräne

Personen:

Hatto, Erzbischof von Mainz, Kanzler des Reichs		Herr Röhlers.
Rathulf, Bischof von Würzburg,	Brüder aus dem Geschlecht der Salier	Herr Oberländer.
Eberhard, Graf von Rheinfranken,		Herr Schödel.
Conrad, Graf von Rothenburg,		Herr Leon Müller.
Heinz von Lorrach, der Meißner		Herr Rowalsky.
Schweicher von Hottstedt		Herr Stein.
Rudach von Mez, Vogt		Herr Arends.
Dill Schwenkinfeld, Narr		Herr Hesse.
Rolf Kirch der Schmied, Schultheiß von Würzburg		Herr Schneider.
Frau Badan mit der Spindel, Enkelin Karl's des Großen, Wittwe Heinrich's vom Nordgau, Otto des Sachsen Schwester, 80 Jahre alt		Frau Müller.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 18. Vorstellung.

Sonntag, den 4. April 1858.

Zum Erstenmale:

Adelbert vom Babanberge.

Drama in 5 Akten von Brachvogel.

Personen:

Hatto, Erzbischof von Mainz, Kanzler des Reichs		Herr Köhlers.
Rathulf, Bischof von Wirtzeburg,	Brüder aus dem Geschlecht der Salier	Herr Oberländer.
Eberhard, Graf von Rheinfranken,		Herr Schöbel.
Conrad, Graf von Rothenburg,		Herr Jean Müller.
Heinz von Lörrach, der Gleißner		Herr Kowalsky.
Schweicher von Hattstedt		Herr Stein.
Rubach von Metz, Vogt		Herr Krebs.
Till Schwenkinfeld, Narr		Herr Hesse.
Rolf Urach der Schmied, Schultheiß von Wirtzeburg		Herr Schneider.
Frau Baban mit der Spindel, Enkelin Karl's des Großen, Wittwe Heinrich's vom Nordgau, Otto des Sachsen Schwester, 80 Jahre alt		Frau Müller.
Adelbert vom Babanberge, Markgraf vom Nordgau, ihr Sohn		Herr Schmitt.
Hildegunde, seine Braut, Tochter des Sachsen Luchter		Fräul. Siegmann.
Adelbert, 15 Jahre alt, beider Sohn		Fräul. Krebs.
Veronika von Culmbach, Wittwe Adelhart des Enthaupteten, Adelbert's Bruder, Schwester Hilden's und zweite Tochter Otto's		Fräul. Riondé.
Jobst von Gumpendorf, genannt Sturmfeder, Vogt von Adelbert's Grenzfeste Thetraß		Herr Becker.
Lorenz Frawein		Herr Feßler.
Nickel Halles, Schaffner der Burg		Herr Fichte.
Gogel, Schutzjude vom Babanberg		Herr Rethwisch.
Schwepp von Schweppfeld, Reichsehrenhold		Herr Berndt.
Otto der Erlauchte, Herzog von Sachsen		Herr Ernst.

Stimmführende Fürsten und Bischöfe des Reichstages. Ein Edelmann vom Reichsherrn. Zwei Schreiber. Ein italienischer Mönch. Kunz von Terglu. Reichspanierträger. Ehrenholde. Knechte Adelbert's und Rathulf's. Bürger von Wirtzeburg. Knechte vom Reichsheere. Vasallen des Königs und der Reichsfürsten. Diener.

Zeit: 908. Ort der Handlung: Wirtzeburg und Babanberg, im dritten Akte Tribur am Rhein.

Preise der Plätze:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	15 Sgr.	Prosceniumsloge	20 Sgr.
1. Rang à Billet	12½ "	1. Rang à Billet	15 "
Parterre " "	7½ "	Parterre " "	10 "
2. Rang " "	5 "	2. Rang " "	7½ "
		Gallerie " "	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Montag, 5. März. Zum letzten Male: **Robert und Bertram, oder: Die lustigen Vagabunden.** Posse in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Digitized by Google

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Görlitz u. Liegnitz.

Montag, 2. März. Zum letzten Male: Hopert und Wertrum, oder: Die lustigen Kabarbunken.
Posse in 4 Akten von G. Hopert.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Preise der Plätze:

Proszeniumsloge	30 Sgr.
1. Rang & Balkon	12 „
Parterre	10 „
2. Rang	7½ „
Galerie	5 „

Kassenöffnung 6 Uhr.

(Bei Herrn Kaufmann Gerlach am Obermarkt):
Proszeniumsloge . . . 12 Sgr.
1. Rang & Balkon . . . 10 „
Parterre . . . 7½ „
2. Rang . . . 5 „

Zum: 808. Da per Hauptmann: Wintergrün und Kapenjammer, im dritten Akt Trinkt am Rhein.

Graf von Trebin. Adelheid, seine Tochter. Hermann. Henriette, Kammermädchen. Gerichtsdiener. Ein Schreiber. Ein italienischer Mönch.
Schmiedegeselle, Diener bei Adelheid. Ein Postillon. Zwei Schreiber. Ein Kellner. Ein Bauer.
Ort der Handlung: Schloß von Sachsen . . . Herr Graff.
Schmerz von Schmerzburg, Adelheidenfels . . . Herr Krampf.
Hoch, Schuldner von Kapenjammer . . . Herr Adelmann.
Alter Hallig, Schaffner bei Graf . . . Herr Richter.
Lorenz Trautmann . . . Herr Hagen.
Freie Ritter . . . Herr Hagen.
Hopf von Quantenport, genannt Einmaleins, Adel von Adelpertz Gerichtsdiener, Schmerz, Schuldner von Kapenjammer, Graf von Adelpertz Gerichtsdiener, Diener bei Adelheid. Diener.
Veronika von Salzdorf, Tochter des Amtmanns, Adelpertz Gerichtsdiener, Adelpertz Gerichtsdiener, Kapenjammer, Schmerz, Schuldner von Kapenjammer, Adelheid, Tochter des Grafen Graf von Trebin. Adelheidenfels. Gerichtsdiener. Henriette, Kammermädchen. Adelheid, Tochter des Grafen Graf von Trebin. Adelheidenfels. Gerichtsdiener. Henriette, Kammermädchen. Adelheid, Tochter des Grafen
Alt. Graf von Trebin. Adelheidenfels. Gerichtsdiener. Henriette, Kammermädchen. Adelheid, Tochter des Grafen

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Oberlausitzisches Gedenkbuch.

Neues Lausitzisches Magazin.

Herausgegeben von der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften.

Zweiter Band.

Görlitz, 1824.
Gedruckt und verlegt bei Carl Gottlob Anton.

28

Stadttheater zu Görlitz.

4. Abonnement. 19. Vorstellung.

Montag, den 5. April 1858.

Zum letzten Male:

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Erste Abtheilung:
Die Befreiung.

Personen:

Robert, Bertram	Arrestanten	Herr Kowalsky. Herr Rethwisch.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide		Herr Becker.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche		Herr Hesse.
Erste, Zweite	Schildwache	Herr Fichte. Herr Berndt.
Ein Korporal		Herr Franke.

Wachen. Soldaten.

Zweite Abtheilung:
Auf der Hochzeit.

Personen:

Meyerbeer, Wächter		Herr Köhler.
Lips, Wirth		Herr Schlick.
Rösl, Schenkmädchen		Fräul. Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Erster, Zweiter	Landgensd'arm	Herr Oberländer. Herr Schneider.
Brautvater		Herr Krebs.
Bräutigam		Herr Feßler.
Braut		Fräul. Hey.
Ein Kellner		Herr Stein.
Ein Hausknecht		Herr Deichsler.

Aufwärter. Bauern. Bäuerinnen. Musikanten.

Dritte Abtheilung:
Soiree und Maskenball.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Ipelmeyer, reicher Banquier		Herr Schöbel.
Isidora, seine Tochter		Fräul. Riondé.
Samuel Bandheim, sein erster Commis		Herr Jean Müller.
Kommerzienräthin Forchheimer, seine Cousine		Frau Hübsch.
Doktor Corduan, Hausfreund		Herr Schmitt.
Jack, Louis	Bediente	Herr Feßler. Herr Bergner.

Masken. Gäste. Bediente.

Vierte Abtheilung:
Das Volksfest.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Frau Müller, alte Wittwe		Frau Müller.
Rösel, ihre Pflegetochter		Fräul Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Strambach		Herr Becker.
Jack, Bedienter		Herr Schlie.
Ein Polizeidiener		Herr Ernst.
Erster, Zweiter	Ausrufer	Herr Buchwald. Herr Polandt.
Guckkastenfrau		Frau Lingnau.

Seiltänzer. Volk. Leierkastenmänner. Luftballon.

Die beiden Gensdarmen kommen zu Pferd auf die Bühne.

In der zweiten Abtheilung: **Hochzeitszug.**

In der dritten Abtheilung:

Grosser Maskenzug.

1) Zwei Herolde. 2) Hellebardiere. 3) Bachus auf dem Fasse von Bachantinnen umtanzt. 4) **Kladderadatsch** gefolgt von 5) Müller und Schultze. 6) Eine junge Mode-Dame von 1800. 7) Eine junge Mode-Dame von 1858. 8) Trompeterkorps 9) Ludwig XIV. mit Pretiosa. 10) Der Dreibein. 11) Graf Esser. 12) Jungfrau von Orleans. 13) Ein Frühlingsbote. 14) Ein Türke vor dem Kriege mit seiner Dame. 15) Ein Türke nach dem Kriege mit seiner Dame. 16) Ein englischer und ein französischer Soldat. 17) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1800, und 18) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1858. 19) Ein Kosack in freudiger Stimmung. 20) Ein betrübter Franzose. 21) Ein englischer und ein preußischer Marine-Matrose. 22) Das neueste Schiff „Viktoria und Friedrich". 23) Hellebardiere. 24) **Robert und Bertram zu Pferde.**

Alles Uebrige ist bekannt.

Die Direktion hat zur vollständigsten Ausstattung dieser Posse, welche überall und oft mit dem größten Beifall gegeben wurde, weder Kosten noch Mühe gescheut, um dieselbe auch hier zur Geltung zu bringen. — Dekorationen sind neu.

Zwischen dem ersten und zweiten Akte sind wegen Umbau des Theaters 20 Minuten Pause.

Dinstag, 6. April: **Die Lady von Worsley-Hall.** Schauspiel in 2 Abtheilungen und 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Rödler in Görlitz.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Dinstag, 6. April: **Die Lady von Worsley-Hall.** Schauspiel in 2 Abtheilungen und 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Zwischen dem ersten und zweiten Akte sind wegen Umbau des Theaters 20 Minuten Pause.

Dekorationen sind neu.

Die Direktion hat zur vollständigsten Ausstattung dieser Posse, welche überall und oft mit dem größten Beifall gegeben wurde, weder Kosten noch Mühe gescheut, um dieselbe auch hier zur Geltung zu bringen. —

Alles Uebrige ist bekannt.

22) Das neueste Schiff „Viktoria und Friedrich". 23) Hellebardiere. 24) **Robert und Bertram zu Pferde.** freudiger Stimmung. 20) Ein betrübter Franzose. 21) Ein englischer und ein preußischer Marine-Matrose. einer Dreierfemmel von 1800, und 18) Ein Bäckerjunge mit einer Dreierfemmel von 1858. 19) Ein Nosach in nach dem Kriege mit seiner Dame. 16) Ein englischer und ein französischer Soldat. 17) Ein Bäckerjunge mit Frau von Orleans. 13) Ein Frühlingsbote. 14) Ein Türke vor dem Kriege mit seiner Dame. 15) Ein Türke Mode-Dame von 1858. 8) Trompeterkorps. 9) Ludwig XIV. mit Pretiosa. 10) Der Dreibein. 11) Graf Esser. 12) Jung-**Radatsch** gefolgt von 5) Müller und Schulze. 6) Eine junge Mode-Dame von 1800. 7) Eine junge 1) Zwei Herolde. 2) Hellebardiere. 3) Bachus auf dem Fasse von Bachantinnen umtanzt. 4) **Mädde-**

Grosser Maskenzug.

In der dritten Abtheilung:

In der zweiten Abtheilung: **Hochzeitszug.**

Die beiden Gensdarmen kommen **zu Pferd** auf die Bühne.

Aufwärter. Bauern. Bäuerinnen. Musikanten.

Ein Hausknecht . . . Herr Deichsler.
Ein Kellner . . . Herr Stein.
Braut . . . Fräul. Heu.
Bräutigam . . . Herr Geßler.
Brautvater . . . Herr Reeds.
Zweiter } Landgensdarm . . . Herr Schneider.
Erster } . . . Herr Oberländer.
Michel . . . Herr Hesse.
Rosel, Schenkmädchen . . . Fräul. Reeds.
Herr Schlick.

Seiltänzer. Volk. Leierkastenmänner. Luftballon.

Gutsaffenfrau . . . Frau Lingnau.
Zweiter } Ausrufer . . . Herr Bolandt.
Erster } . . . Herr Buchwald.
Ein Polizeidiener . . . Herr Ernst.
Jack, Bedienter . . . Herr Schlie.
Strambach . . . Herr Becker.
Michel . . . Herr Hesse.
Rosel, ihre Pflegetochter . . . Fräul. Reeds.
Frau Müller, alte Wittwe . . . Frau Müller.
Bertram . . . Herr Meidwisch.

Vierte Abtheilung.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

88.

4. Abonnement. 20. Vorstellung.

Dinstag, den 6. April 1858.

Zum ersten Male:

Die Lady von Worsley-Hall.

Schauspiel in 2 Abtheilungen und 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung in 2 Akten.

Personen:

Lord Humphery Glendower, Earl auf Glendower-Castle	Herr Schöbel.
Ellen, seine Tochter	Fräul. Siegmann.
Katharina Ashlei, seine Schwester, Wittwe .	Frau Lingnau.
Lord Timothy Worsley, Earl auf Worsley-Hall	Herr Rethwisch.
Lady Harriot Worsley, geborene Herzogin von Devonshire, seine Gattin . .	Frau Müller.
Davy Haarwood, beider Sohn . .	Herr Jean Müller.
Obrist Harry Landsworth, Worsley's Bruder .	Herr Köhlers.
Tobias Raleigh, Notar . . .	Herr Oberländer.
Steevens, Stallmeister . . .	Herr Schneider.
Ein Diener	Herr Stein.

Ort der Handlung: Glendower-Castle. Zeit: Der 1. und 4. September 1651.

Zweite Abtheilung in 3 Akten.

Personen:

Karl Stuart, nachmals Karl II. . .	Herr Schmitt.
Lord Davy Worsley	Herr Rethwisch.
Obrist Harry	Herr Köhlers.
William Granville, Baronet . . .	Herr Kowalsky.
Eduard Wilmot, Marquis . . .	Herr Fichte.
John Maitland, Esquire . . .	Herr Feßler.
Lady Harriot Worsley . . .	Frau Müller.
Ellen	Fräul. Siegmann.
Katharina	Frau Lingnau.
Frau Anna Engelbrecht, Wittwe, Gastwirthin zu Köln	Frau Hübsch.
Margarethe, ihre Tochter . . .	Fräul. Wendt.
Erich Hartlieb, ein junger Kaufmann, deren Verlobter	Herr Hesse.
Jeremias Peterlein, Juwelier . . .	Herr Becker.
Theobald, Gotthold, } Handlungsdiener . . .	Herr Ernst. / Herr Bergner.
Wenzel, Dietrich, } Studenten . . .	Herr Berndt. / Herr Deichsler.

Ort der Handlung: Köln am Rhein im Gasthause der Frau Engelbrecht Zeit: Februar und März 1658. Zwischen dem zweiten und dritten Akte liegt ein Zeitraum von 6 Wochen.

Preise der Plätze.

Tagesverkauf (bei Hrn. Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge . .	15 Sgr.	Prosceniumsloge . . .	20 Sgr.
1. Rang à Billet . .	12½ "	1. Rang à Billet . .	15 "
Parterre " " . .	7½ "	Parterre " " . .	10 "
2. Rang " " . .	5 "	2. Rang " " . .	7½ "
		Gallerie " " . .	2½ "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag, den 7. April Mit aufgehobenem Abonnement. Zum Benefiz für Herrn Kowalsky. **Anzeiger und Tageblatt.** Lustspiel mit Gesang in 3 Akten von Schönstein. Musik von E. Kowalsky.

Die Direktion
der vereinigten Stadttheater von Görlitz und Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Das Diner-Billet.

per verwitwigten Staatsdiener von Gotth und Fürstyh:

Donnerstag, den 7. März. Zum ersten Male: Gastspiel des Herrn Komiseph. Hierauf: Der unsichtbare Gast oder: Wo ist mein Schirm? Lustspiel in 3 Akten von Schonikin. Hierauf: Der Kommissair und das Dienstmädchen. Vaudeville mit Gesang in 1 Akt von C. Komiseph.

Kassen-Eröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Im dritten Range: 1 Logenplatz 1 Thlr.
Im Parterre: 1 Sperrsitz 20 Sgr.
1. Rang à Platz . . . 15 Sgr.
Parterre . . . 10 „
2. Rang „ . . . 7½ „
Gallerie . . . 5 „

Die Direktion:
Hans Hasenfuß.

Zum ersten Male:

Gastspiel des Herrn Komiseph.

Der unsichtbare Gast.

Oder: Wo ist mein Schirm?

Lustspiel in 3 Akten von Schonikin.

Hierauf zum 2ten Male: **Der Kommissair und das Dienstmädchen.** Vaudeville in 1 Akt von C. Komiseph.

Die Direktion:
Hans Hasenfuß.

Donnerstag, den 7. März. Zum dritten und letzten Male: Gastspiel des Herrn Komiseph. Hierauf: Der Kommissair und das Dienstmädchen. Vaudeville in 1 Akt von C. Komiseph.

Letzte Vorstellung in 3 Akten.

Der unsichtbare Gast.

Oder: Wo ist mein Schirm?

Lustspiel in 3 Abtheilungen von Schonikin.

Die Direktion:
Hans Hasenfuß.

Freitag, den 8. März 1828. Zum ersten Male:

Der Sohn des Regiments-Chefs.

Lustspiel in 3 Abtheilungen. Nach dem Französischen des Scribe.

Die Direktion:
Hans Hasenfuß.

89.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Donnerstag, den 8. April 1858.

Zum Benefiz für Herrn Kowalsky.

Zum Erstenmale:

Tageblatt u. Anzeiger

oder:

Wenn's weiter nichts ist.

Lustspiel mit Gesang in 3 Abtheilungen oder 4 Rahmen von G. Schönstein. Musik von E. Kowalsky.

Erste Abtheilung in 2 Rahmen.

Erster Rahmen:

Ein Zimmer am Neuen Markt.

Personen:

Doktor Eduard Bernstein, Litterat	Herr Kowalsky.
Schlimm, Hauseigenthümer	Herr Oberländer.
Fockes, Weinhändler	Herr Becker.
Röhrlein, Schneidermeister	Herr Fichte.
Fritz, Eduard's Diener	Herr Rethwisch.
Naphtali, ein Wucherer	Herr Schöbel.
Anna Zärtlich, Mätherin	Fräul. Hey
Anton Bremer, Assessor	Herr Jean Müller
Hassmann, Banquier	Herr Köhlers.

Gläubiger beiderlei Geschlechts.

Zweiter Rahmen:

Brüderschaft auf der Promenade.

Personen:

Marie Wendel	Fräul. Riondé.
Nannette, ihr Kammermädchen	Fräul. Krebs.
Eduard Bernstein	Herr Kowalsky.
Fritz	Herr Rethwisch.

Der erste und zweite Rahmen sind nur durch kurzes Dazwischenfallen der Gardine getrennt

Zweite Abtheilung:

Eine geheime Thür.

Personen:

Wendel, ehemals Fabrikherr, jetzt Partikulier	Herr Schmitt.
Ida, seine Tochter	Fräul. Siegmann.
Marie, seine Nichte, in seinem Hause	Fräul. Riondé.
Eduard Bernstein	Herr Kowalsky.
Fritz, Diener Louis, Reitknecht Henry, Koch	Herr Rethwisch.
Schlimm	Herr Oberländer.
Nannette	Fräul. Krebs.
Ein Polizeikommissarius	Herr Schneider.

Polizisten.

Dritte Abtheilung:

Der Irrenarzt aus dem Preußischen Hof

Personen:

Wendel	Herr Schmitt.
Ida	Fräul. Siegmann.
Marie	Fräul. Riondé.
Baron von Blankenstein	Herr Hesse.
Eduard Bernstein	Herr Kowalsky.
Anton Bremer	Herr Jean Müller.
Hassmann	Herr Köhlers.
Fockes	Herr Becker.
Röhrlein	Herr Fichte.
Anna Zärtlich	Fräul. Hey.
Nannette	Fräul. Krebs.
Fritz	Herr Rethwisch.
Emil, Kellner	Herr Stein.
Ein Polizeikommissarius	Herr Schneider.

Herren und Damen. Polizisten. Kellner. Hausknechte.

Ort der Handlung: Eine schlesische Provinzialstadt.

Alles Uebrige ist bekannt.

☞ Passe-Partouts und Frei-Entree sind für diese Vorstellung nicht gültig.

Es ladet ergebenst ein **Eduard Kowalsky.**

Freitag, 9. April. **Robert und Bertram.** Zum Benefiz für die Herren Regisseure Rethwisch und Schmitt zum letzten Male: Mit theilweise neuen Einlagen und Abwechselungen.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Gärtner in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.

Alles weitere ist bekannt.

Stadt-Theater und Central-Theater sind für heute Vorstellung nicht gestattet.

Es folgt entsprechend ein

Schnell Kommando.

Zum Beweis für die Herren Abgeordneten Aerztlich und Schmitt zum letzten Male:

Arzlich, d. Schmitt. Mit technischen neuen Einlagen und Klemmfedern.

Adoptirt von Hartmann.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Freiburg.

Personen:

Hauptrichter und der Staatsanwalt.

Zweiter Akt.

Personen:

Der Irrenwärter vom Irrenhaus Hof.

Dritte Abtheilung:

Schluß.

Der Oberstaatsanwalt	Herr Schneider.
Graf Karl	Herr Schneider.
Graf Adolf	Herr Stein.
Graf Ernst	Herr Schmidt.
Graf Max	Herr Richter.
Graf Otto	Herr Richter.
Graf Heinrich	Herr Richter.
Graf Hans Müller	Herr Hans Müller.
Graf Konrad	Herr Hesse.
Graf Siegmund	Herr Schmitt.
Graf Alfonso	Herr Schmitt.
Graf Eduard	Herr Schneider.
Graf Karl	Herr Oberstaatsanwalt.
Graf Otto	Herr Richter.
Graf Heinrich	Herr Richter.
Graf Hans Müller	Herr Hans Müller.
Graf Konrad	Herr Hesse.
Graf Siegmund	Herr Schmitt.
Graf Alfonso	Herr Schneider.
Graf Eduard	Herr Oberstaatsanwalt.
Graf Karl	Herr Richter

90.

91.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Freitag, den 9. April 1858.

Zum Benefiz
für die Herren Regisseure Rethwisch und Schmitt.

Mit neuen Arrangements und Gesangs-Einlagen:

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Erste Abtheilung:
Die Befreiung.

Personen:

Robert, Bertram	Arrestanten	Herr Kowalsky. Herr Rethwisch.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide		Herr Becker.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche		Herr Hesse.
Erste, Zweite	Schildwache	Herr Fichte. Herr Berndt
Ein Korporal		Herr Franke.

Wachen Soldaten.

Zweite Abtheilung:
Auf der Hochzeit.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky
Bertram		Herr Rethwisch.
Mehlmeyer, Pächter		Herr Köhlers.
Lips, Wirth		Herr Schlick
Rös'l, Schenkmädchen		Fräul. Krebs.
Michel		Herr Hesse
Erster, Zweiter	Landgensd'arm	Herr Oberländer Herr Schneider
Brautvater		Herr Krebs.
Bräutigam		Herr Feßler
Braut		Fräul. Hey.
Ein Kellner		Herr Stein.
Ein Hausknecht		Herr Deichsler

Aufwärter. Bauern Bäuerinnen Musikanten.

Dritte Abtheilung:
Soiree und Maskenball.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Ipelmeyer, reicher Banquier		Herr Schöbel.
Isidora, seine Tochter		Fräul. Riondé.
Samuel Bandheim, sein erster Commis		Herr Jean Müller.
Kommerzienräthin Forchheimer, seine Cousine		Frau Hübsch.
Doktor Cordnan, Hausfreund		Herr Schmitt.
Jack, Louis	Bediente	Herr Feßler. Herr Bergner.

Masken Gäste Bediente.

Vierte Abtheilung:
Das Volksfest.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Frau Müller, alte Wittwe		Frau Müller.
Rösel, ihre Pflegetochter		Fräul Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Strambach		Herr Becker.
Jack, Bedienter		Herr Schlie.
Ein Polizeidiener		Herr Ernst.
Erster, Zweiter	Ausrufer	Herr Buchwald. Herr Polandt.
Guckkastenfrau		Frau Lingnau.

Seiltänzer. Volk. Leierkastenmänner. Luftballon.

Die beiden Gensdarmen kommen zu Pferd auf die Bühne.

In der zweiten Abtheilung: **Hochzeitszug.**

In der dritten Abtheilung:

Grosser Maskenzug.

1) Zwei Herolde. 2) Hellebardiere. 3) Bachus auf dem Fasse von Bachantinnen umtanzt. 4) **Kladderadatsch** gefolgt von 5) Müller und Schultze. 6) Eine junge Mode-Dame von 1800. 7) Eine junge Mode-Dame von 1858. 8) Trompeterkorps 9) Ludwig XIV. mit Pretiosa. 10) Der Dreibein. 11) Graf Esser. 12) Jungfrau von Orleans. 13) Ein Frühlingsbote. 14) Ein Türke vor dem Kriege mit seiner Dame. 15) Ein Türke nach dem Kriege mit seiner Dame. 16) Ein englischer und ein französischer Soldat. 17) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1800, und 18) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1858. 19) Ein Kosack in freudiger Stimmung. 20) Ein betrübter Franzose. 21) Ein englischer und ein preußischer Marine-Matrose. 22) Das neueste Schiff „Viktoria und Friedrich". 23) Hellebardiere. 24) **Robert und Bertram zu Pferde.**

Italienische Arie aus dem Kapellmeister von Venedig, vorgetragen von Herrn Rethwisch.

Alles Uebrige ist bekannt.

Zwischen dem ersten und zweiten Akte sind wegen Umbau des Theaters 20 Minuten Pause.

Den bisherigen geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mittags 12 Uhr im Billetverkaufslokale des Kaufmanns Herrn Sevin reservirt.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.

SLUB
Wir führen Wissen.

Oder:

Die lustigen Studenten.

Oder:

Wettrennen um Ehre und Leben.

Oder:

Stephanie zu Gerlach.

Oder:

Die beiden Grenadiere.

Oder:

Die Schlacht bei Leipzig.

Oder:

Die beiden Gensdarmen.

Oder:

Das Kriegsgericht.

Oder:

Auf der Hauptwache.

Oder:

Die beiden Schildwachen.

Oder:

Die Schlacht bei Austerlitz.

Oder:

Die beiden Grenadiere

Stadttheater zu Görlitz.

Sonntag, den 11. April 1858.

Mit neuen Arrangements und Gesangs-Einlagen:

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Erste Abtheilung:
Die Befreiung.

Personen:

Robert, Bertram	Arrestanten	Herr Kowalsky. Herr Rethwisch.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide		Herr Becker.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche		Herr Hesse.
Erste, Zweite	Schildwache	Herr Fichte. Herr Berndt.
Ein Korporal		Herr Franke.

Wachen. Soldaten.

Zweite Abtheilung:
Auf der Hochzeit.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Lips, Wirth		Herr Schlick.
Rös'l, Schenkmädchen		Fräul. Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Erster, Zweiter	Landgensd'arm	Herr Oberländer. Herr Schneider.
Brautvater		Herr Krebs.
Bräutigam		Herr Feßler.
Braut		Fräul. Hey.
Ein Kellner		Herr Stein.
Ein Hausknecht		Herr Deichsler

Aufwärter. Bauern. Bäuerinnen Musikanten.

Dritte Abtheilung:
Soiree und Maskenball.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Ipelmeyer, reicher Banquier		Herr Schöbel.
Isidora, seine Tochter		Fräul. Riondé.
Samuel Bandheim, sein erster Commis		Herr Jean Müller.
Kommerzienräthin Forchheimer, seine Cousine		Frau Hübsch.
Doktor Corduan, Hausfreund		Herr Schmitt.
Jack, Louis	Bediente	Herr Fichte. Herr Bergner.

Masken. Gäste. Bediente.

Vierte Abtheilung:
Das Volksfest.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Frau Müller, alte Witwe		Frau Müller.
Rösel, ihre Pflegetochter		Fräul Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Strambach		Herr Becker.
Jack, Bedienter		Herr Schlie.
Ein Polizeidiener		Herr Ernst.
Erster, Zweiter	Ausrufer	Herr Buchwald. Herr Polandt.
Guckkastenfrau		Frau Lingnau.

Seiltänzer. Volk. Leierkastenmänner. Luftballon.

Die beiden Gensdarmen kommen zu Pferd auf die Bühne.

In der zweiten Abtheilung: **Hochzeitszug.**

In der dritten Abtheilung:

Grosser Maskenzug.

1) Zwei Herolde. 2) Hellebardiere. 3) Bachus auf dem Fasse von Bachantinnen umtanzt. 4) Eine junge Mode-Dame von 1800. 5) Eine junge Mode-Dame von 1858. 6) Trompeterkorps 7) Ludwig XIV. mit Pretiosa. 8) Der Dreibein. 9) Graf Essex. 10) Jungfrau von Orleans. 11) Ein Frühlingsbote. 12) Ein Türke vor dem Kriege mit seiner Dame. 13) Ein Türke nach dem Kriege mit seiner Dame. 14) Ein englischer und ein französischer Soldat. 15) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1800, und 16) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1858. 17) Ein Kosack in freudiger Stimmung. 18) Ein betrübter Franzose. 19) Ein englischer und ein preußischer Marine-Matrose. 20) Das neueste Schiff „Viktoria und Friedrich". 21) Hellebardiere. 22) **Robert und Bertram zu Pferde.** 23) Die ganze **Kladderadatsch-Familie:** Kladderadatsch, Müller und Schultze, Zwickauer, Baron Strudelwitz und Baron Prudelwitz.

Italienische Arie aus dem Kapellmeister von Venedig, vorgetragen von Herrn Rethwisch.

Neues Schluß-Arrangement:

Sie werden doch gefaßt, oder: Laster vergeht, Tugend besteht.

Zwischen dem ersten und zweiten Akte sind wegen Umbau des Theaters 20 Minuten Pause.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Druck von Julius Rohler in Görlitz.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Zwischen dem ersten und zweiten Akte sind wegen Umbau des Theaters 20 Minuten Pause.

Sie werden doch gefaßt, oder: Laster vergeht, Tugend besteht.

Neues Schluß-Arrangement:

Italienische Arie aus dem Kapellmeister von Venedig, vorgetragen von Herrn Retzwitsch.

Grosser Maskenzug.

1) Zwei Herolde. 2) Hellebardiere. 3) Bachus auf dem Fasse von Bachantinnen umtanzt. 4) Eine junge Mode-Dame von 1800. 5) Eine junge Mode-Dame von 1858. 6) Trompetertorps. 7) Ludwig XIV. mit Pretiosa. 8) Der Dreibein. 9) Graf Essex. 10) Jungfrau von Orleans. 11) Ein Frühlingsbote. 12) Ein Türke vor dem Kriege mit seiner Dame. 13) Ein Türke nach dem Kriege mit seiner Dame. 14) Ein englischer und ein französischer Soldat. 15) Ein Bäckerjunge mit einer Dreierfemmel von 1800, und 16) Ein Bäckerjunge mit einer Dreierfemmel von 1858. 17) Ein Rosach in freudiger Stimmung. 18) Ein betrübter Franzose. 19) Ein englischer und ein preußischer Marine-Matrose. 20) Das neueste Schiff „Vittoria und Friedrich". 21) Hellebardiere. 22) Robert und Bertram zu Pferde. 23) Die ganze Kladderadatsch-Familie: Kladderadatsch, Müller und Schulze, Zwickauer, Baron Strudelwitz und Baron Prudelwitz.

Die beiden Gensdarmen kommen zu Pferd auf die Bühne.

In der zweiten Abtheilung: **Hochzeitszug.**

In der dritten Abtheilung:

Erste Abtheilung: Die Befreiung. Dritte Abtheilung: Maskenball.

Aufwärter. Bauern. Bäuerinnen. Musikanten.

Ein Hausknecht	Herr Deichsler.
Ein Kellner	Herr Stein.
Braut	Fräul. Hey.
Bräutigam	Herr Geßler.
Brautvater	Herr Arebs.
Zweiter Landgensd'arm	Herr Schneider.
Erster Landgensd'arm	Herr Oberländer.
Michel	Herr Hesse.
Rosel, Schenkmädchen	Fräul. Arebs.

Zweite Abtheilung:

Selbständer. Volk. Leierkastenmänner. Luftballon.

Buchkastenfrau	Frau Lingnau.
Zweiter Ausrufer	Herr Polanski.
Erster Ausrufer	Herr Buchwald.
Ein Polizeidiener	Herr Ernst.
Jak. Bedienter	Herr Schlie.
Strambach	Herr Becker.
Michel	Herr Hesse.
Rosel, ihre Pflegetochter	Fräul. Arebs.
Frau Müller, alte Wittwe	Frau Müller.

Vierte Abtheilung:

Personen:

Vierte Abtheilung:

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

92.

Erste Abtheilung:

Die Befreiung.

Personen:

Robert } Arrestanten . . . . . } Herr Rowalsky.
Bertram } . . . . . } Herr Reichwisch.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide . . . . . Herr Becker.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche . . . . . Herr Hesse.
Erste } Schildwache . . . . . } Herr Berndt
Zweite } . . . . . } Herr Fichte.
Ein Korporal . . . . . Herr Frante.

Zweite Abtheilung:

Wachen. Soldaten.

Auf der Hochzeit.

Personen:

Robert } Arrestanten . . . . . } Herr Rowalsky.
Bertram } . . . . . } Herr Reichwisch.
Ehelmeyer, reicher Banquier . . . . . Herr Schödel.
Isidora, seine Tochter . . . . . Fräul. Siegmann.
Sammel Bauskeim, sein erster Commis . . . . . Herr Jean Müller.
Kommerzienrathin Forchheimer, seine Cousine . . . . . Frau Hübsch.
Doktor Coronau, Hausfreund . . . . . Herr Schmitt.
Jack } Bediente . . . . . } Herr Fichte.
Louis } . . . . . } Herr Bergner.

Vierte Abtheilung:

Gäste. Gäste. Bediente.

Dritte Abtheilung:

Soiree und Maskenball.

Personen:

Robert . . . . . Herr Rowalsky.
Bertram . . . . . Herr Reichwisch.
Ehelmeyer, reicher Banquier . . . . . Herr Schödel.
Isidora, seine Tochter . . . . . Fräul. Siegmann.
Sammel Bauskeim, sein erster Commis . . . . . Herr Jean Müller.
Kommerzienrathin Forchheimer, seine Cousine . . . . . Frau Hübsch.
Doktor Coronau, Hausfreund . . . . . Herr Schmitt.
Jack } Bediente . . . . . } Herr Fichte.
Louis } . . . . . } Herr Bergner.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder:

Die lustigen Nagabunden.

oder:

Robert und Bertram

Mit neuen Arrangements und Gesangs-Anlagen:

Zum letzten Male und zum Benefiz für Frl. Siegmann.

Montag, den 12. April 1858.

Stadttheater zu Görlitz.

Stadttheater zu Görlitz.

Montag, den 12. April 1858.

Zum letzten Male und zum Benefiz für Frl. Siegmann.

Mit neuen Arrangements und Gesangs-Einlagen:

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Große Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Räder.

Erste Abtheilung:
Die Befreiung.

Personen:

Robert, Bertram	Arrestanten	Herr Kowalsky. Herr Rethwisch.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide		Herr Becker.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche		Herr Hesse.
Erste, Zweite	Schildwache	Herr Fichte. Herr Berndt
Ein Korporal		Herr Franke.

Wachen. Soldaten.

Zweite Abtheilung:
Auf der Hochzeit.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram, Pächter		Herr Köhler.
Lips, Wirth		Herr Schlick.
Rös'l, Schenkmädchen		Fräul. Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Erster, Zweiter	Landgensd'arm	Herr Oberländer. Herr Schneider.
Brautvater		Herr Krebs.
Bräutigam		Herr Feßler
Braut		Fräul. Hey.
Ein Kellner		Herr Stein.
Ein Hausknecht		Herr Deichsler

Aufwärter. Bauern. Bäuerinnen Musikanten.

Dritte Abtheilung:
Soiree und Maskenball.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Ipelmeyer, reicher Banquier		Herr Schöbel.
Isidora, seine Tochter		Fräul. Siegmann.
Samuel Baudheim, sein erster Commis		Herr Jean Müller.
Kommerzienräthin Forchheimer, seine Cousine		Frau Hübsch.
Doktor Corduan, Hausfreund		Herr Schmitt.
Jack, Louis	Bediente	Herr Fichte. Herr Bergner.

Masken. Gäste. Bediente.

Vierte Abtheilung:
Das Volksfest.

Personen:

Robert		Herr Kowalsky.
Bertram		Herr Rethwisch.
Frau Müller, alte Wittwe		Frau Müller.
Rösel, ihre Pflegetochter		Fräul. Krebs.
Michel		Herr Hesse.
Strambach		Herr Becker.
Jack, Bedienter		Herr Schlie.
Ein Polizeidiener		Herr Ernst.
Erster, Zweiter	Ausrufer	Herr Buchwald. Herr Polandt.
Guckkastenfrau		Frau Lingnau.

Seiltänzer. Volk. Leierkastenmänner. Luftballon.

☞ **Die beiden Gensdarmen kommen zu Pferd auf die Bühne.**

In der zweiten Abtheilung: **Hochzeitszug.**

In der dritten Abtheilung:

Grosser Maskenzug.

1) Zwei Herolde. 2) Hellebardiere. 3) Bachus auf dem Fasse von Bachantinnen umtanzt. 4) Eine junge Mode-Dame von 1800. 5) Eine junge Mode-Dame von 1858. 6) Trompeterkorps 7) Ludwig XIV. mit Pretiosa. 8) Der Dreibein. 9) Graf Essex. 10) Jungfrau von Orleans. 11) Ein Frühlingsbote. 12) Ein Türke vor dem Kriege mit seiner Dame. 13) Ein Türke nach dem Kriege mit seiner Dame. 14) Ein englischer und ein französischer Soldat. 15) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1800, und 16) Ein Bäckerjunge mit einer Dreiersemmel von 1858. 17) Ein Kosack in freudiger Stimmung. 18) Ein betrübter Franzose. 19) Ein englischer und ein preußischer Marine-Matrose. 20) Das neueste Schiff „Viktoria und Friedrich". 21) Hellebardiere. 22) **Robert und Bertram zu Pferde.** 23) Die ganze **Kladderadatsch-Familie:** Kladderadatsch, Müller und Schultze, Zwickauer, Baron Strudelwitz und Baron Prudelwitz.

☞ Italienische Arie aus dem Kapellmeister von Venedig, vorgetragen von Herrn Rethwisch. ☜

Neues Schluß-Arrangement:

Sie werden doch gefaßt, oder: Laster vergeht, Tugend besteht.

☞ Zwischen dem ersten und zweiten Akte sind wegen Umbau des Theaters 20 Minuten Pause. ☜

Dienstag, 13. April. Erstes Auftreten des Afrikanischen Tragöden Herrn Ira Aldridge: **Othello, Der Mohr von Venedig.** Drama in 5 Akten von Shakespeare.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Gotha u. Eisenach.

Der Adolph von Henckel. Drama in 5 Akten von Spielhagen.

Zwischen dem ersten und zweiten Akte sind längere Pausen des Theaters so bekannt gemacht.

Dienstag, 21. April. Zum letzten Auftreten des gastirenden Tragöden Herrn Jos. Kainz: **Othello.**

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Gotha u. Eisenach.

Herrn Schmidt-Arrondement:

Abonnements-, Gast- und Benefiz-Vorstellungen finden nicht statt.

Sonntag, den 26. April: **Zum 1. Male wiederholt:** Zum 2. Male wiederholt:

Die Journalisten. Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freytag.

Personen:

Konsul Krey . . . Herr Schmidt.
Rosalie, seine Frau . . . Frau Hahn.
Bolz, Redakteur . . . Herr Kraft.
Lenore, seine Frau . . . Frau Schmidt.
Oskar Meyer . . . Herr Schulz.
Fanny, seine Frau . . . Frau Hahn.
Hermann Lohse . . . Herr Hahn.
Ida, seine Frau . . . Frau Schulz.
Rentier Fink . . . Herr Hahn.
Emilie, seine Frau . . . Frau Hahn.
Ein Diener . . . Herr Schulz.
Ein Kellner . . . Herr Hahn.
Ein Handlungsdiener . . . Herr Schulz.
Ein Hausknecht . . . Herr Hahn.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag, 28. April: **Zum 1. Male wiederholt:** Zum 2. Male wiederholt:

Die beiden Schützen kommen **zu Pferd** und die **Bäume.**

Zum 1. Male wiederholt: **Hochzeitsmarsch.**

Zum 2. Male wiederholt: **Großer Maskenball.**

1) Zwei Herolde. 2) Eine junge Rose-Dame von 1828. 3) Trompeterstreiche. 4) Eine junge Rose-Dame von 1800. 5) Pelikanpaarung. 6) Hahnenkampf mit dem Hahne von Buchenklingen. 7) Hahnenschlag mit 4 Hähnen. 8) Der Trapezkünstler. 9) Ritt-Akt. 10) Zauberin von Orleans. 11) Ein Kriminalbeamter. 12) Ein Kriminalbeamter mit einer Dienstmarke von 1828. 13) Ein Akt nach dem Gemälde mit seiner Dame. 14) Ein englischer Stallknecht. 15) Ein Kellner. 16) Ein Kellner mit einer Serviette. 17) Ein Kellner mit einer Serviette. 18) Ein Kellner mit einer Serviette. 19) Ein Kellner mit einer Serviette. 20) Ein Kellner mit einer Serviette. 21) Ein Kellner mit einer Serviette. 22) Ein Kellner mit einer Serviette. 23) Ein Kellner mit einer Serviette. 24) Ein Kellner mit einer Serviette. 25) Ein Kellner mit einer Serviette. 26) Ein Kellner mit einer Serviette. 27) Ein Kellner mit einer Serviette. 28) Ein Kellner mit einer Serviette. 29) Ein Kellner mit einer Serviette. 30) Ein Kellner mit einer Serviette. 31) Ein Kellner mit einer Serviette. 32) Ein Kellner mit einer Serviette. 33) Ein Kellner mit einer Serviette. 34) Ein Kellner mit einer Serviette. 35) Ein Kellner mit einer Serviette. 36) Ein Kellner mit einer Serviette. 37) Ein Kellner mit einer Serviette. 38) Ein Kellner mit einer Serviette. 39) Ein Kellner mit einer Serviette. 40) Ein Kellner mit einer Serviette. 41) Ein Kellner mit einer Serviette. 42) Ein Kellner mit einer Serviette. 43) Ein Kellner mit einer Serviette. 44) Ein Kellner mit einer Serviette. 45) Ein Kellner mit einer Serviette. 46) Ein Kellner mit einer Serviette. 47) Ein Kellner mit einer Serviette. 48) Ein Kellner mit einer Serviette. 49) Ein Kellner mit einer Serviette. 50) Ein Kellner mit einer Serviette. 51) Ein Kellner mit einer Serviette. 52) Ein Kellner mit einer Serviette. 53) Ein Kellner mit einer Serviette. 54) Ein Kellner mit einer Serviette. 55) Ein Kellner mit einer Serviette. 56) Ein Kellner mit einer Serviette. 57) Ein Kellner mit einer Serviette. 58) Ein Kellner mit einer Serviette. 59) Ein Kellner mit einer Serviette. 60) Ein Kellner mit einer Serviette. 61) Ein Kellner mit einer Serviette. 62) Ein Kellner mit einer Serviette. 63) Ein Kellner mit einer Serviette. 64) Ein Kellner mit einer Serviette. 65) Ein Kellner mit einer Serviette. 66) Ein Kellner mit einer Serviette. 67) Ein Kellner mit einer Serviette. 68) Ein Kellner mit einer Serviette. 69) Ein Kellner mit einer Serviette. 70) Ein Kellner mit einer Serviette. 71) Ein Kellner mit einer Serviette. 72) Ein Kellner mit einer Serviette. 73) Ein Kellner mit einer Serviette. 74) Ein Kellner mit einer Serviette. 75) Ein Kellner mit einer Serviette. 76) Ein Kellner mit einer Serviette. 77) Ein Kellner mit einer Serviette. 78) Ein Kellner mit einer Serviette. 79) Ein Kellner mit einer Serviette. 80) Ein Kellner mit einer Serviette. 81) Ein Kellner mit einer Serviette. 82) Ein Kellner mit einer Serviette. 83) Ein Kellner mit einer Serviette. 84) Ein Kellner mit einer Serviette. 85) Ein Kellner mit einer Serviette. 86) Ein Kellner mit einer Serviette. 87) Ein Kellner mit einer Serviette. 88) Ein Kellner mit einer Serviette. 89) Ein Kellner mit einer Serviette. 90) Ein Kellner mit einer Serviette. 91) Ein Kellner mit einer Serviette. 92) Ein Kellner mit einer Serviette. 93) Ein Kellner mit einer Serviette. 94) Ein Kellner mit einer Serviette. 95) Ein Kellner mit einer Serviette. 96) Ein Kellner mit einer Serviette. 97) Ein Kellner mit einer Serviette. 98) Ein Kellner mit einer Serviette. 99) Ein Kellner mit einer Serviette. 100) Ein Kellner mit einer Serviette.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Mittwoch.
Dinstag, den 13.4. April 1858.

Erstes Gastspiel des Afrikanischen Tragöden Herrn **Ira Aldridge.**

Othello
der Mohr von Venedig.

Tragödie in 5 Akten von Shakespeare.

Personen:

Herzog von Venedig		Herr Schmitt.
Brabantio, Senator		Herr Köhlers.
Erster / Zweiter	Senatoren	Herr Schneider. / Herr Krebs.
Gratiano / Lodovico	Verwandte des Brabantio	Herr Feßler. / Herr Hesse.
Othello, Feldherr		* * *
Cassio, sein Lieutenant		Herr Kowalsky.
Jago, sein Fähndrich		Herr Schöbel.
Rodrigo, ein junger Venetianer		Herr Müller.
Montano, Statthalter von Cypern		Herr Becker.
Ein Diener des Othello		Herr Fichte.
Desdemona, Brabantio's Tochter		Fräul. Riondé.
Emilie, Jago's Frau		Frau Müller.

Offiziere, Edelleute, Boten, Musikanten, Matrosen, Gefolge u. s. w.

Scene im 1. Aufzug in Venedig. Hernach in Cypern.

* * * Othello . . . . . Herr Ira Aldridge.

Erhöhte Preise:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):		An der Kasse:	
Prosceniumsloge	1 Thlr.	Prosceniumsloge	1 Thlr.
Logen und Balkon	20 Sgr.	Loge und Balkon	25 Sgr.
Parquet	15 "	Parquet	20 "
Parterre	10 "	Parterre	15 "
2. Rang	7½ "	2. Rang	10 "
		Gallerie	4 "

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Textbücher zur Rolle des Othello sind an der Kasse zu haben.

Mittwoch, den 14. April. **Zweite** und **vorletzte** Gastvorstellung des Herrn **Ira Aldridge. Der Kaufmann von Venedig.** Tragödie in 4 Akten von Shakespeare.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

94.

Stadttheater zu Görlitz.

Donnerstag, den 15. April 1858.

Letzte Vorstellung in der diesmaligen Saison und Letztes Auftreten des Herrn **Ira Aldridge:**

Der Kaufmann v. Venedig.

Drama in 4 Akten von Shakespeare.

Personen:

Der Doge von Venedig		Herr Köhlers.
Prinz von Marokko	Freier der Porzia	Herr Oberländer.
Prinz von Aragon	Freier der Porzia	Herr Becker.
Antonio, der Kaufmann von Venedig		Herr Schmitt.
Bassanio, sein Freund		Herr Jean Müller.
Solanio	Freunde des Antonio	Herr Schöbel.
Salarino	Freunde des Antonio	Herr Fichte.
Graziano	Freunde des Antonio	Herr Kowalsky.
Lorenzo, Liebhaber der Jessika		Herr Feßler.
Shylock, ein Jude		* * *
Tubal, ein Jude, sein Freund		Herr Schneider.
Lanzelot Gobbo, Shylock's Diener		Herr Hesse.
Der alte Gobbo, Lanzelot's Vater		Herr Rothwisch.
Salanio, ein Herr von Venedig		Herr Berger.
Stephano, Porzia's Diener		Herr Buchwald.
Porzia, eine reiche Erbin		Fräul. Rionds.
Nerissa, ihre Begleiterin		Fräul. Krebs.
Jessika, Shylock's Tochter		Fräul Siegmann

Senatoren von Venedig, Beamte des Gerichtshofes, Gefangenwärter, Bediente und anderes Gefolge.
Die Scene ist theils zu Venedig, theils zu Belmont, Porzia's Landsitz

* * * **Shylock** . . . . . **Herr Ira Aldridge,** als letztes Auftreten.

Hierauf:

The Padlock. (Das Vorlegeschloß.)

Vaudeville in 1 Akt.

Personen:

Don Diego	Herr Oberländer.
Leonora, sein Mündel	Fräul. Wendt.
Leander, Student	Herr Kowalsky.
Don Rannbo	Herr Becker.
Mungo, ein Neger in Diego's Diensten	* * *

* * * **Mungo** . . . . . **Herr Ira Aldridge.**

Erhöhte Preise:

Tagesverkauf (bei Herrn Kaufmann Sevin am Obermarkt):

Prosceniumsloge	1 Thlr.
Logen und Balkon	20 Sgr.
Parquet	15 "
Parterre	10 "
2. Rang	7½ "

An der Kasse:

Prosceniumsloge	1 Thlr.
Loge und Balkon	25 Sgr.
Parquet	20 "
Parterre	15 "
2. Rang	10 "
Gallerie	4 "

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Textbücher zur Rolle des Shylock sind à 3 Sgr. an der Kasse zu haben.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.

Stadttheater zu Cöln.

Die Direktion des vereinigten Stadttheaters von Cöln u. Düsseldorf.

Telephon-Nr. Amt Cöln 824 Schalt-Uhr 8 Uhr. An der Kasse ab 7 Uhr.

Vollständiges Programm 6 Mk. Textbuch 1 Mk.

Parterre	4
Parquet	10
Parterre	12
Parquet	30
Loge und Balkon	32 Sgr.
Proscenniumloge	1 Thlr.

Tageskarten
(bei freier Auswahl ein Platz im Parquet):

Parterre	4
Parquet	10
Parterre	12
Parquet	15
Loge und Balkon	32 Sgr.
Proscenniumloge	1 Thlr.

An der Kasse:

Erstes Auftreten:

Herr Jos. Kainz

als letzte Audienz.

Personen:

Otto Ludwig. (Sein Kostümbildner.)

Schauspiele in 1 Akt.

Personen:

Otto Ludwig	Herr Jos. Kainz.
Gräfin Eichstädt	Frau Siedmann
Fräulein von Reichenau	Fräul. Krebs.
Gräfin, eine reiche Witwe	Fräul. Wiedig
Graf Eichstädt	Herr Dr. Schlenther.
Graf Reichenau	Herr Konsolsky.
Graf Hallner	Herr Kayser.
Don Diego	
Leonore, sein Mündel	
Leander, Student	
Don Mamso	
Mamso, ein Herr in Don Diegos Dienste	

Herr Jos. Kainz.

* * * Mamso

Herr Jos. Kainz.

* * * Schluß

Herr Jos. Kainz.

die letzte Audienz.

Die Szene ist theils in Eichstädt, theils in Reichenau, theilweise kombiniert.
Szenerien von Eichstädt, Szenerie des Gerichtsgebäudes, Gefängniszimmer, Kapelle und anderes Gerölle.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Freitag, den 16. April 1858.

Vorletzte Vorstellung und Gesellschafts-Benefiz.

Richelieu's erster Waffengang.

Lustspiel in 2 Akten von Heine.

Personen:

Armand, Herzog von Richelieu	Fräul. Riondé.
Diana von Noailles, seine Gemahlin	Fräul Siegmann.
Die Herzogin von Noailles, ihre Mutter	Frau Müller.
Cesarine von Nocé, Ehrenfräulein der Herzogin von Burgund	Fräul. Krebs.
Chevalier von Matignon	Herr Kowalsky.
Baron Herkules von Belle-Chasse	Herr Oberländer.
Die Baronin, seine Gemahlin	Fräul. Wendt.
Dubois, Richelieu's alter Kammerdiener	Herr Becker.

Damen und Herren vom Hofe. Ein Huissier, Pagen, Lakaien.

Das Stück spielt in Versailles, zu Anfang des vorigen Jahrhunderts. Der erste Aufzug im königl. Schlosse, der zweite im Hotel Richelieu, vier Tage später.

Hierauf:

Der Liebestrank

oder

Die Kunst, geliebt zu werden.

Liederspiel in 1 Aufzuge, frei nach dem Franz. von Ferd. Gumbert.

Personen:

Röschen, eine junge Pächterin	Fräul. Krebs.
Peter, Gretchen, Konrad, Geschwisterkinder	Herr Kowalsky. Fräul. Wendt. Herr Fichte.
Elsterwitz, Barbier	Herr Rethwisch.
Brigitte, Schenkwirthin	Frau Hübsch.

Bauern und Bäuerinnen. Musikanten.

Alles Uebrige ist bekannt.

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein **Die Gesellschaft.**

Sonntag, 18. April. Letzte Vorstellung und zweites Gesellschafts-Benefiz. **Der Aktienbudiker oder Wie gewonnen, so zerronnen.** Posse mit Gesang in 4 Akten von Kalisch.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.

Der Kirchenvorstand

des

Kirchspiels Neuhain.

Zur Kirchenvorstandswahl haben ermächtigt sich

Die Gemeindeväter.

Der Kirchenvorsteher Opitz.

Sonntag, 21. März. Früh Konfirmation und Zweites Gemeinde-Abendmahl.

Die Kirchenvorsteher.

Die Direktion der Herrschaftlichen Steinkohlengrube von Gottlieb u. Eichwald.

Alle Hemmungen, so verstanden. Halle mit Schmied in 4 Stunden von Halle.

Zu dieser Konfirmation laden ergebenst ein

Die Gemeindeväter.

Alles weitere ist bekannt.

Hausen und Hausrathen. Dahlmann

Fräulein Schwiegertochter
Gattin, Mutter
Frau
Schwiegertochter
Tochter
Schwester
Enkelin
Nichte
Base

Frau Hauptm.
Frau Kirchenrath
Frau Pastor
Frau Kommerzr.
Frau Kämmerer
Frau Schulze
Frau Lehrer
Frau Schmidt

Abgaben und Lasten Hypothek

Verlobte.

Verlobte.

Verlobte.

96.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Sonntag, den 18. April 1858.

Letzte Vorstellung und Gesellschafts-Benefiz.

Der Aktienbudiker

oder:

Wie gewonnen, so zerronnen.

Große Volksposse in 4 Abtheilungen mit Gesang von Kalisch. Musik von Conradi.

Erste Abtheilung:
Im Frankfurter Viertel.

Personen:

Piepenhagen, Spekulant	Herr Kowalsky.
Irene, Sidonie, } seine Töchter	Fräul Siegmann / Fräul Riondé
Flora, seine Schwester	Frau Hübsch
August Knötschke, Besitzer eines Viktualienkellers in der Frankfurter Straße	Herr Rethwisch.
~~Wilhelmine Krebs~~	~~Herr Jean Müller~~ ~~Fräul. Krebs~~
~~Albertine Vogel, Putzmacherin~~	~~Fräul. Wendt~~
Freitag, Tapezier	Herr Oberländer.
Bornitz, Posamentier	Herr Schneider.
Schwenneberger, Schneidergeselle	Herr Hesse.
Kuhlich, Zimmermann	Herr Köhlers
Stamm, Kattundrucker	Herr Berndt.
Rothe, Weber	Herr Deichsler.
Wilhelm, Straßenjunge	Fritz Ernst.
Ein Beamter der englischen Wasserleitung	Herr Stein
Ein Briefträger	Herr Krebs.

Bewohner und Bewohnerinnen des Frankfurter Viertels.

Die Handlung spielt theils in der Frankfurter Straße, theils in dem Hause Piepenhagen's.

Zweite Abtheilung:
Das Geld liegt auf der Straße.

Personen:

Eisenschildt, Banquier	Herr Schöbel.
Piepenhagen. Spekulant	Herr Kowalsky.
Irene, Sidonie, } seine Töchter	Fräul. Siegmann. / Fräul Riondé.
Flora, seine Schwester	Frau Hübsch.
Doktor Wüther	Herr Fichte
Pickert	Herr Schlick
August Knötschke	Herr Rethwisch.
Karl Mühlberg	Herr Jean Müller

Gäste bei Eisenschildt. Die Handlung spielt im Hause des Banquier Eisenschildt.

Dritte Abtheilung:
Das Fest im Grunewalde
oder
Knötschke zu Pferde.

Personen:

Piepenhagen	Herr Kowalsky.
Flora, seine Schwester	Frau Hübsch.
August Knötschke	Herr Rethwisch.
~~Wilhelmine~~	~~Fräul. Krebs.~~
~~Freitag~~	~~Fräul. Wendt~~ ~~Herr Oberländer.~~
Bornitz	Herr Schneider
Kuhlich	Herr Köhlers.
Schwenneberger	Herr Hesse.
Ein Kellner	Herr Stein.
Ein feiner Herr	Herr Ernst

Männliche und weibliche Theilnehmer an der Parthie im Grunewalde.
Leiermänner Seiltänzer. Musikanten. Bajazzos

Zum Schluß: **Grosser Festzug.**

Vierte Abtheilung:
Knötschke bleib' im Keller.

Personen:

Horneck, früher Kaufmann	Herr Becker.
Emma, seine Tochter	Fräul. Hey.
Piepenhagen	Herr Kowalsky.
August Knötschke	Herr Rethwisch.
Karl Mühlberg	Herr Jean Müller.
Karoline	Fräul. Krebs.
Albertine	Fräul. Wendt.
Freitag	Herr Oberländer.
Bornitz	Herr Schneider.
Schwenneberger	Herr Hesse.

Bewohner des Frankfurter Viertels. Die Handlung spielt theils im Hause des Kaufmanns Horneck, theils auf der Frankfurter Straße.

Zwischen dem ersten und zweiten Akte liegt ein Zeitraum von sechs Wochen, zwischen dem zweiten und dritten von zwei Tagen.
Ort der Handlung während des ganzen Stückes: Berlin und Umgegend.

Alles Uebrige ist bekannt.

Zu dieser Vorstellung, welche auch hier schon mit so großem Beifall aufgenommen worden ist, ladet ergebenst ein

Die Gesellschaft.

Die Direktion der vereinigten Stadttheater von Görlitz u. Liegnitz.

SLUB Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.

GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Heute Sonntag, den 29. November 1857:

Zweites

Abonnement-Concert

des

Stadt-Orchesters,

unter gefälliger Mitwirkung des Concert-Sängers
Herrn **von der Osten.**

Programm.

I.

No. 1. Ouverture: Figaro's Hochzeit, von Mozart.
= 2. Arie aus Euryanthe, von Weber, vorgetragen von Herrn von der Osten.
= 3. Notturno für das Waldhorn, komp. von J. Kleinert, vorgetragen von Herrn Knappe.
= 4. Lieder am Piano:
a. das Veilchen, von Mozart;
b. Abschied, von Esser, vorgetragen von Herrn von der Osten.

II.

No. 5. Ouverture: Don Juan, von Mozart.
= 6. Andante der A-dur-Sonate, von Beethoven.
= 7. Lieder am Piano:
a. der Neugierige, von Schubert;
b. Kinderlieder, von Taubert, vorgetragen von Herrn von der Osten.
= 8. Ouverture: Tell, von Rossini. (Auf Verlangen.)

Anfang präcis 7 Uhr.

☞ Die geehrten Herrschaften werden ergebenst ersucht, die empfangenen Billets bei Herrn Kaufmann Sevin umtauschen lassen zu wollen.

Billets zu Loge oder Parquet à 10 Sgr., Parterre 7½ Sgr., 2. Rang 5 Sgr., sind ebenfalls am Concerttage beim Kaufmann Herrn Sevin zu haben.

An der Kasse treten erhöhte Preise ein.

Gallerie-Billets à 2½ Sgr. nur an der Kasse.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Edward Grossmann.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater zu Görlitz.

Heute Donnerstag, den 29. Oktober 1857:

Erstes

Abonnement-Concert

des

Stadt-Orchesters,

unter Leitung des Unterzeichneten.

Programm.

I.

No. 1. Ouverture zu: Jessonda, von Spohr.
= 2. Allegretto aus der A-dur-Sinfonie, von L. van Beethoven.
= 3. Abend-Gesang für das Waldhorn, vorgetragen von Herrn Knappe.
= 4. Finale der unvollendeten Oper: Loreley, von F. Mendelssohn-Bartholdy.

II.

No. 5. Sinfonie in C-dur — mit der Fuge — von W. A. Mozart.

a. Allegro vivace.
b. Andante.
c. Menuetto.
d. Finale.

Anfang präcis 1/2 8 Uhr.

☞ Die geehrten Herrschaften werden ergebenst ersucht, die empfangenen Billets bei Herrn Kaufmann Sevin umtauschen lassen zu wollen.

Preise der Plätze an der Kasse:

Ein Billet zu Loge oder Parquet 15 Sgr., Parterre 7 1/2 Sgr., 2. Rang 5 Sgr., Gallerie 2 1/2 Sgr.

Edward Grossmann.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater in Görlitz.

Freitag, den 16. Oktober 1857:

Außerordentliche Vorstellung.

Cartologique und Chiromagique

von

BOSCO jun.

in zwei Abtheilungen.

I. Theil.

1. Die unsichtbaren Kugeln.
2. Jeux Vélocemanes.
3. Handgriffe eines falschen Spielers.
4. Die drei Pyramiden.
5. Der Baumwollenknäuel.
6. Man wird nicht wissen, wie viel Uhr es ist.
7. Der Courier von Indien.
8. **Das glückliche Duell, oder Waffe gegen Waffe.**

II. Theil.

1. L'ésprit frappeur.
2. **La lucidité sans magnétisme.** Mr. Bosco les yeux couverts par une triple avalanche de serviettes lirra les mots, pensées ou phrases que M.M. les spectateurs voudront écrire sur du papier.
3. Die Chinesischen Spiele.
4. Hier und doch nicht hier.
5. Californien.
6. Rinaldo Rinaldini.
7. Der Fallschirm.

Zum Beschluß:

8. Die auferstandenen Todten.

Preise der Plätze.

Prosceniumsloge **15** Sgr., Logen und Parquet **12½** Sgr., Parterre **7½** Sgr. Zweiter Rang **5** Sgr., bei Herrn Kaufmann **Emil Sevin** am Obermarkt.

Kassen-Preise: Prosceniumsloge **20** Sgr., Logen und Parquet **15** Sgr., Parterre **10** Sgr., Zweiter Rang **7½** Sgr., Gallerie **3** Sgr.

Kinder in Begleitung ihrer Eltern zahlen die Hälfte.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Druck von G. A. Rämisch in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater in Görlitz.

Freitag, den 16. October 1874.

Außerordentliche Vorstellung.

Chromatische Gesangspiele

von

Bosco jun.

in zwei Abtheilungen.

I. Theil.

1. Die unglücklichen Engel.
2. Jeux Vélocipédiques.
3. Komische vier tollen Spielen.
4. Die drei Pyramiden.
5. Der Zauberkellermeister.
6. Man weiß nicht wissen, wie viel Uhr es ist.
7. Der Geister von Jubiläum.
8. Das plötzliche Duell, oder Pistole gegen Pistole.

II. Theil.

1. L'Esprit frappeur.
2. La Lucidité [illegible]
[illegible]. Mr. B[illegible]
yeux couverts par
avalanche de servi
les mois, pendes d
que M.M. les spectat
dront écrire sur du
3. Die Gliedpuppen.
4. Gier und Geld nicht hier.
5. Californien.
6. Prinzlos Prinzessin.
7. Der Teufelchirm.

Zum Beschluß:

8. Die aufgefundenen Leichen.

Preise der Plätze.

[illegible]

100.

Donnerstag, den 9. Juli,
Abends 8 Uhr:

CONCERT

im Stadttheater

unter gütiger Mitwirkung des Fräulein
Bianka von Stern-Gwiazdowska
gegeben von
Heinrich Urban und **Albert Hartmann**
aus Berlin.

PROGRAMM.

1) **Sonate F-dur** von Beethoven (Allegro, Adagio, Scherzo u. Rondo) für Pianoforte und Violine, vorgetragen von den Concertgebern.
2) **Grande Fantaisie** von H. Vieuxtemps für Violine, vorgetragen von H. Urban.
3) **Arie** aus der Oper: „Die Nachtwandlerin" von Bellini, vorgetragen von Fräulein Bianka von Stern-Gwiazdowska.
4) a) **Frühlingslied** von Felix Mendelssohn-Bartholdy,
   b) **Galop di Bravura** von Golde, für Pianoforte,
   } vorgetragen von A. Hartmann.
5) **Duo brillant** von Wolff und de Bériot, für Pianoforte und Violine, vorgetragen von den Concertgebern.
6) **Drei Volkslieder,** vorgetragen von Fräulein Bianka von Stern-Gwiazdowska.
   a) **La Calesera,** spanisches Volkslied.
   b) **Berglied** von Lindblad, schwedisches Volkslied.
   c) **Kinderlied** von W. Taubert.
7) **Polonaise concertante** von Chopin, für Pianoforte und Violine, vorgetragen von den Concertgebern.
8) **Rêverie** von H. Vieuxtemps, für Violine, vorgetragen von H. Urban.

Billets sind zu den bekannten Theater-Preisen bei Herrn Kaufmann **Sevin** am Obermarkt zu haben. An der Kasse treten die **Kassenpreise** ein.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Druck von G. A. Rämisch in Görlitz.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater in Görlitz.

Donnerstag, den 2. Juli 1857:

Erste Vorstellung

der Sennora

Albina di Rhona,

erste Solo-Tänzerin vom Königl. Theater zu Madrid.

El Ole,

Spanischer National-Tanz.

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild in 1 Akt vom Hofrath Louis Schneider. Musik von verschiedenen Componisten.

Personen:

Friedrich Wilhelm Schulze, Preußischer Landwehrmann . . . . Ein Gast aus Berlin.
Marie Fernière . . . . . .

Scene: Im Pachthofe der Picardie. Zeit: 1815.

Marie . . . . . Sennora **Albina di Rhona.**

La Madrilena,

Spanischer Charakter-Tanz.

Die Zwischenmusiken werden vom hiesigen Stadtorchester unter Leitung des Dir. Herrn Großmann ausgeführt.

Preise der Plätze.

Prosceniumsloge **15** Sgr., Logen und Parquet **12½** Sgr., Parterre **7½** Sgr. Zweiter Rang **5** Sgr., bei Herrn Kaufmann **Emil Sevin** am Obermarkt.

Kassen-Preise: Prosceniumsloge **20** Sgr. Logen und Parquet **15** Sgr. Parterre **10** Sgr. Zweiter Rang **7½** Sgr. Gallerie **3** Sgr.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Bemerkung: Sennora **Albina di Rhona** wird wegen Gast-Vorstellungen in München nur **zwei Vorstellungen** hierselbst geben.

Goulard, Direktor.

Druck von G. A. Rämisch in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Stadttheater in Görlitz.

Heute Donnerstag, den 30. April 1857:

Drittes und letztes

Abonnement-Concert

des Stadt-Orchesters,

unter gefälliger Mitwirkung des Fürstlich Hohenzollern-schen Kammersängers Herrn **Kluth,** sowie mehrerer Mitglieder der Fürstlichen Kapelle zu Löwenberg.

Programm.

I.

1) Jubel-Ouverture von C. M. v. Weber.
2) Arie aus: „Paulus" von Mendelssohn, vorgetragen von Herrn Kluth.
3) Fantasie für die Klarinette von Bärmann, vorgetragen von Herrn Schreiber.
4) Andante der C-dur-Sinfonie von Mozart.

II.

1) Ouverture zum: „Sommernachtstraum" von Mendelssohn.
2) Morgengruß an die Braut, Lied von Curschmann für die Posaune, vorgetragen von Herrn Söll.
3) Lieder am Piano:
   a. „Komm!" und
   b. „Nachtgebet," komponirt von Sr. Hoheit dem Fürsten v. Hohenzollern, vorgetragen von Herrn Kluth.
4) Arie aus Rossini's: „Stabat mater."

☛ **Das Theater ist zu einem großen Concert-Saale umgeschaffen und der Zuschauerraum mit der Bühne in gleiche Höhe gebracht worden.**

Anfang Abends 7 Uhr.

☛ Die geehrten Herrschaften werden ergebenst ersucht, die bereits empfangenen Billets beim Kaufmann Herrn Sevin — Obermarkt — rechtzeitig umtauschen zu lassen. Daselbst sind Billets zu Logen und Parquet à 10 Sgr., Parterre à 7½ Sgr. und zweiten Rang à 5 Sgr. zu haben.

☛ Galleriebillets à 3 Sgr. werden nur Abends an der Kasse verkauft.

Die Preise an der Kasse sind erhöht.

Zu diesem Concerte ladet ganz ergebenst ein

Grossmann.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

PROGRAMM.

Stadttheater zu Görlitz.

Montag, den 6. April 1857:

Zweites

Abonnement-Concert

des Stadt-Orchesters,

unter gefälliger Mitwirkung des Königlich Sächsischen Opernsängers Herrn **Rudolph**, des Violinisten Herrn **Max Schereck**, sowie mehrerer Mitglieder der Fürstlichen Kapelle zu Löwenberg und des Musikkorps des Königl. 5. Jägerbataillons.

Programm.

I.

1) Ouverture zur Oper „die Zauberflöte" von Mozart.
2) Arie aus derselben Oper, vorgetragen von Herrn Rudolph.
3) Concert für die Violine von F. David, vorgetragen von Herrn Max Schereck.
4) Andante aus der C-moll-Sinfonie von Beethoven.

II.

1) Ouverture zu Calderon's „Dame Kobold" von C. Reinecke (neu).
2) a. Fantasie für die Violine von Artot.
   b. Russisches Bauernlied von Hauser, vorgetragen von Herrn Max Schereck.
3) Arie aus der Oper „Templer und Jüdin" von Marschner, vorgetragen von Herrn Rudolph.
4) Großer Marsch zur Oper „Lohengrin" von R. Wagner.

Anfang Abends 7 Uhr.

☞ Die geehrten Herrschaften werden ergebenst ersucht, die bereits empfangenen Billets beim Kaufmann Herrn Sevin — Obermarkt — rechtzeitig umtauschen zu lassen. Daselbst sind Billets zu Logen und Parquet à 10 Sgr., Parterre à 7½ Sgr. und zweiten Rang à 5 Sgr. zu haben.

☞ Galleriebillets à 3 Sgr. werden nur Abends an der Kasse verkauft.

Die Preise an der Kasse sind erhöht.

Zu diesem Concert ladet ganz ergebenst ein

Grossmann.

Druck von Julius Köhler in Görlitz.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Abonnirt-Con

Zweites

Abonnirt-Con

des Stadt-Orchesters

PROGRAMM.

I.

1) Ouverture zur Oper „Die Jungfrau“ von Mozart.
2) Arie aus der Oper, vorgetragen von Herrn Rudolph.
3) Concert für die Violine von R. Haid, vorgetragen von
4) Finale aus der C-moll-Sinfonie von Beethoven.

II.

1) Ouverture zu Calderon's „Dame Kobold“ von C. Reinecke.
2) a. Fantasie für die Violine von Vivot.
b. Russische Romanze von „Hafer“, vorgetragen von Herrn Rudolph.
3) Arie aus der Oper „Templer und Jüdin“ von Marschner, vorgetragen von Herrn Rudolph.

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK